

SC-T3100x Series

Benutzerhandbuch

Copyright und Marken

Kein Teil dieses Handbuchs darf in irgendeiner Form (Druck, Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren) ohne die schriftliche Genehmigung der Seiko Epson Corporation reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden. Die hierin enthaltenen Informationen sind ausschließlich für diesen Epson-Drucker bestimmt. Epson übernimmt keine Verantwortung für die Anwendung dieser Informationen auf andere Drucker.

Weder die Seiko Epson Corporation noch ihre Tochtergesellschaften haften gegenüber dem Käufer oder dritten Parteien für Schäden, Verlust, Kosten oder Folgekosten infolge von Unfällen, unsachgemäßer Handhabung oder Missbrauch dieses Produkts sowie autorisierten Änderungen, Reparaturen oder sonstigen Modifikationen an diesem Produkt. Das gilt auch (mit Ausnahme der USA) für die Nichtbefolgung der Bedienungs- und Wartungsanweisungen der Seiko Epson Corporation.

Die Seiko Epson Corporation haftet nicht für Schäden oder Störungen durch den Einsatz von Optionen oder Zubehörteilen, die keine Originalprodukte von Epson sind oder nicht von der Seiko Epson Corporation als von Epson anerkannte Produkte genehmigt wurden.

Die Seiko Epson Corporation kann nicht haftbar gemacht werden für Schäden aufgrund elektromagnetischer Interferenzen, die aus der Verwendung von Schnittstellenkabeln resultieren, die nicht von der Seiko Epson Corporation als von Epson anerkannte Produkte genehmigt wurden.

EPSON, EPSON EXCEED YOUR VISION, EXCEED YOUR VISION und ihre Logos sind eingetragene Marken der Seiko Epson Corporation.

Microsoft®, Windows®, and Windows Vista® are registered trademarks of Microsoft Corporation.

Apple, Mac, macOS, OS X, Bonjour, Safari, ColorSync, iPad, iPhone, iPod touch, AirPrint, and the AirPrint Logo are registered trademarks of Apple, Inc.

Chrome™, Chrome OS™, and Android™ are trademarks of Google Inc.

Intel® is a registered trademark of Intel Corporation.

Adobe and Reader are either registered trademarks or trademarks of Adobe Systems Incorporated in the United States and/or other countries.

HP-GL/2® and HP RTL® are registered trademarks of Hewlett-Packard Corporation.

The SuperSpeed USB Trident Logo is a registered trademark of USB Implementers Forum, Inc.

Allgemeiner Hinweis: Alle in dieser Dokumentation verwendeten Produktnamen dienen lediglich Identifikationszwecken und sind Marken der jeweiligen Firmen. Epson dementiert jegliche und alle Rechte an diesen Marken.

© 2019 Seiko Epson Corporation. All rights reserved.

Inhalt

Copyright und Marken

Einführung

Hinweise zu Handbüchern.	6
Bedeutung der Symbole.	6
Abbildungen.	6
Produktmodell-Beschreibungen.	6
Aufbau der Handbücher.	6
Anzeigen von PDF-Handbüchern.	7
Druckerteile.	8
Vorderseite.	8
Innen.	10
Rückseite.	12
Bedienfeld.	14
Funktionen des Startbildschirms.	14
Funktionen des Druckers.	16
Erzielen von hoher Auflösung.	16
Nachdruck auf Bedienerfreundlichkeit.	16
Hinweise zu Verwendung und Aufbewahrung.	17
Raum für die Aufstellung.	17
Hinweise zur Druckerverwendung.	18
Wenn Sie den Drucker nicht verwenden.	18
Hinweise zur Handhabung von Tintenflaschen.	19
Hinweise für die Handhabung von Papier.	20
Energiesparen.	21

Vorstellung der Software

Mitgelieferte Software.	22
Im Drucker integrierte Software.	23
Verwendung von Web Config.	24
Starten.	24
Schließen.	24
Funktionszusammenfassung.	24
Aktualisieren der Software oder Installieren zusätzlicher Software.	25
Prüfen auf verfügbare Aktualisierungen und Aktualisieren der Software.	25
Empfangen von Aktualisierungsbenachrichti- gungen.	25
Deinstallieren der Software.	26
Windows.	26
Mac.	27

Einlegen von Papier und Festlegen von Einstellungen

Hinweise zum Einlegen von Papier.	28
Position zum Einlegen von Papier.	28
Einlegen und Entfernen von Rollenpapier.	29
Einlegen von Rollenpapier.	29
Schneiden von Rollenpapier.	31
Entfernen von Rollenpapier.	33
Einlegen in und Entfernen von Papier aus dem automatischen Blatteinzug.	35
Installieren und Entfernen des Papierstaplers (für Normalpapier).	35
Einlegen von Papier in die automatische Blattzuführung.	35
Entfernen von Papier aus dem automatischen Blatteinzug.	37
Einlegen und Entfernen von Einzelblatt (1 Blatt)	39
Einlegen von Einzelblatt (1 Blatt).	39
Entfernen von Einzelblatt (1 Blatt).	40
Festlegen von Einstellungen für das eingelegte Papier.	40
Rollenpapier.	40
Für Automatischer Blatteinzug/Einzelblatt (1 Blatt).	42
Optimieren von Papiereinstellungen (Mediyanpassung).	45
Hinweise zum Durchführen von Anpassungen.	45
Anpassen.	45

Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

Standardbedienvorgänge (Windows).	48
Druckvorgang.	48
Abbrechen eines Druckauftrags.	51
Anpassen des Druckertreibers.	52
Standardbedienvorgänge (Mac).	55
Druckvorgang.	55
Abbrechen eines Druckauftrags.	58
Anpassen des Druckertreibers.	59
Drucken von CAD-Zeichnungen.	61
Vergrößerungen und horizontale und vertikale Banner.	64

Inhalt

Anpassen von Dokumenten an die Breite des Rollenpapiers.	65
Anpassen von Dokumenten an die Ausgabegröße.	67
Auswählen eines Papierformats.	69
Drucken mit nicht standardisierten Größen.	71
Farbkorrektur und Druck.	75
Drucken mit Farbmanagement.	79
Hinweise zum Farbmanagement.	79
Farbmanagement-Druckeinstellungen.	80
Einstellen des Farbmanagements mit den Anwendungen.	81
Farbmanagement-Einstellungen mit dem Druckertreiber.	83
Multi-Page Printing (N-up).	88
Manueller 2-seitiger Druck (nur Windows).	89
Hinweise zum doppelseitigen Druck.	89
Einstellverfahren für den Druck.	90
Gefalzter 2-seitiger Druck (nur Windows).	91
Posterdruck (nur Windows).	92
Drucken mehrerer Dokumente (Layout Manager)(nur Windows).	97
Einstellverfahren für den Druck.	97
Speichern und Abfragen von Einstellungen.	99

Drucken im HP-GL/2- oder HP RTL-Modus am Computer

Druckereinstellungen.	100
Standarddruckeinstellungen.	100
HP-GL/2-spezifische Druckeinstellungen.	100
CAD-Anwendungseinstellungen.	101

Ändern der Netzwerkverbindungs-methoden

Umstellen auf LAN-Verbindung.	102
Umstellen auf WLAN-Verbindung.	102
Direkte drahtlose Verbindung (Wi-Fi Direct).	103

Verwenden von AirPrint

Verwenden des Menüs

Menüliste.	106
Menü Papiereinstellung.	117
Menü Rollenpapier.	117
Menü Automatischer Blatteinzug.	120
Menü Einzelblatt (1 Blatt).	121

Menü Druckerstatus.	122
Menü Einstellungen.	123
Allgemeine Einstellungen.	123
Wartung.	139
Druckerstatus/Drucken.	140

Wartung

Beseitigen eines verstopften Druckkopfes.	141
Überprüfung des Druckkopfes auf Verstopfung und anschließende Reinigung.	141
Starke Reinigung.	142
Tinten-Kraftreinigung.	142
Nachfüllen von Tinte und Austausch von Verbrauchsmaterialien.	143
Entsorgen gebrauchter Verbrauchsmaterialien.	143
Verbleibende Tintenmenge überprüfen.	143
Auffüllen von Tinte.	143
Ersetzen des Wartungskasten.	146
Ersetzen des Papierschneiders.	147

Fehlersuchanleitung

Maßnahmen, die beim Anzeigen einer Meldung durchzuführen sind.	149
Wenn eine Wartungsanforderung/ein Druckerfehler auftritt.	149
Fehlerbehebung.	151
Sie können nicht drucken (weil der Drucker nicht funktioniert).	151
Der Drucker ist in Betrieb, druckt aber nicht.	153
Die Ausdrucke entsprechen nicht Ihren Erwartungen.	154
Einzug- oder Auswurfprobleme.	160
Sonstiges.	162

Anhang

Optionen und Verbrauchsmaterialien.	164
Epson-Spezialmedien.	164
Tintenflaschen.	164
Sonstiges.	165
Unterstützte Medien.	166
Tabelle der Epson-Spezialmedien.	166
Unterstütztes im Handel erhältliches Papier.	169
Druckbereich.	172
Rollenpapier.	172
Einzelblatt (Automatischer Blatteinzug).	174
Einzelblatt (1 Blatt).	174

Inhalt

Bewegen oder Transportieren des Druckers.	175
Bewegen an einen anderen Ort im gleichen Gebäude.	175
Beim Transport.	178
Systemvoraussetzungen.	179
Druckertreiber.	179
Web Config.	180
Technische Daten.	181
Für europäische Anwender.	182





Wo Sie Hilfe bekommen

Website für technischen Support.	183
Kontaktaufnahme mit dem Epson-Kundendienst.	183
Bevor Sie sich an Epson wenden.	183
Hilfe für Benutzer in Nordamerika.	184
Hilfe für Anwender in Europa.	184
Hilfe für Anwender in Taiwan.	184
Hilfe für Anwender in Australien/Neuseeland	185
Hilfe für Anwender in Singapur.	186
Hilfe für Anwender in Thailand.	186
Hilfe für Anwender in Vietnam.	186
Hilfe für Anwender in Indonesien.	186
Hilfe für Anwender in Hong Kong.	187
Hilfe für Anwender in Malaysia.	187
Hilfe für Anwender in Indien.	188
Hilfe für Anwender auf den Philippinen.	188

Einführung

Hinweise zu Handbüchern

Bedeutung der Symbole

 Warnung:	Warnhinweise dieser Art müssen beachtet werden, um schwere Körperverletzungen zu vermeiden.
 Vorsicht:	Warnhinweise dieser Art müssen beachtet werden, um Körperverletzungen zu vermeiden.
 Wichtig:	Anmerkungen dieser Art müssen beachtet werden, um Schäden am Produkt zu vermeiden.
Hinweis:	Hinweise enthalten nützliche oder zusätzliche Informationen zum Betrieb dieses Produktes.
	Kennzeichnet verwandte Referenzinhalte.

Abbildungen

Die Abbildungen in den Handbüchern können leicht von dem von Ihnen verwendeten Modell abweichen. Achten Sie bei der Nutzung der Handbücher auf diesen Umstand.

Produktmodell-Beschreibungen

Einige der in diesem Handbuch beschriebenen Modelle werden möglicherweise nicht in Ihrem Land oder Ihrer Region verkauft.

Aufbau der Handbücher

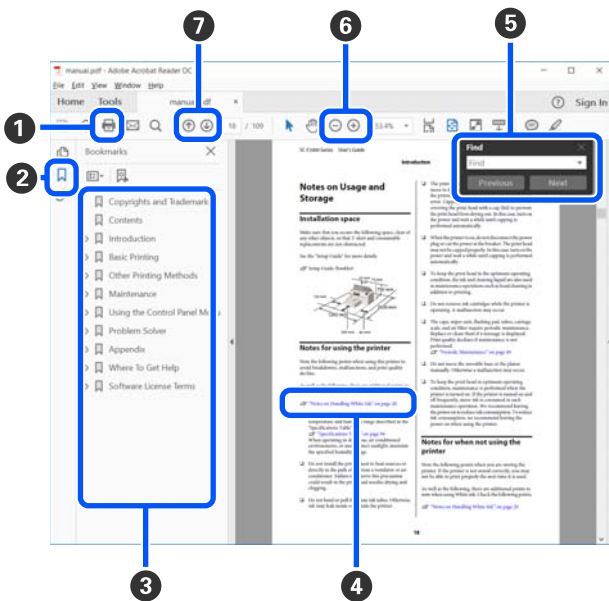
Die Handbücher für das Produkt sind wie unten gezeigt organisiert.

Die PDF-Handbücher lassen sich mit Adobe Acrobat Reader oder in der Vorschau (Mac) ansehen.

Installationshandbuch (Broschüre)	Enthält Informationen zur Einrichtung des Druckers nach dem Entnehmen aus der Verpackung. Lesen Sie dieses Handbuch, um einen sicheren Betrieb zu gewährleisten.
Bedienungsanleitung (PDF)	Enthält ausgewählte Informationen zur Verwendung des Druckers sowie häufig genutzten Funktionen des Druckers.
Allgemeine Informationen (PDF)	Enthält wichtige Sicherheitshinweise, Druckerspezifikationen und Kontaktdaten.
Online-Handbücher	
Benutzerhandbuch (dieses Handbuch)	Enthält allgemeine Informationen und Anweisungen zur Verwendung des Druckers und zur Problemlösung.
Administratorhandbuch (PDF)	Bietet Netzwerkadministratoren Informationen zur Verwaltung und zu den Druckereinstellungen.

Anzeigen von PDF-Handbüchern

In diesem Abschnitt werden am Beispiel von Adobe Acrobat Reader DC die grundlegenden Funktionen zum Anzeigen der PDF in Adobe Acrobat Reader erläutert.



- 1 Klicken Sie hier, um das PDF-Handbuch zu drucken.
- 2 Bei jedem Klick auf dieses Symbol werden die Lesezeichen aus- oder eingeblendet.
- 3 Klicken Sie auf die Überschrift, um die gewünschte Seite zu öffnen.

Klicken Sie auf [+], um die zugehörigen Unterüberschriften zu öffnen.

- 4 Wenn der Referenztext blau ist, klicken Sie auf den blauen Text, um die zugehörige Seite zu öffnen.

Um zur ursprünglichen Seite zurückzukehren, gehen Sie wie folgt vor.

Unter Windows

Drücken Sie bei gedrückter Alt-Taste die -Taste.

Unter Mac

Drücken Sie bei gedrückter command-Taste die -Taste.

- 5 Sie können Schlüsselwörter, z. B. die Namen von Optionen, die Sie prüfen möchten, eingeben und danach suchen.

Unter Windows

Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf eine Seite im PDF-Handbuch. Wählen Sie im angezeigten Menü die Option **Find (Suchen)**, um die Suchleiste zu öffnen.

Unter Mac

Wählen Sie die Option **Find (Suchen)** im Menü **Edit (Bearbeiten)**, um die Suchleiste zu öffnen.

- 6 Um zu kleinen Text in der Anzeige zu vergrößern, klicken Sie auf . Klicken Sie auf , um die Größe zu verkleinern. Um einen Teil einer Abbildung oder eines Screenshots festzulegen, der vergrößert werden soll, gehen Sie wie folgt vor.

Unter Windows

Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf eine Seite im PDF-Handbuch. Wählen Sie im angezeigten Menü die Option **Marquee Zoom (Marquee-Zoomwerkzeug)**. Der Mauszeiger wird zu einer Lupe, mit der Sie den Bereich festlegen können, den Sie vergrößern möchten.

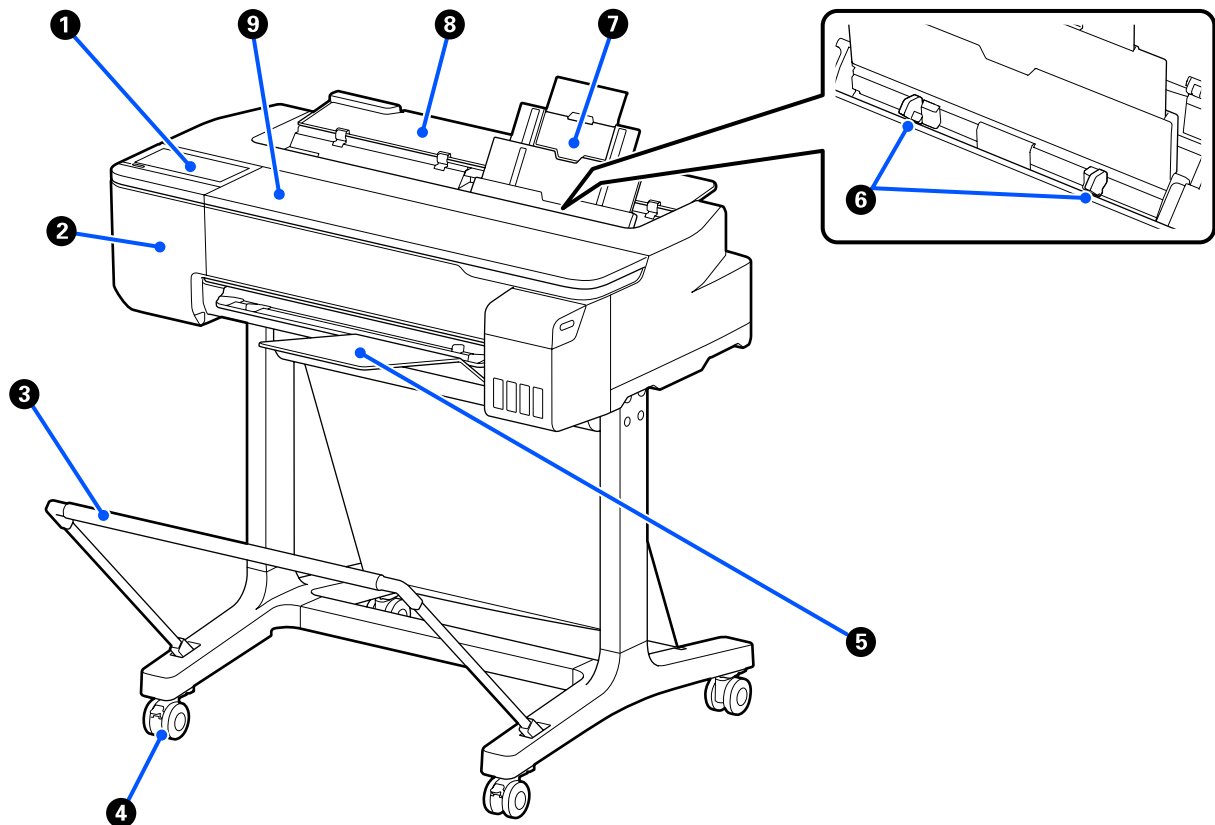
Unter Mac

Klicken Sie der Reihe nach auf das Menü **View (Ansicht)** — **Zoom** — **Marquee Zoom (Marquee-Zoomwerkzeug)**, um den Mauszeiger zu einer Lupe zu ändern. Verwenden Sie den Mauszeiger als Lupe, um den Bereich festzulegen, den Sie vergrößern möchten.

- 7 Öffnet die vorhergehende Seite oder die nächste Seite.

Druckerteile

Vorderseite



1 Bedienfeld

☞ „Bedienfeld“ auf Seite 14

2 Papierschneiderabdeckung

Zum Austauschen des Papierschneiders öffnen.

☞ „Ersetzen des Papierschneiders“ auf Seite 147

3 Papierkorb (optional)

Die Ausgabe vom Drucker wird in diesem Korb gesammelt, um die Medien sauber und knitterfrei zu halten.

☞ „Optionen und Verbrauchsmaterialien“ auf Seite 164

4 Lenkrollen

Es befinden sich zwei Lenkrollen an jedem Fuß. Sobald der Drucker aufgestellt ist, bleiben die Lenkrollen normalerweise gesichert.

Einführung

5 Papierstapler (für Normalpapier)

Das Gerät auf die dargestellte Weise an der Vorderseite des Druckers anbringen, wenn fortlaufend mehrere Blätter Normalpapier über den automatischen Blatteinzug gedruckt werden. In diesem Fach stapelt sich bedrucktes Papier, nachdem es ausgeworfen wurde. Entfernen Sie das Gerät, wenn Rollenpapier oder Einzelblattpapier verwendet wird.

 „Installieren und Entfernen des Papierstaplers (für Normalpapier)“ auf Seite 35

6 Kantenführung

Richten Sie diese an der linken und rechten Kante des in den automatischen Blatteinzug eingelegten Papiers aus. Verhindert einen schiefen Papiereinzug.

7 Automatischer Blatteinzug

Sie können mehrere Blatt Einzelblattpapier von A4 bis A3 einlegen. Das eingelegte Papier wird automatisch zugeführt, so dass Sie kontinuierlich drucken können.

 „Einlegen von Papier in die automatische Blattzuführung“ auf Seite 35

8 Einzelblattabdeckung

Diese öffnen, wenn Sie den automatischen Blatteinzug verwenden oder Schneidpapier einlegen.

 „Einlegen von Einzelblatt (1 Blatt)“ auf Seite 39

Wenn Sie Rollenpapier einlegen, öffnen Sie diese Abdeckung und öffnen Sie dann die Rollenpapierabdeckung

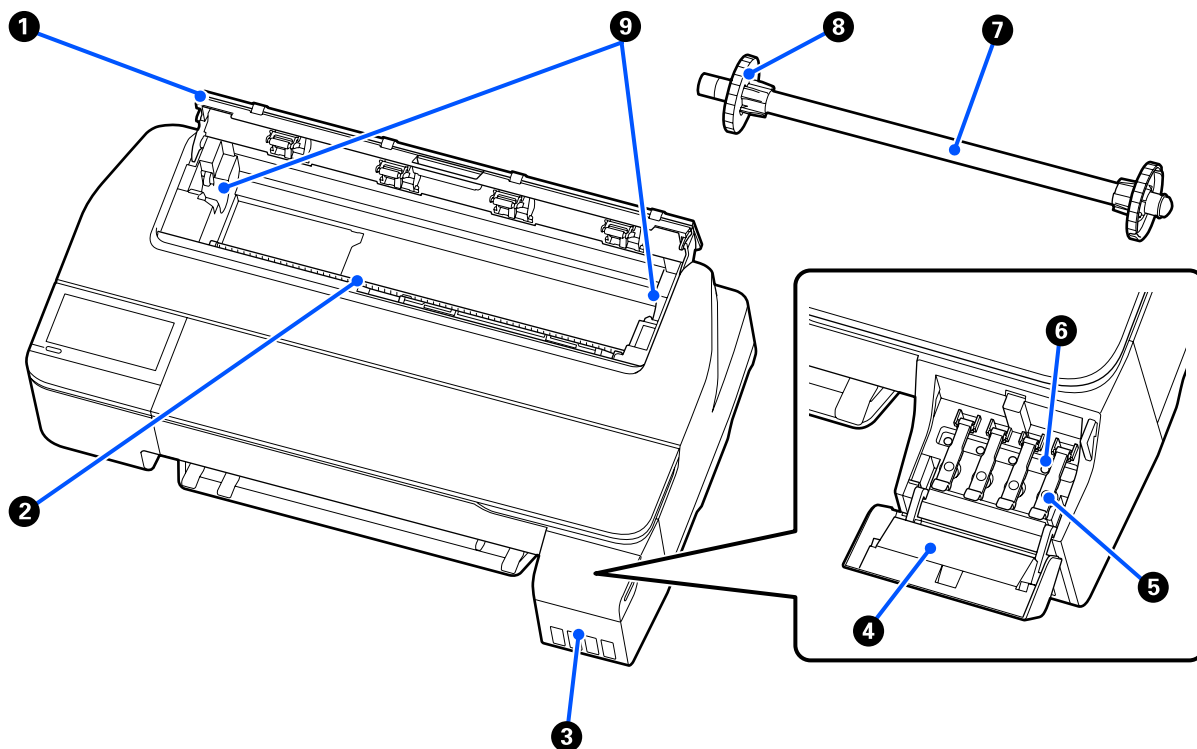
Um zu verhindern, dass sich Staub im Inneren des Druckers ansammelt, schließen Sie den automatischen Blatteinzug, wenn er nicht in Gebrauch ist oder wenn kein Einzelblattpapier eingelegt wird.

9 Vordere Abdeckung

Bei Papierstau öffnen.

Einführung

Innen

**1 Rollenpapierabdeckung**

Abdeckung zum Schutz des eingelegten Rollenpapiers und zum Fernhalten von Staub. Außer zum Einlegen oder Herausnehmen von Rollenpapier sollte sie im Druckerbetrieb geschlossen sein.

👉 „Einlegen von Rollenpapier“ auf Seite 29

2 Papierschlit

Der Schlitz, durch den das Rollen- oder Einzelblattpapier beim Drucken eingezogen wird. Einzelblattpapier manuell einzeln zuführen.

3 Tintenbehälter

Diese versorgen den Druckkopf mit Tinte.

4 Tintenbehälterabdeckung

Beim Nachfüllen der Tintenbehälter öffnen.

👉 „Auffüllen von Tinte“ auf Seite 143

5 Tintenbehälterdeckel

Beim Nachfüllen der Tintenbehälter oder beim Ändern der Position der Transportkappen öffnen.

👉 „Auffüllen von Tinte“ auf Seite 143

👉 „Bewegen oder Transportieren des Druckers“ auf Seite 175

Einführung

6 Transportkappen

Diese beim Bewegen oder Transportieren des Druckers in die Transportposition bringen, damit keine Tinte austritt. Im Normalfall sollten sie in Druckposition sein.

 „Bewegen oder Transportieren des Druckers“ auf Seite 175

7 Spindel

Wenn Sie Rollenpapier in den Drucker einlegen, setzen Sie das Rollenpapier auf die Spindel.

8 Beweglicher Flansch (durchsichtig)

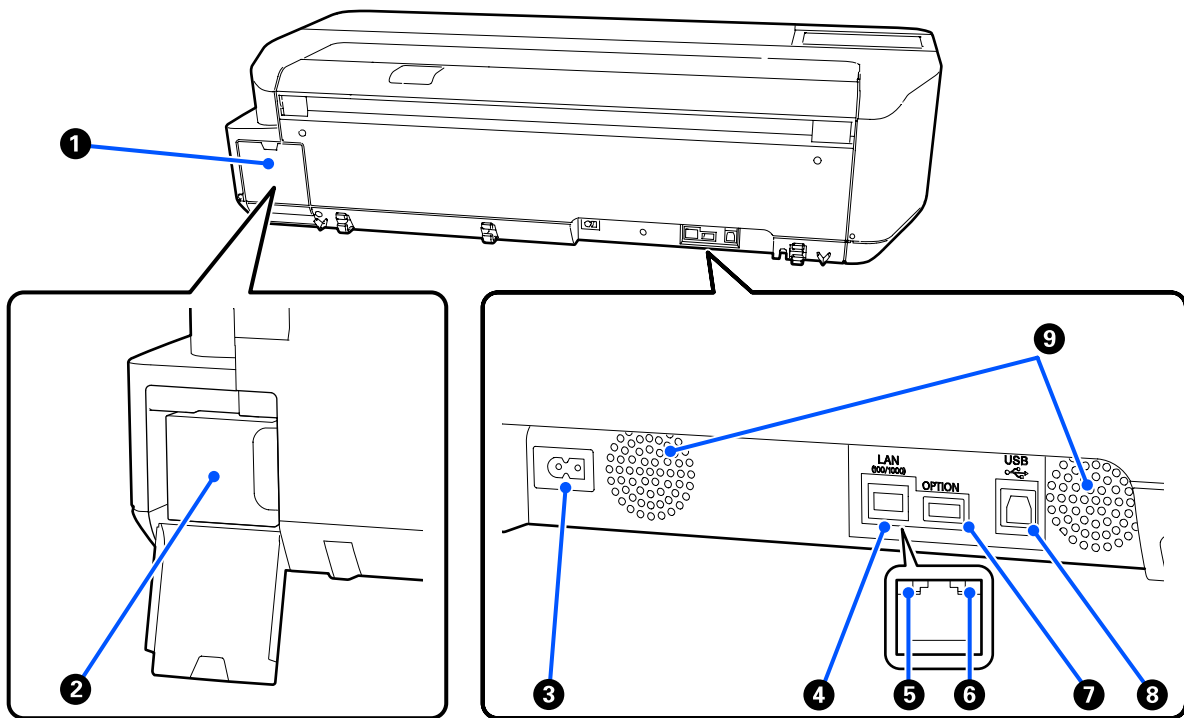
Fixiert das auf die Spindel gesetzte Rollenpapier. Wird entfernt/angebracht, wenn Sie Rollenpapier auf die Spindel setzen/von der Spindel entfernen.

9 Spindelhalter

Installieren Sie die Spindel bei eingelegtem Rollenpapier. Es gibt einen Halter auf der rechten und auf der linken Seite.

 „Einlegen von Rollenpapier“ auf Seite 29

Rückseite



1 Wartungstankabdeckung

Beim Auswechseln des Wartungstanks öffnen.

2 Wartungstank

In diesem Behälter wird Abfalltinte gesammelt.

 „Ersetzen des Wartungskasten“ auf Seite 146

3 Netzeingang

Schließen Sie das mitgelieferte Netzkabel hier an.

4 LAN-Port

Zum Anschließen des LAN-Kabels.

5 Statusanzeige (grün, orange)

Die Farbe zeigt die Netzwerkübertragungsgeschwindigkeit an.

Aus: 10BASE-T

Orange: 100BASE-TX

Grün: 1000BASE-T

Einführung

6 Datenanzeige (gelb)

Netzwerkstatus und Datenempfang werden mit einer leuchtenden oder blinkenden Anzeige signalisiert.

Ein: Verbunden.

Blinkt: Daten werden empfangen.

7 OPTION-Anschluss

Kann nicht verwendet werden.

8 USB-Port

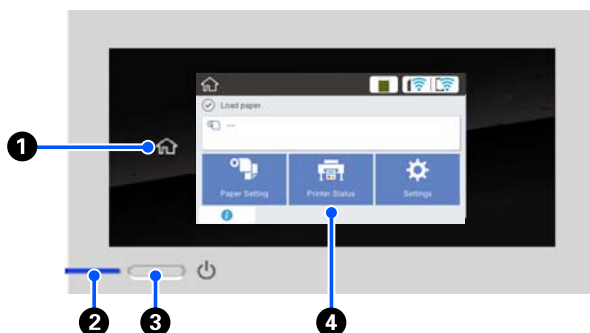
Zum Anschließen des USB-Kabels.

9 Lüftungsschlitze

Die Lüftungsschlitze nicht blockieren.

 „Raum für die Aufstellung“ auf Seite 17

Bedienfeld



1 Home-Taste

Tippen Sie in einem aufgerufenen Menü auf diese Taste, um zum Startbildschirm zurückzukehren. Die Home-Taste ist deaktiviert, wenn sie während eines Vorgangs, z. B. der Papierzufuhr, nicht verwendet werden kann.

2 ⏻-Anzeige (Netzanzeige)

Ein : Der Drucker ist eingeschaltet.

Blinkt : Der Drucker führt einen Vorgang aus, z. B. Starten, Ausschalten, Datenempfang oder Reinigung des Druckkopfes. Bitte führen Sie keine Aktionen aus, solange diese Anzeige blinkt. Ziehen Sie das Stromkabel nicht ab.

Aus : Der Drucker ist ausgeschaltet.

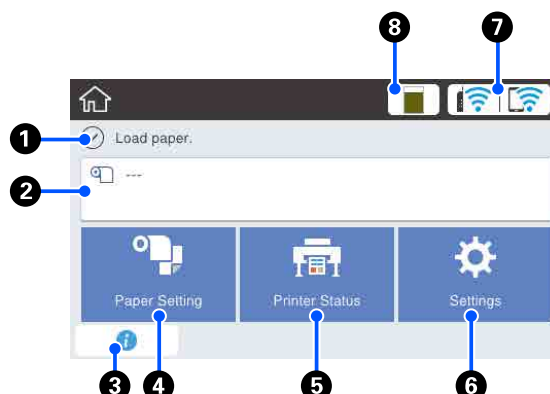
3 ⏻-Taste (Netztaste)

Zum Ein- und Ausschalten des Druckers.

4 Display

Dies ist ein Touch-Feld, auf dem der Druckerstatus, Menüs, Fehlermeldungen usw. angezeigt werden. Sie können die auf diesem Display angezeigten Menüelemente und -optionen wählen, indem sie vorsichtig darauf drücken (tippen), und durch den Bildschirm scrollen, indem Sie Ihren Finger bewegen, während dieser weiterhin das Display berührt.

Funktionen des Startbildschirms



Übersicht über die Funktionen des Startbildschirms

[Bedienungsanleitung \(PDF\)](#)

1 Informationsanzeigebereich

Zeigt den Druckerstatus, Fehlermeldungen usw. an.

2 Rollenpapier-Informationsbereich

☐ Wenn Rollenpapier eingelegt ist
Zeigt Informationen zum eingelegten Rollenpapier an. Wenn die Einrichtung auf Ein gesetzt ist, wird die ungefähre Restmenge (Restlänge) angezeigt. Beim Antippen dieses Bereichs wird ein Menü angezeigt, in dem Vorgänge wie das Einstellen und Anpassen von Rollenpapier ausgeführt werden können.

[„Menü Rollenpapier“ auf Seite 117](#)

☐ Wenn kein Rollenpapier eingelegt ist
Zeigt „---“ an. Beim Antippen dieses Bereichs wird der Vorgang zum Einlegen von Rollenpapier angezeigt.







3 Informationensymbol

Wenn Benachrichtigungen vorliegen, z. B. Warnungen zur Restmenge von Verbrauchsmaterialien, wird die Anzahl der Benachrichtigungen durch ein Abzeichen oben rechts auf diesem Symbol angegeben. Wenn Sie bei angezeigtem Abzeichen auf dieses Symbol tippen, wird eine Liste der Benachrichtigungen, die eine Benutzeraktion erfordern, angezeigt. Beim Antippen der einzelnen Einträge werden Handlungsanweisungen angezeigt. Wenn Sie die Aktionen nicht ausführen, wird das Abzeichen weiterhin angezeigt.

Einführung

4 Papiereinstellung-Menütaste

Tippen Sie auf diese Taste, wenn Sie Papier einlegen, entfernen, einstellen oder anpassen möchten.

- ❑ Ausführliche Informationen zur Option Rollenpapier finden Sie weiter unten.
 „Einlegen und Entfernen von Rollenpapier“ auf Seite 29
 Menübeschreibungen
 „Menü Rollenpapier“ auf Seite 117
- ❑ Ausführliche Informationen zur Option Automatischer Blatteinzug finden Sie weiter unten.
 „Einlegen in und Entfernen von Papier aus dem automatischen Blatteinzug“ auf Seite 35
 Menübeschreibungen
 „Menü Automatischer Blatteinzug“ auf Seite 120
- ❑ Ausführliche Informationen zur Option Einzelblatt (1 Blatt) finden Sie weiter unten.
 „Einlegen und Entfernen von Einzelblatt (1 Blatt)“ auf Seite 39
 Menübeschreibungen
 „Menü Einzelblatt (1 Blatt)“ auf Seite 121

5 Druckerstatus-Menütaste

Tippen Sie auf diese Taste, wenn Sie den Status der Verbrauchsmaterialien oder die Details der angezeigten Benachrichtigungen prüfen möchten.

 „Menü Druckerstatus“ auf Seite 122

6 Einstellungen-Menütaste

Tippen Sie auf diese Taste, um eine Wartung durchzuführen oder um die Betriebseinstellungen, die Netzwerkeinstellungen oder sonstige Einstellungen des Druckers zu konfigurieren. Ausführliche Informationen finden Sie weiter unten.








 „Menü Einstellungen“ auf Seite 123

7 Netzwerk-Symbol

Der Status der Netzwerkverbindung wird anhand eines der nachfolgenden Symbole angezeigt.


Durch Antippen des Symbols können Sie den Status der Netzwerkverbindung ändern.

 „Ändern der Netzwerkverbindungsmethoden“ auf Seite 102

	Nicht mit einem LAN-Netzwerk verbunden oder Verbindung zum LAN-Netzwerk oder WLAN-Netzwerk nicht eingerichtet.
	Mit einem LAN-Netzwerk verbunden.
	WLAN (Wi-Fi) ist deaktiviert.
	Suche nach SSID, IP-Adresse nicht festgelegt oder Signalstärke bei 0 bzw. schlecht.
	Mit einem WLAN-Netzwerk (Wi-Fi) verbunden. Die Anzahl der Balken gibt die Signalstärke an. Je mehr Balken angezeigt werden, desto stärker ist das Signal.
	Verbindung über Wi-Fi Direct (einfacher AP) ist deaktiviert.
	Verbindung über Wi-Fi Direct (einfacher AP) ist aktiviert.

8 Verbrauchsmaterialstatus-Symbol

Die Länge des Balkens zeigt den im Wartungstank verbleibenden freien Platz an. Je kürzer der Balken ist, desto geringer ist der verbleibende Platz.

Wenn  angezeigt wird, ist der im Wartungstank verbleibende freie Platz gering. Durch Antippen des Symbols wird der Statusbildschirm der Verbrauchsmaterialien angezeigt, wo Sie die Produktnummer des Wartungstanks prüfen können. Das ist eine Shortcut-Schaltfläche für den **Versorgungsstatus** im Menü **Druckerstatus**.

 „Menü Druckerstatus“ auf Seite 122

Funktionen des Druckers

Erzielen von hoher Auflösung

Deutliche, lesbare CAD-Zeichnungen, die sogar in Außenbereichen sicher verwendet werden können

Der mitgelieferte Druckertreiber bietet einen Strichzeichnungsmodus, durch den die Optimierung des Druckvorgangs für Strichzeichnungen vereinfacht wird. Durch die beispiellose Reproduktion von Strichzeichnungen und feinen Linien in der Form von verbundenen Linien, Diagonalen und Kurven können die bestmöglichen Ergebnisse garantiert werden, wenn der Drucker für Zeichnungen verwendet wird.

 „Drucken von CAD-Zeichnungen“ auf Seite 61

Poster und Anzeigen mit lebendigen Farben, die kurzzeitig auch in Außenbereichen präsentiert werden können

Drucken Sie ganz einfach Poster mit lebendigen Farben, indem Sie z. B. im mitgelieferten Treiber die Option **Poster (Photo)/Perspective (Poster (Foto)/Perspektive)** unter **Select Target (Ziel wählen)** wählen.

Die Verwendung von Tinte mit hervorragender Wetterbeständigkeit bedeutet, dass Drucke, die für den Innenbereich bestimmt sind, erst nach sehr langer Zeit verblassen.

Ihre Poster halten sogar noch länger, wenn Sie sie mit einer Laminierung versehen.

Die Wirkung fällt je nach Papier unterschiedlich aus.

Nachdruck auf Bedienerfreundlichkeit

Platzsparender Großformatdrucker

Da der Drucker kleiner und leichter ist als unsere Standard-Großformatdrucker, benötigt er nicht so viel Platz. Sie können den Drucker sogar auf einem Schrank oder einer Ablage installieren. Informationen zu den Abmessungen finden Sie weiter unten.


 „Technische Daten“ auf Seite 181

Automatischer Wechsel zwischen automatischem Blatteinzug (Einzelblattpapier) und Rollenpapier

Sie können Rollenpapier in den Drucker einlegen und mehrere Blätter A3 oder kleineres Papier gleichzeitig in den automatischen Blatteinzug einlegen. Wenn Sie eine davon aus den Einstellungen für **Source (Quelle)** des Druckertreibers auswählen, können Sie automatisch zwischen Papier und Druck wechseln.

Reibungsloser Betrieb beim Überprüfen der Bedienungsanleitungen auf dem Bildschirm

Dieser Drucker verfügt nicht nur über ein Bildschirmdesign, das eine intuitive Bedienung ermöglicht, sondern bietet auch die Möglichkeit, Bedienungsanleitungen mit Abbildungen, z. B. zum Einlegen von Papier, abzurufen.

 Bedienungsanleitung (PDF)

Einfacher und leicht zu bedienender Druckertreiber

Druckereinstellungen lassen sich durch Auswahl der gewünschten Verwendung oder Zielgruppe ganz einfach optimieren.

Dies erspart Ihnen die Mühe, Druckeinstellungen einzeln anzupassen. Wenn Sie eine Einstellung unter Source (Quelle) wählen, werden Druckprobleme infolge von Fehlern beim Einlegen von Papier reduziert, da das Format und der Typ des im Drucker eingelegten Papiers automatisch übernommen werden. Neben der Überprüfung der festgelegten Bedingungen in einer Abbildung im Druckertreiber können Sie vor dem Drucken auch eine detaillierte Abbildung im Vorschaubildschirm überprüfen.

Unterstützung für WLAN-Verbindung

Der Drucker kann überall aufgestellt werden, ohne die Verlegung von Kabeln zu berücksichtigen, da er zum Drucken über WLAN mit einem Computer verbunden werden kann. Natürlich wird auch eine kabelgebundene Verbindung unterstützt.

Darüber hinaus können Sie über eine direkte Verbindung zum Drucker via Wi-Fi Direct drucken, selbst wenn das Gerät nicht mit einem lokalen Netzwerk verbunden ist.

 „Umstellen auf WLAN-Verbindung“ auf Seite 102

 „Direkte drahtlose Verbindung (Wi-Fi Direct)“ auf Seite 103

Hinweise zu Verwendung und Aufbewahrung

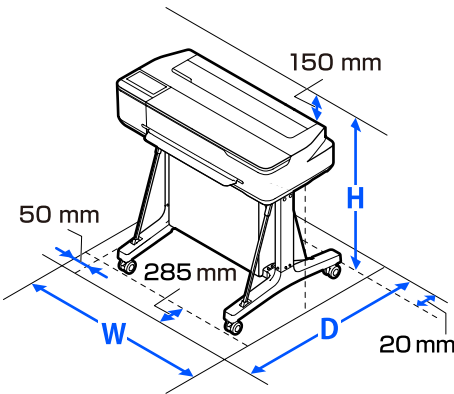
Raum für die Aufstellung

Achten Sie darauf, dass der folgende Raum frei von anderen Objekten bereitsteht, damit der Papierauswurf und das Wechseln von Verbrauchsmaterial nicht behindert werden.

Die Außenabmessungen des Druckers finden Sie unter „Technische Daten“.

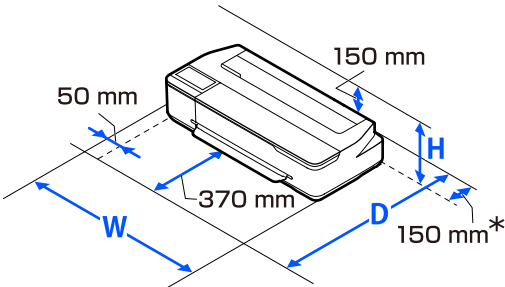
 „Technische Daten“ auf Seite 181

Inklusive Gestell (optional)



B	T	H
1 020 mm	1 000 mm	1 078 mm

Ohne Gestell (optional)




B	T	H
1 020 mm	1 035 mm	395 mm

Einführung

* Für den Austausch des Wartungstanks benötigen Sie auf der Rückseite mindestens 150 mm Platz.

Hinweise zur Druckerverwendung

Beachten Sie bei der Verwendung dieses Druckers die folgenden Punkte, um Ausfälle, Störungen und eine Verschlechterung der Druckqualität zu vermeiden.

- ❑ Wenn Sie den Drucker einsetzen, beachten Sie den unter „Technische Daten“ angegebenen Betriebstemperatur- und Feuchtigkeitsbereich.  „Technische Daten“ auf Seite 181
Selbst wenn die obigen Bedingungen erfüllt sind, kann es vorkommen, dass die Umgebungsbedingungen für das Papier nicht geeignet sind. Stellen Sie sicher, dass Sie den Drucker unter für das Papier geeigneten Bedingungen verwenden. Weitere Informationen finden Sie in der mit dem Papier gelieferten Dokumentation.
Wenn Sie außerdem den Drucker in einer trockenen oder klimatisierten Umgebung, oder in direktem Sonnenlicht verwenden, achten Sie auf eine geeignete Luftfeuchtigkeit.
- ❑ Stellen Sie den Drucker nicht neben Wärmequellen oder direkt im Luftzug eines Ventilators oder einer Klimaanlage auf. Bei Nichtbeachtung dieser Vorsichtsmaßnahme könnten die Druckkopfdüsen austrocknen und verstopfen.
- ❑ Der Druckkopf könnte nicht richtig abgedeckt werden (d. h. könnte sich nicht nach rechts bewegen), wenn ein Fehler auftritt und der Drucker abgeschaltet wird, ohne dass der Fehler zuerst behoben wurde. Die Abdeckung ist eine Funktion, die automatisch den Druckkopf mit einer Hülle (Deckel) bedeckt, um den Druckkopf vor dem Austrocknen zu schützen. Schalten Sie den Drucker in diesem Fall wieder ein und warten Sie, bis die Abdeckung automatisch ausgeführt wird.
- ❑ Wenn der Drucker eingeschaltet ist, ziehen Sie nicht den Netzstecker und trennen Sie nicht die Stromversorgung mit der Haussicherung. Dadurch könnte der Druckkopf nicht richtig abgedeckt werden. Schalten Sie den Drucker in diesem Fall wieder ein und warten Sie, bis die Abdeckung automatisch ausgeführt wird.

- ❑ Neben dem Drucken verwendet der Drucker auch während der Druckkopfreinigung und anderer Wartungsarbeiten Tinte aus allen Patronen, um den Druckkopf in gutem Zustand zu halten.
- ❑ Der Drucker führt unter Umständen automatisch eine Druckkopfreinigung durch, um eine gute Druckqualität zu erhalten. Bitte warten Sie, bis die Reinigung abgeschlossen ist, bevor Sie eine der Abdeckungen öffnen oder die Stromversorgung trennen.

Wenn Sie den Drucker nicht verwenden

Wenn Sie den Drucker nicht verwenden, beachten Sie die folgenden Punkte zur Druckeraufbewahrung. Wenn Sie den Drucker nicht sachgemäß aufbewahren, können Sie bei der nächsten Verwendung möglicherweise nicht mehr drucken.

- ❑ Achten Sie bei der Lagerung des Druckers darauf, dass er horizontal gelagert wird. Platzieren Sie den Drucker nicht gekippt, aufrecht oder verkehrt herum.
- ❑ Wenn Sie über einen längeren Zeitraum nicht drucken, können die Druckkopfdüsen verstopfen. Es wird empfohlen, einmal in der Woche zu drucken, um Verstopfungen im Druckkopf zu vermeiden.
- ❑ Der Roller könnte einen Eindruck auf Papier hinterlassen, das im Drucker bleibt. Außerdem kann das Papier wellig werden oder sich wölben, was zu Papiereinzugsproblemen oder Kratzern auf dem Druckkopf führen kann. Entfernen Sie bei der Aufbewahrung jedes Papier aus dem Drucker.
- ❑ Prüfen Sie vor der Aufbewahrung, dass der Druckkopf abgedeckt ist (der Druckkopf ist ganz rechts außen positioniert). Wird der Druckkopf über einen längeren Zeitraum nicht abgedeckt, kann die Druckqualität darunter leiden.

Hinweis:

Wenn der Druckkopf nicht abgedeckt ist, schalten Sie den Drucker ein und dann wieder aus.

Einführung

- ❑ Um die Ansammlung von Staub und anderen Fremdkörpern im Drucker zu vermeiden, schließen Sie vor der Einlagerung alle Abdeckungen.
Wenn der Drucker über einen längeren Zeitraum nicht verwendet wird, schützen Sie ihn mit einem antistatischen Tuch oder einer anderen Abdeckung.
Da die Druckkopfdüsen sehr klein sind, können sie leicht verstopfen, wenn Staub auf den Druckkopf gerät, und den einwandfreien Druck verhindern.

Hinweise zur Handhabung von Tintenflaschen

Achten Sie darauf, dass Sie die folgenden Hinweise beachten, bevor Sie die Tinte nachfüllen.

Hinweise zur Handhabung

- ❑ Verwenden Sie Tintenflaschen, die für dieses Produkt entwickelt wurden.
- ❑ Achten Sie beim Gebrauch des Druckers auf einen vorsichtigen Umgang mit der Tinte. Beim Nachfüllen der Tintentanks kann Tinte spritzen. Möglicherweise können Sie Tinte, die auf Kleidung oder Gegenstände spritzt, nicht mehr entfernen.
- ❑ Schütteln oder zerquetschen Sie die Tintenflaschen nicht.
- ❑ Verwenden Sie so schnell wie möglich geöffnete Flaschen.
- ❑ Bewahren Sie Tintenflaschen bei Raumtemperatur auf und vermeiden Sie direkte Sonneneinstrahlung.
- ❑ Wir empfehlen, die Tintenflasche vor dem auf der Tintenflasche aufgedruckten Verfallsdatum zu verwenden.
- ❑ Um gute Druckqualität zu gewährleisten, verwenden Sie die gesamte Tinte im Tank vor dem jeweils früheren Datum:
 - ❑ Verfallsdatum auf der Tintenflasche
 - ❑ 25 Tage nach dem Wiederbefüllen des Tintentanks
- ❑ Bewahren Sie Tintenflaschen in der gleichen Umgebung auf, wie den Drucker.
- ❑ Bei der Lagerung oder dem Transport von Tintenflaschen dürfen diese nicht gekippt, oder Stößen oder plötzlichen Temperaturschwankungen ausgesetzt werden. Auch wenn der Deckel des Tintenbehälters fest angezogen ist, kann Tinte austreten. Achten Sie beim Anziehen des Tintenbehälterdeckels darauf, dass Sie die Tintenflasche gerade halten. Außerdem sollten Sie die Flaschen beim Transport in einen Beutel stecken, um ein Austreten von Tinte zu verhindern.
- ❑ Tintenflaschen, die über einen längeren Zeitraum bei niedrigen Temperaturen aufbewahrt wurden, sollten sich vor der Verwendung mindestens drei Stunden lang auf Raumtemperatur erwärmen.
- ❑ Öffnen Sie den Tintenbehälter erst, wenn Sie bereit sind, den Tintenbehälter wieder aufzufüllen. Zur Qualitätserhaltung wird eine Vakuumverpackung verwendet. Wenn die Tinte nach dem Öffnen der Verpackung zu lange stehen bleibt, können Sie möglicherweise nicht richtig drucken.
- ❑ Wenn Sie den Drucker weiterhin verwenden, wenn die verbleibende Tintenmenge unter der unteren Linie liegt, kann es zu einer Fehlfunktion kommen. Füllen Sie die Tinte bis zur oberen Linie im Tintentank nach, wenn der Drucker nicht in Betrieb ist. Achten Sie darauf, dass Sie die Tintenstandsinformationen nach dem Nachfüllen zurücksetzen, damit der richtige Tintenstand angezeigt wird.
- ❑ Um den Drucker in einem optimalen Betriebszustand zu halten, empfehlen wir, den Drucker nicht mit nur einer geringen Menge Tinte in den Tintentanks zu belassen.
- ❑ Die Tintenflaschen enthalten möglicherweise recycelte Materialien, die jedoch die Funktion oder Leistung des Druckers nicht beeinträchtigen.
- ❑ Das Aussehen und die Spezifikationen der Tintenflaschen können ohne Vorankündigung geändert werden.

Einführung

Tintenverbrauch

- ❑ Neben dem Drucken verwendet der Drucker auch während der Druckkopfreinigung und anderer Wartungsarbeiten Tinte aus allen Patronen, um den Druckkopf in gutem Zustand zu halten.
- ❑ Je nach Papiertyp- und Qualitätseinstellungen kann für schwarze Ausdrücke eine Mischung von Farbtinten verwendet werden, selbst beim Schwarzweiß- oder Graustufendruck.
- ❑ Die anfängliche Tintenaufladung nach dem Kauf des Druckers verbraucht genügend Tinte, um bis zu den Spitzen der Druckkopfdüsen (die Löcher, aus denen die Tinte austritt) zu füllen, so dass Sie sofort drucken können. Daher kann die Anzahl der bedruckten Blätter bei dieser Füllung geringer sein als bei den Tintenflaschen, die bei der zweiten und nachfolgenden Füllungen verwendet werden.

Hinweise für die Handhabung von Papier

Beachten Sie die folgenden Punkte zur Handhabung und Aufbewahrung von Papier. Wenn das Papier nicht einwandfrei ist, kann die Druckqualität darunter leiden.

Lesen Sie die mit jedem Papier gelieferte Dokumentation.

Hinweise zur Handhabung

- ❑ Verwenden Sie Epson-Spezialmedien in einer normalen Arbeitsumgebung (Temperatur: 15 bis 25 °C, Feuchtigkeit: 40–60 %).
- ❑ Falten Sie das Papier nicht und zerkratzen Sie nicht die Papieroberfläche.
- ❑ Vermeiden Sie die Berührung der bedruckbaren Papieroberfläche mit bloßen Händen. Feuchtigkeit und Fett von den Händen kann die Druckqualität beeinträchtigen.
- ❑ Greifen Sie Papier an den Papierkanten. Es wird empfohlen, Baumwollhandschuhe zu tragen.
- ❑ Durch eine Veränderung der Temperatur und des Feuchtigkeitsgrades kann Papier wellig werden oder sich wölben. Überprüfen Sie folgende Punkte.

- ❑ Legen Sie das Papier unmittelbar vor dem Drucken ein.
- ❑ Verwenden Sie kein welliges oder gewölbtes Papier.
Schneiden Sie bei Rollenpapier die welligen oder gewölbten Teile ab und legen Sie es dann erneut ein.
Verwenden Sie bei Einzelblättern neues Papier.
- ❑ Lassen Sie das Papier nicht nass werden.
- ❑ Entsorgen Sie nicht die Papierverpackung, damit Sie das Papier in ihr lagern können.
- ❑ Vermeiden Sie Plätze, die direkter Sonneneinstrahlung, starker Hitze oder Feuchtigkeit ausgesetzt sind.
- ❑ Lassen Sie Einzelblattpapier nach dem Öffnen in der Originalverpackung und auf einer ebenen Fläche.
- ❑ Entfernen Sie die nicht benutzte Papierrolle aus dem Drucker. Rollen Sie sie ordentlich auf und bewahren Sie sie in der Originalverpackung der Papierrolle auf. Wenn Sie das Rollenpapier längere Zeit im Drucker lassen, kann die Papierqualität darunter leiden.

Hinweise für die Handhabung von bedrucktem Papier

Um langlebige und hochwertige Druckergebnisse zu bewahren, beachten Sie die folgenden Punkte.

- ❑ Reiben oder kratzen Sie nicht auf den Ausdrucken. Durch Reiben oder Kratzen kann sich die Tinte ablösen.
- ❑ Berühren Sie nicht die Oberfläche von Ausdrucken. Die Tinte könnte sich ablösen.
- ❑ Stellen Sie vor dem Falten oder Stapeln sicher, dass die Ausdrücke vollständig trocken sind, andernfalls kann sich die Farbe an den Stellen ändern (Fleckenbildung), an denen sie sich berühren. Diese Flecken verschwinden, wenn sie sofort getrennt und getrocknet werden. Sie bleiben jedoch erhalten, wenn die Ausdrücke nicht getrennt werden.
- ❑ Wenn Sie Ausdrücke in ein Album legen, bevor sie vollständig getrocknet sind, können sie verwischen.

Einführung

- ❑ Verwenden Sie zum Trocknen der Ausdrucke keinen Trockner.
- ❑ Vermeiden Sie direkte Sonneneinstrahlung.
- ❑ Folgen Sie den Hinweisen in der Papierdokumentation, um Farbverfälschungen beim Ausstellen oder Aufbewahren von Ausdrucken zu verhindern.

Hinweis:

Normalerweise verblassen Ausdrucke und Fotos aufgrund von Lichteinflüssen und verschiedenen Luftbestandteilen mit der Zeit (Farbveränderungen). Dies trifft auch auf Spezialmedien von Epson zu. Dennoch können Sie mit der richtigen Aufbewahrungsmethode den Grad der Farbveränderung minimieren.

- ❑ Ausführliche Informationen zur Papierhandhabung nach dem Drucken finden Sie in der mit den Spezialmedien von Epson gelieferten Dokumentation.
- ❑ Die Farben von Fotos, Postern und anderen bedruckten Materialien erscheinen je nach Lichtbedingungen unterschiedlich (Lichtquellen*). Ebenso können die Farben der Ausdrucke dieses Druckers unter verschiedenen Lichtquellen unterschiedlich erscheinen.
* Zu den Lichtquellen zählen das Sonnenlicht, Leuchtstofflampen, Glühlampen und andere Arten von Lichtquellen.

Energiesparen

Der Drucker wechselt in den Ruhemodus oder schaltet sich automatisch aus, wenn über einen definierten Zeitraum keine Vorgänge ausgeführt werden. Sie können die Zeit bis zur Aktivierung der Energieverwaltung einstellen. Jede Verlängerung beeinträchtigt die Energieeffizienz des Produktes. Denken Sie bitte an die Umwelt, bevor Sie Änderungen vornehmen.

Ruhe Modus


Der Drucker schaltet in den Ruhemodus, wenn keine Fehler aufgetreten sind, keine Druckaufträge empfangen und keine Bedienfeldeingaben oder sonstigen Funktionen ausgeführt werden. Wenn der Ruhemodus aktiviert wird, werden das Bedienfeld-Display, die internen Motoren und andere Teile ausgeschaltet, um weniger Energie zu verbrauchen.

Der Ruhemodus wird beendet, wenn ein Druckauftrag empfangen oder der Bildschirm des Bedienfelds berührt wird.

Sie können die Zeit festlegen, die der Drucker benötigt, um in den Ruhemodus zu schalten. In der Werkseinstellung aktiviert der Drucker den Ruhemodus, wenn 15 Minuten lang keine Funktionen ausgeführt worden sind. Die Zeit, die der Drucker benötigt, um in den Ruhemodus zu schalten, kann im Menü **Grundeinstellungen** geändert werden.

 „Allgemeine Einstellungen — Grundeinstellungen“ auf Seite 123

Hinweis:

Nach der Aktivierung des Ruhemodus wird das Bedienfeld-Display gelöscht, so als wäre das Gerät ausgeschaltet worden, die -Anzeige leuchtet jedoch weiter.

Abschalttimer

Diese Funktion schaltet den Drucker automatisch aus, wenn kein Fehler auftritt, keine Druckaufträge eingehen und über einen definierten Zeitraum keine Eingaben am Bedienfeld vorgenommen oder andere Funktionen ausgeführt werden.

Die Standardeinstellung variiert je nach Modell.

- ❑ SC-T3100X
Eingestellt auf **8 Std.**
- ❑ Außer SC-T3100X
Eingestellt auf **Aus.**

Die Einstellungen für den Abschalttimer können im Menü Grundeinstellungen geändert werden.

 „Allgemeine Einstellungen — Grundeinstellungen“ auf Seite 123

Vorstellung der Software

Mitgelieferte Software

In der folgenden Tabelle ist die mitgelieferte Software aufgeführt.




Die mitgelieferte Software-CD enthält die Software für Windows. Wenn Sie einen Mac oder einen Computer ohne Disc-Laufwerk haben, laden Sie die Software unter <http://epson.sn> herunter und installieren Sie sie.

Details zu jeder Software finden Sie in der Online-Hilfe zur entsprechenden Software oder im *Administratorhandbuch* (Online-Handbuch).

Hinweis:

Praktische Software, die mit diesem Drucker kompatibel ist, wird auf der Epson-Webseite vorgestellt. Überprüfen Sie bitte die Informationen unter dem folgenden Link.


<http://www.epson.com>

Software name	Funktion
Druckertreiber	<p>Installieren Sie den Druckertreiber, um beim Drucken auf alle Funktionen dieses Druckers zugreifen zu können.</p> <p> „Drucken mit dem Druckertreiber am Computer“ auf Seite 48</p>
EPSON Software Updater	<p>Software, die überprüft, ob es Informationen zu Softwareaktualisierungen gibt und Sie dann entsprechend benachrichtigt und die Software installiert, wenn eine Aktualisierung verfügbar ist. Auf diese Weise können Sie die Firmware und die bereits installierte Software des Druckers aktualisieren.</p> <p> „Aktualisieren der Software oder Installieren zusätzlicher Software“ auf Seite 25</p>
LFP Print Plug-In for Office (nur Windows)	<p>Plug-in-Software für Microsoft Office-Anwendungen (Word, Excel und PowerPoint). Wenn dieses Plug-in installiert wird, werden Farbband-Objekte in Office-Anwendungen angezeigt, mit denen Sie schnell auf horizontale und vertikale Bannerdrucke und vergrößerte Ausdrücke zugreifen können.</p> <p>Sie können es installieren, indem Sie es während der Softwareinstallation im Bildschirm Additional Installation (Zusätzliche Installation) wählen. Sie können es auch später mit EPSON Software Updater installieren.</p> <p>Unten sehen Sie die unterstützten Versionen von Microsoft. Office 2003/Office 2007/Office 2010/Office 2013/Office 2016</p>
EpsonNet Config	<p>Software zur Konfiguration der ursprünglichen Netzwerkeinstellungen oder zur Massenänderung der Netzwerkeinstellungen, wenn Drucker und Scanner von Epson installiert oder an einem anderen Standort aufgestellt werden.</p> <p>EpsonNet Config wird nicht automatisch installiert. Laden Sie die Software bei Bedarf von der Epson-Webseite herunter und installieren Sie sie.</p> <p>http://www.epson.com</p> <p>Unter Windows können Sie die Software aus dem folgenden Ordner auf der mitgelieferten Software-CD installieren.</p> <p>\\Network\EpsonNetConfig</p> <p> Administratorhandbuch</p>

Vorstellung der Software

Im Drucker integrierte Software

Die folgende Software ist im Drucker vorinstalliert. Starten und verwenden Sie sie von einem Webbrowser über ein Netzwerk.

Softwarename	Funktion
Web Config	<p>Die Netzwerksicherheitseinstellungen können in Web Config konfiguriert werden. Diese Software verfügt zudem über eine E-Mail-Funktion zur Benachrichtigung bei Druckerfehlern und anderen Problemen.</p> <p> „Verwendung von Web Config“ auf Seite 24</p>


Verwendung von Web Config

Dieser Abschnitt beschreibt, wie Sie die Software starten, und bietet einen Überblick über die Softwarefunktionen.

Starten

Starten Sie die Software von einem Webbrowser auf einem Computer oder einem Smartgerät, der bzw. das mit demselben Netzwerk wie der Drucker verbunden ist.

- 1 Überprüfen Sie die IP-Adresse des Druckers.

Tippen Sie im Startbildschirm auf , wählen Sie das verbundene Netzwerk und prüfen Sie die IP-Adresse.

Hinweis:

Sie können die IP-Adresse auch prüfen, indem Sie einen Netzwerkverbindungsprüfbericht drucken. Sie können einen Bericht drucken, indem Sie im Startbildschirm der Reihe nach die folgenden Optionen antippen.

Einstellungen — Allgemeine Einstellungen — Netzwerkeinstellungen — Verbindungstest

- 2 Starten Sie einen Webbrowser auf einem Computer oder Smartgerät, der bzw. das über das Netzwerk mit dem Drucker verbunden ist.

- 3 Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in die Adressleiste des Webbrowsers ein und drücken Sie die **Enter**- oder die **Return**-Taste.

Format:

IPv4: `http://IP-Adresse des Druckers/`

IPv6: `http://[IP-Adresse des Druckers]/`

Beispiel:

IPv4: `http://192.168.100.201/`

IPv6: `http://[2001:db8::1000:1]/`

Schließen

Schließen Sie den Webbrowser.

Funktionszusammenfassung

In diesem Abschnitt werden die Hauptfunktionen von Web Config beschrieben. Ausführliche Informationen finden Sie im *Administratorhandbuch*.



Hauptfunktionen

- ☐ Überprüfen des Druckerstatus, z. B. die Restmenge von Tinte.
- ☐ Überprüfen und Aktualisieren der Firmwareversion des Druckers.
- ☐ Konfigurieren der Netzwerkeinstellungen und der erweiterten Sicherheitseinstellungen des Druckers, z. B. SSL/TLS-Kommunikation, IPsec/IP-Filterung und IEEE 802.1X, die nicht mit dem Drucker allein konfiguriert werden können.
- ☐ Bearbeiten von benutzerdefinierten Papiereinstellungen und Exportieren/Importieren von Einstellungen.
Die unter **Einstellungen — Allgemeine Einstellungen — Druckereinstellungen — Definierte Papiereinstellung** registrierten benutzerdefinierten Papiereinstellungen des Druckers können geändert sowie als Datei exportiert und dann auf einem anderen Drucker importiert (registriert) werden. Das ist praktisch, wenn Sie mehrere Drucker installieren und gemeinsame benutzerdefinierte Papiereinstellungen für die Drucker verwenden möchten.

Vorstellung der Software

Aktualisieren der Software oder Installieren zusätzlicher Software

Wenn Sie die Software während der Einrichtung gemäß der Beschreibung im *Setup Guide* (Installationshandbuch) installieren, wird Epson Software Updater installiert. Mit Epson Software Updater können Sie die Firmware und bereits auf dem Computer installierte Software aktualisieren sowie zusätzliche mit dem Computer kompatible Software installieren.

Hinweis:

Die Software wird nach Bedarf für bessere Bedienungsfreundlichkeit und robustere Funktionalität aktualisiert. Wir empfehlen, den Erhalt von Aktualisierungsbenachrichtigungen in Epson Software Updater einzustellen und die Software so schnell wie möglich zu aktualisieren, wenn eine Benachrichtigung vorliegt.

Prüfen auf verfügbare Aktualisierungen und Aktualisieren der Software

- 1** Vergewissern Sie sich, dass der Computer und der Drucker sich in folgendem Zustand befinden.
 - ☐ Der Computer ist mit dem Internet verbunden.
 - ☐ Der Drucker und der Computer können kommunizieren.
- 2** Starten Sie Epson Software Updater.
 - ☐ Windows
Rufen Sie die Liste aller Programme auf und klicken Sie dann auf Epson Software Updater im Epson Software-Ordner.

Hinweis:

- ☐ Wenn Sie auf der Tastatur die Windows-Taste (Taste mit dem Windows-Logo) drücken und dann den Softwarenamen in der Suchleiste des angezeigten Fensters eingeben, wird die Software sofort angezeigt.
- ☐ Sie können die Software auch starten, indem Sie in der Taskleiste auf dem Desktop auf das Druckersymbol klicken und dann **Software Update (Softwareaktualisierung)** wählen.

- ☐ Mac
Wählen Sie **Go (Gehe zu) — Applications (Programme) — Epson Software — EPSON Software Updater**.

- 3** Wählen Sie die zu aktualisierende Software bzw. die zu aktualisierenden Handbücher und aktualisieren Sie sie.

Folgen Sie den Bildschirmanweisungen.

**Wichtig:**

Schalten Sie den Computer oder Drucker während der Aktualisierung nicht aus.

Hinweis:

Software, die nicht in der Liste angezeigt wird, kann nicht mit EPSON Software Updater aktualisiert werden. Suchen Sie nach den neuesten Versionen der Software auf der Epson-Webseite.

Bitte beachten Sie, dass Sie keine Software mit Epson Software Updater aktualisieren oder installieren können, wenn Sie ein Windows Server-Betriebssystem verwenden. Laden Sie die Software von der Epson-Webseite herunter.

<http://www.epson.com>

Empfangen von Aktualisierungsbenachrichtigungen

Windows

- 1** Starten Sie Epson Software Updater.

Vorstellung der Software

- 2 Klicken Sie auf **Auto update settings** (**Einstellungen für automatische Aktualisierung**).
- 3 Wählen Sie im Feld **Interval to Check** (**Intervall für die Prüfung**) des Druckers das Intervall für die Durchführung der Aktualisierungsprüfung und klicken Sie dann auf **OK**.

Mac

Die Software ist standardmäßig so eingestellt, dass sie alle 30 Tage prüft und informiert, ob Aktualisierungen verfügbar sind.

Deinstallieren der Software

Windows


Wichtig:

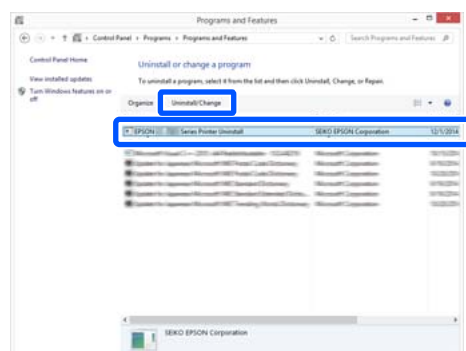
- ☐ Sie müssen sich als Administrator anmelden.
- ☐ Wenn das Kennwort oder die Bestätigung eines Administrators erforderlich ist, geben Sie das Kennwort ein und setzen Sie den Vorgang anschließend fort.

- 1 Schalten Sie den Drucker aus und trennen Sie das Schnittstellenkabel.
- 2 Schließen Sie alle Anwendungen, die auf dem Computer ausgeführt werden.
- 3 Rufen Sie die **Control Panel** (**Systemsteuerung**) auf und klicken Sie auf **Uninstall a program** (**Programm deinstallieren**) in der Kategorie **Programs** (**Programme**).



- 4 Wählen Sie die Software aus, die Sie entfernen möchten, und klicken Sie dann auf **Uninstall/Change** (**Deinstallieren/ändern**) (oder **Change/Remove** (**Ändern/Entfernen**)/**Add/Remove** (**Hinzufügen/Entfernen**)).

Sie können den Druckertreiber und EPSON Status Monitor 3 entfernen, indem Sie **EPSON SC-XXXXX Printer Uninstall** (**Druckerdeinstallation für EPSON SC-XXXXX**) wählen.



Vorstellung der Software

- 5** Wählen Sie das Symbol für den Drucker und klicken Sie dann auf **OK**.



- 6** Folgen Sie den Hinweisen am Bildschirm, um fortzufahren.

Wenn die Bestätigungsmeldung zum Löschen angezeigt wird, klicken Sie auf **Yes (Ja)**.

Nach einer Neuinstallation des Druckertreibers müssen Sie den Computer neu starten.

Mac

Folgen Sie bei der erneuten Installation oder der Aktualisierung des Druckertreibers oder anderer Software den folgenden Schritten, um zunächst die jeweilige Software zu deinstallieren.

Druckertreiber

Verwenden Sie das Deinstallationsprogramm „Uninstaller“.

Herunterladen des Deinstallationsprogramms

Laden Sie das Deinstallationsprogramm „Uninstaller“ von der Epson-Webseite herunter.

<http://www.epson.com/>

Verwenden des Deinstallationsprogramms

Befolgen Sie die Anweisungen auf der Epson-Webseite.

Sonstige Software

Ziehen Sie den Ordner mit dem Softwarenamen aus dem Ordner **Applications (Programme)** in den **Trash (Papierkorb)**, um ihn zu löschen.

Einlegen von Papier und Festlegen von Einstellungen

Hinweise zum Einlegen von Papier



Vorsicht:

Die Papierkanten nicht mit den Händen reiben. Papierkanten sind dünn und scharf und können Verletzungen verursachen.

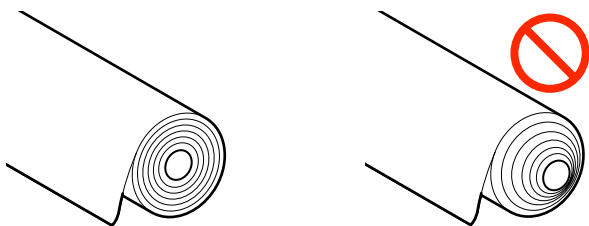
Papier nicht im Drucker liegen lassen

Der Roller könnte einen Eindruck auf Papier hinterlassen, das im Drucker bleibt. Darüber hinaus könnte sich das Papier aufgrund von Feuchtigkeit wellen oder wölben, was zu Problemen mit dem Papiereinzug, Papierstaus oder verschmutzten Ausdrucken führen kann.

Wir empfehlen, das Papier nach Gebrauch in der Originalverpackung liegend aufzubewahren und es erst vor dem Drucken aus der Verpackung herauszunehmen.

Kein Rollenpapier mit ungleichmäßiger rechter und linker Kante einlegen

Das Einlegen von Rollenpapier mit ungleichmäßiger rechter und linker Kante kann zu Problemen mit dem Papiereinzug führen oder das Papier kann während des Druckvorgangs mäandern. Rollen Sie das Papier wieder auf, um die Kanten gleichmäßig auszurichten, bevor Sie Rollenpapier verwenden, oder verwenden Sie ordnungsgemäß aufgerolltes Rollenpapier.



Kein gewelltes Papier einlegen

Das Einlegen von gewelltem Papier kann zu Papierstaus oder verschmutzten Drucken führen. Glätten Sie das Papier vor der Nutzung, indem Sie es in die andere Richtung biegen, oder verwenden Sie Papier, das keine Probleme aufweist.

Nicht unterstütztes Papier

Verwenden Sie kein Papier, das wellig, gerissen, geschnitten, gefaltet, zu dick, zu dünn, mit einem Sticker beklebt usw. ist. Dies könnte Papierstaus oder verschmutzte Ausdrücke verursachen. Informationen zu dem vom Drucker unterstützten Papier finden Sie weiter unten.

„Tabelle der Epson-Spezialmedien“ auf Seite 166

„Unterstütztes im Handel erhältliches Papier“ auf Seite 169

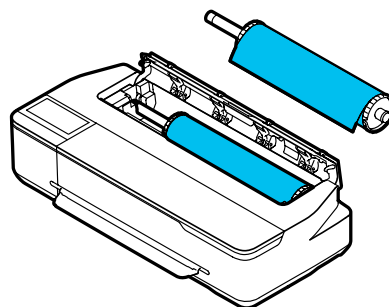
Position zum Einlegen von Papier

Die Position zum Einlegen variiert je nach Form und Format des einzulegenden Papiers. Ausführliche Informationen zu Papier, das mit dem Drucker verwendet werden kann, finden Sie weiter unten.

„Unterstützte Medien“ auf Seite 166

Rollenpapier

Sie können Rollenpapier von 329 mm bis zur maximalen bedruckbaren Breite einlegen.

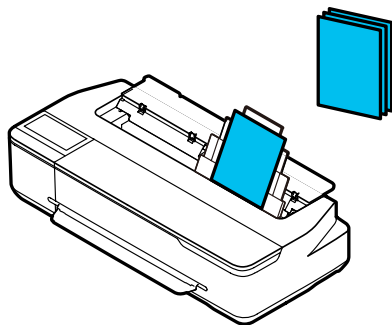


Einlegen von Papier und Festlegen von Einstellungen

Automatischer Blatteinzug

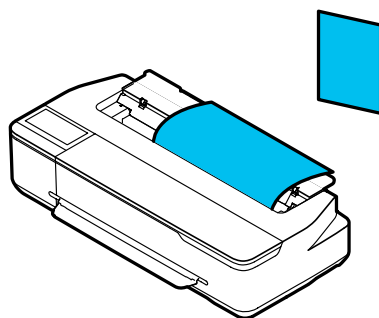
Sie können mehrere Blatt Papier von A4 bis A3 einlegen. Die Anzahl der Blätter, die gleichzeitig eingelegt werden können, variiert je nach Papier. Ausführliche Informationen finden Sie weiter unten.

☞ „Einzelblatt“ auf Seite 167



Einzelblatt (1 Blatt)

Es kann ein Einzelblatt von A4 bis zur maximal bedruckbaren Breite eingelegt werden.



Hinweis:

- ❑ Der Papierschlitze für Rollenpapier und Einzelblatt (1 Blatt) ist ein und derselbe. Legen Sie einen der beiden Papiertypen in den Papierschlitze ein.
- ❑ Sie können Papier in den automatischen Blatteinzug einlegen, während Rollenpapier eingelegt ist. Sie können im Druckertreiber auf die Papierquelle umschalten, von der aus Sie drucken möchten.

Einlegen und Entfernen von Rollenpapier

Setzen Sie das Rollenpapier auf die mitgelieferte Spindel und legen Sie dann das Rollenpapier in den Drucker ein.

Wenn Sie Papier ersetzen, entfernen Sie zunächst das eingelegte Papier.

☞ „Entfernen von Rollenpapier“ auf Seite 33

☞ „Entfernen von Einzelblatt (1 Blatt)“ auf Seite 40

Wenn Papier in den automatischen Blatteinzug eingelegt ist, entfernen Sie das Papier, legen Sie das Rollenpapier ein oder entfernen Sie es, und legen Sie das Papier dann erneut in den automatischen Blatteinzug ein. Entfernen Sie den Papierstapler, wenn Sie auf Rollenpapier drucken.

☞ „Entfernen von Papier aus dem automatischen Blatteinzug“ auf Seite 37

☞ „Installieren und Entfernen des Papierstaplers (für Normalpapier)“ auf Seite 35

Einlegen von Rollenpapier



Vorsicht:

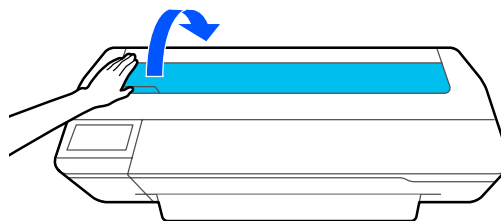
Greifen Sie beim Einlegen des Rollenpapiers dessen Flansch. Wenn Sie das Papier einlegen, während Sie ein anderes Teil halten, kann Ihre Hand bzw. können Finger eingeklemmt werden, was zu einer Verletzung führen kann.

Hinweis:

Sie können das Papier einlegen, während Sie den Einlegevorgang auf dem Bildschirm anzeigen. Um den Vorgang auf dem Bildschirm anzuzeigen, tippen Sie im Startbildschirm auf den Rollenpapier-Informationsbereich.

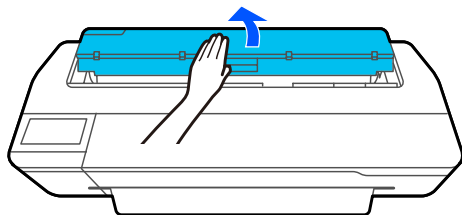
1

Prüfen Sie, ob „Legen Sie Papier ein.“ im Startbildschirm angezeigt wird und öffnen Sie dann die Einzelblattabdeckung.

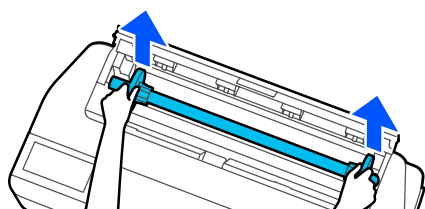


Einlegen von Papier und Festlegen von Einstellungen

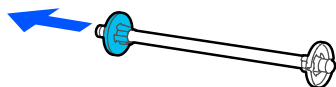
- 2** Entriegeln Sie die zentrale Verriegelung und öffnen Sie die Papierrollenabdeckung.



- 3** Entfernen Sie die eingesetzte Spindel.

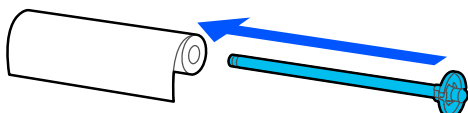


- 4** Entfernen Sie den durchsichtigen Flansch von der Spindel.

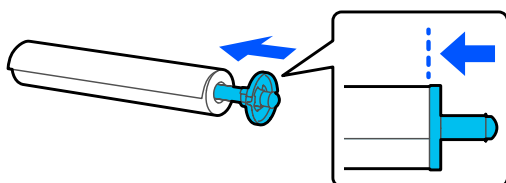


- 5** Platzieren Sie das Rollenpapier auf einer ebenen Oberfläche und führen Sie dann die Spindel ein.

Achten Sie darauf, dass der schwarze Flansch sich rechts befindet. Drehen Sie das Rollenpapier dann so, dass die Vorderkante wie in der nachfolgenden Abbildung ausgerichtet ist.

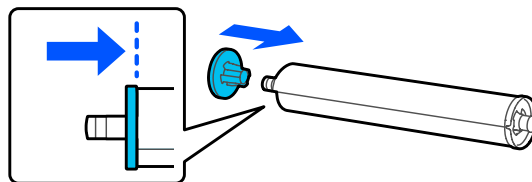


- 6** Schieben Sie den Flansch in Richtung Rollenpapier, bis keine Lücke mehr zwischen Flansch und Rollenpapier ist.

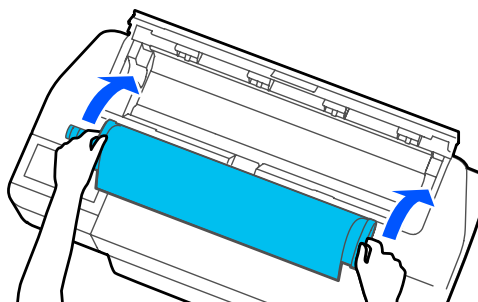


- 7** Bringen Sie den durchsichtigen Flansch an und schieben Sie ihn, bis keine Lücke mehr zwischen Flansch und Rollenpapier ist.

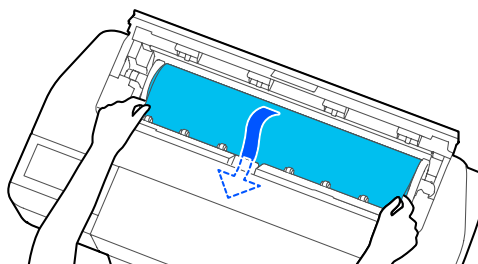
Wenn es Lücken zwischen den Flanschen an den beiden Enden und dem Rollenpapier gibt, wird das Papier möglicherweise schräg zugeführt, was einen Fehler verursachen kann.



- 8** Setzen Sie die Spindelwelle in die linke und rechte Nut des Spindelhalters ein, wobei der schwarze Flansch der Spindel rechts liegt.



- 9** Achten Sie darauf, dass die Vorderkante des Rollenpapiers nicht gebogen ist, und führen Sie sie dann in den Papierschlitze ein, bis Sie einen Signalton hören.



! Wichtig:

Halten Sie die Kanten des Papiers fest und führen Sie es gerade in den Papiereinzugsschlitz ein. Schräges Einführen könnte einen Schräglauffehler oder einen Papierstau verursachen.

Einlegen von Papier und Festlegen von Einstellungen

Hinweis:

Wenn die Vorderkante des Rollenpapiers nicht horizontal verläuft oder sauber abgeschnitten ist, wird sie nach dem Einlegen automatisch abgeschnitten. Sie wird jedoch nicht abgeschnitten, wenn die Option **Autom. schneiden** auf **Aus** gesetzt ist.

- 10** Schließen Sie die Rollenpapierabdeckung und die Einzelblattabdeckung.

- 11** Stellen Sie im angezeigten Bildschirm den Papiertyp ein, der dem eingelegten Papier entspricht, und richten Sie bei Bedarf die Restmengenverwaltung ein.

Wenn der falsche Papiertyp eingestellt wird, könnte das die Druckqualität beeinträchtigen. Im Folgenden finden Sie weitere Informationen zu den Papiersorten und der Einstellung der Restmengenverwaltung.

🔗 „Rollenpapier“ auf Seite 40

- 12** Wenn das optionale Gestell angebracht ist, vergewissern Sie sich, dass der Papierkorb geöffnet ist.

Hinweis:

Schließen Sie den Papierkorb, bevor Sie Banner oder andere Dokumente in Größen drucken, die nicht in den Papierkorb passen werden. Bevor das vom Drucker ausgeworfene Papier den Boden berührt, empfehlen wir Ihnen, das Papier nah am Papierauswurfschlitz in beide Hände zu nehmen und es leicht zu halten, bis der Druckvorgang abgeschlossen ist.

Schneiden von Rollenpapier

Autom. Schneiden

Die Option Autom. schneiden ist für den Drucker standardmäßig auf Ein gesetzt. Wenn Ein eingestellt ist, wird das Rollenpapier zu den folgenden Zeitpunkten automatisch abgeschnitten.

- ❑ Wenn festgestellt wird, dass die Vorderkante nicht horizontal verläuft
Nachdem das Rollenpapier eingelegt wurde, wird der Teil der Vorderkante gerade abgeschnitten.

- ❑ Wenn der Druck der ersten Seite beendet ist
Das Rollenpapier wird abgeschnitten, bevor der Druck der nächsten Seite beginnt.

Wenn Sie nicht jede Seite abschneiden möchten oder wenn Sie das Papier an einer bestimmten Stelle abschneiden wollen, gehen Sie wie folgt vor.

Schneiden nach der letzten gedruckten Seite oder an gewünschter Stelle

Deaktivieren Sie die Option für das automatische Schneiden im Druckertreiber, und drucken und schneiden Sie im Anschluss an den Druckvorgang über das Druckermenü **Papier zuführen/schneiden**.

- 1** Wählen Sie im Druckertreiber die Option **Off (Aus)** unter **Advanced (Erweitert) — Roll Paper Option (Rollenpapier-Option) — Auto Cut (Autom. abtrennen)** und drucken Sie anschließend.

Belassen Sie die Einstellung des Druckers für das automatische Schneiden auf „Ein“.

Hinweis:

- ❑ Die Einstellung des Druckertreibers für das automatische Schneiden hat Vorrang vor der des Druckers. Die Einstellung des Druckertreibers für das automatische Schneiden wird auf die Standardeinstellung **Normal Cut (Normal schneiden)** zurückgesetzt, wenn die Anwendung geschlossen wird.
- ❑ Um die automatische Schnittführung für den HP-GL/2-Modus auszuschalten, schalten Sie die Einstellung für die automatische Schnittführung am Drucker aus. Tippen Sie im Startbildschirm auf den Rollenpapier-Informationsbereich — **Erweiterte Medieneinstellung — Autom. schneiden — Aus**. Die Änderung dieser Einstellung wird als Einstellung für den aktuell ausgewählten Papiertyp gespeichert.


Einlegen von Papier und Festlegen von Einstellungen

2



Tippen Sie im Startbildschirm des Druckers nach Abschluss des Druckvorgangs auf den Rollenpapier-Informationsbereich — **Papier zuführen/schneiden**.

Verwenden Sie die auf dem Bildschirm angezeigten Schaltflächen, um das Papier zu schneiden und zuzuführen.

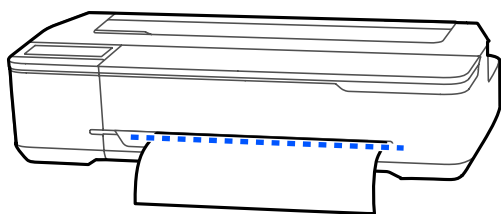
Schneiden an der Standard-Schnittposition des Druckers (direkt nach dem unteren Rand)


Tippen Sie auf die Schaltfläche  (Schneiden). Das Papier wird geschnitten und die Vorderkante des Papiers kehrt in die Warteposition für den Druck zurück.

Schneiden an gewünschter Position

- 1 Halten Sie die Taste  (Vorwärts) oder  (Rückwärts) gedrückt, bis die Stelle, an der Sie schneiden möchten, die Position der gestrichelten Linie in der Abbildung erreicht.

Sie können die Schnittposition nicht über den unteren Rand hinaus nach innen einstellen.



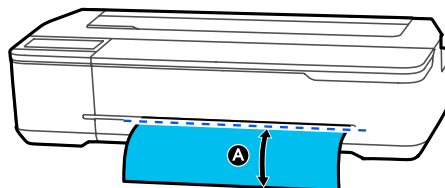
- 2 Tippen Sie auf die Schaltfläche  (Schneiden).

Das Papier wird geschnitten.

Hinweis:

Wenn die Länge von **A** in der Abbildung kürzer als die folgende Länge ist, wird das Papier automatisch zugeführt, bis die gewünschte Länge zum Zeitpunkt des Schneides erreicht ist.

- ☐ Normalpapier oder Transparentpapier: 100 mm
- ☐ Fotopapier oder beschichtetes Papier: 80 mm
- ☐ Synthetikpapier und sonstiges dickes Papier: 60 mm



Schneiden von handelsüblichem Synthetik- oder Leinwandpapier mit der Schere

Wenn Sie handelsübliches Papier verwenden, das nicht sauber mit dem Papierschneider des Druckers geschnitten werden kann, drucken Sie Schnittlinien und schneiden Sie das Papier mit einer Schere.



Wichtig:

- ☐ Wenn handelsübliches Synthetik- oder Leinwandpapier mit dem eingebauten Papierschneider geschnitten wird, könnte der Papierschneider beschädigt oder seine Nutzungsdauer verkürzt werden. Wenn Sie solches Papier verwenden, schneiden Sie das Papier wie nachfolgend beschrieben mit einer Schere.
- ☐ Verwenden Sie nicht den Papierschneider. Der Drucker könnte beschädigt werden.

1

Deaktivieren Sie die Einstellung für das automatische Schneiden und drucken Sie anschließend.

Um Schnittlinien zu drucken, deaktivieren Sie die Einstellung des Druckers für das automatische Schneiden. Wenn Sie über den Druckertreiber drucken, deaktivieren Sie ebenfalls die Einstellung des Druckertreibers.


Einlegen von Papier und Festlegen von Einstellungen

- ❑ Druckereinstellungen
Startbildschirm:
Rollenpapier-Informationsbereich — **Erweiterte Medieneinstellung** — **Autom. schneiden** — **Aus.**
- ❑ Druckertreiber-Einstellungen
Advanced (Erweitert) — **Roll Paper Option (Rollenpapier-Option)** — **Auto Cut (Autom. abtrennen)** — **Off (Aus).**



2 Tippen Sie im Startbildschirm des Druckers nach Abschluss des Druckvorgangs auf den Rollenpapier-Informationsbereich — **Papier zuführen/schneiden**.

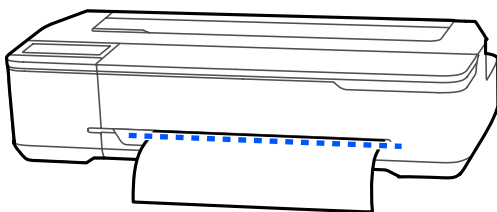
3 Bedienen Sie die auf dem Bildschirm angezeigten Schaltflächen.


Drucken von Schnittpunkten an der Standardposition des Druckers (direkt nach dem unteren Rand)

Tippen Sie auf die Schaltfläche  (Schneiden). Der Auswahlbildschirm zum Schneiden oder Drucken von Schnittpunkten wird angezeigt.

Drucken von Schnittpunkten an der gewünschten Position

Halten Sie die Taste  (Vorwärts) oder  (Rückwärts) gedrückt, bis die Stelle, an der die Schnittpunkt gedruckt werden soll, die Position der gestrichelten Linie in der Abbildung erreicht.



Schnittpunkte können nicht weiter innen als die untere Kante gedruckt werden. Sobald Sie mit der Verschiebung des Papiers fertig sind, tippen Sie auf  (Schneiden). Der Auswahlbildschirm zum Schneiden oder Drucken von Schnittpunkten wird angezeigt.

4 Tippen Sie auf **Trennlinie drucken**.

Die Schnittpunkte werden gedruckt und das Papier wird automatisch bis zu einer Position ausgegeben, an der es einfach mit einer Schere geschnitten werden kann.

5 Schneiden Sie das Papier entlang der Schnittpunkte mit einer Schere und tippen Sie dann auf **Fertig**.

Das Papier wird wieder aufgerollt, bis die Vorderkante des Papiers in die Warteposition für den Druck zurückkehrt.

Entfernen von Rollenpapier

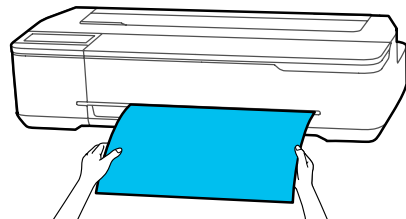
In diesem Abschnitt wird das Herausnehmen und Lagern des Rollenpapiers nach dem Drucken beschrieben. Wenn Sie das Rollenpapier im Drucker belassen, können die Rollen Abdrücke auf dem Rollenpapier hinterlassen.

Hinweis:

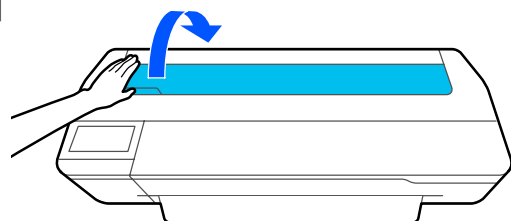
Sie können das Rollenpapier entfernen, während Sie den Vorgang zur Entfernung des Rollenpapiers auf dem Bildschirm verfolgen. Um die Anweisungen auf dem Bildschirm anzuzeigen, berühren Sie den Informationsbereich Papierrollen auf dem Startbildschirm und berühren Sie dann **Entfernen**.

1 Wenn die Hinterkante des bedruckten Papiers vom Drucker festgehalten wird, greifen Sie das Papier mit beiden Händen und ziehen Sie es langsam zu sich.

Das gedruckte Papier fällt automatisch ab, wenn der nächste Druckauftrag gestartet wird.

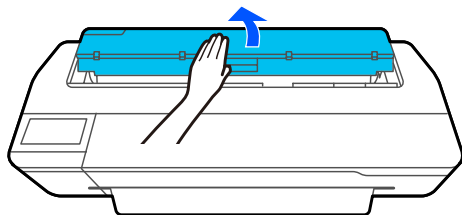


2 Öffnen Sie die Schneidpapierabdeckung.



Einlegen von Papier und Festlegen von Einstellungen

- 3** Entriegeln Sie die zentrale Verriegelung und öffnen Sie die Papierrollenabdeckung.



- 4** Drücken Sie auf **Entfernen**.

Das Papier wird wieder aufgerollt und ausgeworfen.

Hinweis:

Wenn bedrucktes Papier nicht geschnitten wird und zurückbleibt, wird ein Bestätigungsbildschirm angezeigt.

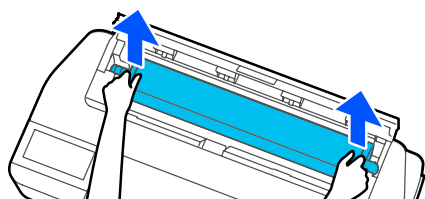
Tippen Sie auf **Schneiden**, um das Papier an der Standard-Schnittposition zu schneiden, oder tippen Sie auf **Trennlinie drucken**, um Schnittlinien an der Standardposition zu drucken.

Wenn Sie die Schnittposition oder die Druckposition der Schnittlinien auf die von Ihnen gewünschte Position ändern möchten, tippen Sie auf **schließen** und ändern Sie die Position im Menü **Papier zuführen/schneiden**.

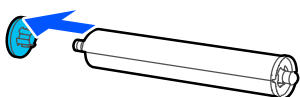
Ausführliche Informationen finden Sie weiter unten.

👉 „Schneiden von Rollenpapier“ auf Seite 31

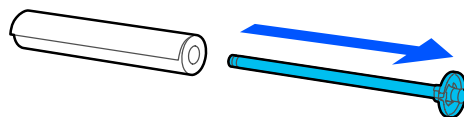
- 5** Halten Sie die Flansche an den beiden Enden der Spindel und entfernen Sie die Spindel aus dem Spindelhalter.



- 6** Entfernen Sie den durchsichtigen Flansch von der Spindel.



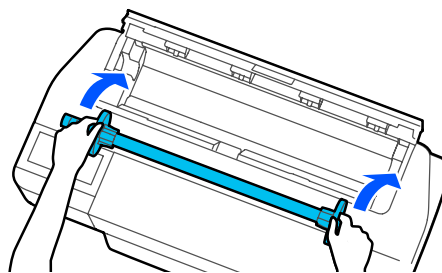
- 7** Entfernen Sie die Spindel aus dem Rollenpapier.



! Wichtig:

Wickeln Sie das Rollenpapier sorgfältig auf und bewahren Sie es in der Originalverpackung auf.

- 8** Bringen Sie den durchsichtigen Flansch an der Spindel an und setzen Sie die Spindel wieder in den Drucker ein.



- 9** Schließen Sie die Rollenpapierabdeckung und die Einzelblattabdeckung.

Einlegen von Papier und Festlegen von Einstellungen

Einlegen in und Entfernen von Papier aus dem automatischen Blatteinzug

Installieren und Entfernen des Papierstaplers (für Normalpapier)

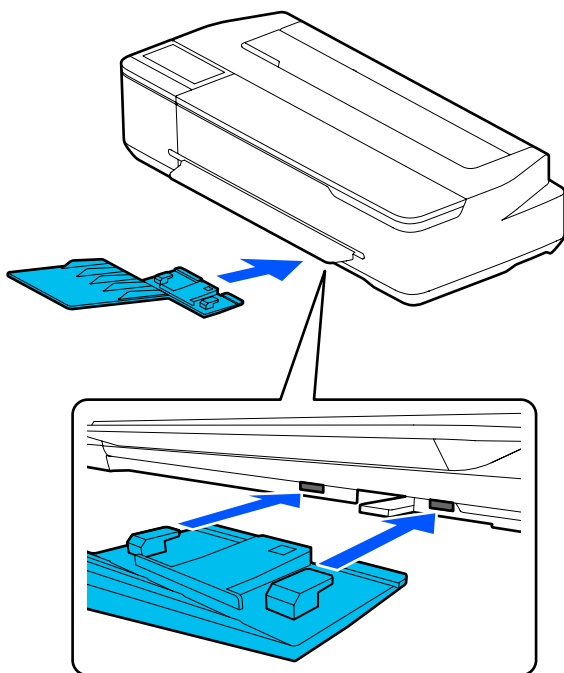
Befestigen Sie den mitgelieferten Papierstapler, wenn Sie mehrere Blätter Normalpapier kontinuierlich über den automatischen Blatteinzug drucken.

Der Stapler kann ca. 20 Blatt bedrucktes Papier aufnehmen.

Wenn Sie jedoch auf Rollenpapier oder Einzelblattpapier drucken, entfernen Sie den Papierstapler, damit das Papier problemlos ausgeworfen werden kann.

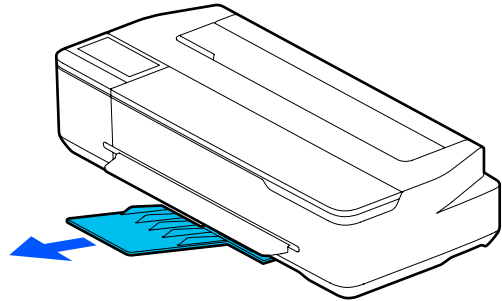
Befestigen

Stecken Sie die Haken des Papierstaplers direkt in die Schlitz an der Vorderseite des Druckers.



Entfernen

Ziehen Sie den Papierstapler gerade heraus, um ihn zu entfernen.



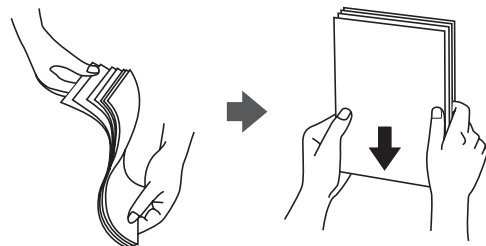
Einlegen von Papier in die automatische Blattzuführung

Hinweis:

- ❑ Die Anzahl der Blätter, die in den automatischen Blatteinzug eingelegt werden können, variiert je nach Papiertyp. Ausführliche Informationen finden Sie weiter unten.
 ➤ „Einzelblatt“ auf Seite 167
 ➤ „Unterstütztes im Handel erhältliches Papier“ auf Seite 169
- ❑ Sie können das Papier einlegen, während Sie den Einlegevorgang auf dem Bildschirm anzeigen. Um den Vorgang auf dem Bildschirm anzuzeigen, tippen Sie im Startbildschirm auf **Papiereinstellung — Automatischer Blatteinzug**.

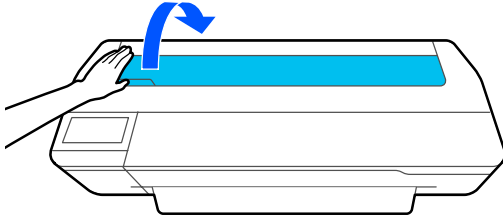
! Wichtig:

Wenn Sie mehrere Blätter Druckpapier einlegen, wischen Sie vorsichtig den Papierstaub ab und richten Sie die Kanten aus. Reinigen oder biegen Sie jedoch kein Fotopapier. Andernfalls könnte die bedruckbare Oberfläche verkratzt werden.

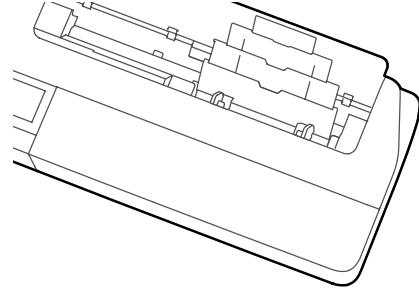
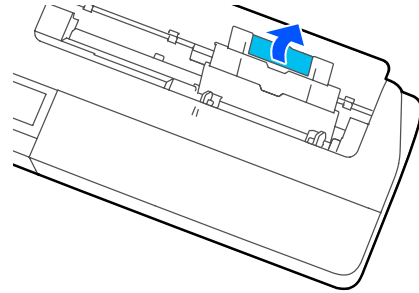
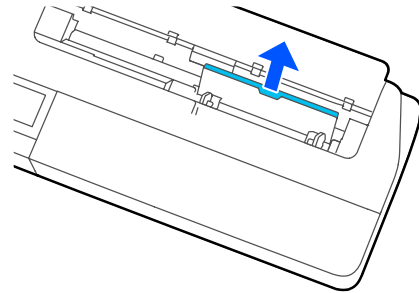
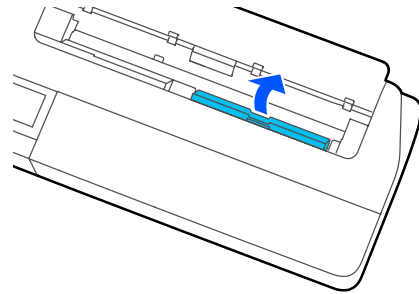


Einlegen von Papier und Festlegen von Einstellungen

- 1 Achten Sie darauf, dass **Legen Sie Papier ein.** oder **Betriebsbereit** im Startbildschirm angezeigt wird, und öffnen Sie dann die Einzelblattpapierabdeckung.



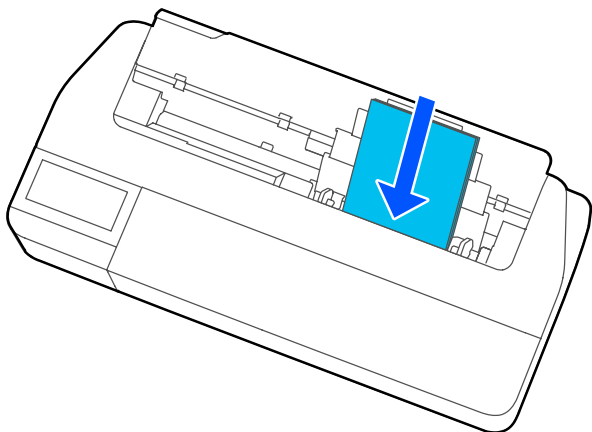
- 2 Klappen Sie den automatischen Blatteinzug heraus und ziehen Sie ihn hoch und nach außen.



Einlegen von Papier und Festlegen von Einstellungen

- 3** Legen Sie Papier in den automatischen Blatteinzug ein, wobei die bedruckbare Seite zu Ihnen zeigt.

Richten Sie die Papierkanten vor dem Einlegen aus.

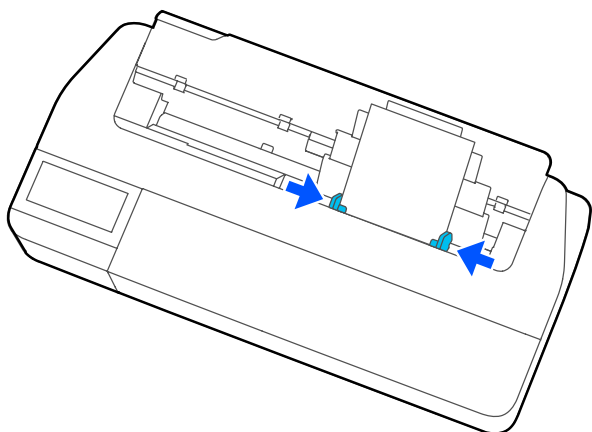


Wichtig:

Legen Sie das Papier im Hochformat ein. Wenn Sie das Papier im Querformat einlegen, könnte das die Qualität beeinträchtigen.


- 4** Richten Sie die Kantenführungen an den Kanten des Papiers aus.

Wenn die Kantenführungen zu weit von den Papierrändern entfernt sind, kann das Papier angewinkelt zugeführt werden, was zu Schräglaufehlern und Papierstaus führen kann.



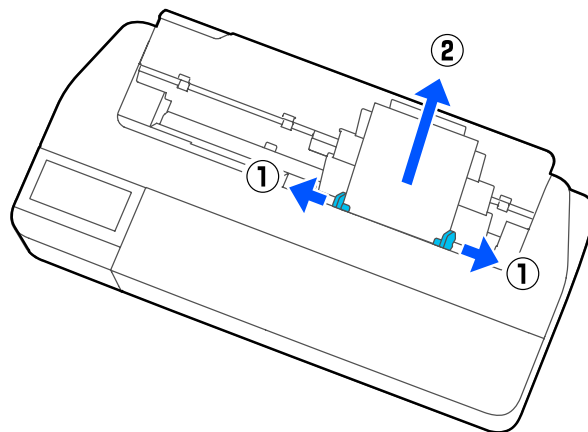
- 5** Stellen Sie im angezeigten Bildschirm den Papiertyp und das Papierformat ein, die dem eingelegten Papier entsprechen.

Wenn der falsche Papiertyp eingestellt wird, könnte das die Druckqualität beeinträchtigen. Ausführliche Informationen zu den Papiertypen und -formaten finden Sie weiter unten.

 „Für Automatischer Blatteinzug/ Einzelblatt (1 Blatt)“ auf Seite 42

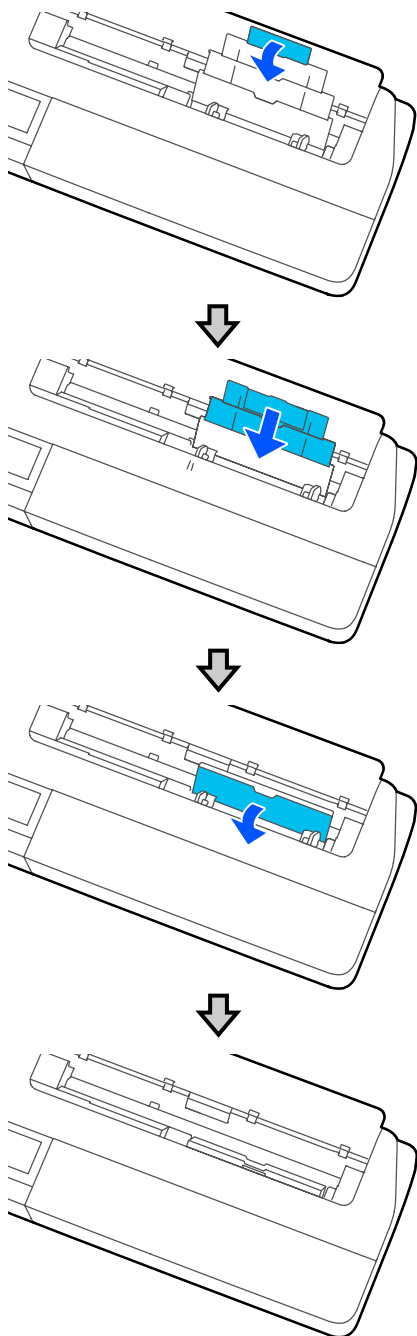
Entfernen von Papier aus dem automatischen Blatteinzug

- 1** Bewegen Sie die Kantenführungen vom Papier weg und entfernen Sie das Papier.



Einlegen von Papier und Festlegen von Einstellungen

- 2 Setzen Sie den automatischen Blatteinzug wieder in die Schlitz ein und klappen Sie ihn dann nach vorne.



- 3 Schließen Sie die Schneidpapierabdeckung.

Einlegen und Entfernen von Einzelblatt (1 Blatt)

Einlegen von Einzelblatt (1 Blatt)

Wenn Rollenpapier eingelegt ist, entfernen Sie es.

☞ „Entfernen von Rollenpapier“ auf Seite 33

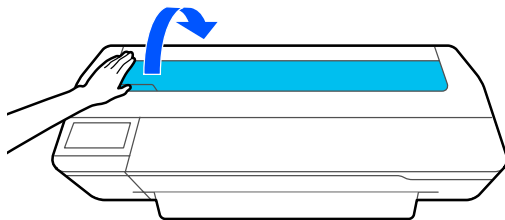
Wenn Papier in den automatischen Blatteinzug eingelegt ist, entfernen Sie das Papier und verstauen Sie den automatischen Blatteinzug. Achten Sie auch darauf, dass Sie den Papierstapler entfernen, wenn er installiert ist.

☞ „Entfernen von Papier aus dem automatischen Blatteinzug“ auf Seite 37

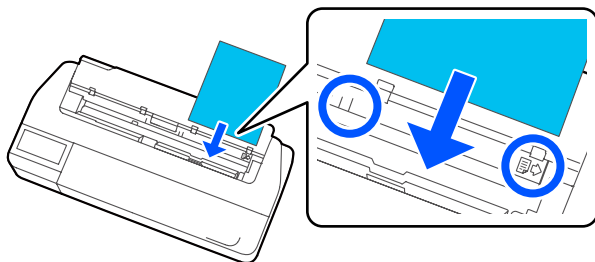
☞ „Installieren und Entfernen des Papierstaplers (für Normalpapier)“ auf Seite 35

1 Achten Sie darauf, dass **Legen Sie Papier ein.** am Startbildschirm angezeigt wird und tippen Sie dann auf **Papiereinstellung — Einzelblatt (1 Blatt)**.

2 Öffnen Sie die Schneidpapierabdeckung.



3 Wenn die bedruckbare Seite des Papiers zu Ihnen zeigt, richten Sie die rechte Kante des Papiers auf die rechte Kantenmarkierung und die linke Kante des Papiers auf die Papierformatmarkierung aus.

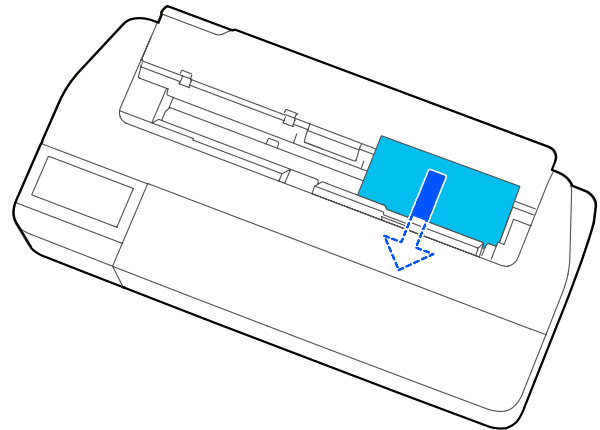


! Wichtig:

Legen Sie das Papier im Hochformat ein. Wenn Sie das Papier im Querformat einlegen, könnte das die Qualität beeinträchtigen.

4

Führen Sie die Vorderkante des Papiers gerade in den Papierschlitz ein, bis Sie einen Signalton hören.



! Wichtig:

Halten Sie die Kanten des Papiers fest und föhren Sie es gerade in den Papiereinzugsschlitz ein. Schräges Einföhren könnte einen Schräglauffehler oder einen Papierstau verursachen.

5

Stellen Sie im angezeigten Bildschirm den Papiertyp und das Papierformat ein, die dem eingelegten Papier entsprechen.

Wenn der falsche Papiertyp eingestellt wird, könnte das die Druckqualität beeinträchtigen. Ausführliche Informationen zu den Papiertypen und -formaten finden Sie weiter unten.

☞ „Für Automatischer Blatteinzug/ Einzelblatt (1 Blatt)“ auf Seite 42

6

Wenn das optionale Gestell angebracht ist, vergewissern Sie sich, dass der Papierkorb geöffnet ist.

Entfernen von Einzelblatt (1 Blatt)

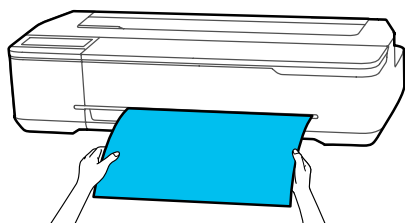
Beim Entfernen unbedruckter Einzelblätter

Tippen Sie im Startbildschirm auf **Papiereinstellung — Einzelblatt (1 Blatt) — Entfernen**.

Das Papier wird ausgeworfen.

Beim Entfernen bedruckter Einzelblätter

Greifen Sie das Papier mit beiden Händen und ziehen Sie es zu sich heraus.



Nach dem Drucken stoppt das Papier, wobei die Hinterkante noch vom Drucker gehalten wird. Wenn Sie mit dem Drucken des nächsten Auftrags beginnen, bevor Sie ihn manuell entfernen, wird er automatisch gelöscht.

Festlegen von Einstellungen für das eingelegte Papier

Rollenpapier

Konfigurieren Sie nach dem Einlegen von Rollenpapier die folgenden Einstellungen.

Einstellungen für Papiertyp

Das ist die wichtigste Einstellung für die besten Druckergebnisse. Wenn Sie keinen Papiertyp einstellen, der dem eingelegten Papier entspricht, wird dies Knitter, Abwetzungen, ungleichmäßige Farben und andere Probleme verursachen.

Einstellungen für Restmenge verwalten

Wenn Restmenge verwalten auf Ein gesetzt ist und die Gesamtlänge des eingelegten Rollenpapiers eingegeben wurde, wird eine Schätzung der verbleibenden Rollenpapiermenge auf dem Startbildschirm des Druckers und auf dem Bildschirm des Druckertreibers angezeigt. Darüber hinaus kann bei niedriger Restmenge eine Benachrichtigung angezeigt werden.

Die Restmenge wird zusammen mit dem oben ausgewählten Papiertyp gespeichert. So können Sie beispielsweise die Restmenge für Normalpapier und Transparentpapier getrennt verwalten.

Hinweis:

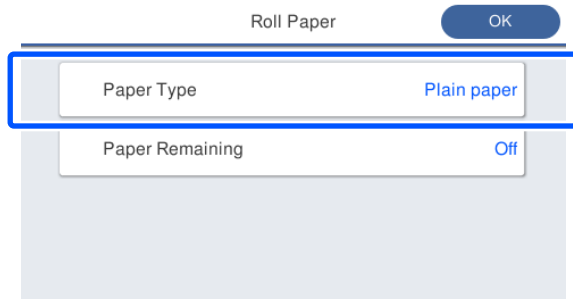
Wenn Sie die Restmenge verwalten möchten, die bei der Verwendung von Rollenpapier mit unterschiedlichen Breiten und gleichem Papiertyp verbleibt, registrieren Sie eine Breite unter **Definierte Papiereinstellung**. Durch die Registrierung unter **Definierte Papiereinstellung** wird eine neue Papiertypeneinstellung hinzugefügt. Registrieren Sie die neuen Einstellungen unter **Einstellungen — Allgemeine Einstellungen — Druckereinstellungen — Definierte Papiereinstellung**. Einzelheiten zur Option **Definierte Papiereinstellung** finden Sie im folgenden Menü **Definierte Papiereinstellung**.

☞ „Allgemeine Einstellungen — Druckereinstellungen“ auf Seite 125

Einlegen von Papier und Festlegen von Einstellungen

Festlegen von Einstellungen

- 1** Der derzeit festgelegte Papiertyp wird in dem Bildschirm angezeigt, der nach dem Einlegen von Rollenpapier erscheint.



Wenn der Papiertyp geändert wird

Fahren Sie mit Schritt 2 fort.

Wenn die Option Restpapier festgelegt wird, ohne den Papiertyp zu ändern

Fahren Sie mit Schritt 5 fort.

Wenn keine der beiden Einstellungen geändert wird

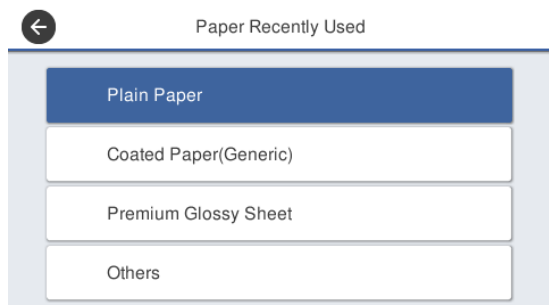
Tippen Sie auf **OK**. Sie können den Druckvorgang starten, sobald **Betriebsbereit** auf dem Bildschirm angezeigt wird.

Hinweis:

Die Einstellungen werden bestätigt, wenn 90 Sekunden lang keine Aktionen am Bildschirm oben ausgeführt werden. Um die Einstellungen später zu ändern, tippen Sie im Startbildschirm auf den Rollenpapier-Informationsbereich — **Papiertyp ändern** und konfigurieren Sie dann die Einstellungen.

- 2** Tippen Sie auf **Papiertyp**.

Der folgende Papiertyp-Auswahlbildschirm wird angezeigt.



Hinweis:

Die drei Optionen außer **Sonstiges** zeigen den zuletzt gewählten Papiertyp an.

- 3** Wählen Sie den Papiertyp, der dem eingelegten Rollenpapier entspricht.

Epson-Spezialmedien

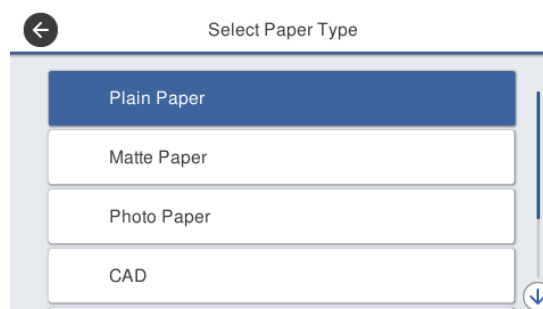
Wählen Sie denselben Produktnamen wie den, der auf der Verpackung des Papiers angezeigt wird.

Handelsübliches Papier, das nicht von Epson stammt

Wählen Sie einen der folgenden handelsüblichen Papiertypen.

- ☐ Normalpapier
- ☐ Coated Paper(Generic)
- ☐ Photo Paper(Generic)
- ☐ Tracing Paper
- ☐ Tracing Paper <LowDuty>
- ☐ Matte Film

Um einen Papiertyp zu wählen, der nicht auf dem Bildschirm angezeigt wird, tippen Sie auf **Sonstiges**.



Wählen Sie eine Kategorie und den Zielpapiertyp.

Hinweis:

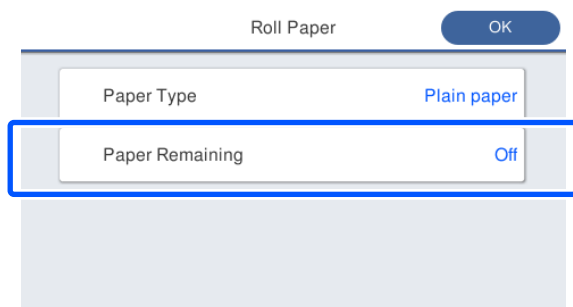
Wenn Sie im Kategorieauswahlbildschirm nach unten scrollen, wird die Option **Benutzerdefiniertes Papier** angezeigt. Um benutzerdefiniertes Papier zu wählen, das bereits registriert wurde, tippen Sie auf **Benutzerdefiniertes Papier**.

Einlegen von Papier und Festlegen von Einstellungen

- 4** Wenn ein Papiertyp ausgewählt wurde, wird wieder der in Schritt 1 beschriebene Bildschirm angezeigt.

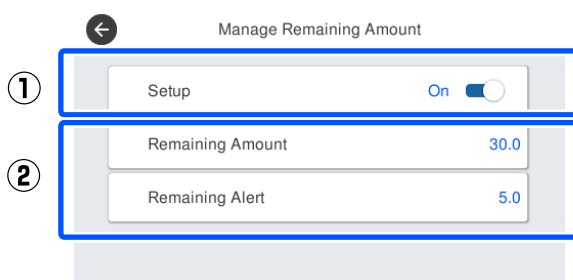
Wenn Sie die Einstellung für das Verwalten der Restmenge nicht vornehmen möchten, tippen Sie auf **OK**.

- 5** Tippen Sie auf **Restpapier**.




- 6** Tippen Sie auf **Einrichtung**.
Die Einstellung ändert sich zu **Ein** und die Optionen **Verbleib. Menge** und **Warnung Rest** werden aktiviert. Tippen Sie auf jede Option und geben Sie wie folgt einen Wert ein.

- ☐ Verbleib. Menge: Gesamtlänge des Rollenpapiers (sehen Sie hierzu das mit dem Rollenpapier gelieferte Handbuch).
- ☐ Warnung Rest: Restmengenwert, bei dessen Erreichen die Warnmeldung zur Restmenge angezeigt wird.



Hinweis:

Geben Sie auf dem Tastaturbildschirm für die Eingabe von numerischen Werten Zahlen ein, einschließlich der ersten Dezimalstelle. Wenn Sie beispielsweise „5 m“ eingeben möchten, tippen Sie auf [5] und auf [0].

- 7** Tippen Sie oben links im Bildschirm auf , um zum Bildschirm von Schritt 5 zurückzukehren, und tippen Sie dann auf **OK**.

Sie können den Druckvorgang starten, sobald **Betriebsbereit** auf dem Bildschirm angezeigt wird.

Hinweis:

Wenn Sie das Papier ersetzen, nachdem die Restmengenanzeige „0 m“ zeigt oder das Papier tatsächlich ausgegangen ist, wird die Eingabe unter **Verbleib. Menge** wieder auf den Hersteller-Standardwert von 30 m zurückgesetzt.

Für Automatischer Blatteinzug/ Einzelblatt (1 Blatt)

Konfigurieren Sie die folgenden Einstellungen nach dem Einlegen von Papier in den Automatischer Blatteinzug oder nach dem Einlegen von Einzelblatt (1 Blatt).

Einstellungen für Papiertyp

Das ist die wichtigste Einstellung für die besten Druckergebnisse. Wenn Sie keinen Papiertyp einstellen, der dem eingelegten Papier entspricht, wird dies Knitter, Abwetzungen, ungleichmäßige Farben und andere Probleme verursachen.

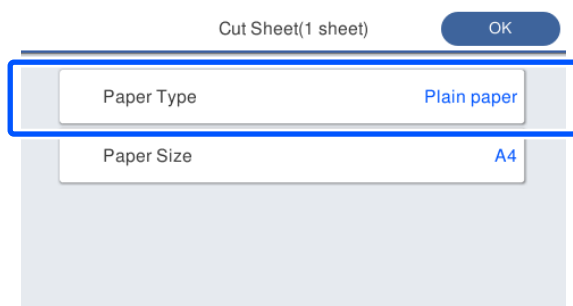
Einstellungen für Papiergröße

Das Papierformat des in den automatischen Blatteinzug eingelegten Papiers oder des als Einzelblatt (1 Blatt) eingelegten Papiers wird nicht automatisch erkannt. Stellen Sie das Format des eingelegten Papiers ein.

Einlegen von Papier und Festlegen von Einstellungen

Festlegen von Einstellungen

- 1** Der derzeit festgelegte Papiertyp wird in dem Bildschirm angezeigt, der nach dem Einlegen eines Einzelblatts erscheint.



Wenn der Papiertyp geändert wird

Fahren Sie mit Schritt 2 fort.

Wenn die Papiergröße geändert wird, ohne die Option Papiertyp zu ändern

Fahren Sie mit Schritt 4 fort.

Wenn keine der beiden Einstellungen geändert wird

Tippen Sie auf **OK**. Sie können den Druckvorgang starten, sobald **Betriebsbereit** auf dem Bildschirm angezeigt wird.

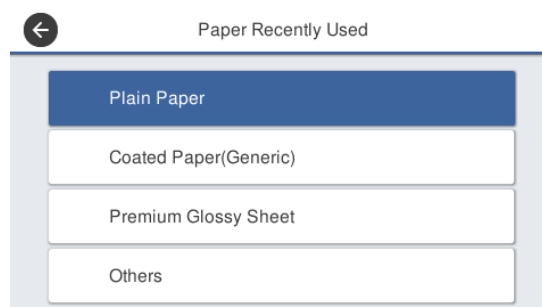
Hinweis:

Die Einstellungen werden bestätigt, wenn 90 Sekunden lang keine Aktionen am Bildschirm oben ausgeführt werden. Um die Einstellungen später zu ändern, tippen Sie im Startbildschirm der Reihe nach auf die folgenden Optionen und konfigurieren Sie dann die Einstellungen.

- ☐ Für Automatischer Blatteinzug
Papiereinstellung — Automatischer Blatteinzug — Papiertyp/Papierformat ändern
- ☐ Für Einzelblatt (1 Blatt)
Papiereinstellung — Einzelblatt (1 Blatt) — Papiertyp/Papierformat ändern

- 2** Tippen Sie auf **Papiertyp**.

Der folgende Papiertyp-Auswahlbildschirm wird angezeigt.



Hinweis:

Die drei Optionen außer **Sonstiges** zeigen den zuletzt gewählten Papiertyp an.

- 3** Wählen Sie den Papiertyp, der dem eingelegten Papier entspricht.

Epson-Spezialmedien

Wählen Sie denselben Produktnamen wie den, der auf der Verpackung des Papiers angezeigt wird.

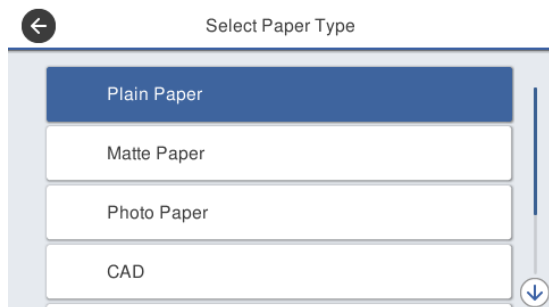
Handelsübliches Papier, das nicht von Epson stammt

Wählen Sie einen der folgenden handelsüblichen Papiertypen.

- ☐ Normalpapier
- ☐ Coated Paper(Generic)
- ☐ Photo Paper(Generic)
- ☐ Tracing Paper
- ☐ Tracing Paper <LowDuty>
- ☐ Matte Film

Einlegen von Papier und Festlegen von Einstellungen

Um einen Papiertyp zu wählen, der nicht auf dem Bildschirm angezeigt wird, tippen Sie auf **Sonstiges**.



Wählen Sie eine Kategorie und den Zielpapiertyp. Wenn ein Papiertyp bestätigt wurde, wird wieder der in Schritt 1 beschriebene Bildschirm angezeigt.

Hinweis:

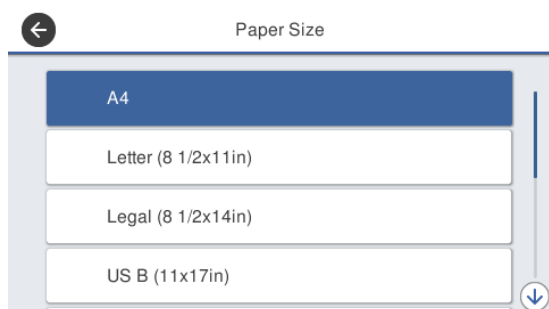
Wenn Sie im Kategorieauswahlbildschirm nach unten scrollen, wird die Option **Benutzerdefiniertes Papier** angezeigt. Um benutzerdefiniertes Papier zu wählen, das bereits registriert wurde, tippen Sie auf **Benutzerdefiniertes Papier**.

4

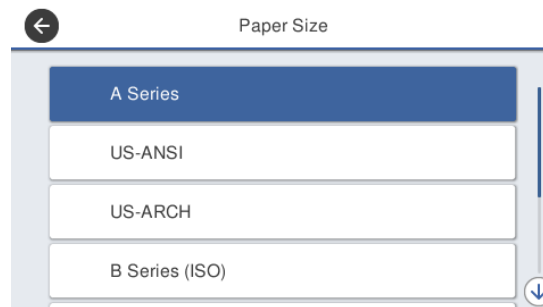
Tippen Sie auf **Papiergröße**.

Wenn Sie das Papierformat nicht ändern möchten, tippen Sie auf **OK**.

Für Automatischer Blatteinzug



Für Einzelblatt (1 Blatt)



Wählen Sie eine Kategorie und das Zielpapierformat.

Hinweis:

Einstellen einer nicht standardisierten Größe

Tippen Sie bei einer nicht standardisierten Größe am Ende der Liste auf **Benutzerdefiniert** und geben Sie dann die Papier-Breite und -Länge ein.

Geben Sie auf dem Tastaturbildschirm für die Eingabe von numerischen Werten Zahlen ein, einschließlich der ersten Dezimalstelle. Wenn Sie beispielsweise „5 m“ eingeben möchten, tippen Sie auf [5] und auf [0].

5

Wenn der Bildschirm aus Schritt 1 erneut angezeigt wird, tippen Sie auf **OK**.

Sie können den Druckvorgang starten, sobald **Betriebsbereit** auf dem Bildschirm angezeigt wird.

Einlegen von Papier und Festlegen von Einstellungen

Optimieren von Papiereinstellungen (Medienganpassung)

Führen Sie in den folgenden Fällen eine Medienganpassung durch. Sie können Einstellungen ganz einfach mit Hilfe des Assistenten vornehmen, um sicherzustellen, dass Ihr Papier korrekt gedruckt wird.

- ☐ Wenn es Streifen, doppelt linierte Linien oder verzogene Zeichen in den Druckergebnissen gibt
- ☐ Bei einer Registrierung mit benutzerdefinierten Papiereinstellungen

Die Ergebnisse der Anpassung werden bis zum nächsten Mal gespeichert, wenn Sie die Einstellungen vornehmen. Nachdem die Einstellungen abgeschlossen sind, wählen Sie einfach den Papiertyp aus und der Drucker druckt korrekt.

Hinweis:

Anpassung bei Papier, das mit benutzerdefinierten Papiereinstellungen registriert wurde

Bei Rollenpapier und Einzelblatt unterscheiden sich die optimalen Papiereinstellungen, selbst wenn die Papiertypen identisch sind. Wenn sowohl Rollenpapier als auch Einzelblattpapier desselben Papiertyps verwendet werden, registrieren Sie das benutzerdefinierte Papier separat und nehmen Sie auch die Anpassungen separat vor.

Durch die Registrierung unter Definierte Papiereinstellung wird eine neue Papiertypeneinstellung hinzugefügt. Registrieren Sie die neuen Einstellungen unter **Einstellungen — Allgemeine Einstellungen — Druckereinstellungen — Definierte Papiereinstellung**.

Einzelheiten zur Option Definierte Papiereinstellung finden Sie im folgenden Menü Definierte Papiereinstellung.

☞ „Allgemeine Einstellungen — Druckereinstellungen“ auf Seite 125

Hinweise zum Durchführen von Anpassungen

- ☐ Legen Sie ordnungsgemäß das anzupassende Papier ein und wählen Sie dann den Papiertyp, der dem eingelegten Papier entspricht.
- ☐ Wenn Papier mit sichtbaren Wölbungen, Knittern, Wellen, Falten oder Knicken verwendet wird, ist eine ordnungsgemäße Anpassung unter Umständen nicht möglich. Entfernen Sie gewölbte, gewellte oder gefaltete Abschnitte, indem Sie sie abschneiden.

Anpassen

Die Anpassungen werden mit Hilfe eines Assistenten vorgenommen. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um das Anpassungsmuster zweimal auszudrucken.

Die Anpassungen werden vorgenommen, indem das Muster visuell überprüft und das optimale Muster aus dem ersten und zweiten Anpassungsblatt festgelegt wird.

Im Folgenden sehen Sie die Länge und die Anzahl der Papierblätter, die für das Drucken der Anpassungsmuster verwendet werden.

Rollenpapier: ca. 420 mm

Automatischer Blatteinzug: 2 A4- oder A3-Blätter

Einzelblattpapier: 1 Blatt für A2 oder größer, 2 Blätter für Drucke kleiner A2

1

Tippen Sie im Startbildschirm der Reihe nach auf die folgenden Optionen.

- ☐ Rollenpapier
Rollenpapier-Informationsbereich — **Medienganpassung**
- ☐ Automatischer Blatteinzug
Papiereinstellung — Automatischer Blatteinzug — Medienganpassung
- ☐ Einzelblatt (1 Blatt)
Papiereinstellung — Einzelblatt (1 Blatt) — Medienganpassung

2

Tippen Sie auf **Starten**.

Das Drucken des ersten Satzes der Anpassungsmuster beginnt.

Einlegen von Papier und Festlegen von Einstellungen

! Wichtig:

Wenn das automatische Schneiden für geschnittene Blätter oder Rollenpapier ab Format A2 deaktiviert ist, kann das Papier nicht entfernt werden, um den zweiten Druck durchzuführen, auch wenn der erste Druck abgeschlossen ist. Ziehen Sie nicht am bedruckten Papier.

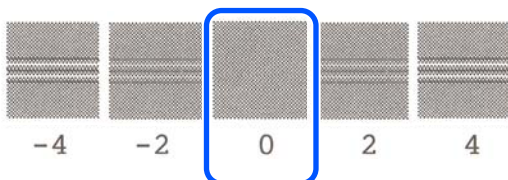
Hinweis:

Vor dem Drucken der Anpassungsmuster werden die Düsen des Druckkopfes auf Verstopfungen getestet. Wenn eine Verstopfung der Düsen festgestellt wird, startet der Reinigungsvorgang und die Anpassungsmuster werden im Anschluss an die Reinigung gedruckt.

3

Geben Sie den numerischen Wert des Musters mit den wenigsten Streifen unter den gedruckten Anpassungsmustern von Ausrichtung #1 ein und tippen Sie dann auf **Ausrichtung #2**.

Im folgenden Beispiel weist Muster 0 die wenigsten Streifen auf, weshalb Sie „0“ eingeben würden.



Wenn es keinen Unterschied zwischen zwei angrenzenden Mustern gibt und Sie nicht sicher sind, welches Sie wählen sollen, geben Sie den numerischen Wert zwischen den Werten dieser Muster ein. Wenn Sie beispielsweise nicht sicher sind, ob Sie Muster 0 oder 2 eingeben sollen, geben Sie „1“ ein.

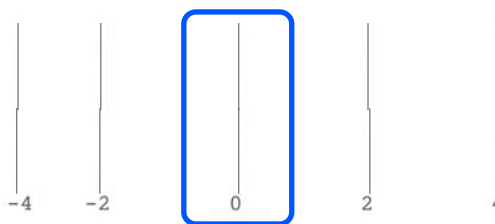
4

Geben Sie den numerischen Wert des Musters mit den wenigsten Streifen unter den Anpassungsmustern von Ausrichtung #2 und #1 ein, und tippen Sie dann auf **Ausrichtung #3**.

5

Geben Sie den numerischen Wert des Musters mit der deutlichsten geraden Linie unter den gedruckten Anpassungsmustern von Ausrichtung #3 ein und tippen Sie dann auf **Ausrichtung #4**.

Im folgenden Beispiel weist Muster 0 die deutlichsten geraden Linien auf, weshalb Sie „0“ eingeben würden.



Wenn es keinen Unterschied zwischen zwei angrenzenden Mustern gibt und Sie nicht sicher sind, welches Sie wählen sollen, geben Sie den numerischen Wert zwischen den Werten dieser Muster ein. Wenn Sie beispielsweise nicht sicher sind, ob Sie Muster 0 oder 2 eingeben sollen, geben Sie „1“ ein.

6

Geben Sie im Anpassungsmuster #4 den Zahlenwert des Musters mit den meisten geraden Linien in #3 auf dem Bildschirm ein.

7

Tippen Sie auf **OK**.

Das Drucken des zweiten Satzes der Anpassungsmuster beginnt. Legen Sie bei einem Einzelblattformat kleiner als A2 das zweite Blatt Papier ein.

! Wichtig:

Wenn Einzelblattpapier im A2- oder einem größeren Format oder Rollenpapier bei deaktivierter Option für automatisches Schneiden verwendet wird, wird der Teil mit dem ersten gedruckten Mustersatz in den Drucker gezogen, um den zweiten Mustersatz zu drucken. Das Papier nicht mit den Händen berühren.

Einlegen von Papier und Festlegen von Einstellungen

- 8** Geben Sie den numerischen Wert des Musters mit den wenigsten Streifen unter den gedruckten Anpassungsmustern von Ausrichtung #1 ein und tippen Sie dann auf **Ausrichtung #2**.

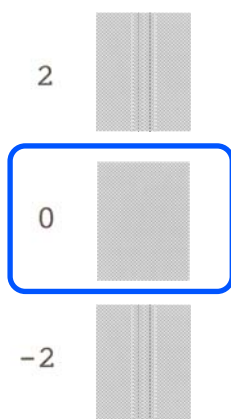
Im folgenden Beispiel weist Muster 0 die wenigsten Streifen auf, weshalb Sie „0“ eingeben würden.



- 9** Geben Sie den numerischen Wert des Musters mit den wenigsten Streifen unter den Anpassungsmustern von Ausrichtung #2 und #1 ein, und tippen Sie dann auf **Ausrichtung #3**.

- 10** Geben Sie den numerischen Wert des Musters mit den wenigsten Streifen unter den gedruckten Anpassungsmustern von Ausrichtung #3 ein und tippen Sie dann auf **OK**.

Im folgenden Beispiel weist Muster 0 die wenigsten Streifen auf, weshalb Sie „0“ eingeben würden.



Wenn es keinen Unterschied zwischen zwei angrenzenden Mustern gibt und Sie nicht sicher sind, welches Sie wählen sollen, geben Sie den numerischen Wert zwischen den Werten dieser Muster ein. Wenn Sie beispielsweise nicht sicher sind, ob Sie Muster 0 oder 2 eingeben sollen, geben Sie „1“ ein.

Die Ergebnisse der Anpassung werden als Einstellungen für den aktuell ausgewählten Papiertyp gespeichert. Wählen Sie beim nächsten Mal einfach den Papiertyp aus, um optimale Druckergebnisse zu erzielen.

Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

Standardbedienvorgänge (Windows)

Druckvorgang

In diesem Abschnitt wird der Standardvorgang zum Drucken verschiedener Daten über den Druckertreiber am Computer beschrieben. Dazu gehören Daten von Word-, Excel- und PowerPoint-Dateien von Microsoft Office sowie PDF-Dateien von Adobe Acrobat.

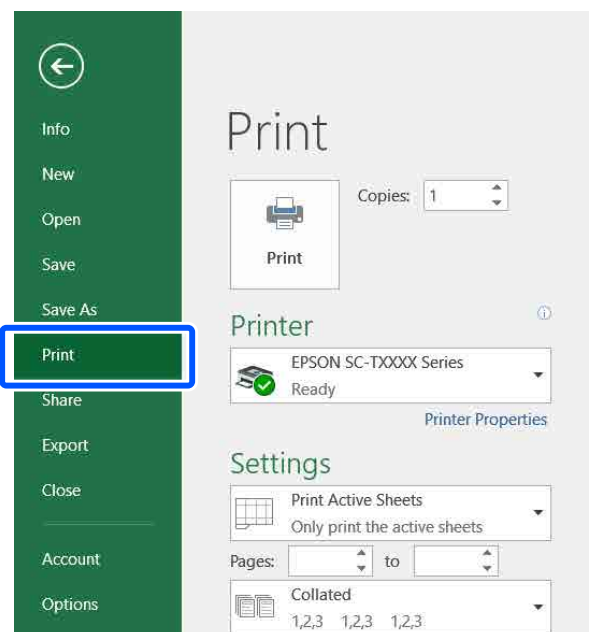
- 1 Schalten Sie den Drucker ein und legen Sie Papier ein.

🔗 „Einlegen von Rollenpapier“ auf Seite 29

🔗 „Einlegen von Papier in die automatische Blattzuführung“ auf Seite 35

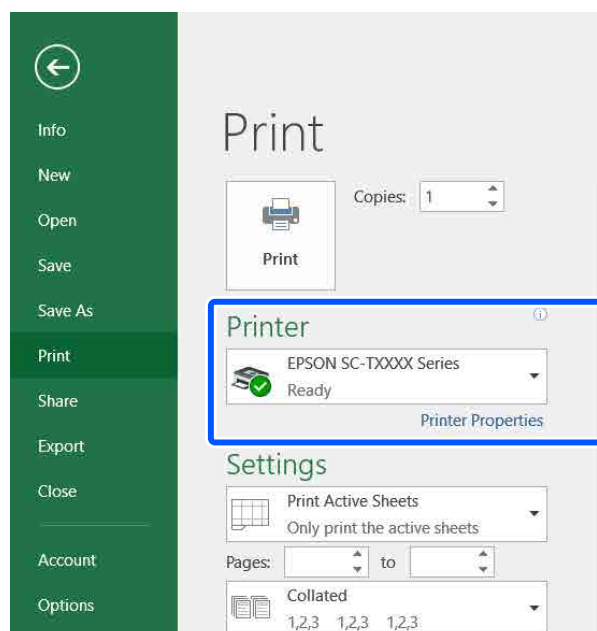
🔗 „Einlegen von Einzelblatt (1 Blatt)“ auf Seite 39

- 2 Wenn Sie die Daten in der Anwendung erstellt haben, klicken Sie auf **Print (Drucken)** im Menü **File (Datei)**.



- 3 Wählen Sie unter **Printer (Drucker)** den Drucker und klicken Sie dann auf **Printer Properties (Druckereigenschaften)**.

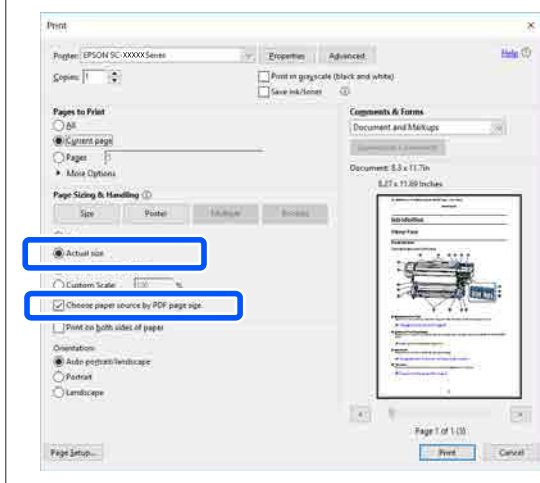
Der Druckertreiberdialog wird angezeigt.



Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

Hinweis:

Wenn Sie eine PDF-Datei drucken, aktivieren Sie im Dialogfeld „Drucken“ von Adobe Acrobat das Optionsfeld **Actual size** (**Tatsächliche Größe**) (oder **Page Scaling: None** (**Seitenskalierung: Keine**)) und das Kontrollkästchen **Choose paper source by PDF page size** (**Papierquelle gemäß PDF-Seitengröße auswählen**). Um die Größe zu vergrößern oder zu verkleinern, konfigurieren Sie die Einstellung im Dialogfeld der Druckertreiber-Einstellungen.



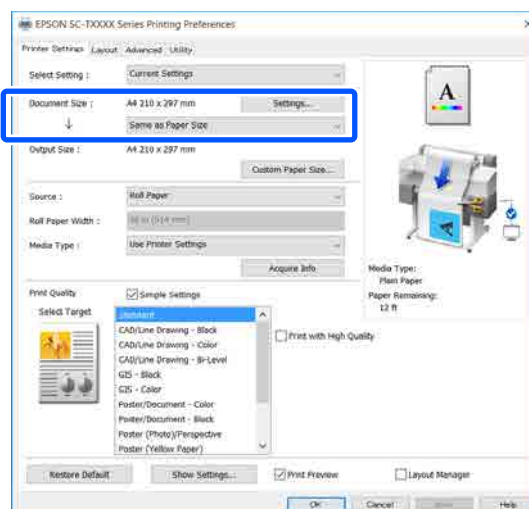
4

Aktivieren Sie die Option **Document Size** (**Dokumentgröße**) auf der Registerkarte Printer Settings (Druckereinstellungen) des Druckertreibers.

Das in der Anwendung eingestellte Papierformat wird automatisch angezeigt. Jedoch werden die Papierformate (Seitengrößen) von einigen Anwendungen, z. B. PowerPoint, möglicherweise nicht korrekt dargestellt. Klicken Sie in so einem Fall auf **Settings... (Einstellungen...)** und geben Sie im angezeigten Dialogfeld Change Paper Size (Papierformat ändern) das Format ein.

Wenn das gewünschte Format nicht im Drop-down-Menü des Dialogfelds Change Paper Size (Papierformat ändern) verfügbar ist, klicken Sie auf **Custom Paper Size... (Benutzerdefinierte Papiergröße...)**. Legen Sie dann eine benutzerdefinierte Größe fest und speichern Sie sie.

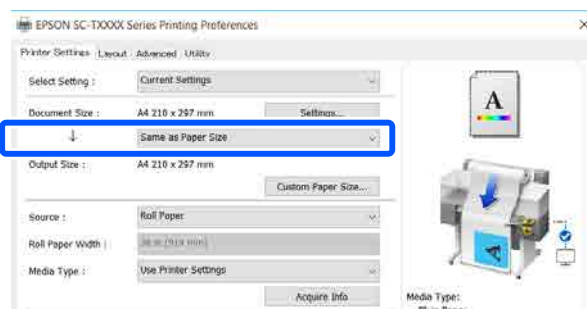
☞ „Drucken mit nicht standardisierten Größen“ auf Seite 71



5

Legen Sie die Option **Output Size** (**Ausgabegröße**) fest.

Um die Größe zu vergrößern oder zu verkleinern, wählen Sie eine Option im Drop-down-Menü unter Document Size (Dokumentgröße).



Ausführliche Informationen zu den Vergrößerungseinstellungen finden Sie weiter unten.

☞ „Vergrößerungen und horizontale und vertikale Banner“ auf Seite 64

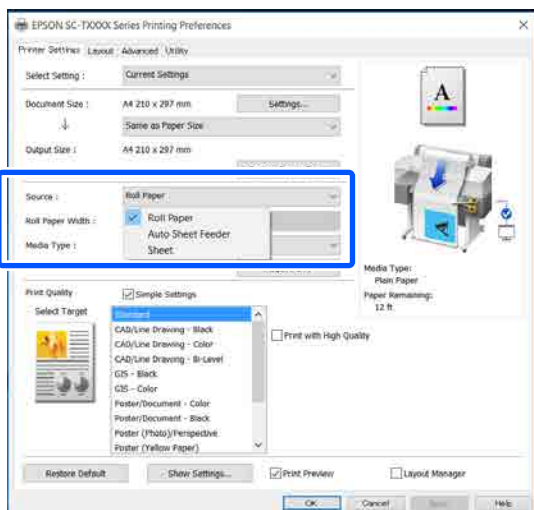
6

Wählen Sie **Source (Quelle)** aus und überprüfen Sie die Breite des Rollenpapiers und den Materialtyp.

Wählen Sie unter Roll Paper (Rollenpapier), Auto Sheet Feeder (Automatische Zufuhr) und Sheet (Blatt) die gewünschte Option. Wenn Sie eine Papierquelle wählen, für die kein Papier im Drucker eingelegt ist, erscheint das ⚠-Symbol.

Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

Für Roll Paper Width (Rollenpapierbreite) und Media Type (Medium) werden die am Bedienfeld des Druckers konfigurierten Einstellungen automatisch übernommen.

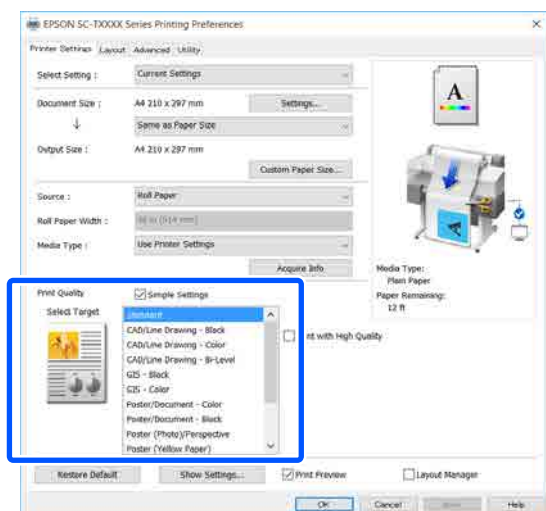
**Hinweis:**

Wenn Sie nach dem Öffnen des Bildschirms des Druckertreibers Papier einlegen oder wechseln, klicken Sie auf die Schaltfläche **Acquire Info (Info abrufen)**, um die Einstellungen zu aktualisieren.

7

Wählen Sie **Select Target (Ziel wählen)** unter **Print Quality (Qualität)**.

Wählen Sie eine Option gemäß dem Dokumenttyp und dessen Verwendung.



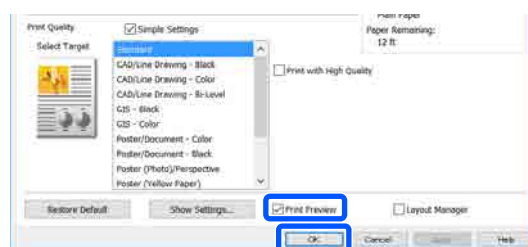
Um die Farbkorrekturmethode oder die Farbbalance im Detail an Ihre Einstellungen anzupassen, deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Simple Settings (Einfache Einstellungen)**. Ausführliche Informationen finden Sie weiter unten.

[„FARBkorrektur und Druck“ auf Seite 75](#)

8

Prüfen Sie, ob das Kontrollkästchen **Print Preview (Druckvorschau)** aktiviert ist, und klicken Sie dann auf **OK**.

Wenn eine Vorschau nicht notwendig ist, deaktivieren Sie das Kontrollkästchen und klicken Sie dann auf **OK**.

**Hinweis:**

□ In der Druckvorschau können Sie die Druckeinstellungen prüfen und ändern, während das zu druckende Bild angezeigt wird. Wir empfehlen, die Vorschau zu prüfen, wenn Sie auf Rollenpapier oder Papier größerer Formate drucken.

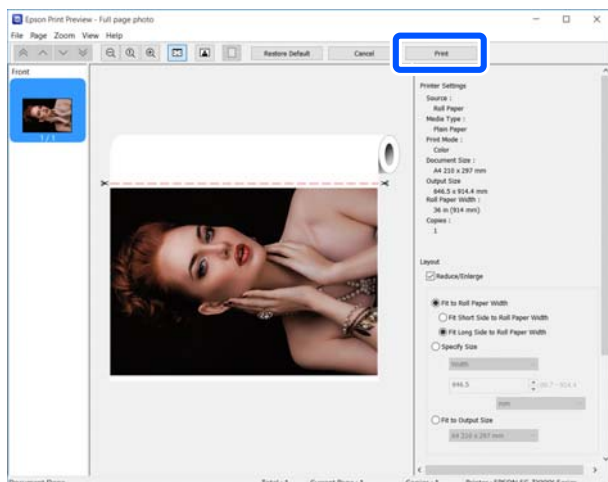
9

Klicken Sie im „Drucken“-Dialogfeld der Anwendung auf **Print (Drucken)**.

Der Bildschirm der Druckvorschau wird angezeigt.

Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

- 10** Prüfen Sie die Druckeinstellungen im Bildschirm der Druckvorschau. Wenn Sie kein Problem feststellen, klicken Sie auf **Print** (**Drucken**), um den Druckvorgang zu starten.



Anhand der Symbole und Menüs oben im Vorschau-Bildschirm können Sie die Bildanzeigeeinstellungen ändern. Verwenden Sie die Menüs auf der rechten Seite, um die Druckereinstellungen zu ändern. Ausführliche Informationen finden Sie in der Hilfe.

Hinweis:

Ausführliche Informationen zu den Einstellungselementen finden Sie in der Druckertreiber-Hilfe. Es gibt zwei Möglichkeiten, die Hilfe anzuzeigen:

- ☐ Klicken Sie unten rechts im Bildschirm auf **Help (Hilfe)**.
- ☐ Klicken mit der rechten Maustaste auf das Element, das Sie prüfen möchten, und klicken Sie dann auf **Help (Hilfe)**. (Im Bildschirm der Druckvorschau kann diese Methode nicht verwendet werden.)

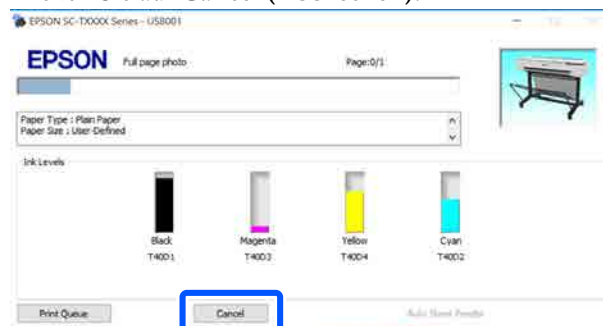
Abbrechen eines Druckauftrags

Je nach Situation gibt es mehrere Möglichkeiten, den Druckvorgang abzubrechen. Wenn der Computer die Daten zum Drucker gesendet hat, kann der Druckauftrag vom Computer aus nicht mehr abgebrochen werden. Brechen Sie den Druck am Drucker ab.

Abbrechen am Computer

Wenn der Fortschrittsbalken angezeigt wird

Klicken Sie auf **Cancel** (**Abbrechen**).



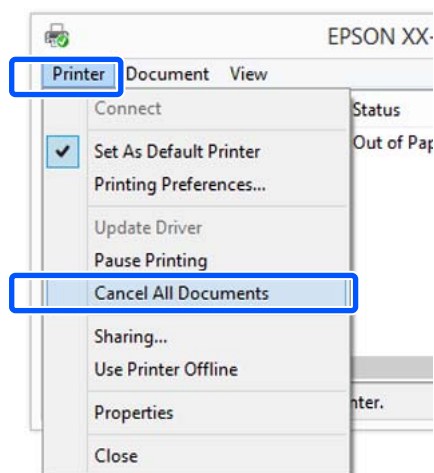
Wenn der Fortschrittsbalken nicht angezeigt wird

- 1** Klicken Sie auf das Druckersymbol in der Taskleiste.



Ob ein Symbol angezeigt wird oder nicht, hängt von den für Windows ausgewählten Einstellungen ab.

- 2** Wählen Sie die Druckdaten, die Sie abbrechen möchten, und klicken Sie auf **Cancel** (**Abbrechen**) im Menü **Document (Vorlage)**.
Um alle Druckdaten abzubrechen, klicken Sie auf **Cancel All Documents (Alle Druckaufträge abbrechen)** im Menü **Printer (Drucker)**.



Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

Wenn der Druckauftrag bereits an den Drucker gesendet worden ist, werden die Druckdaten im oben dargestellten Dialogfenster nicht angezeigt.

Abbrechen am Drucker

Die Schaltfläche **Abbrechen** wird während des Druckvorgangs auf dem Bildschirm des Bedienfelds angezeigt. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Abbrechen**. Der Druckauftrag wird abgebrochen, auch wenn der Druck bereits voll im Gange ist. Es kann etwas dauern, bis der Drucker wieder in den Bereitstatus zurückkehrt.

Die Druckaufträge in der Druckerwarteschlange auf dem Computer können jedoch nicht auf diese Weise gelöscht werden. Um Druckaufträge in der Druckerwarteschlange zu löschen, verwenden Sie den Vorgang unter „Abbrechen am Computer“.

Anpassen des Druckertreibers

Sie können die Einstellungen speichern oder die Anzeigeelemente jederzeit ändern.

Speichern häufig genutzter Einstellungen

Wenn Sie den Druckertreiber über das Bedienfeld starten, ändern Sie die Einstellungen zu häufig genutzten Einstellungen und speichern Sie anschließend die Einstellungen. Das Dialogfeld des Druckertreibers wird daraufhin in jeder Anwendung, in der es angezeigt wird, mit den gespeicherten Einstellungen angezeigt.

- 1 Öffnen Sie **View devices and printers (Geräte und Drucker anzeigen)** oder **Devices and Printers (Geräte und Drucker)**.

Windows 10/8.1/8/7

Klicken Sie in der angegebenen Reihenfolge auf **Hardware and Sound (Hardware und Sound)** (oder **Hardware**) > **View devices and printers (Geräte und Drucker anzeigen)** (oder **Devices and Printers (Geräte und Drucker)**).

Windows Vista

Klicken Sie zuerst auf **Hardware and Sound (Hardware und Sound)** und dann auf **Printer (Drucker)**.

Windows XP

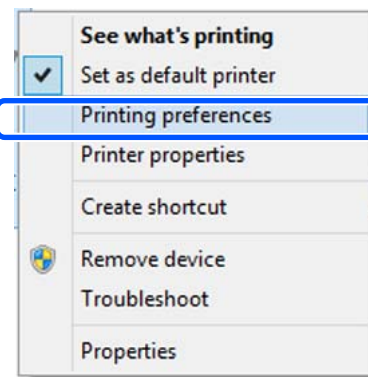
Klicken Sie zuerst auf **Printers and Other Hardware (Drucker und andere Hardware)** und dann auf **Printers and Faxes (Drucker und Faxgeräte)**.

Hinweis:

Wenn Sie unter Windows XP die Systemsteuerung im Design **Classic View (Klassische Ansicht)** verwenden, klicken Sie auf **Start (Starten), Control Panel (Systemsteuerung)** und dann auf **Printers and Faxes (Drucker und Faxgeräte)**.

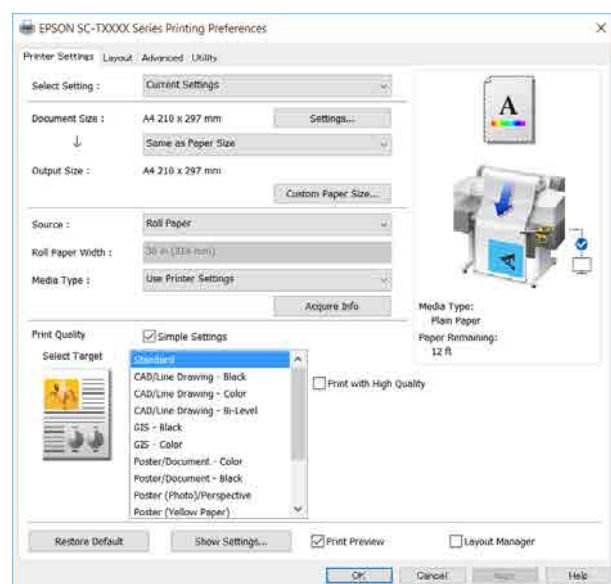
2

Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol für den Drucker und anschließend auf **Printing preferences (Druckeinstellungen)**.



3

Das Druckertreiber-Einstellungsfenster wird angezeigt.



Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

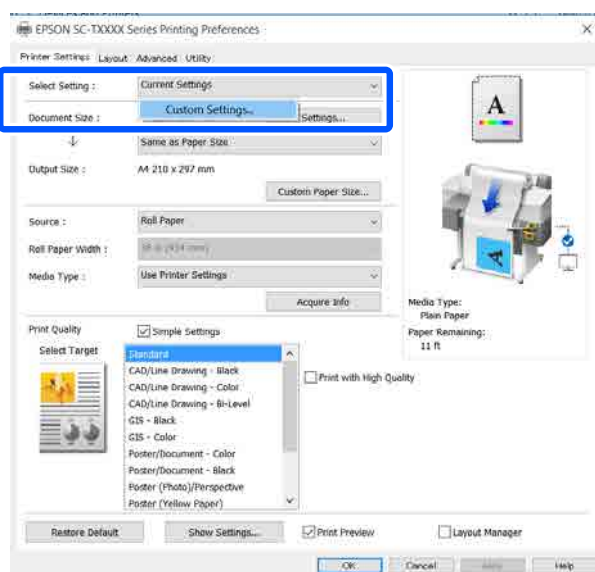
Nehmen Sie die erforderlichen Einstellungen vor. Diese Einstellungen werden zu den Standardeinstellungen des Druckertreibers.

Speichern verschiedener ausgewählter Einstellungen

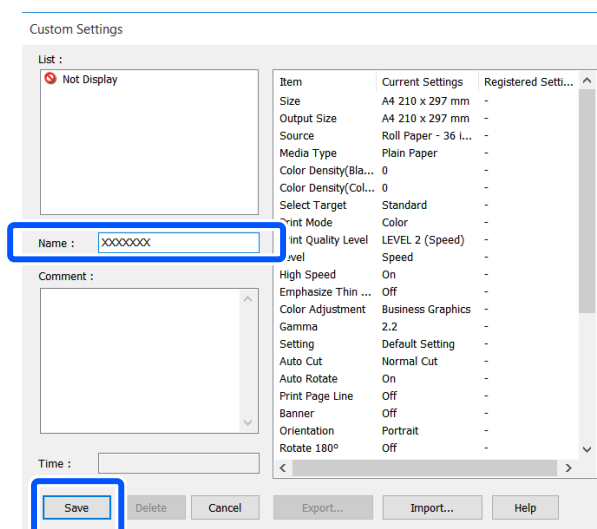
Sie können alle Einstellungen des Druckertreibers als ausgewählte Einstellung speichern. Damit können Sie auf einfache Weise Einstellungen laden, die als ausgewählte Einstellungen gespeichert sind, und immer mit genau den gleichen Einstellungen drucken.

- 1 Legen Sie für jedes Element auf den Registerkarten Printer Settings (Druckereinstellungen), Layout und Advanced (Erweitert) die Einstellungen fest, die Sie als ausgewählte Einstellungen speichern möchten.

- 2 Klicken Sie auf **Custom Settings** (Benutzereinstellungen).



- 3 Geben Sie unter **Name** den gewünschten Namen ein und klicken Sie dann auf **Save** (Speichern).



Sie können bis zu 100 Einträge speichern. Die gespeicherten ausgewählten Einstellungen können Sie unter **Select Setting (Einstellung auswählen)** abrufen.

Hinweis:

Teilen der unter **Select Setting (Einstellung auswählen)** gespeicherten **Einstellungen mit mehreren Computern**

Wählen Sie die Einstellungen, die Sie teilen möchten, klicken Sie auf **Export...** und exportieren Sie dann die Einstellungen in eine Datei. Rufen Sie denselben Bildschirm des Druckertreibers auf einem anderen Computer auf, klicken Sie auf **Import...** und importieren Sie dann die Einstellungen.

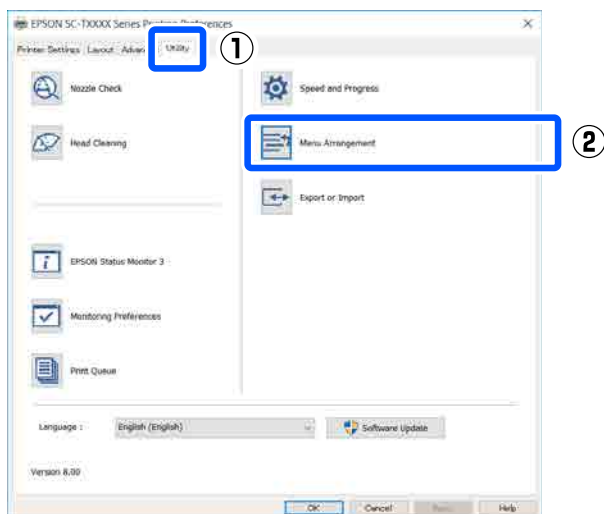
Neuanordnen von angezeigten Elementen

Die Anzeigeelemente unter **Select Setting (Einstellung auswählen)**, **Media Type (Medium)** und **Paper Size (Papierformat)** können wie folgt angeordnet werden, um die von Ihnen normalerweise genutzten Elemente direkt anzuzeigen.

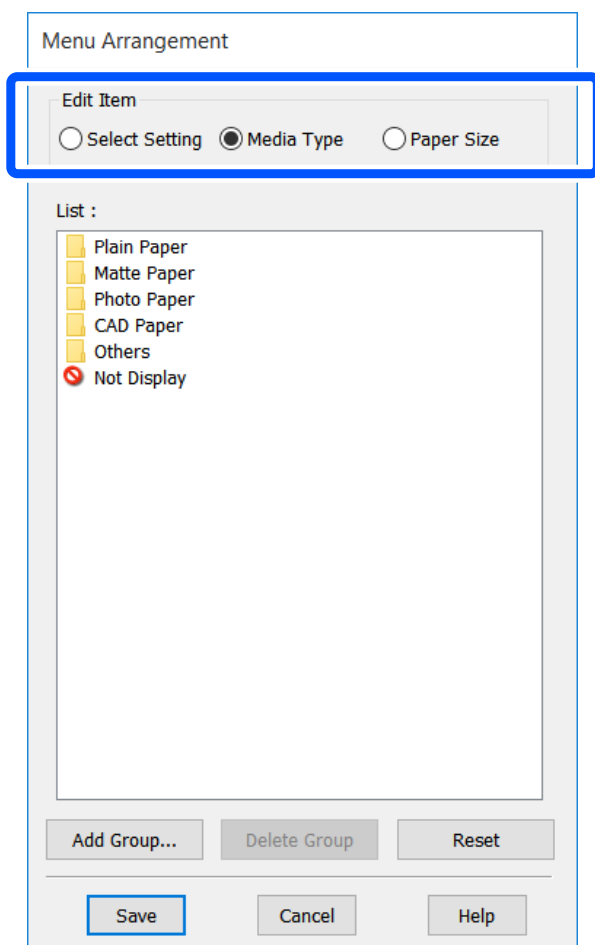
- ☐ Nicht benötigte Elemente ausblenden.
- ☐ Nach der häufigsten Verwendung neu anordnen.
- ☐ In Gruppen anordnen (Ordner).

Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

- 1** Klicken Sie auf die Registerkarte **Utility** — **Menu Arrangement** (Menüanordnung).

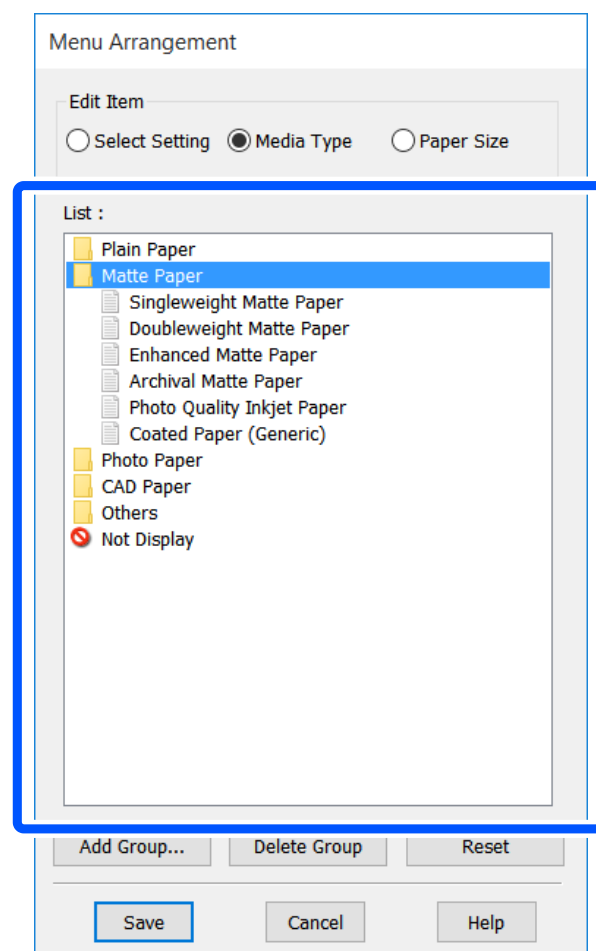


- 2** Wählen Sie **Edit Item** (Element bearbeiten).



- 3** Ändern Sie die Anzeigereihenfolge und Gruppen unter **List** (Liste).

- ☐ Sie können die Elemente durch Ziehen und Ablegen verschieben und anordnen.
- ☐ Klicken Sie auf **Add Group...** (Gruppe hinzufügen...), um eine neue Gruppe (einen Ordner) hinzuzufügen.
- ☐ Klicken Sie auf **Delete Group** (Gruppe löschen), um eine Gruppe (einen Ordner) zu löschen.
- ☐ Ziehen Sie nicht benötigte Elemente nach **Not Display** (Keine Anzeige).

**Hinweis:**

Wenn Sie **Delete Group** (Gruppe löschen) ausführen, wird die Gruppe (der Ordner) gelöscht, die Einstellungen in der gelöschten Gruppe (dem Ordner) bleiben jedoch erhalten. Löschen Sie sie einzeln aus der **List** (Liste) am Speicherort.

- 4** Klicken Sie auf **Save** (Speichern).

Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

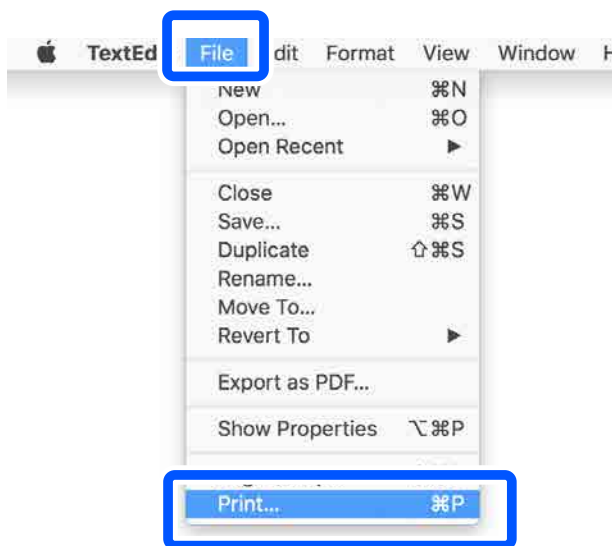
Standardbedien- vorgänge (Mac)


Druckvorgang

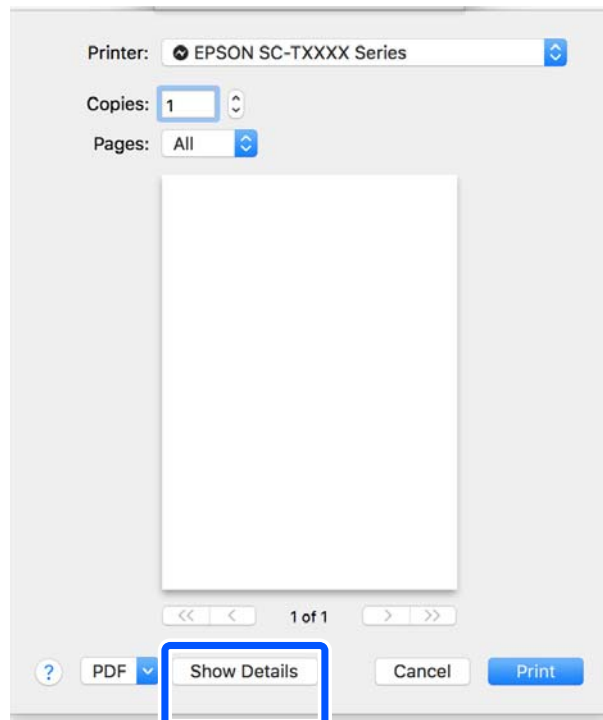
In diesem Abschnitt wird der Standardvorgang zum Drucken über den Druckertreiber am Computer beschrieben.

Standarddruckvorgang

- 1 Schalten Sie den Drucker ein und legen Sie Papier ein.
 - 🔗 „Einlegen von Rollenpapier“ auf Seite 29
 - 🔗 „Einlegen von Papier in die automatische Blattzuführung“ auf Seite 35
 - 🔗 „Einlegen von Einzelblatt (1 Blatt)“ auf Seite 39
- 2 Wenn Sie die Daten in der Anwendung erstellt haben, klicken Sie auf **Print (Drucken)** im Menü **File (Datei)**.

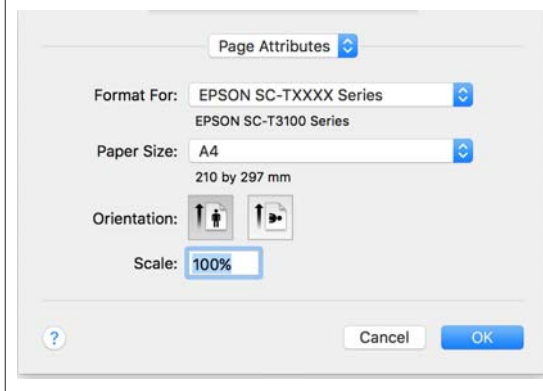


- 3 Klicken Sie unten im Bildschirm auf **Show Details (Details anzeigen)** (oder ).



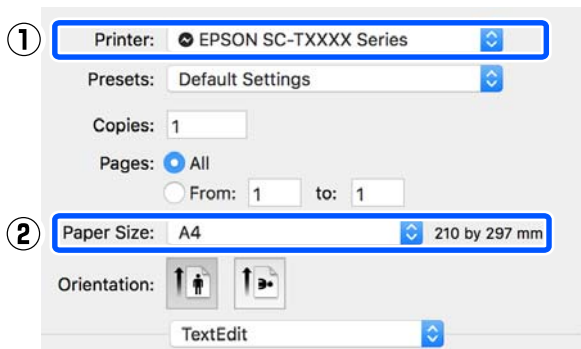
Hinweis:

Wenn die Seiteneinstellungen nicht im Druckdialog angezeigt werden, klicken Sie auf die Option „Seiteneinstellungen“ (z. B. **Page Setup (Seiteneinrichtung)**) im Menü **File (Datei)**.



Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

- 4** Prüfen Sie, dass dieser Drucker ausgewählt ist und stellen Sie dann das Papierformat ein.



Es gibt drei verfügbare Optionen für jedes Papierformat. Wenn Sie beispielsweise auf A2 klicken, werden die folgenden drei Optionen angezeigt.

- ☐ A2
- ☐ A2 (Retain Scale) (A2 (Skalierung beibehalten))
- ☐ A2 (Roll Paper Banner) (A2 (Rollenpapier Banner))

Wählen Sie im Normalfall die Option ohne Klammer (A2 im obigen Beispiel). Wählen Sie in den folgenden Situationen eine der beiden anderen Optionen aus.

Retain Scale (Skalierung beibehalten)

Im folgenden Verfahren können die PDF- oder Bilddaten leicht verkleinert gedruckt werden, selbst wenn die Ausgabegröße **Same as Paper Size (Wie Papierformat)** ist. Dies geschieht, um die erforderlichen Ränder (3 mm auf jeder Seite) für diesen Drucker zu sichern. Wählen Sie diese Option, wenn Sie in voller Größe und ohne jegliche Reduzierung drucken möchten.

Roll Paper Banner (Rollenpapier Banner)

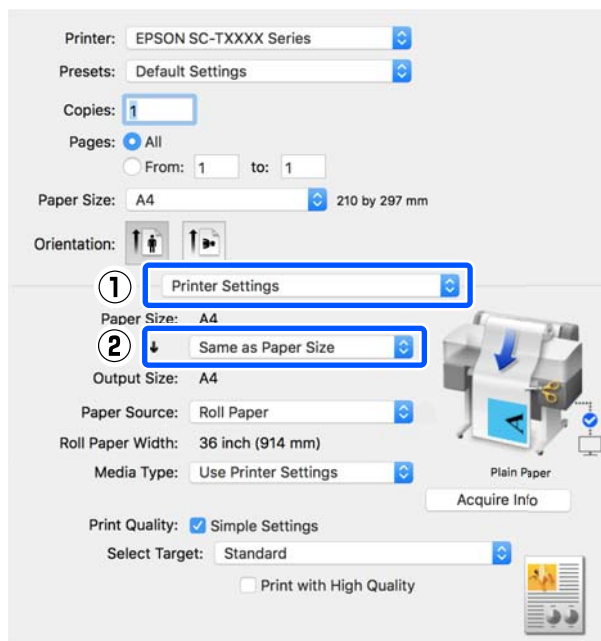
Wählen Sie diese Option, um lange Drucke auf Rollenpapier mit Hilfe einer Bannerdrucksoftware zu erstellen.

- 5** Wählen Sie **Printer Settings (Druckereinstellungen)** aus der Liste aus und legen Sie die **Output Size (Ausgabegröße)** fest.

Wenn die Option **Printer Settings (Druckereinstellungen)** nicht in der Liste angezeigt wird, wurde der diesem Drucker zugeordnete Druckertreiber nicht hinzugefügt. Lesen Sie die nachfolgenden Informationen und fügen Sie dann den Druckertreiber hinzu.

🔗 „Auswählen des zugehörigen Druckertreibers für diesen Drucker“ auf Seite 58

Um das Format zu vergrößern oder zu verkleinern, wählen Sie eine Option im Menü unter Paper Size (Papierformat).



Ausführliche Informationen zu den Vergrößerungseinstellungen finden Sie weiter unten.

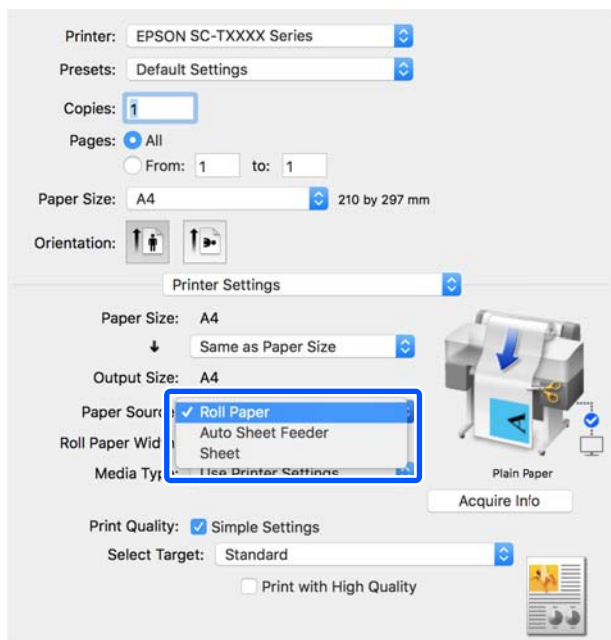
🔗 „Vergrößerungen und horizontale und vertikale Banner“ auf Seite 64

- 6** Wählen Sie Source (Quelle) aus und überprüfen Sie die Breite des Rollenpapiers und den Materialtyp.

Wählen Sie unter Roll Paper (Rollenpapier), Sheet (Blatt) und Auto Sheet Feeder (Automatische Zufuhr) die gewünschte Option. Wenn Sie eine Papierquelle wählen, für die kein Papier im Drucker eingelegt ist, erscheint das ⚠️-Symbol.

Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

Für Roll Paper Width (Rollenpapierbreite) und Media Type (Medium) werden die am Bedienfeld des Druckers konfigurierten Einstellungen automatisch übernommen.



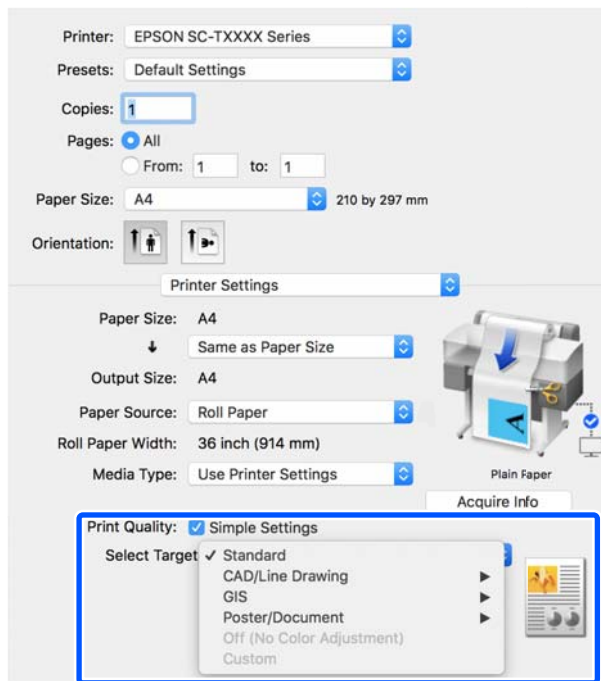
Hinweis:

Wenn Sie nach dem Öffnen des Bildschirms des Druckertreibers Papier einlegen oder wechseln, klicken Sie auf die Schaltfläche **Acquire Info (Info abrufen)**, um die Einstellungen zu aktualisieren.

7

Wählen Sie **Select Target (Ziel wählen)** unter **Print Quality (Qualität)**.

Wählen Sie eine Option gemäß dem Dokumenttyp und dessen Verwendung.



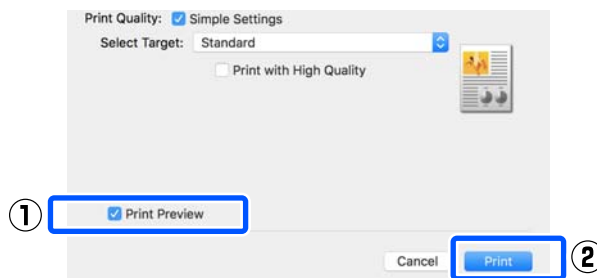
Um die Farbkorrekturmethode oder die Farbbalance im Detail an Ihre Einstellungen anzupassen, deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Simple Settings (Einfache Einstellungen)**. Ausführliche Informationen finden Sie weiter unten.

🔗 „Farkorrektur und Druck“ auf Seite 75

8

Prüfen Sie, ob das Kontrollkästchen **Print Preview (Druckvorschau)** aktiviert ist, und klicken Sie dann auf **Print (Drucken)**.

Wenn eine Vorschau nicht notwendig ist, deaktivieren Sie das Kontrollkästchen und klicken Sie dann auf **Print (Drucken)**.

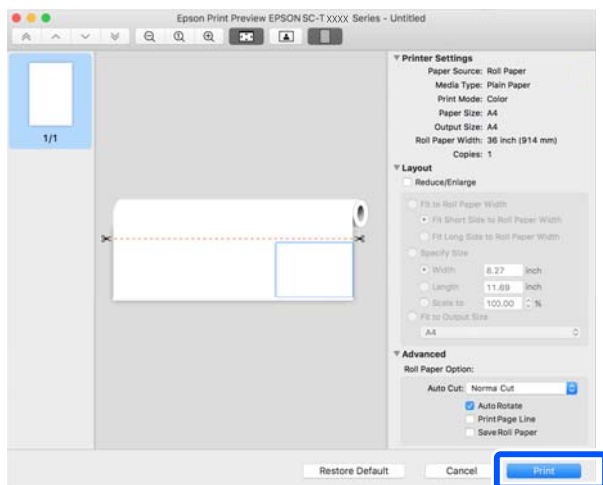


Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

Hinweis:


- ❑ In der Druckvorschau können Sie die Druckeinstellungen prüfen und ändern, während das zu druckende Bild angezeigt wird. Wir empfehlen, die Vorschau zu prüfen, wenn Sie auf Rollenpapier oder Papier größerer Formate drucken.

- 9 Prüfen Sie die Druckeinstellungen im Bildschirm der Druckvorschau. Wenn Sie kein Problem feststellen, klicken Sie auf **Print (Drucken)**, um den Druckvorgang zu starten.



Anhand der Symbole und Menüs oben im Vorschaubildschirm können Sie die Bildanzeigeeinstellungen ändern. Verwenden Sie die Menüs auf der rechten Seite, um die Druckereinstellungen zu ändern. Ausführliche Informationen finden Sie in der Hilfe.

Hinweis:

Ausführliche Informationen zu den Einstellungselementen finden Sie in der Druckertreiber-Hilfe. Klicken Sie auf  im Dialogfeld der Druckertreiber-Einstellungen, um die Hilfe anzuzeigen.

Auswählen des zugehörigen Druckertreibers für diesen Drucker

Wenn die im vorherigen Abschnitt „Standarddruckvorgang“ beschriebenen Menüs nicht angezeigt werden, wählen Sie unter **Printer (Drucker)** den diesem Drucker zugeordneten Druckertreiber aus. Der diesem Drucker zugeordnete Druckertreiber wird wie folgt angezeigt.

- ❑ Bei USB-Verbindungen: EPSON SC-TXXXX

- ❑ Bei Netzwerkverbindungen: EPSON TXXXX or EPSON TXXXX-YYYYYY

*: „XXXX“ ist die Modellnummer des Produktes. „YYYYYY“ sind die letzten sechs Ziffern der MAC-Adresse.

Wenn der diesem Drucker zugeordnete Druckertreiber nicht in der Liste angezeigt wird, fügen Sie ihn wie folgt hinzu.

- 1 Wählen Sie **System Preferences (Systemeinstellungen) — Printers & Scanners (Drucker & Scanner)** (oder **Print & Scan (Drucken & Scannen)/Print & Fax (Drucken & Faxen)**) aus dem Apple-Menü.
- 2 Klicken Sie auf **[+]** und wählen Sie **Add Printer or Scanner (Drucker oder Scanner hinzufügen)**.
- 3 Wenn die Liste der Geräte angezeigt wird, wählen Sie den diesem Drucker zugeordneten Druckertreiber aus und klicken Sie auf **Add (Hinzufügen)**.

Abbrechen eines Druckauftrags

Je nach Situation gibt es mehrere Möglichkeiten, den Druckvorgang abbrechen. Wenn der Computer die Daten zum Drucker gesendet hat, kann der Druckauftrag vom Computer aus nicht mehr abgebrochen werden. Brechen Sie den Druck am Drucker ab.

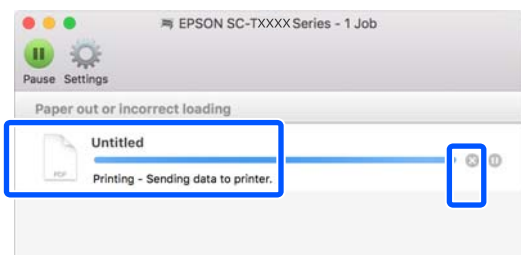
Abbrechen am Computer

- 1 Klicken Sie auf das Symbol dieses Druckers im Dock.



Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

- 2** Wählen Sie den abzubrechenden Druckauftrag aus, und klicken Sie anschließend auf **Delete (Löschen)**.



Wenn der Druckauftrag bereits an den Drucker gesendet worden ist, werden die Druckdaten im oben dargestellten Dialogfenster nicht angezeigt.

Abbrechen am Drucker

Die Schaltfläche **Abbrechen** wird während des Druckvorgangs auf dem Bildschirm des Bedienfelds angezeigt. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Abbrechen**. Der Druckauftrag wird abgebrochen, auch wenn der Druck bereits voll im Gange ist. Es kann etwas dauern, bis der Drucker wieder in den Bereitstatus zurückkehrt.

Die Druckaufträge in der Druckerwarteschlange auf dem Computer können jedoch nicht auf diese Weise gelöscht werden. Um Druckaufträge in der Druckerwarteschlange zu löschen, verwenden Sie den Vorgang unter „Abbrechen am Computer“.

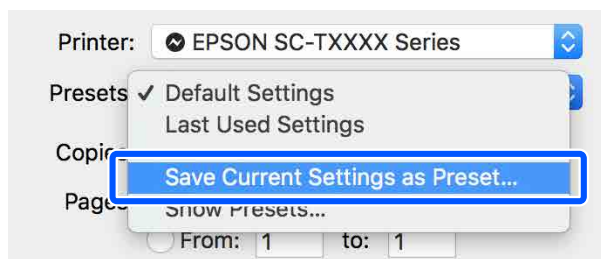
Anpassen des Druckertreibers

Sie können häufig genutzten Einstellungen (Papierformat und einzelne Optionen der Grundeinstellungen) einen Namen zuweisen und diese Informationen dann in den **Presets (Voreinstellungen)** speichern. So können Sie leicht Einstellungen laden und mit den gleichen Einstellungen wiederholt drucken.

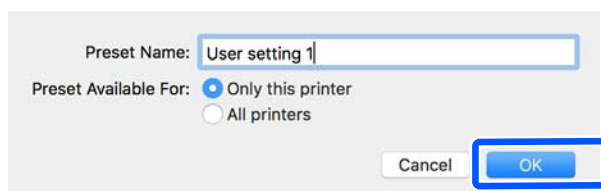
Speichern häufig genutzter Einstellungen als Voreinstellung

- 1** Legen Sie für jede Option auf den Registerkarten Paper Size (Papierformat) und Printer Settings (Druckereinstellungen) die Einstellungen fest, die Sie als Presets (Voreinstellungen) speichern möchten.

- 2** Klicken Sie auf **Save Current Settings as Preset (Speichern Sie die aktuellen Einstellungen als Voreinstellungen)** unter **Presets (Voreinstellungen)**.



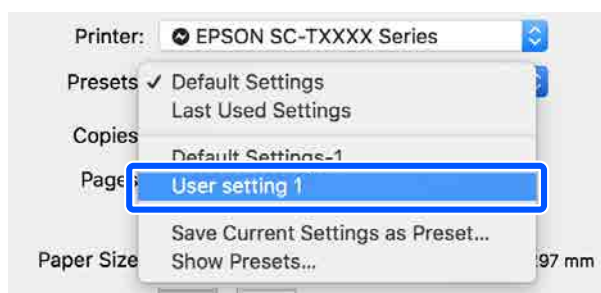
- 3** Geben Sie einen Namen ein und klicken Sie dann auf **OK**.



Hinweis:

Wenn die Option **All printers (Alle Drucker)** unter **Preset Available For (Voreinstellung verfügbar für)** ausgewählt wurde, können Sie die gespeicherten **Presets (Voreinstellungen)** aus allen auf dem Computer installierten Druckertreibern wählen.

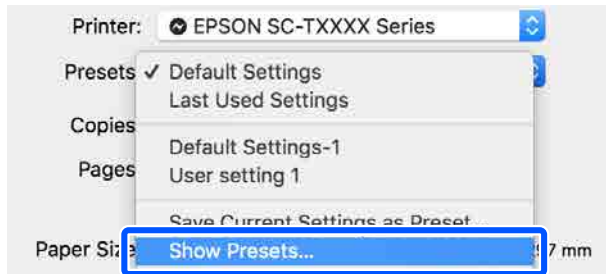
Die Einstellungen werden unter **Presets (Voreinstellungen)** gespeichert. Sie können dann die gespeicherten Einstellungen unter **Presets (Voreinstellungen)** wählen.



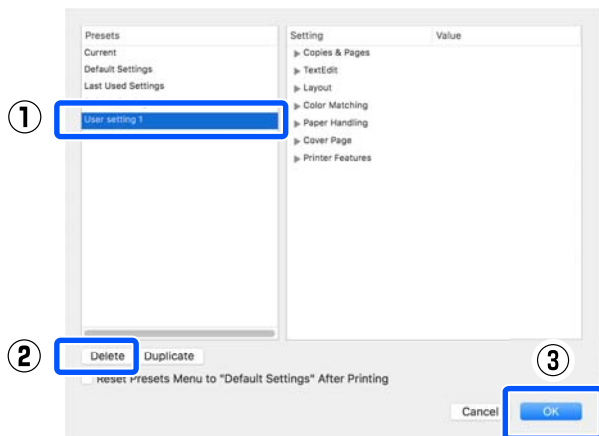
Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

Löschen von Voreinstellungen

- 1** Klicken Sie auf **Show Presets...** (**Voreinstellungen anzeigen...**) unter der Option **Presets (Voreinstellungen)** des Dialogfelds **Print (Drucken)**.



- 2** Wählen Sie die Einstellung, die Sie löschen möchten, klicken Sie auf **Delete (Löschen)** und dann auf **OK**.



Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

Drucken von CAD-Zeichnungen

Es gibt die folgenden zwei Methoden für das Drucken von CAD-Zeichnungen.

Drucken mit dem Druckertreiber

Diese Methode eignet sich am besten für den Druck von CAD-Zeichnungen, z. B. die Darstellung von Gebäuden, in hoher Qualität. Dieser Abschnitt beschreibt den Vorgang zum Drucken über den Druckertreiber aus AutoCAD 2018.

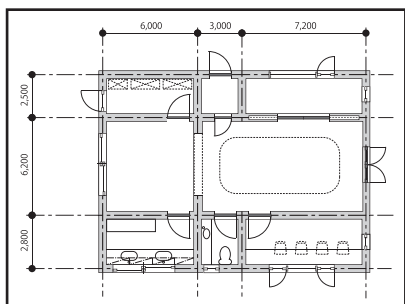


Wichtig:

Wenn Linien oder Teile Ihrer Zeichnung nicht ordnungsgemäß gedruckt werden, verwenden Sie zum Drucken den Modus HP-GL/2 oder HP RTL.

Drucken im HP-GL/2- oder HP RTL-Modus

Diese Methode eignet sich am besten für den Druck von CAD- und GIS-Zeichnungen wie Karten und Pläne.

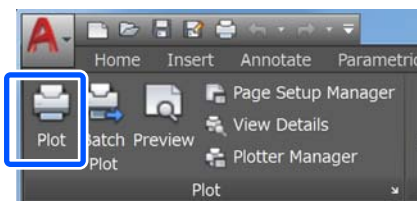


Sie können aus einer Anwendung drucken, die HP-GL/2 (kompatibel mit HP Designjet 750C) und HP RTL unterstützt. Ausführliche Informationen finden Sie weiter unten.

☞ „Drucken im HP-GL/2- oder HP RTL-Modus am Computer“ auf Seite 100

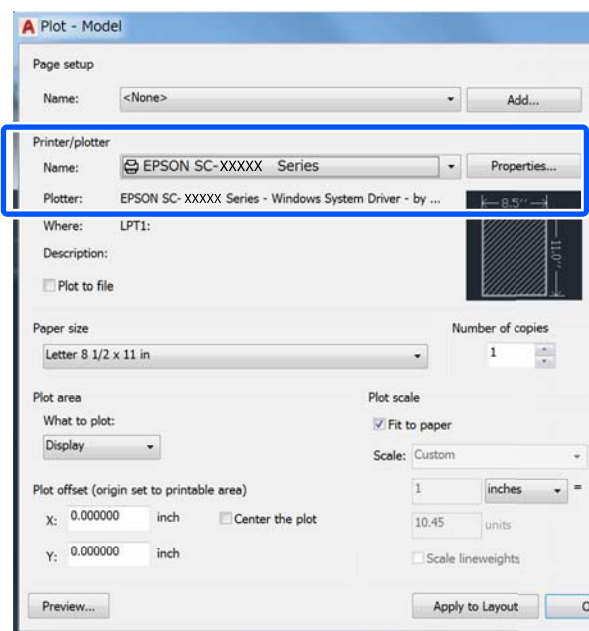
1

Öffnen Sie die zu druckenden Daten und klicken Sie dann auf **Plot (Plotten)**.



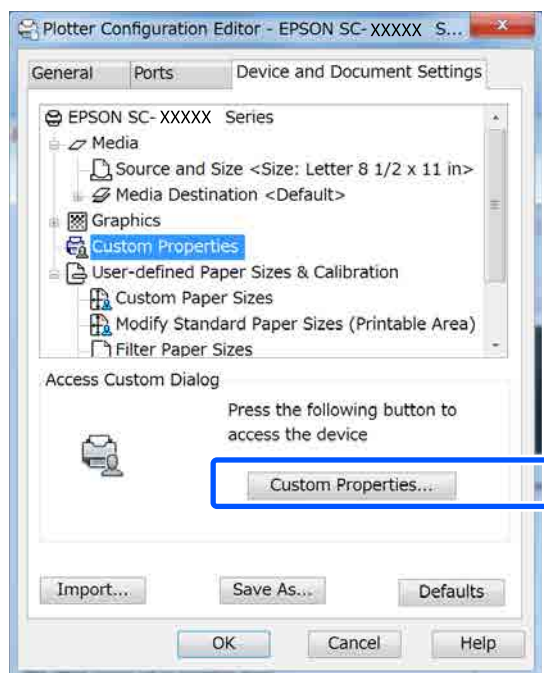
2

Wählen Sie den Drucker unter **Printer/plotter (Drucker/Plotter)** und klicken Sie dann auf **Properties (Eigenschaften)**.



Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

- 3** Klicken Sie auf **Custom Properties** (Benutzereigenschaften).



Das Dialogfeld des Druckertreibers für diesen Drucker wird angezeigt.

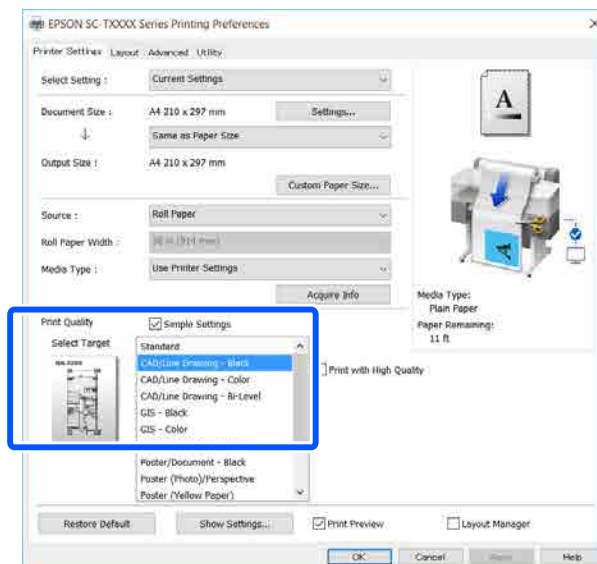
- 4** Legen Sie die Optionen Output Size (Ausgabegröße) und Source (Quelle) im Druckertreiber fest.

☞ „Standardbedienvorgänge (Windows)“ auf Seite 48

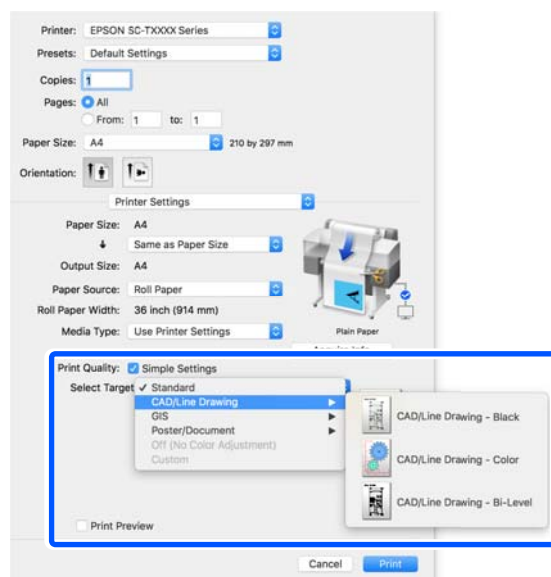
☞ „Standardbedienvorgänge (Mac)“ auf Seite 55

- 5** Wählen Sie CAD/Line Drawing - Black (CAD/Strichzeichnung - Schwarz), CAD/Line Drawing - Color (CAD/Strichzeichnung - Farbe) oder CAD/Line Drawing - Bi-Level (CAD/Strichzeichnung - Binärbild) aus der Select Target (Ziel wählen) aus.

Windows



Mac



Drucken mit dem Druckertreiber am Computer**6**

Überprüfen Sie weitere Einstellungen und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

Hinweis:


*Wenn die Ausgabegröße „Hochformat“ ist und die Höhe kleiner als die Breite des Rollenpapiers ist, wird das Druckbild um 90° gedreht gedruckt, um Papier zu sparen. Diese Funktion ist aktiviert, wenn das Kontrollkästchen **Auto Rotate (Autom. drehen)** unter **Roll Paper Option (Rollenpapier-Option)** auf der Registerkarte **Advanced (Erweitert)** ausgewählt ist.*

Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

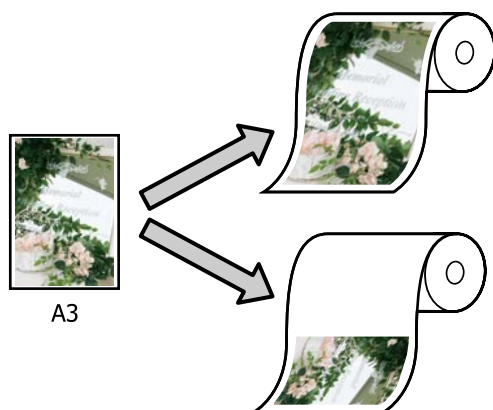
Vergrößerungen und horizontale und vertikale Banner

Der Druckertreiber kann Dokumente für verschiedene Papierformate vergrößern oder verkleinern. Dafür gibt es drei Einstellmethoden.

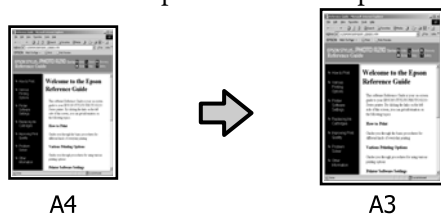
Bevor Sie nicht-standardisierte Größen, einschließlich vertikaler und horizontaler Banner und Dokumente mit gleichen Seiten drucken, geben Sie das gewünschte Papierformat im Druckertreiber ein.

 „Drucken mit nicht standardisierten Größen“ auf Seite 71

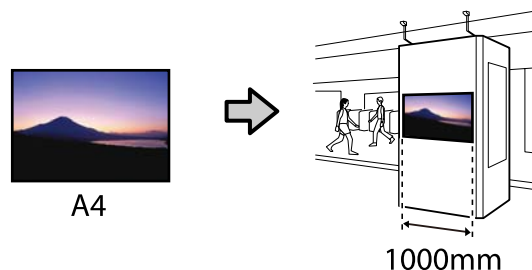
- ☐ Fit to Roll Paper Width (An die Rollenpapierbreite anpassen)
Vergrößert oder verkleinert die Bildgröße automatisch entsprechend der Rollenpapierbreite.



- ☐ Fit to Output Size (An Ausgabegröße anpassen)
Vergrößert oder verkleinert die Bildgröße automatisch entsprechend dem Papierformat.

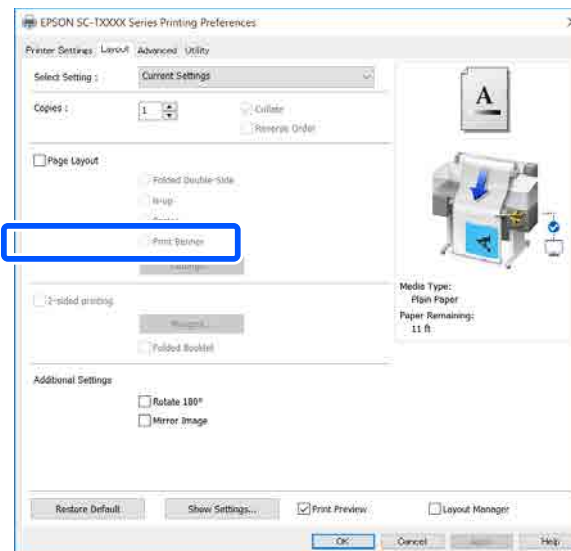


- ☐ Specify Size (Größe angeben)
Sie können den Vergrößerungs-/Verkleinerungsfaktor festlegen. Verwenden Sie diese Methode für Nichtstandard-Papierformate.



Hinweis:

- ☐ Beim Drucken von Anwendungen, die ausdrücklich für horizontale oder vertikale Banner entwickelt wurden, passen Sie die Druckereinstellungen gemäß der Beschreibung in der Anwendungsdokumentation an.
- ☐ Wenn Sie eine für Banner konzipierte Windows-Anwendung verwenden, wählen Sie bei Bedarf die Option **Print Banner (Banner drucken)** auf der Registerkarte Layout.



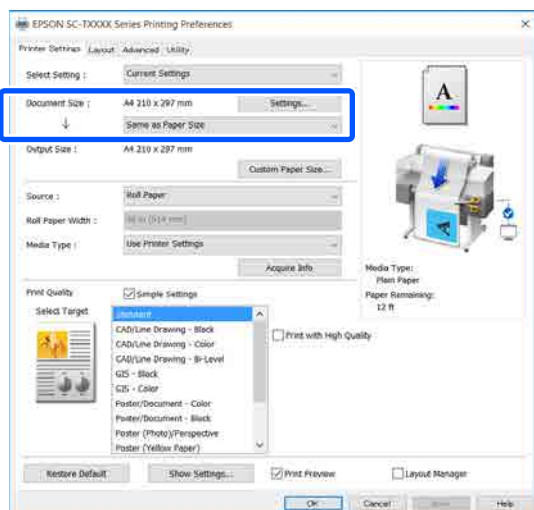
Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

Anpassen von Dokumenten an die Breite des Rollenpapiers

- 1 Prüfen Sie die Einstellung für die Dokumentgröße (oder das Papierformat) auf der Registerkarte Printer Settings (Druckereinstellungen) des Druckertreibers.

Windows

Rufen Sie in der Anwendung die Registerkarte Printer Settings (Druckereinstellungen) des Druckertreibers auf und prüfen Sie, ob die Dokumentgröße mit der Einstellung in der Anwendung übereinstimmt.



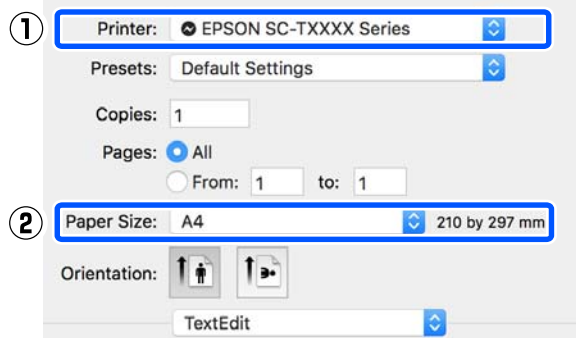
Falls die Einstellung abweicht, klicken Sie auf **Settings... (Einstellungen...)** und geben Sie im Dialogfeld Change Paper Size (Papierformat ändern) das richtige Format ein.

☞ „Standardbedienvorgänge (Windows)“ auf Seite 48

Mac

Öffnen Sie den Papierformatbildschirm der Anwendung und prüfen Sie, ob der Drucker unter **Printer (Drucker)** ausgewählt ist. Prüfen Sie dann das Papierformat.

Wählen Sie ein Papierformat ohne den Zusatz (Retain Scale (Skalierung beibehalten)) oder (Roll Paper Banner (Rollenpapier Banner)).



Wenn das Format abweicht, wählen Sie im Drop-down-Menü das richtige Format aus.

☞ „Standardbedienvorgänge (Mac)“ auf Seite 55

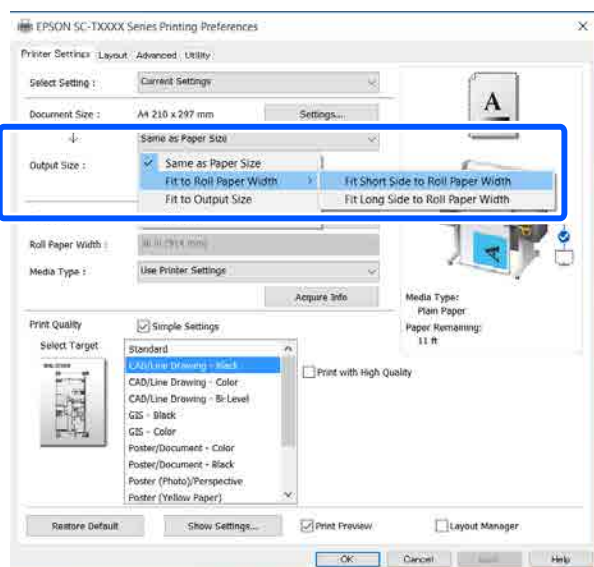
Hinweis:

Bei einer Anwendung ohne das Menüelement „Papierformat“ können Sie das Papierformat einstellen, indem Sie das Dialogfeld „Drucken“ über das Menüelement **Print (Drucken)** öffnen.

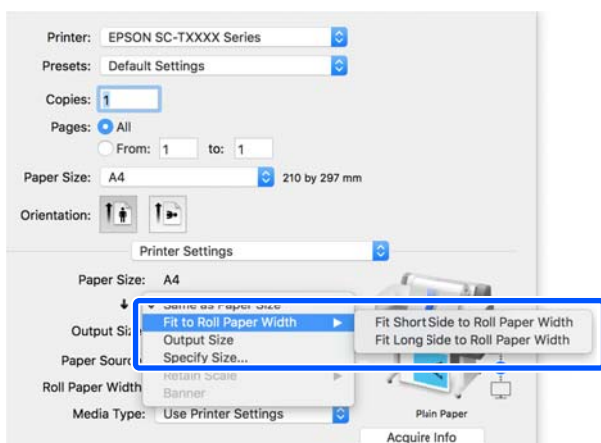
Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

- 2** Klicken Sie auf **Fit to Roll Paper Width** (An die Rollenpapierbreite anpassen) auf der Registerkarte **Printer Settings** (Druckereinstellungen) des Druckertreibers und wählen Sie entweder die Option **Fit Short Side to Roll Paper Width** (Kurze Seite an RP-Breite anp.) oder die Option **Fit Long Side to Roll Paper Width** (Lange Seite an RP-Breite anp.).

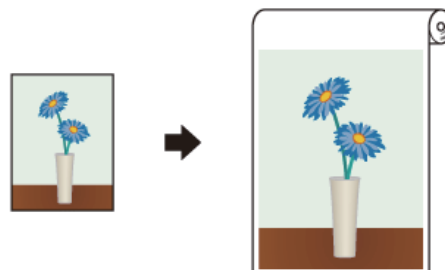
Windows



Mac

**Fit Short Side to Roll Paper Width** (Kurze Seite an RP-Breite anp.)

Wählen Sie diese Option, wenn Sie das Druckbild auf das maximale Format des eingelegten Rollenpapiers vergrößert drucken möchten.

**Fit Long Side to Roll Paper Width** (Lange Seite an RP-Breite anp.)

Wählen Sie diese Option, wenn Sie das Druckbild soweit wie möglich vergrößert drucken möchten, um kein Papier zu verschwenden.



- 3** Überprüfen Sie weitere Einstellungen und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

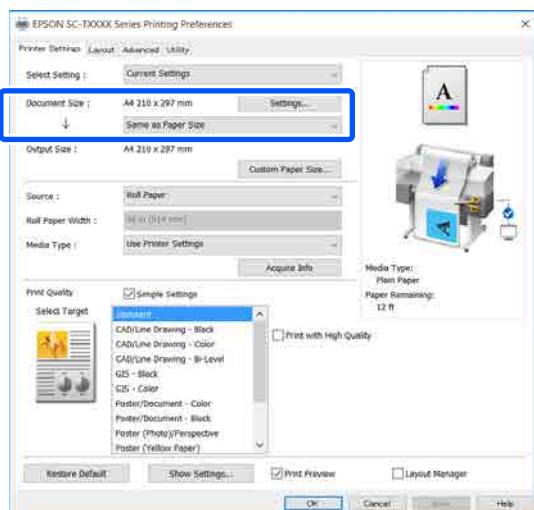
Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

Anpassen von Dokumenten an die Ausgabegröße

- 1 Prüfen Sie die Einstellung für die Dokumentgröße (oder das Papierformat) auf der Registerkarte Printer Settings (Druckereinstellungen) des Druckertreibers.

Windows

Rufen Sie in der Anwendung die Registerkarte Printer Settings (Druckereinstellungen) des Druckertreibers auf und prüfen Sie, ob die Dokumentgröße mit der Einstellung in der Anwendung übereinstimmt.



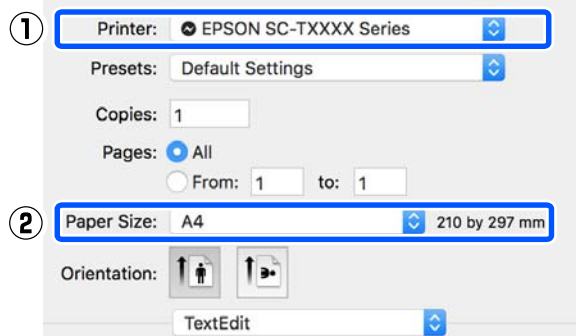
Falls die Einstellung abweicht, klicken Sie auf **Settings... (Einstellungen...)** und geben Sie im Dialogfeld Change Paper Size (Papierformat ändern) das richtige Format ein.

🔗 „Standardbedienvorgänge (Windows)“ auf Seite 48

Mac

Öffnen Sie den Papierformatbildschirm der Anwendung und prüfen Sie, ob der Drucker unter **Printer (Drucker)** ausgewählt ist. Prüfen Sie dann das Papierformat.

(Wählen Sie ein Papierformat ohne den Zusatz (Retain Scale (Skalierung beibehalten)) oder (Roll Paper Banner (Rollenpapier Banner)).

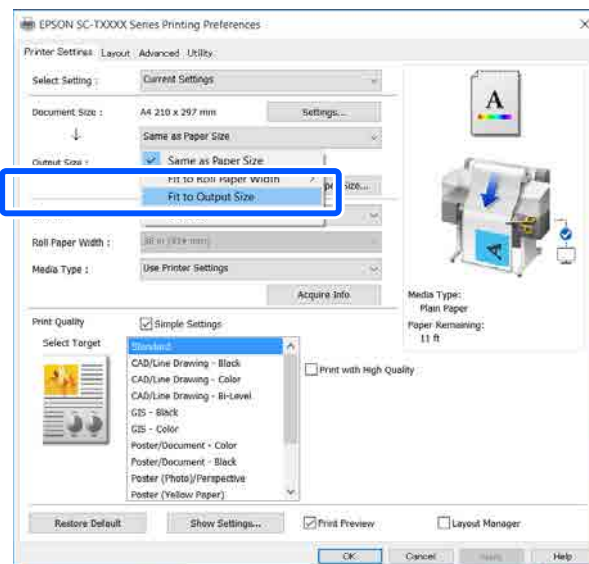


Wenn das Format abweicht, wählen Sie im Drop-down-Menü das richtige Format aus.

🔗 „Standardbedienvorgänge (Mac)“ auf Seite 55

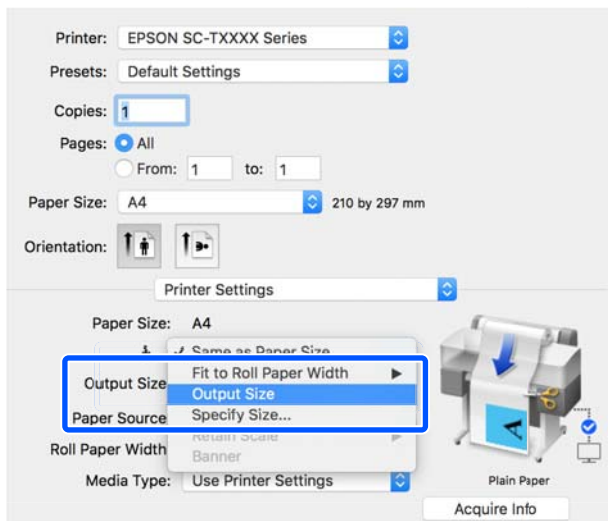
- 2 Wählen Sie die Option **Fit to Output Size (An Ausgabegröße anpassen)** auf der Registerkarte Printer Settings (Druckereinstellungen) des Druckertreibers.

Windows



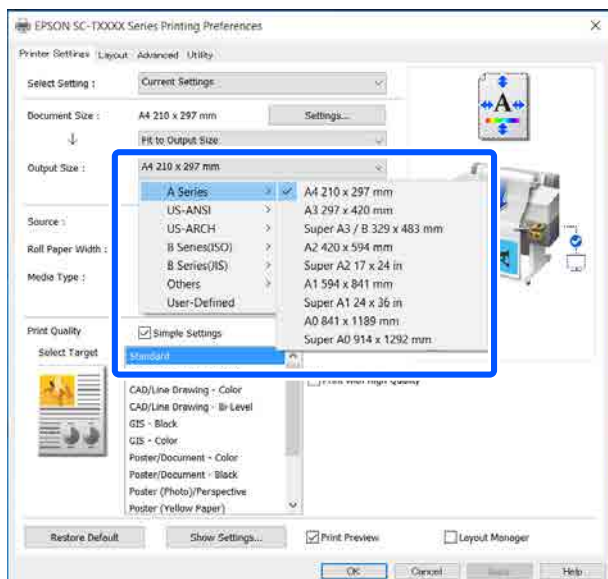
Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

Mac

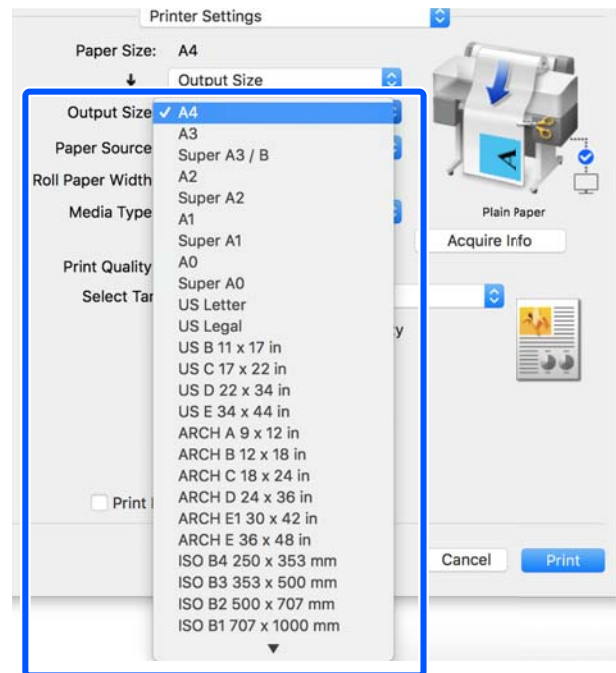


- 3** Wählen Sie die gewünschte Größe im Drop-down-Menü **Output Size** (Ausgabegröße).

Windows



Mac



- 4** Überprüfen Sie weitere Einstellungen und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

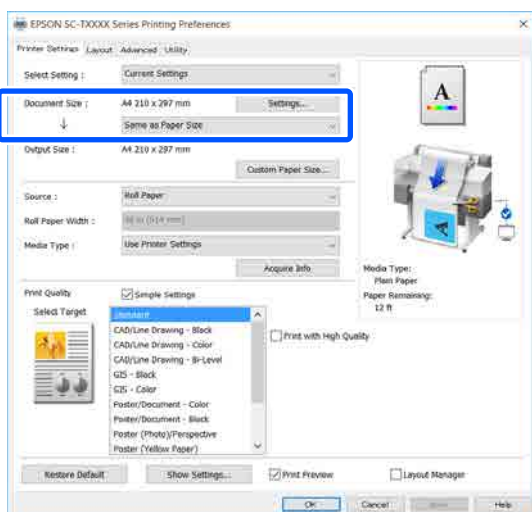
Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

Auswählen eines Papierformats

- 1 Prüfen Sie die Einstellung für die Dokumentgröße (oder das Papierformat) auf der Registerkarte Printer Settings (Druckereinstellungen) des Druckertreibers.

Windows

Rufen Sie in der Anwendung die Registerkarte Printer Settings (Druckereinstellungen) des Druckertreibers auf und prüfen Sie, ob die Dokumentgröße mit der Einstellung in der Anwendung übereinstimmt.



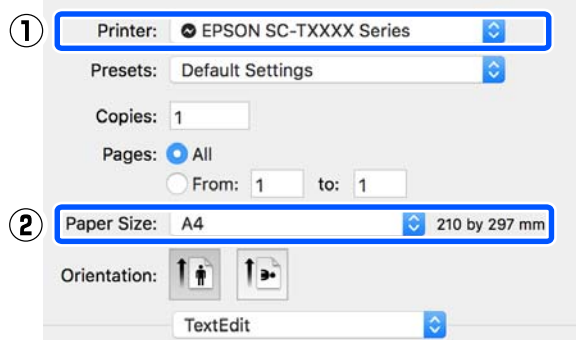
Falls die Einstellung abweicht, klicken Sie auf **Settings... (Einstellungen...)** und geben Sie im Dialogfeld Change Paper Size (Papierformat ändern) das richtige Format ein.

☞ „Standardbedienvorgänge (Windows)“ auf Seite 48

Mac

Öffnen Sie den Papierformatbildschirm der Anwendung und prüfen Sie, ob der Drucker unter **Printer (Drucker)** ausgewählt ist. Prüfen Sie dann das Papierformat.

Wählen Sie ein Papierformat ohne den Zusatz (Retain Scale (Skalierung beibehalten)) oder (Roll Paper Banner (Rollenpapier Banner)).



Wenn das Format abweicht, wählen Sie im Drop-down-Menü das richtige Format aus.

☞ „Standardbedienvorgänge (Mac)“ auf Seite 55

Hinweis:

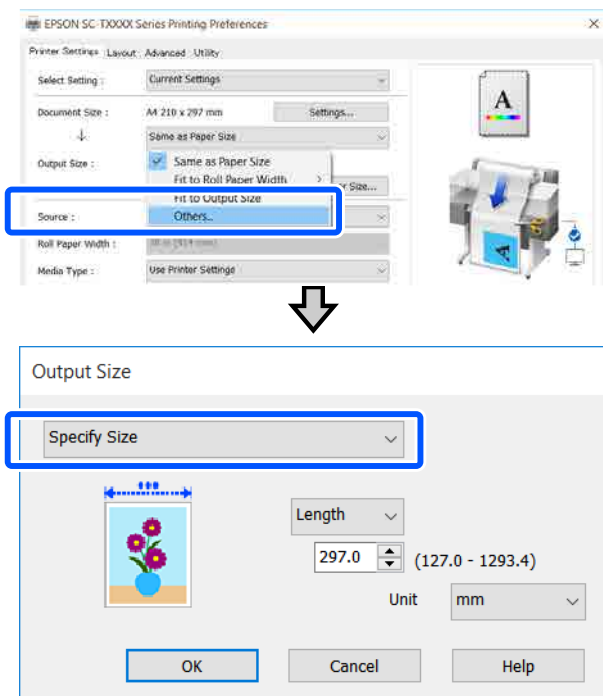
Bei einer Anwendung ohne das Menüelement „Papierformat“ können Sie das Papierformat einstellen, indem Sie das Dialogfeld „Drucken“ über das Menüelement **Print (Drucken)** öffnen.

Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

- 2** Rufen Sie den Eingabebildschirm Output Size (Ausgabegröße) über die Registerkarte Printer Settings (Druckereinstellungen) des Druckertreibers auf.

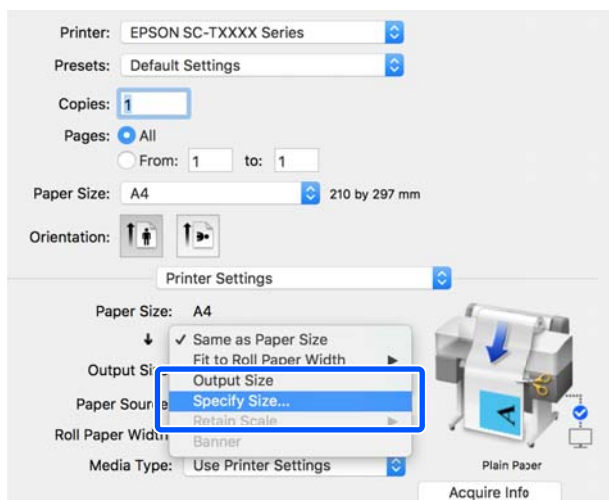
Windows

Wählen Sie **Others...** (Sonstige...) und wählen Sie dann **Specify Size (Größe angeben)** im angezeigten Dialogfeld Output Size (Ausgabegröße).



Mac

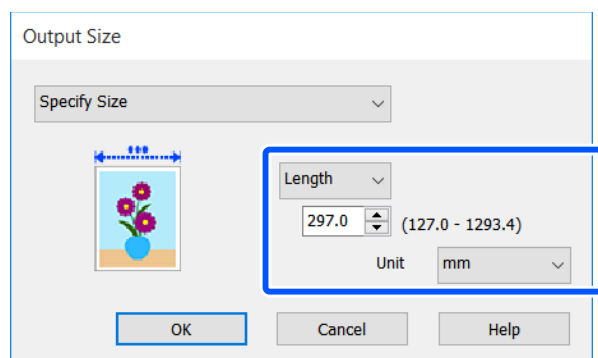
Wählen Sie **Specify Size (Größe angeben)**.



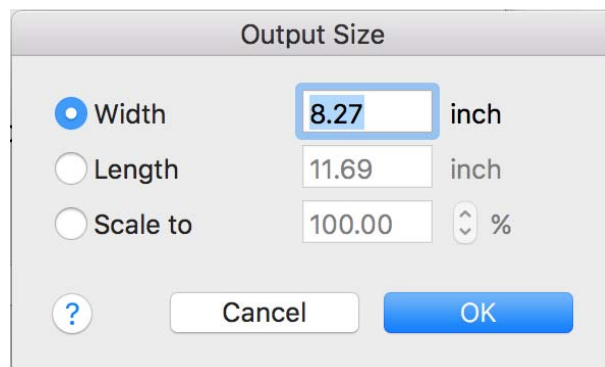
- 3** Wählen Sie die Methode zur Größenangabe aus Width (Breite), Length (Länge) und Scale to (Skalierung) und geben Sie dann den Einstellwert ein.

Das Druckbild wird vergrößert oder verkleinert, sodass es der angegebenen Breite, Länge oder Skalierung entspricht, während die Seitenverhältnisse der Druckdaten beibehalten werden.

Windows



Mac



- 4** Überprüfen Sie weitere Einstellungen und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

Drucken mit nicht standardisierten Größen

Bevor Sie nicht standardisierte Größen, einschließlich vertikaler und horizontaler Banner und Dokumente mit gleichen Seiten drucken, speichern Sie das gewünschte Papierformat im Druckertreiber. Sobald sie im Druckertreiber gespeichert wurden, können benutzerdefinierte Größen in der Anwendung **Page Setup (Papierformat)** und anderen Druckdialogen ausgewählt werden.



Die folgenden Größen können verwendet werden.

Papier-Breite	89 bis 610 mm
Länge des Papiers*	127 bis 18 000 mm

*: Die Länge des Papiers kann in einer Anwendung, die Bannerdruck unterstützt, größer sein. Die eigentliche Druckgröße hängt jedoch von der Anwendung, der Größe des im Drucker eingelegten Papiers und von der Computerumgebung ab.

! Wichtig:

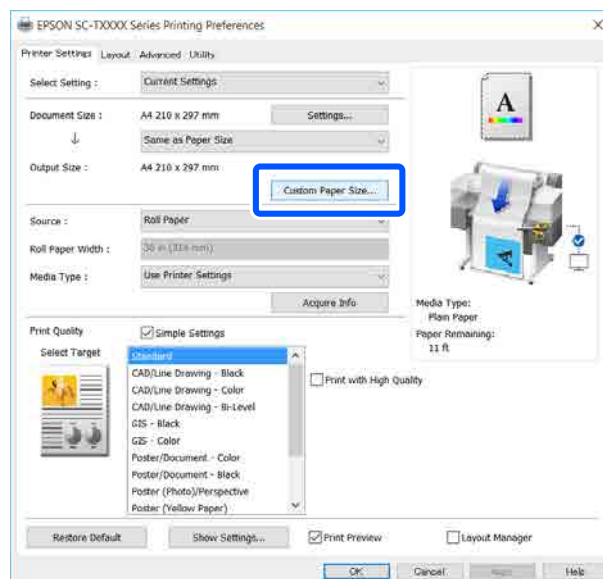
- ❑ Die kleinste vom Drucker unterstützte Größe ist 89 mm (Breite) × 127 mm (Länge). Wenn eine noch kleinere Größe unter der Option **Custom Paper Size... (Benutzerdefinierte Papiergröße...)** des Druckertreibers eingestellt wird, schneiden Sie die überflüssigen Ränder ab.
- ❑ Unter Mac können Sie bei **Custom Paper Sizes (Eigene Papierformate)** größere Formate angeben, als in diesen Drucker eingelegt werden können. Diese werden jedoch nicht ordnungsgemäß gedruckt.
- ❑ Die verfügbare Ausgabegröße ist je nach Anwendungsprogramm begrenzt.

Einstellungen unter Windows

1

Rufen Sie in der Anwendung die Registerkarte **Printer Settings (Druckereinstellungen)** des Druckertreibers auf und klicken Sie dann auf **Custom Paper Size... (Benutzerdefinierte Papiergröße...)**.

Das Dialogfeld **User-Defined Paper Size (Benutzerdefiniertes Papierformat)** wird angezeigt.



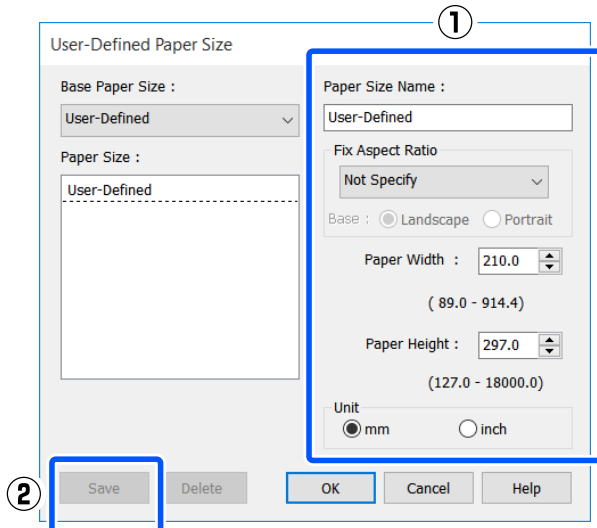
2

Legen Sie im Dialogfeld **User-Defined Paper Size (Benutzerdefiniertes Papierformat)** das zu verwendende Papierformat fest und klicken Sie dann auf **Save (Speichern)**.

- ❑ **Paper Size Name (Papierformatname)** wird als Option für die Dokumentgröße oder Ausgabegröße angezeigt. Legen Sie einen aussagekräftigen Namen wie „400 × 500 mm“ oder „Horizontal Banner“ fest.
- ❑ Um die Werte **Paper Width (Papier-Breite)** und **Paper Height (Papier-Länge)** für eine standardisierte Größe nahe der gewünschten benutzerdefinierten Größe anzuzeigen, wählen Sie die entsprechende Option unter **Base Paper Size (Standardpapierformat)**.

Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

- Wenn Sie ein Seitenverhältnis unter **Fix Aspect Ratio (Seitenverhältnis festlegen)** wählen und die Option **Landscape (Landschaft)** oder **Portrait (Hochformat)** für **Base (Standard)** wählen, können Sie die Größe festlegen, indem Sie einfach nur einen Wert für **Paper Width (Papier-Breite)** oder für **Paper Height (Papier-Länge)** eingeben.

**Hinweis:**

- Um das gespeicherte Papierformat zu ändern, wählen Sie den Papierformatnamen aus der Liste links.
- Um ein gespeichertes Papierformat zu löschen, wählen Sie den Papierformatnamen aus der Liste links im Bildschirm und klicken Sie dann auf **Delete (Löschen)**.
- Sie können bis zu 100 Papierformate speichern.

- Klicken Sie auf **OK**, um das Dialogfeld User-Defined Paper Size (Benutzerdefiniertes Papierformat) zu schließen. Schließen Sie ebenfalls das Dialogfeld des Druckertreibers.

Die Registrierung der benutzerdefinierten Größe ist nun abgeschlossen.

- Wählen Sie das registrierte Papierformat beispielsweise in den Seitengrößeneinstellungen der Anwendung und erstellen Sie dann die Daten.

Hinweis:

Wenn das registrierte Papierformat nicht in der Anwendung angezeigt wird, prüfen Sie, ob es die von der Anwendung unterstützten Größen überschreitet.

- Wenn Sie mit der Erstellung der Daten fertig sind, rufen Sie über das Dialogfeld „Drucken“ die Registerkarte Printer Settings (Druckereinstellungen) des Druckertreibers auf.

Das registrierte Papierformat wird unter Paper Size (Papierformat) auf der Registerkarte Printer Settings (Druckereinstellungen) angezeigt.

 „Standardbedienvorgänge (Windows)“ auf Seite 48

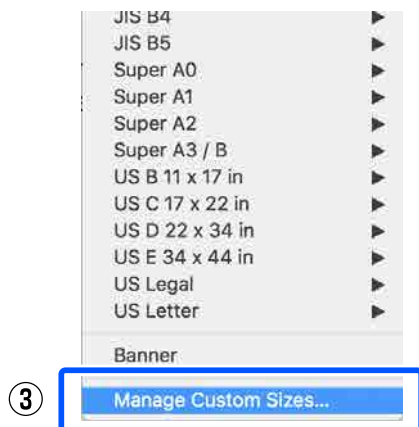
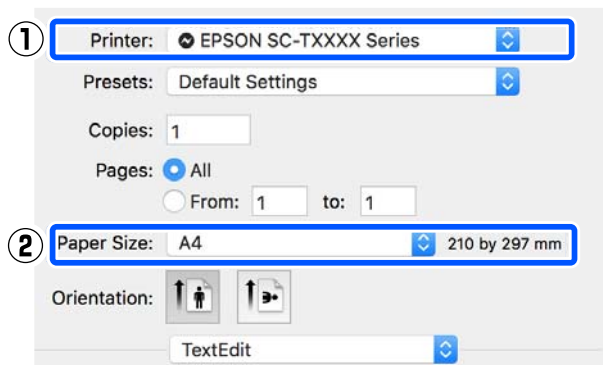
- Überprüfen Sie weitere Einstellungen und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

Einstellungen unter Mac

- 1 Öffnen Sie den Papierformatbildschirm der Anwendung und prüfen Sie, ob der Drucker unter **Printer (Drucker)** ausgewählt ist. Wählen Sie dann die Option **Manage Custom Sizes (Eigene Papierformate)** unter **Paper Size (Papierformat)**.

☞ „Standardbedienvorgänge (Mac)“ auf Seite 55



3

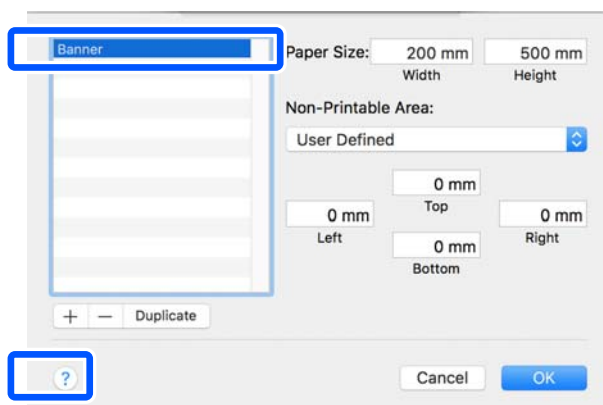
Manage Custom Sizes...

Hinweis:

Bei Anwendungen ohne das Menüelement „Papierformat“ können die Papierformateinstellungen angezeigt werden, indem Sie das Dialogfeld Drucken über das Menüelement **Print (Drucken)** öffnen.

2

Klicken Sie auf + und geben Sie dann den Papierformatnamen ein.

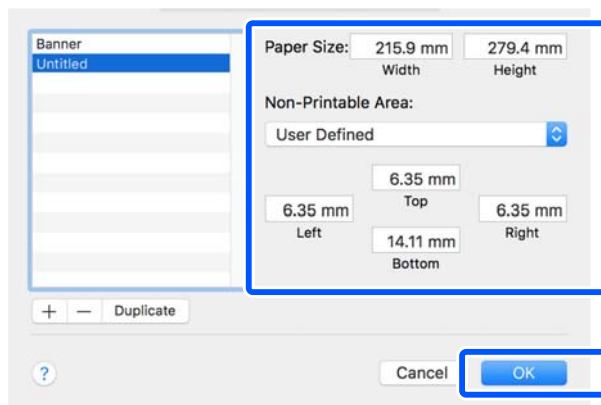


3

Geben Sie Werte für **Width (Breite)** und **Height (Höhe)** unter **Paper Size (Papierformat)** ein. Geben Sie zudem die Ränder ein und klicken Sie dann auf **OK**.

Die Bereiche der Seiten- und Randgrößen, die angegeben werden können, weichen je nach Druckermodell und den am Drucker vorgenommenen Einstellungen ab.

☞ „Druckbereich“ auf Seite 172



Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

Hinweis:

- ❑ Um eine gespeicherte kundenspezifische Größe zu bearbeiten, wählen Sie links den Namen aus der Liste.
- ❑ Um ein gespeichertes Papierformat zu duplizieren, wählen Sie den Namen aus der Liste links im Bildschirm und klicken Sie auf **Duplicate (Duplizieren)**.
- ❑ Um ein gespeichertes Papierformat zu löschen, wählen Sie den Namen aus der Liste links im Bildschirm und klicken Sie auf –.
- ❑ Die Einstellung für das benutzerdefinierte Papierformat hängt von der jeweiligen Betriebssystemversion ab. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation des Betriebssystems.

- 4** Klicken Sie auf **OK**, um das Dialogfeld Custom Paper Sizes (Eigene Papierformate) zu schließen. Schließen Sie ebenfalls das Dialogfeld des Druckertreibers, indem Sie auf **Cancel (Abbrechen)** klicken.

Die Registrierung des benutzerdefinierten Papierformats ist nun abgeschlossen.

- 5** Wählen Sie das registrierte Papierformat beispielsweise in den Seitengrößeneinstellungen der Anwendung und erstellen Sie dann die Daten.

Hinweis:

Wenn das registrierte Papierformat nicht in der Anwendung angezeigt wird, prüfen Sie, ob es die von der Anwendung unterstützten Größen überschreitet.

- 6** Wenn Sie mit der Erstellung der Daten fertig sind, rufen Sie über das Dialogfeld „Drucken“ die Registerkarte Printer Settings (Druckereinstellungen) des Druckertreibers auf.

Das registrierte Papierformat wird unter Document Size (Dokumentgröße) auf der Registerkarte Printer Settings (Druckereinstellungen) angezeigt.



 „Standardbedienvorgänge (Mac)“ auf Seite 55

- 7** Überprüfen Sie weitere Einstellungen und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

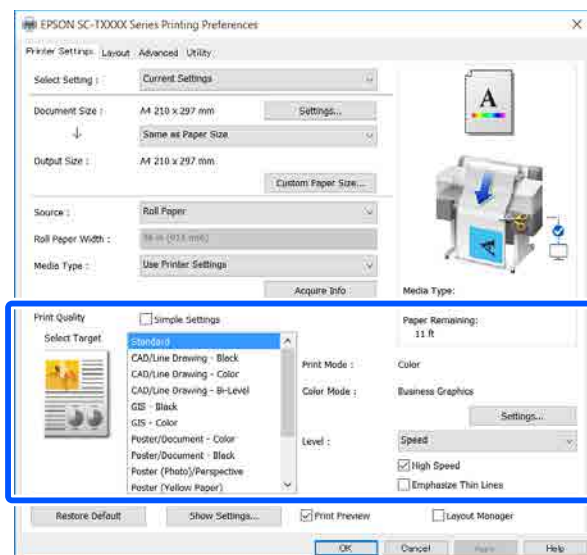
Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

Farbkorrektur und Druck

Die optimale Methode wird aus den folgenden Farbkorrekturmethoden für jedes Druckziel in den Qualitätseinstellungen des Druckertreibers ausgewählt.

- ☐ **EPSON Standard (sRGB)**
Optimiert den sRGB-Raum und korrigiert die Farbe.
- ☐ **Business Graphics (Geschäftsgrafiken)**
Korrigiert die Farben für schärfere Bilder auf der Basis des sRGB-Raumes.
- ☐ **Line Drawing (Strichzeichnung)**
Optimieren Sie die Farbkorrektur für Linienzeichnungen, indem Sie den Rand zwischen den Zeilen und den Hintergrund als diskontinuierlich optimieren.
- ☐ **GIS**
Führt den optimalen Druck für topographische Karten und andere Daten des geographischen Informationssystems (GIS) durch.
- ☐ **ICM**
Mithilfe der Farbverwaltung können Sie die Farben in den Bilddaten an die Farben in der gedruckten Ausgabe anpassen (nur Windows).
 „Drucken mit Farbmanagement“ auf Seite 79
- ☐ **Off (No Color Adjustment) (Aus (Keine Farbkorrektur))**
Die Farbkorrektur wird nicht vom Druckertreiber ausgeführt. Wählen Sie, ob die Farbverwaltung von der Anwendung ausgewählt wird.
 „Drucken mit Farbmanagement“ auf Seite 79

Wenn Sie das Kontrollkästchen **Simple Settings (Einfache Einstellungen)** deaktivieren, können Sie prüfen, welche der oben genannten Farbkorrekturmethoden verwendet wird. **Standard für Select Target (Ziel wählen)** ist die am besten geeignete Einstellung für den aktuell ausgewählten Papiertyp.



Durch Anklicken der Schaltfläche **Settings (Einstellungen)** können Sie beispielsweise eine Feineinstellung für Gamma, Brightness (Helligkeit), Contrast (Kontrast), Saturation (Sättigung) und Farbbalance vornehmen.

Verwenden Sie diese Option, wenn Sie eine Anwendung ohne Farbkorrektur einsetzen.

Hinweis:

Die verfügbaren Farbkorrekturoptionen hängen vom Betriebssystem und vom verwendeten Papiertyp ab.

Wenn Sie die Farbkorrekturmethode selbst wählen möchten, wählen Sie **Custom (Benutzerdefiniert)** ganz unten in der Liste der Druckziele.

Einstellungen unter Windows

1

Wenn Sie Anwendungen mit Farbmanagementfunktion verwenden, legen Sie fest, wie die Farben aus diesen Anwendungen angepasst werden sollen.

Wenn Sie Anwendungen ohne eigene Farbmanagementfunktion einsetzen, beginnen Sie mit Schritt 2.

Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

Konfigurieren Sie die Einstellungen je nach Anwendung und gemäß der folgenden Tabelle unten.

Adobe Photoshop CS3 Oder höher
 Adobe Photoshop Elements 6 Oder höher
 Adobe Photoshop Lightroom 1 Oder höher

BS	Farbmanagement-Einstellungen
Windows 10, Windows 8.1, Windows 8, Windows 7, Windows Vista	Printer Manages Colors (Drucker verwaltet Farben)
Windows XP (Service Pack 2 oder höher und .NET 3.0 oder höher)	
Windows XP (ab- weichend von oben)	No Color Management (Kein Farbmanagement)

Stellen Sie in anderen Anwendungen **No Color Management (Kein Farbmanagement)** ein.

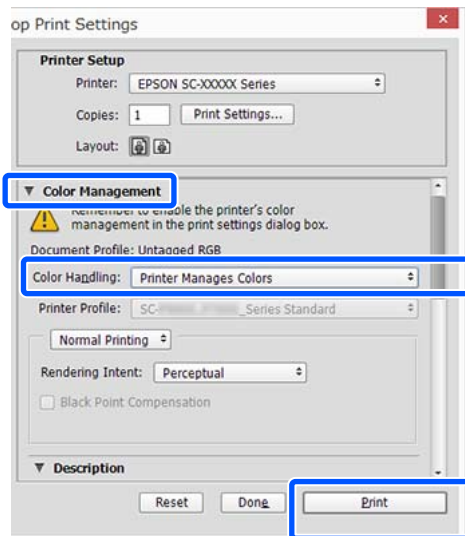
Hinweis:

Weitere Informationen über unterstützte Plattformen finden Sie auf der Webseite für die betreffende Anwendung.

Beispiel für die Einstellung von Adobe Photoshop CC

Öffnen Sie das Dialogfeld **Print (Drucken)**.

Wählen Sie **Color Management (Farbmanagement)**, wählen Sie **Printer Manages Colors (Drucker verwaltet Farben)** unter **Color Handling (Farbhandhabung)** und klicken Sie auf **Print (Drucken)**.



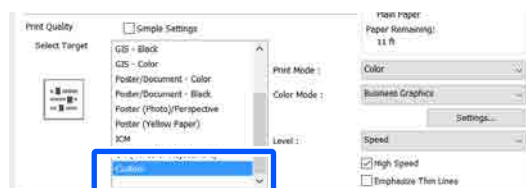
2

Rufen Sie die Registerkarte **Printer Settings (Druckereinstellungen)** des Druckertreibers auf und deaktivieren Sie dann das Kontrollkästchen **Simple Settings (Einfache Einstellungen)** im Bereich **Print Quality (Qualität)**.

„Standardbedienvorgänge (Windows)“ auf Seite 48

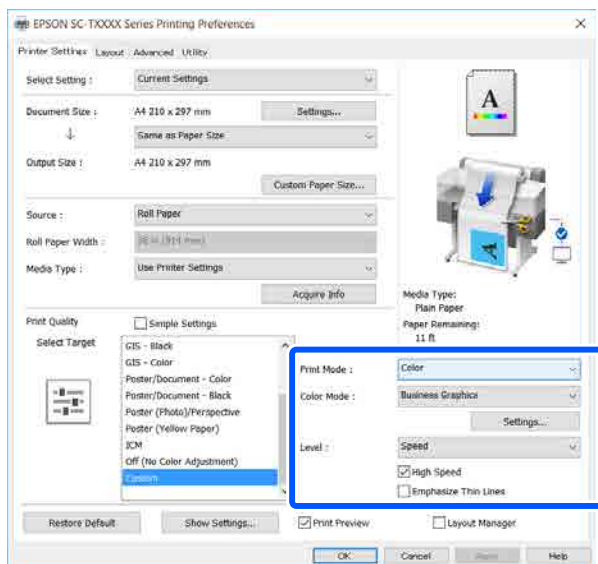
3

Wählen Sie das Druckziel. Wenn Sie die Farbkorrekturmethode selbst wählen möchten, wählen Sie **Custom (Benutzerdefiniert)** ganz unten in der Liste.



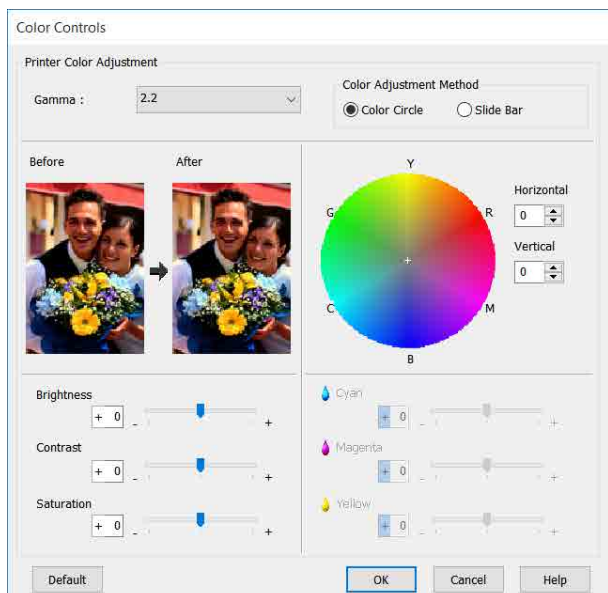
Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

- 4** Wenn **Custom (Benutzerdefiniert)** als Option für das Druckziel ausgewählt wurde, wählen Sie die Einstellungen für die Farbe und die Farbkorrekturmethode.



- 5** Klicken Sie bei Bedarf auf **Settings (Einstellungen)** und passen Sie dann Elemente wie Gamma, Brightness (Helligkeit), Contrast (Kontrast), Saturation (Sättigung) und Farbbalance an.

Weitere Informationen zu jedem Element finden Sie in der Druckertreiber-Hilfe.

**Hinweis:**

Sie können den Korrekturwert anhand des Beispielbildes im Fenster links überprüfen. Darüber hinaus können Sie die Option **Color Circle (Farbkreis)** oder **Slide Bar (Schieber)** für die **Color Adjustment Method (Farbanpassungsmethode)** wählen und eine Feinanpassung der Farbbalance vornehmen.

- 6** Überprüfen Sie weitere Einstellungen und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

Einstellungen unter Mac

- 1** Wenn Sie Anwendungen mit Farbmanagementfunktion verwenden, legen Sie fest, wie die Farben aus diesen Anwendungen angepasst werden sollen.

Wenn Sie Anwendungen ohne eigene Farbmanagementfunktion einsetzen, beginnen Sie mit Schritt 2.

Wenn Sie die folgenden Anwendungen verwenden, legen Sie für die Farbmanagement-Einstellung die Option **Printer Manages Colors (Drucker verwaltet Farben)** fest.

Adobe Photoshop CS3 Oder höher
Adobe Photoshop Elements 6 Oder höher
Adobe Photoshop Lightroom 1 Oder höher

Stellen Sie in anderen Anwendungen **No Color Management (Kein Farbmanagement)** ein.

Hinweis:

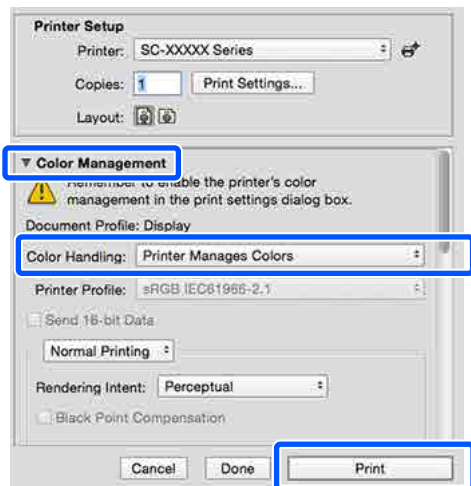
Weitere Informationen über unterstützte Plattformen finden Sie auf der Webseite für die betreffende Anwendung.

Beispiel für die Einstellung von Adobe Photoshop CC

Öffnen Sie das Dialogfeld **Print (Drucken)**.

Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

Wählen Sie **Color Management (Farbmanagement)**, wählen Sie **Printer Manages Colors (Drucker verwaltet Farben)** unter **Color Handling (Farbhandhabung)** und klicken Sie auf **Print (Drucken)**.



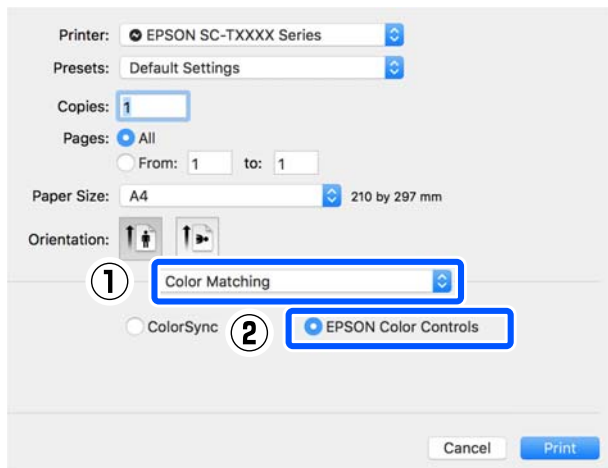
2

Rufen Sie den Druckbildschirm auf.

☞ „Standardbedienvorgänge (Mac)“ auf Seite 55

3

Wählen Sie **Color Matching (Farbanpassung)** aus der Liste und klicken Sie dann auf **EPSON Color Controls (EPSON Modus Farbanpassung)**.

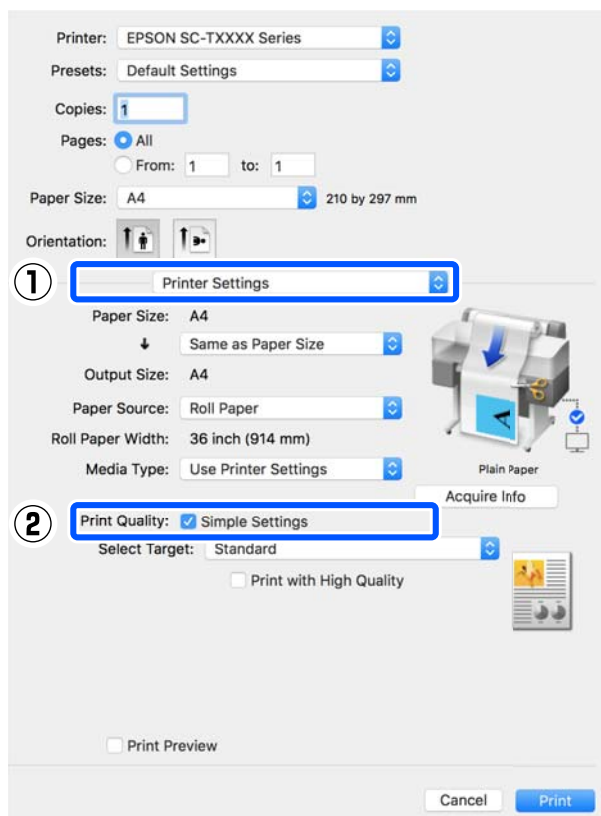
**Hinweis:**

EPSON Color Controls (EPSON Modus Farbanpassung) ist in den folgenden Anwendungen nicht verfügbar, wenn Schritt 1 ausgelassen wird.

- ☐ Adobe Photoshop CS3 Oder höher
- ☐ Adobe Photoshop Lightroom 1 Oder höher
- ☐ Adobe Photoshop Elements 6 Oder höher

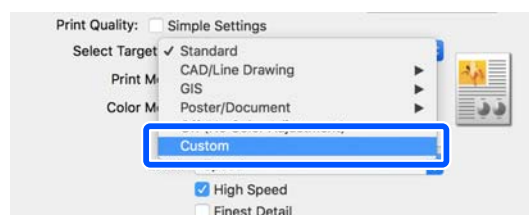
4

Wählen Sie **Printer Settings (Druckereinstellungen)** aus der Liste und deaktivieren Sie dann das Kontrollkästchen **Simple Settings (Einfache Einstellungen)** im Bereich **Print Quality (Qualität)**.



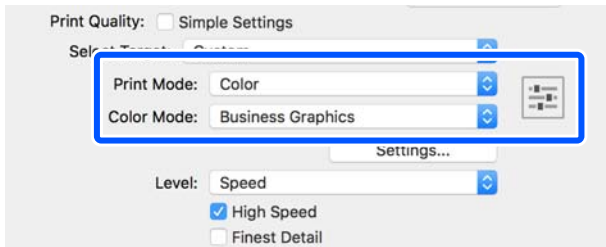
5

Wählen Sie das Druckziel. Wenn Sie die Farbkorrekturmethode selbst wählen möchten, wählen Sie **Custom (Benutzerdefiniert)** ganz unten in der Liste.



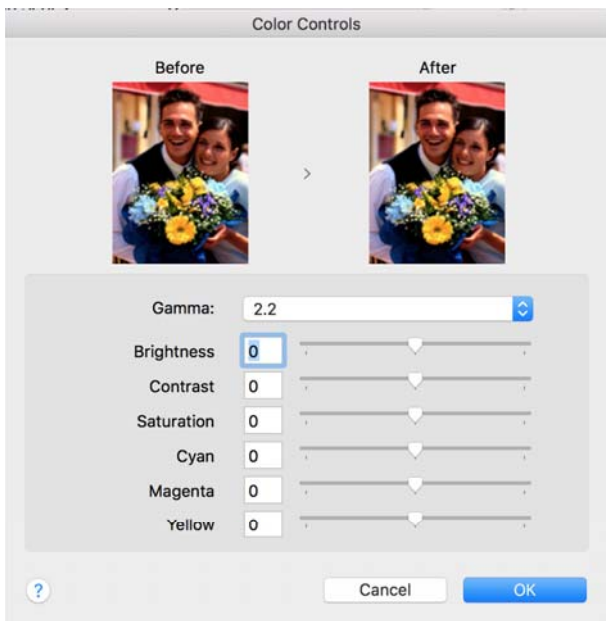
Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

- 6** Wenn **Custom (Benutzerdefiniert)** als Option für das Druckziel ausgewählt wurde, wählen Sie die Einstellungen für die Farbe und die Farbkorrekturmethode.



- 7** Klicken Sie bei Bedarf auf **Settings (Einstellungen)** und passen Sie dann Elemente wie Gamma, Brightness (Helligkeit), Contrast (Kontrast), Saturation (Sättigung) und Farbbalance an.

Weitere Informationen zu jedem Element finden Sie in der Druckertreiber-Hilfe.



- 8** Überprüfen Sie weitere Einstellungen und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

Drucken mit Farbmanagement

Hinweise zum Farbmanagement

Selbst wenn dieselben Bilddaten verwendet werden, kann das angezeigte Bild anders aussehen als das Originalbild, und die Druckergebnisse können von der Bildschirmdarstellung abweichen. Dieser Effekt wird verursacht durch die unterschiedliche Charakteristik, mit der Eingabegeräte wie Scanner oder Digitalkameras Farben als elektronische Daten aufzeichnen, und wenn Ausgabegeräte wie Bildschirme und Drucker die Farben anhand dieser Farbdaten reproduzieren. Das Farbmanagementsystem ist ein Mittel zur Anpassung der unterschiedlichen Farbkonvertierungsarten von Eingabe- und Ausgabegeräten. Ein Farbmanagementsystem wird bei Betriebssystemen wie Windows und Mac OS sowie bei Bildbearbeitungsanwendungen mitgeliefert. Windows und Mac OS X verfügen jeweils über die Farbmanagementsysteme ICM und ColorSync.

Bei einem Farbmanagementsystem wird eine Farbdefinitionsdatei, die als „Profil“ bezeichnet wird, zur Farbanpassung zwischen den Geräten verwendet. (Diese Datei wird auch als ICC-Profil bezeichnet.) Das Profil eines Eingabegeräts wird als Eingabeprofil (oder Quellprofil) und das Profil eines Ausgabegeräts, beispielsweise eines Druckers, als Druckerprofil (oder Ausgabeprofil) bezeichnet. Ein Profil wird im Treiber dieses Druckers für jedes Medium erstellt.

Die Farbkonvertierungsbereiche des Eingabegerätes und der Farbproduktionsbereich des Ausgabegerätes sind unterschiedlich. Daher gibt es Farbbereiche, die selbst bei Farbanpassung unter Verwendung eines Profils nicht übereinstimmen. Zusätzlich zur Profilfestlegung setzt das Farbmanagementsystem die Konvertierungsbedingungen für Bereiche mit fehlgeschlagener Farbanpassung als „intent“ („Priorität“) fest. Name und Art der Priorität variieren je nach verwendetem Farbverwaltungssystem.

Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

Die Farben der Druckausgabe und des Bildschirms können nicht durch Farbmanagement zwischen Eingabegerät und Drucker angepasst werden. Damit beide Farben übereinstimmen, müssen Sie auch die Farben zwischen dem Eingabegerät und der Anzeige aneinander anpassen.

Farbmanagement-Druckeinstellungen

Sie können mit Farbmanagement drucken, indem Sie den Druckertreiber dieses Druckers auf die folgenden zwei Arten verwenden.

Wählen Sie die beste Methode entsprechend dem verwendeten Anwendungsprogramm, der Betriebssystemumgebung, der gewünschten Druckausgabe usw.




Einstellen des Farbmanagements mit den Anwendungen

Diese Methode gilt für das Drucken aus Anwendungen, die Farbmanagement unterstützen. Alle Farbmanagementprozesse werden vom Farbmanagementsystem der Anwendung ausgeführt. Diese Methode ist nützlich, wenn Sie dieselben Farbmanagement-Druckergebnisse mit einer allgemeinen Anwendung in verschiedenen Betriebssystemumgebungen erzielen möchten.

 „Einstellen des Farbmanagements mit den Anwendungen“ auf Seite 81

Farbmanagement-Einstellungen mit dem Druckertreiber

Der Druckertreiber verwendet das Farbmanagementsystem des Betriebssystems und führt alle Farbmanagement-Prozesse aus. Sie können die Farbmanagement-Einstellungen im Druckertreiber anhand der folgenden zwei Methoden konfigurieren.

- ☐ Host ICM (Host-ICM) (Windows)/ColorSync (Mac OS X)
Verwenden Sie diese Option, wenn Sie aus Anwendungen drucken, die Farbmanagement unterstützen. Wirksam zum Erzielen von gleichen Druckergebnissen aus verschiedenen Anwendungen unter demselben Betriebssystem.
 „Farbmanagement-Druck mit Host-ICM (Windows)“ auf Seite 83
 „Farbmanagement-Druck mit ColorSync (Mac)“ auf Seite 84
- ☐ Driver ICM (Treiber-ICM) (nur Windows)
Diese Option ermöglicht den Farbmanagement-Druck aus Anwendungen, die Farbmanagement nicht unterstützen.
 „Farbmanagement-Druck mit Treiber-ICM (nur Windows)“ auf Seite 85

Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

Einstellen von Profilen

Die Einstellungen für Eingabeprofil, Druckerprofil und Priorität (Anpassungsmethode) variieren für drei Arten von Farbmanagement-Druck, da ihre Farbmanagement-Engines unterschiedlich eingesetzt werden, weil die Verwendung von Farbmanagement nicht bei allen Engines gleich ist. Konfigurieren Sie die Einstellungen im Druckertreiber oder in der Anwendung anhand der folgenden Tabelle.

	Eingabe- profil-Ein- stellun- gen	Drucker- profil-Ein- stellun- gen	Priori- täts-Ein- stellun- gen
Driver ICM (Treiber-ICM) (Windows)	Drucker- treiber	Drucker- treiber	Drucker- treiber
Host ICM (Host-ICM) (Windows)	Anwen- dung	Drucker- treiber	Drucker- treiber
ColorSync (Mac OS X)	Anwen- dung	Drucker- treiber	Anwen- dung
Anwendung	Anwen- dung	Anwen- dung	Anwen- dung

Druckerprofile für jeden Papiertyp, der zur Durchführung von Farbmanagement erforderlich ist, werden mit dem Druckertreiber des Druckers installiert. Sie können das Profil aus dem Druckertreiber-Einstellungsfenster auswählen.

Sie können das Profil aus dem Druckertreiber-Einstellungsfenster auswählen.

🔗 „Farbmanagement-Druck mit Treiber-ICM (nur Windows)“ auf Seite 85

🔗 „Farbmanagement-Druck mit Host-ICM (Windows)“ auf Seite 83

🔗 „Farbmanagement-Druck mit ColorSync (Mac)“ auf Seite 84

🔗 „Einstellen des Farbmanagements mit den Anwendungen“ auf Seite 81

Einstellen des Farbmanagements mit den Anwendungen

Drucken Sie aus Anwendungen mit Farbmanagement-Funktion. Stellen Sie das Farbmanagement in der Anwendung ein und deaktivieren Sie die Farbmanagement-Funktion des Druckertreibers.

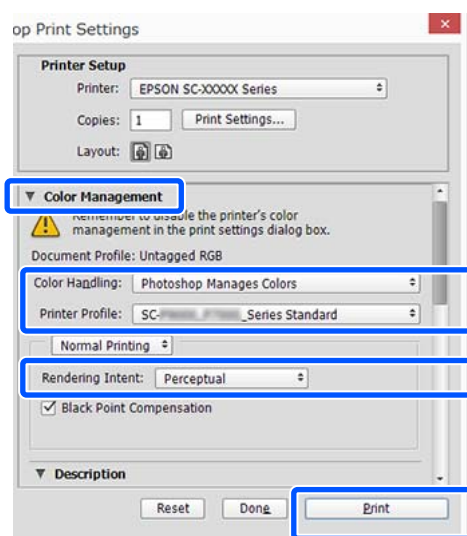
1

Stellen Sie das Farbmanagement in den Anwendungen ein.

Beispiel für die Einstellung von Adobe Photoshop CC

Öffnen Sie das Dialogfeld **Print (Drucken)**.

Wählen Sie **Color Management (Farbmanagement)**, wählen Sie **Photoshop Manages Colors (Photoshop verwaltet Farben)** unter **Color Handling (Farbhandhabung)**, wählen Sie **Printer Profile (Druckerprofil)** und **Rendering Intent (Wiedergabepriorität)** und klicken Sie auf **Print (Drucken)**.



2

Rufen Sie das Druckertreiber-Einstellungsfenster (Windows) oder den Druckbildschirm (Mac) auf.

Stellen Sie den Druckertreiber ein.

Unter Windows

🔗 „Standardbedienvorgänge (Windows)“ auf Seite 48

Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

Unter Mac

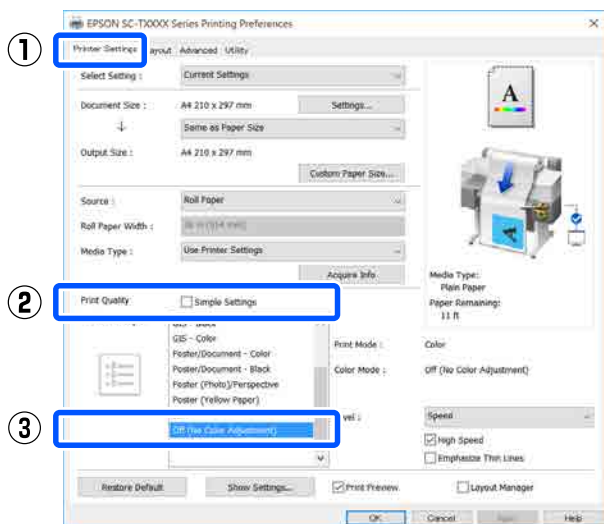
☞ „Standardbedienvorgänge (Mac)“ auf Seite 55

3

Schalten Sie das Farbmanagement aus.

Unter Windows

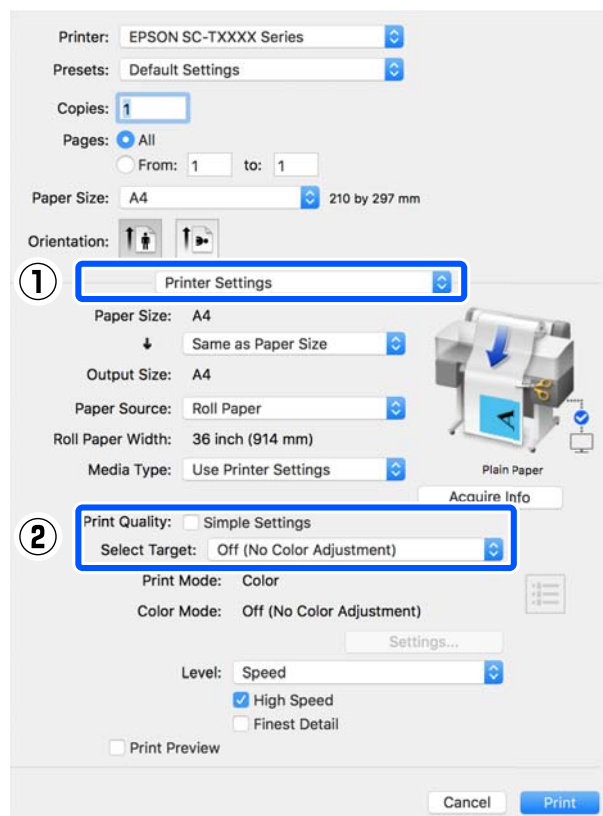
Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Simple Settings (Einfache Einstellungen)** im Bereich „Print Quality (Qualität)“ auf der Registerkarte **Printer Settings (Druckereinstellungen)**. Wählen Sie dann die Option **Off (No Color Adjustment) (Aus (Keine Farbkorrektur))** aus der Liste der Druckziele aus.

**Hinweis:**

In Windows 7, Windows Vista, and Windows XP (Service Pack 2 oder höher und .NET 3.0) wird **Off (No Color Adjustment) (Aus (Keine Farbkorrektur))** automatisch ausgewählt.

Unter Mac

Wählen Sie **Printer Settings (Druckereinstellungen)** aus der Liste und deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Simple Settings (Einfache Einstellungen)** im Bereich „Print Quality (Qualität)“. Wählen Sie dann die Option **Off (No Color Adjustment) (Aus (Keine Farbkorrektur))** aus der Liste der Druckziele.



4

Überprüfen Sie weitere Einstellungen und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

Farbmanagement-Einstellungen mit dem Druckertreiber

Farbmanagement-Druck mit Host-ICM (Windows)

Verwenden Sie Bilddaten mit eingebettetem Eingabeprofil. Außerdem muss die Anwendung ICM unterstützen.

- 1 Konfigurieren Sie die Farbmanagement-Einstellungen in der Anwendung.

Konfigurieren Sie die Einstellungen je nach Anwendung und gemäß der folgenden Tabelle unten.

Adobe Photoshop CS3 Oder höher
Adobe Photoshop Elements 6.0 Oder höher
Adobe Photoshop Lightroom 1 Oder höher

BS	Farbmanagement-Einstellungen
Windows 8.1, Windows 8, Windows 7, Windows Vista	Printer Manages Colors (Drucker verwaltet Farben)
Windows XP (Service Pack 2 oder höher und .NET 3.0 oder höher)	
Windows XP (abweichend von oben)	No Color Management (Kein Farbmanagement)

Stellen Sie in anderen Anwendungen **No Color Management (Kein Farbmanagement)** ein.

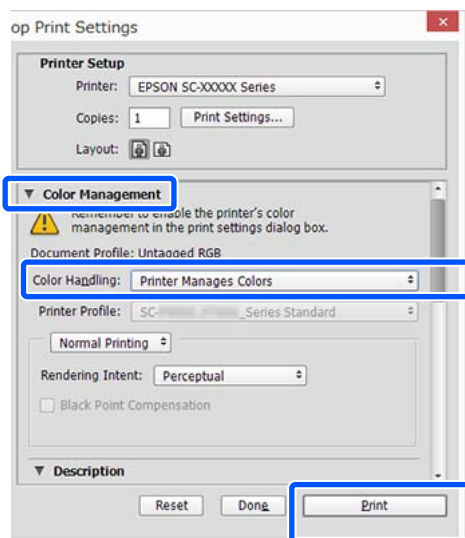
Hinweis:

Weitere Informationen über unterstützte Plattformen finden Sie auf der Webseite für die betreffende Anwendung.

Beispiel für die Einstellung von Adobe Photoshop CC

Öffnen Sie das Dialogfeld **Print (Drucken)**.

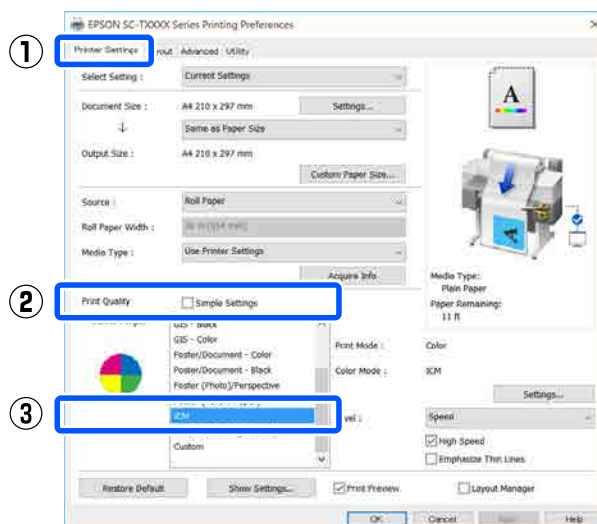
Wählen Sie **Color Management (Farbmanagement)**, wählen Sie **Printer Manages Colors (Drucker verwaltet Farben)** unter **Color Handling (Farbhandhabung)** und klicken Sie auf **Print (Drucken)**.



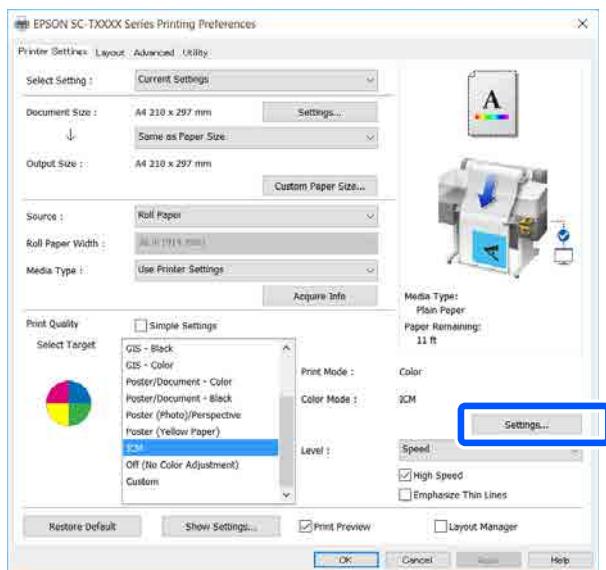
Wenn Sie eine Anwendung ohne eigene Farbmanagementfunktion verwenden, beginnen Sie mit Schritt 2.

- 2 Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Simple Settings (Einfache Einstellungen)** im Bereich **Print Quality (Qualität)** auf der Registerkarte **Printer Settings (Druckereinstellungen)** und wählen Sie dann die Option **ICM** aus Liste **Select Target (Ziel wählen)**.

➡ „Standardbedienvorgänge (Windows)“ auf Seite 48



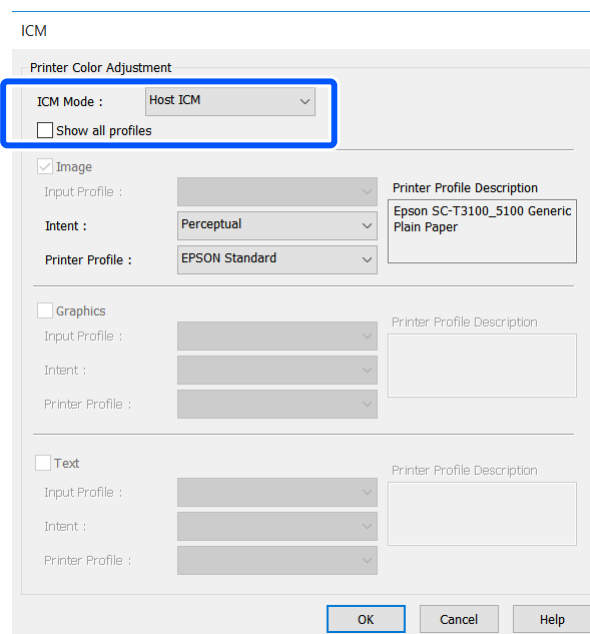
Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

3 Klicken Sie auf **Settings (Einstellungen)**.**4** Wählen Sie **Host ICM (Host-ICM)** unter **ICM Mode (ICM-Modus)**.

Weitere Informationen finden Sie in der Hilfe des Druckertreibers.

Das Druckerprofil, das dem **Media Type (Medium)*** entspricht, das auf der Registerkarte **Printer Settings (Druckereinstellungen)** ausgewählt wurde, wird automatisch festgelegt und im Bereich **Printer Profile Description (Druckerprofil-Beschreibung)** angezeigt.

Um das Profil zu ändern, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Show all profiles (Alle Profile anzeigen)**.



*: Wenn Source (Quelle) auf der Registerkarte **Printer Settings (Druckereinstellungen)** ausgewählt wurde, wird der am Drucker festgelegte Papiertyp automatisch eingestellt. Die Option Media Type (Medium) wird zu **Use Printer Settings (Druckereinstellungen verwenden)** und der Papiertypname wird auf der rechten Seite angezeigt.

5 Überprüfen Sie weitere Einstellungen und beginnen Sie dann mit dem Drucken.**Farbmanagement-Druck mit ColorSync (Mac)**

Verwenden Sie Bilddaten mit eingebettetem Eingabeprofil. Außerdem muss die Anwendung ColorSync unterstützen.

Hinweis:


*Abhängig von der Anwendung wird der Farbmanagement-Druck mit **ColorSync** ggf. nicht unterstützt.*

1 Deaktivieren Sie die Farbmanagement-Funktionen in der Anwendung.

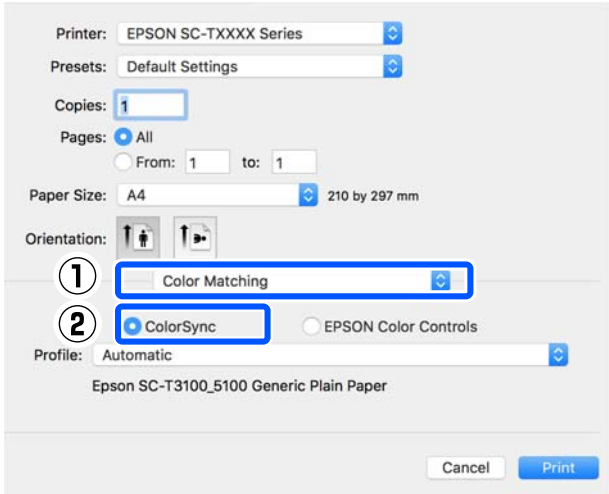
Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

- 2

Rufen Sie den Druckbildschirm auf.

 „Standardbedienvorgänge (Mac)“ auf Seite 55
- 3

Wählen Sie **Color Matching (Farbanpassung)** aus der Liste und klicken Sie anschließend auf **ColorSync**.



Das Druckerprofil, das dem derzeit gewählten Papiertyp* entspricht, wird automatisch angegeben und unten im Profilbereich angezeigt. Um das Profil zu ändern, wählen Sie das gewünschte Profil aus dem Drop-down-Menü **Profile (Profil)**.

*: Wird in dem angezeigten Bildschirm eingestellt, indem Sie die Option **Printer Settings (Druckereinstellungen)** aus der Liste wählen. Wenn **Source (Quelle)** ausgewählt wurde, wird der am Drucker festgelegte Papiertyp automatisch eingestellt und die Option **Use Printer Settings (Druckereinstellungen verwenden)** wird angezeigt. Der Papiertypname wird rechts davon angezeigt.

- 4

Überprüfen Sie weitere Einstellungen und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

Farbmanagement-Druck mit Treiber-ICM (nur Windows)

Der Druckertreiber verwendet für das Farbmanagement seine eigenen Druckerprofile. Sie können die folgenden beiden Farbkorrekturmethoden verwenden.

- ☐

Driver ICM (Basic) (Treiber-ICM (Standard))

Geben Sie einen Profiltyp und eine Priorität zur Verarbeitung aller Bilddaten ein.
- ☐

Driver ICM (Advanced) (Treiber-ICM (Erweitert))

Der Druckertreiber unterscheidet in den Bilddaten zwischen den Bereichen **Image (Bild)**, **Graphics (Grafik)** und **Text**. Geben Sie für jeden der drei Bereiche ein anderes Profil und eine andere Priorität ein.

Wenn Sie Anwendungen mit Farbmanagement-Funktion verwenden

Stellen Sie die Farbverarbeitung in der Anwendung ein, bevor Sie die Druckertreiber-Einstellungen konfigurieren.

Konfigurieren Sie die Einstellungen je nach Anwendung und gemäß der folgenden Tabelle unten.

Adobe Photoshop CS3 Oder höher
Adobe Photoshop Elements 6.0 Oder höher
Adobe Photoshop Lightroom 1 Oder höher

BS	Farbmanagement-Einstellungen
Windows 8.1, Windows 8, Windows 7, Windows Vista	Printer Manages Colors (Drucker verwaltet Farben)
Windows XP (Service Pack 2 oder höher und .NET 3.0 oder höher)	
Windows XP (abweichend von oben)	No Color Management (Kein Farbmanagement)

Stellen Sie in anderen Anwendungen **No Color Management (Kein Farbmanagement)** ein.

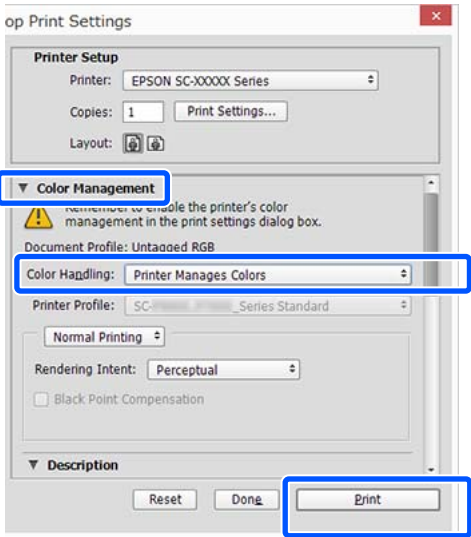
Hinweis:
Weitere Informationen über unterstützte Plattformen finden Sie auf der Webseite für die betreffende Anwendung.

Beispiel für die Einstellung von Adobe Photoshop CC

Öffnen Sie das Dialogfeld **Print (Drucken)**.

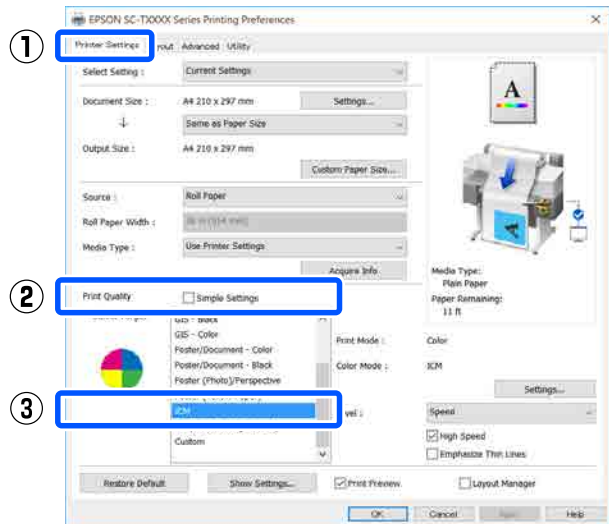
Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

Wählen Sie **Color Management (Farbmanagement)**, wählen Sie **Printer Manages Colors (Drucker verwaltet Farben)** unter **Color Handling (Farbhandhabung)** und klicken Sie auf **Print (Drucken)**.

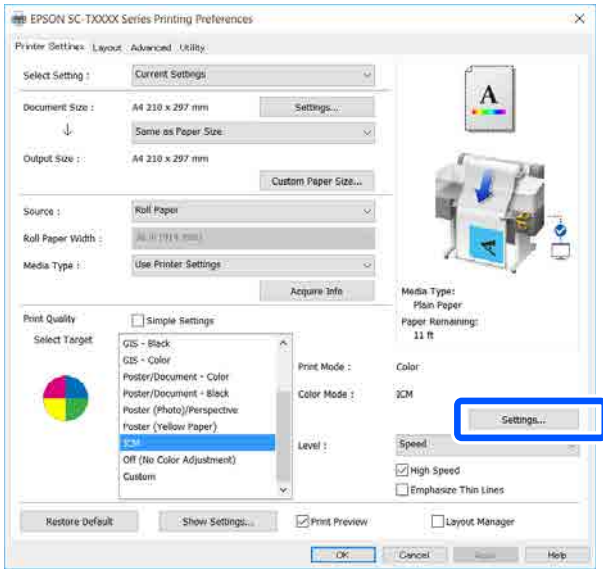


1 Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Simple Settings (Einfache Einstellungen)** im Bereich **Print Quality (Qualität)** auf der Registerkarte **Printer Settings (Druckereinstellungen)** und wählen Sie dann die Option **ICM** aus Liste **Select Target (Ziel wählen)**.

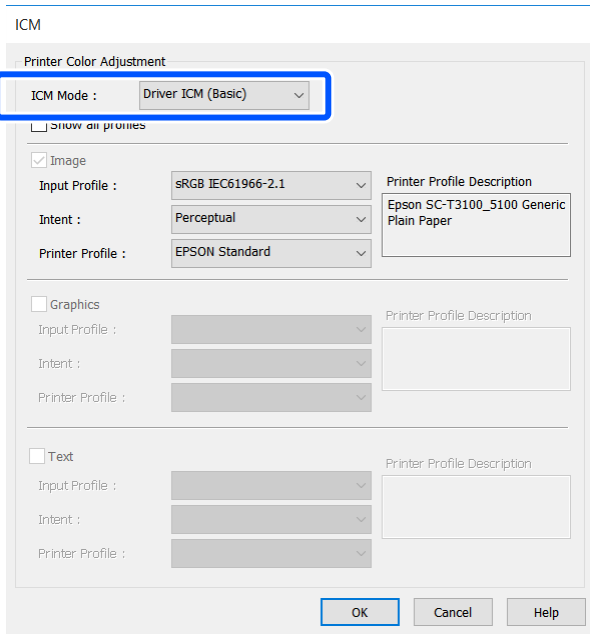
„Standardbedienvorgänge (Windows)“ auf Seite 48



2 Klicken Sie auf **Settings (Einstellungen)**.



3 Wählen Sie die Option **Driver ICM (Basic)** (**Treiber-ICM (Standard)**) oder **Driver ICM (Advanced)** (**Treiber-ICM (Erweitert)**) unter **ICM Mode (ICM-Modus)** im Bildschirm **ICM**.



Wenn Sie **Driver ICM (Advanced)** (**Treiber-ICM (Erweitert)**) wählen, können Sie das Profil und die Priorität für alle Bilddaten wie Fotos, Grafikdaten und Textdaten angeben.

Priorität	Erläuterung
Saturation (Sättigung)	Konvertiert die Daten mit der unveränderten aktuellen Sättigung.

Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

Priorität	Erläuterung
Perceptual (Wahrnehmung)	Konvertiert die Daten so, dass ein natürlicheres Bild erzeugt wird. Diese Funktion wird verwendet, wenn für Bilddaten eine umfangreichere Farbskala eingesetzt wird.
Relative Colorimetric (Relativ farbmétrisch)	Konvertiert die Daten so, dass eine Reihe von Farbskalakordinaten und Weißpunktkoordinaten (oder Farbtemperaturkoordinaten) in den Originaldaten mit ihren entsprechenden Druckkoordinaten übereinstimmen. Diese Funktion wird für viele Arten der Farbanpassung verwendet.
Absolute Colorimetric (Absolut farbmétrisch)	Ordnet absolute Farbskalakordinaten zu Original- und Druckdaten zu und konvertiert die Daten. Daher erfolgt keine Farbtoneinstellung für Weißpunkte (oder Farbtemperaturen) für die Original- oder Druckdaten. Diese Funktion wird für spezielle Zwecke verwendet, beispielsweise für den Logofarbdruck.

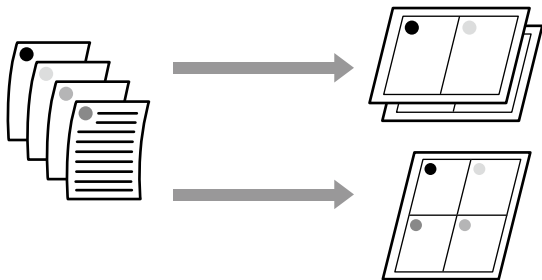
4

Überprüfen Sie weitere Einstellungen und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

Multi-Page Printing (N-up)

Auf einem einzelnen Blatt können zwei oder vier aufeinanderfolgende Seiten gedruckt werden.

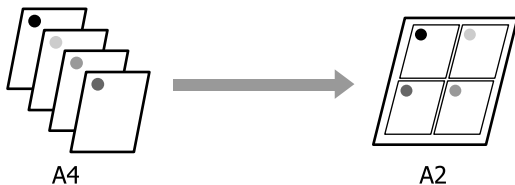


Einstellungen unter Windows

Hinweis:

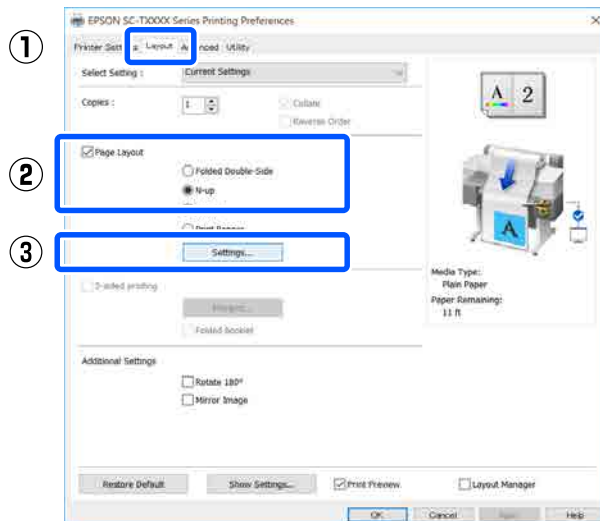
Unter Windows können Sie die Funktion *Reduce/Enlarge* (Skalierter Druck) (*Passend auf Seite*) verwenden, um die Daten auf verschiedene Papierformate zu drucken.

☞ „Drucken mit nicht standardisierten Größen“ auf Seite 71



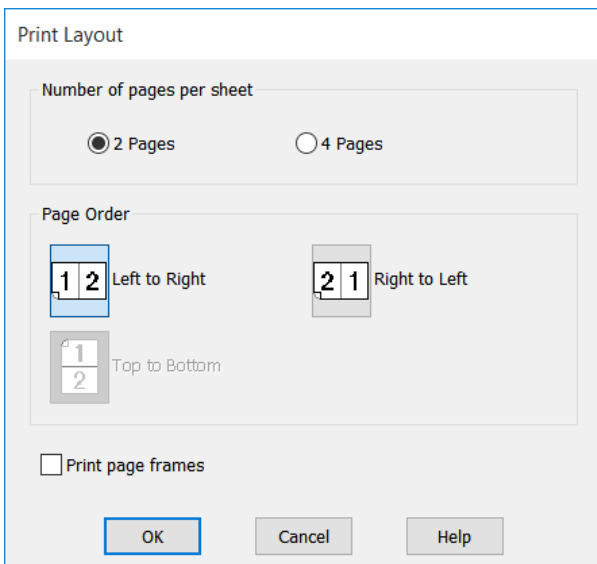
- 1 Rufen Sie die Registerkarte Layout des Druckertreibers auf und aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Page Layout (Seitenlayout)**. Wählen Sie dann **N-up** und klicken Sie auf die Schaltfläche **Settings (Einstellungen)**.

☞ „Standardbedienvorgänge (Windows)“ auf Seite 48



- 2 Legen Sie die **Number of pages per sheet (Seitenanzahl pro Blatt)** und die **Page Order (Seitenfolge)** im Dialogfeld Print Layout (Druck-Layout) fest.

Wenn das Kontrollkästchen **Print page frames (Seitenrahmen drucken)** aktiviert ist, werden Seitenrahmen auf jeder Seite gedruckt.



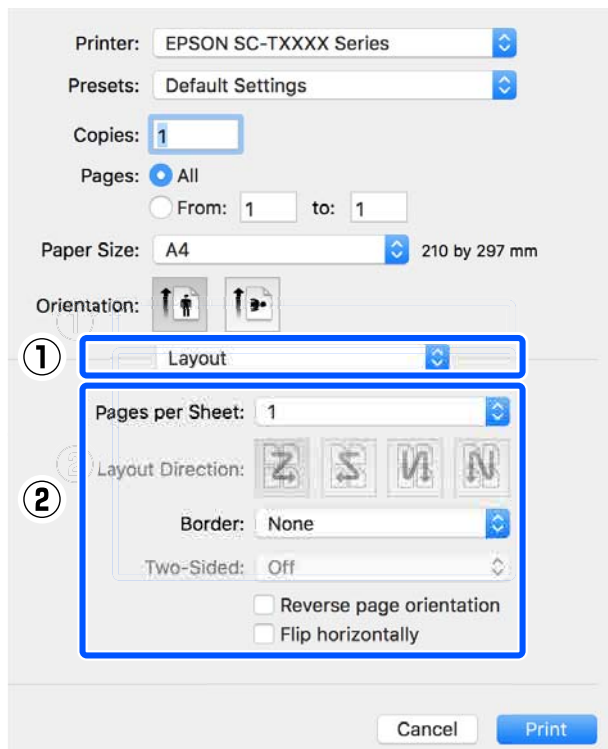
- 3 Überprüfen Sie weitere Einstellungen und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

Einstellungen unter Mac

- 1 Rufen Sie das Dialogfeld für den Druckvorgang auf, wählen Sie **Layout** aus der Liste und geben Sie die Seitenanzahl pro Blatt usw. an.

🔗 „Standardbedienvorgänge (Mac)“ auf Seite 55

**Hinweis:**

Mit der Funktion **Border (Rahmen)** können Sie Rahmen um die angeordneten Seiten drucken.

- 2 Überprüfen Sie weitere Einstellungen und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

Manueller 2-seitiger Druck (nur Windows)

Diese Funktion wird nur dann aktiviert, wenn die Option Auto Sheet Feeder (Automatische Zufuhr) unter Source (Quelle) ausgewählt wird. Diese Funktion kann nicht verwendet werden für Roll Paper (Rollenpapier) oder Sheet (Blatt).

Nachdem Sie mit dem Drucken gerader Seiten fertig sind, können Sie das Papier umdrehen, neu einlegen und dann die ungeraden Seiten drucken, um doppelseitige Ausdrücke zu erstellen.

Hinweise zum doppelseitigen Druck

Bitte beachten Sie beim 2-seitigen Drucken die folgenden Punkte.

- ☐ Achten Sie darauf, dass Sie Papier verwenden, das beidseitigen Druck unterstützt.
 - ☐ Abhängig von der Art des Papiers und den zu druckenden Daten kann die Tinte auf der Rückseite des Papiers schmieren.
 - ☐ Der kontinuierliche doppelseitige Druck kann zu einer Verschlechterung der Druckqualität und zu Papierstaus führen. Wenn die Qualität sinkt, verringern Sie die Tintendichte im Druckertreiber oder drucken Sie versuchsweise ein Blatt nach dem anderen.
 - ☐ Wenn Sie kontinuierlich beidseitig drucken, kann es vorkommen, dass die Innenseite des Druckers mit Tinte verschmiert wird. Reinigen Sie die Walzen, wenn das Papier nach dem Druck verschmiert ist.
- 🔗 „Über den automatischen Blatteinzug eingezogenes Papier ist nach dem Bedrucken verschmiert“ auf Seite 158



Hinweis:

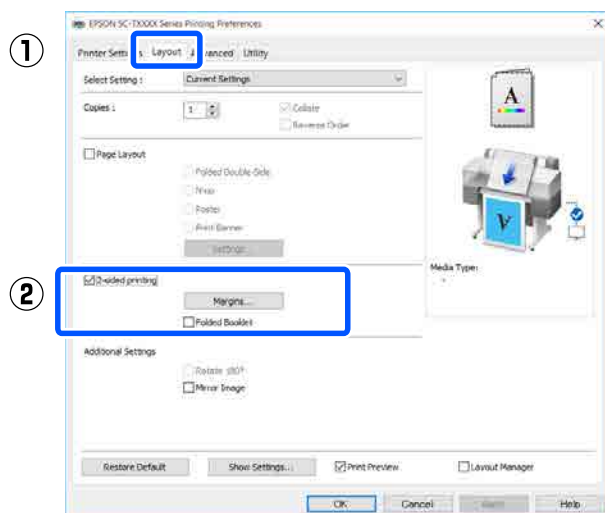
Der Druck in Kombination mit dem Mehrseitendruck (N-up) kann helfen, mehr Papier zu sparen.

🔗 „Multi-Page Printing (N-up)“ auf Seite 88

Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

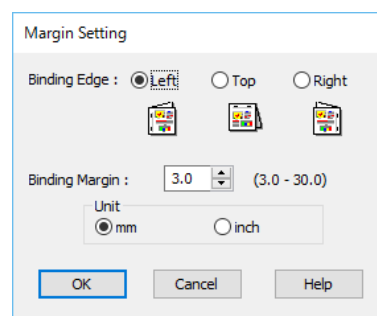
Einstellverfahren für den Druck

- 1 Legen Sie das Papier in den automatischen Blatteinzug ein.
 „Einlegen von Papier in die automatische Blattrzuführung“ auf Seite 35
- 2 Rufen Sie den Bildschirm Basic Settings des Druckertreibers auf, und wählen Sie dann **Auto Sheet Feeder (Automatische Zufuhr)** als Source (Quelle).
 „Standardbedienvorgänge (Windows)“ auf Seite 48
- 3 Rufen Sie die Registerkarte Layout des Druckertreibers auf und aktivieren Sie das Kontrollkästchen **2-sided printing (2-seitiges Drucken)**.

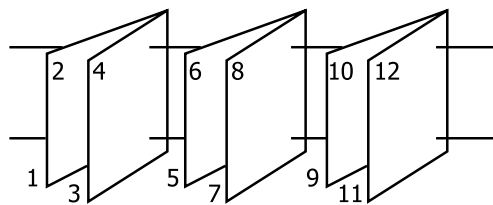


Hinweis:

- ❑ Klicken Sie auf **Binding Settings (Bundeinstellungen)**, um **Binding Edge (Heftkante)** und **Binding Margin (Bundsteg)** einzustellen. Abhängig von der von Ihnen verwendeten Software, der Breite des von Ihnen eingestellten Randes und den tatsächlichen Druckergebnissen können sich diese unterscheiden. Wir empfehlen Ihnen daher, zunächst einen Testdruck durchzuführen.



- ❑ Wählen Sie **Folded Booklet (Gefalztes Buch)**, um als gefalztes Buch zu drucken. Im folgenden Beispiel, wenn das Papier in zwei Hälften gefaltet wird, werden zuerst die Innenseiten (Seiten 2, 3, 6, 7, 10 und 11) gedruckt.

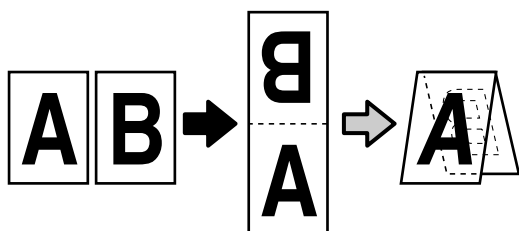


- 4 Überprüfen Sie weitere Einstellungen und beginnen Sie dann mit dem Drucken.
- 5 Wenn Sie mit dem Drucken der ungeraden Seiten fertig sind und der Anleitungsbildschirm angezeigt wird, folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um das Papier neu einzulegen, und klicken Sie dann auf **Resume (Fortsetzen)**.

Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

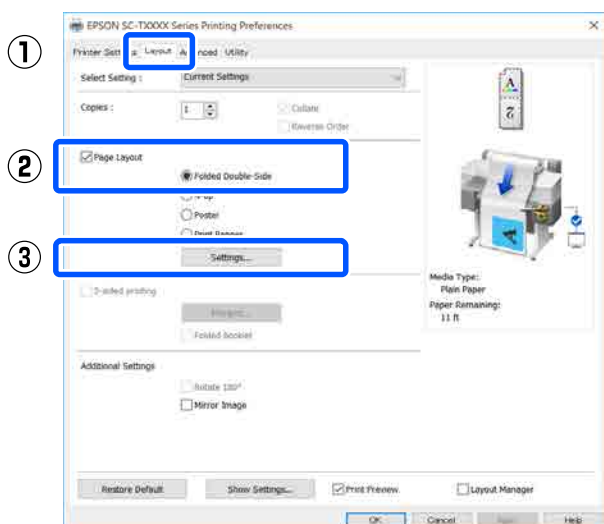
Gefalzter 2-seitiger Druck (nur Windows)

Auf einem einzelnen Blatt können zwei aufeinanderfolgende Seiten gedruckt werden. Die zweite Seite wird um 180° gedreht und dann neben die erste Seite gedruckt, sodass das Papier zu einem doppelseitigen Dokument gefaltet werden kann.

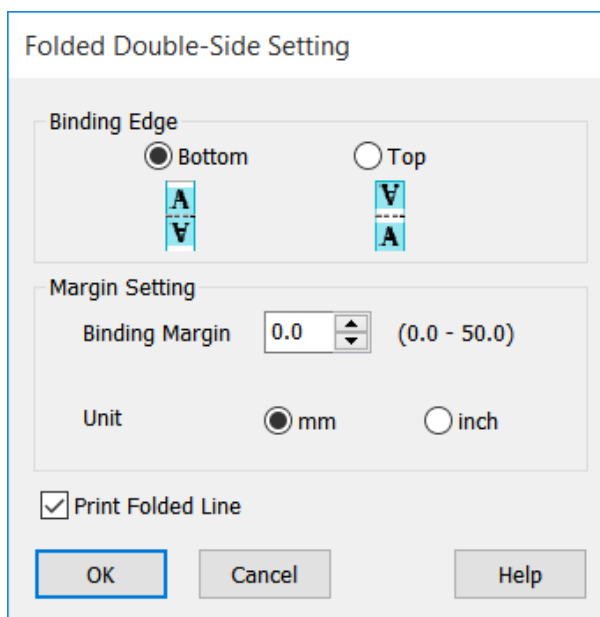


- 1 Rufen Sie die Registerkarte Layout des Druckertreibers auf und aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Page Layout (Seitenlayout)**. Wählen Sie dann die Option **Folded Double-Side (Doppelseitig Gefalzt)** und klicken Sie auf die Schaltfläche **Settings...** (Einstellungen...).

📖 „Standardbedienvorgänge (Windows)“ auf Seite 48



- 2 Legen Sie die Optionen **Binding Edge (Heftkante)** und **Binding Margin (Bundsteg)** im Dialogfeld **Folded Double-Side Setting** (Einstellung Doppelseitig Gefalzt) fest.

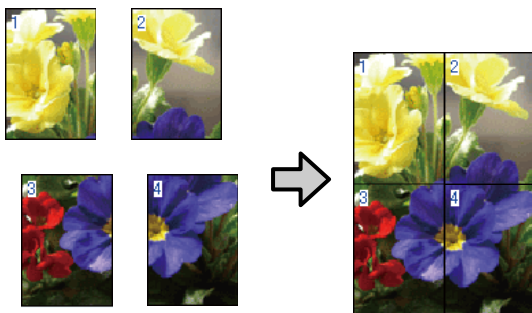


- 3 Überprüfen Sie weitere Einstellungen und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

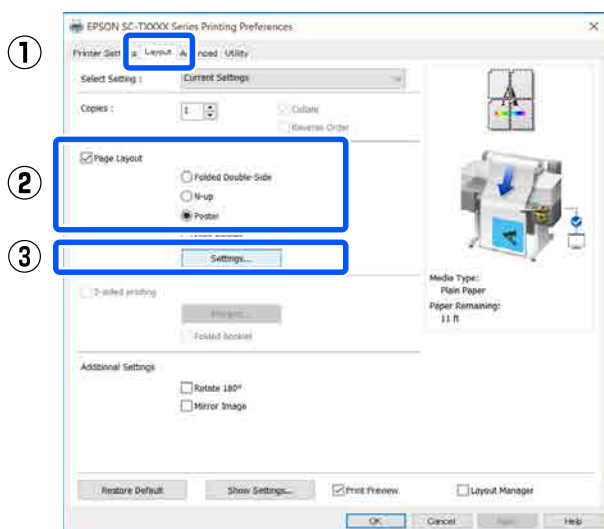
Posterdruck (nur Windows)

Eine einzelne Seite kann über mehrere Blätter gedruckt werden. Die Blätter können dann zu großen Postern zusammengesetzt werden (bis zu 16 Mal die Originalgröße).

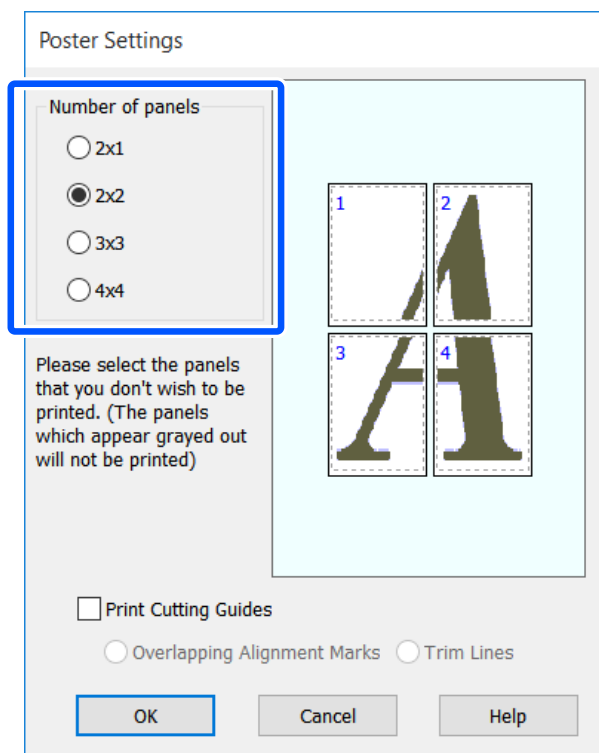


- 1 Rufen Sie die Registerkarte Layout des Druckertreibers auf und aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Page Layout (Seitenlayout)**. Wählen Sie dann **Poster** und klicken Sie auf die Schaltfläche **Settings...** (Einstellungen...).

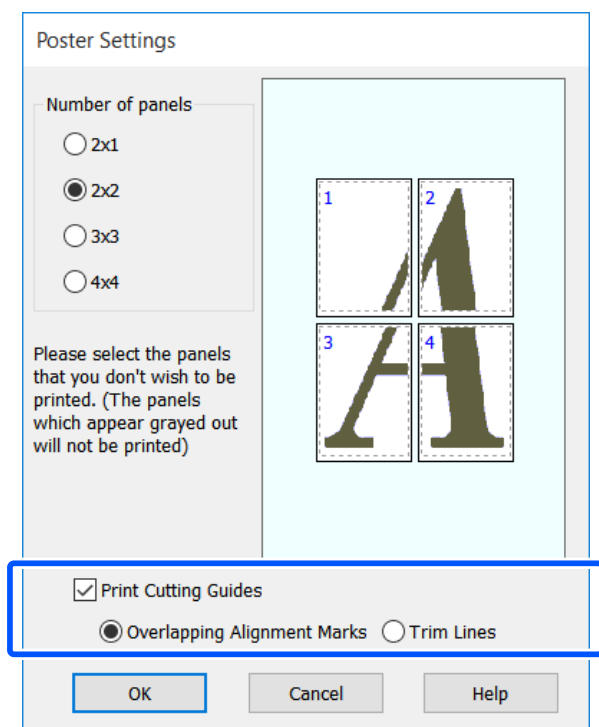
„Standardbedienvorgänge (Windows)“ auf Seite 48



- 2 Legen Sie die Option **Number of panels (Anzahl der Bereiche)** im Dialogfeld Poster fest.



- 3 Wenn Sie Markierungen drucken möchten, die als Orientierungshilfe beim Zusammenfügen des Papiers, das über die Option für den Posterdruck gedruckt wurde, dienen sollen, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Print Cutting Guides (Schnittmarken drucken)**.



Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

Overlapping Alignment Marks (Ausrichtungsmarken zur Überlappung)

Druckt Markierungen zum Zusammenfügen des Papiers mithilfe von Überlappungen. Die endgültige Größe verringert sich nur um die überlappenden Teile.

Print page frames (Seitenrahmen drucken)

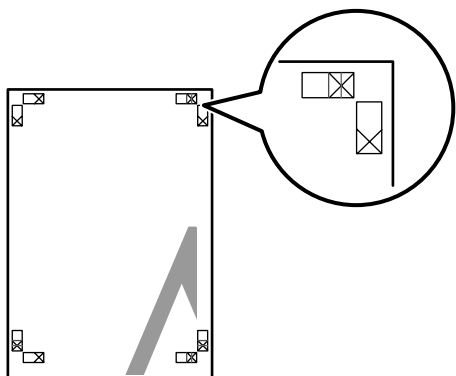
Druckt Rahmen zum Zusammenfügen des Papiers ohne Überlappungen.

4

Überprüfen Sie weitere Einstellungen und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

Zusammenfügen von Posterblättern beim Drucken mehrerer Seiten

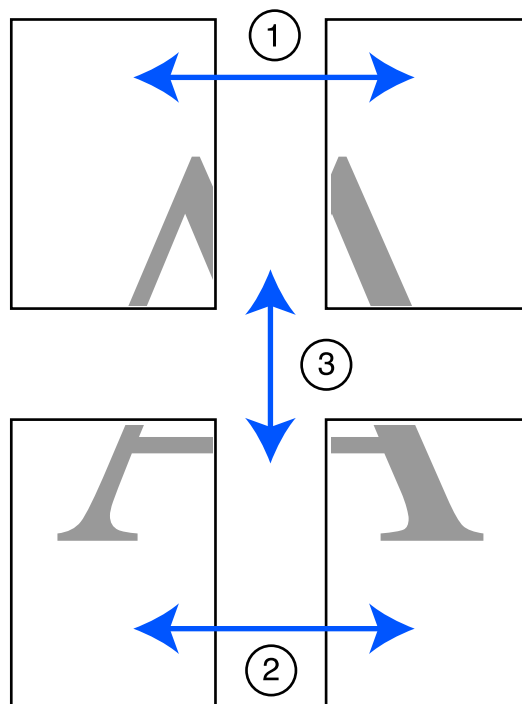
Falls **Overlapping Alignment Marks** (**Ausrichtungsmarken zur Überlappung**) ausgewählt wird, werden Verbindungshilfen (angezeigt durch Linien durch und um die X-Markierungen in der nachfolgenden Abbildung) auf jedem Blatt ausgedruckt.



Hinweis:

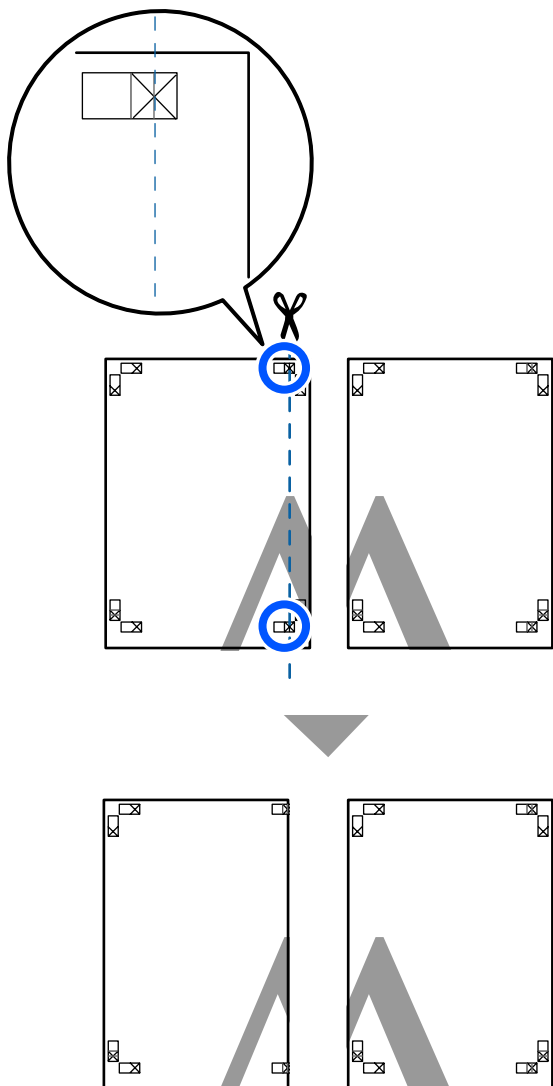
Bei einem Farbausdruck sind die Verbindungshilfen blau und die Schnittführungen rot; andernfalls werden alle Hilfslinien schwarz gedruckt.

Im folgenden Abschnitt wird beschrieben, wie vier gedruckte Seiten zusammengefügt werden.

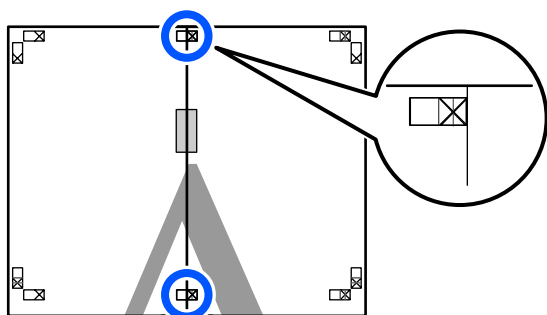


Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

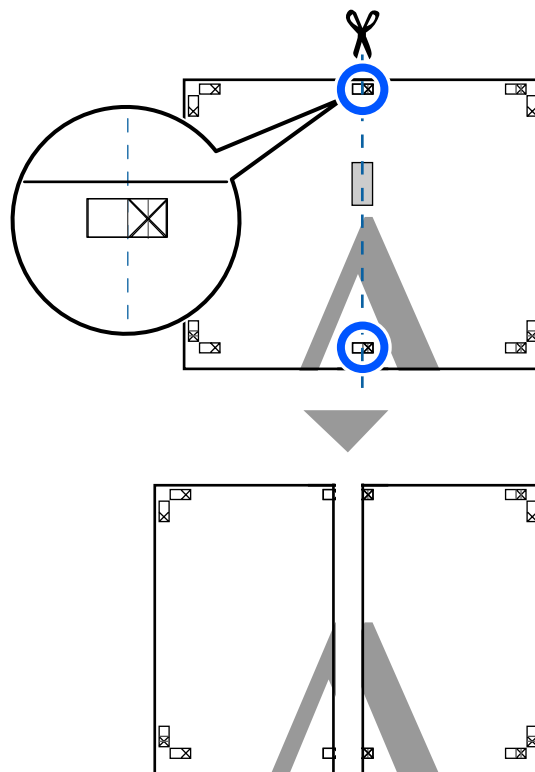
- 1** Legen Sie die beiden oberen Blätter bereit und schneiden Sie den überstehenden Rand vom linken Blatt ab, indem Sie entlang der Verbindungslinie zwischen den beiden Verbindungshilfen schneiden (die Mittelpunkte der X-Markierungen).



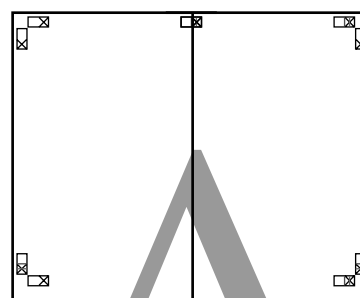
- 2** Legen Sie das obere linke Blatt über das obere rechte Blatt. Richten Sie die X-Marken miteinander aus (siehe Abbildung unten) und befestigen Sie sie provisorisch mit einem Klebeband auf der Rückseite.



- 3** Wo die beiden Blätter sich überlappen, schneiden Sie den überstehenden Rand entlang der Linie ab, die die beiden Schnittlinien verbindet (die Linien links von den X-Markierungen).



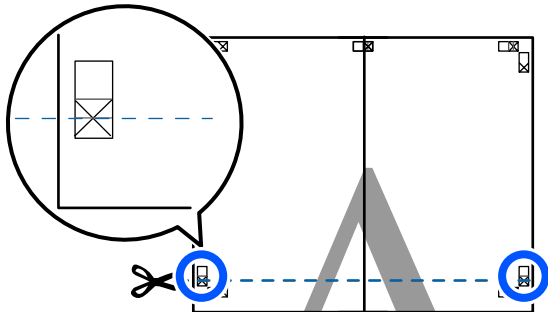
- 4** Setzen Sie die beiden Blätter wieder zusammen. Kleben Sie die Rückseiten der Blätter mit einem Klebeband zusammen.



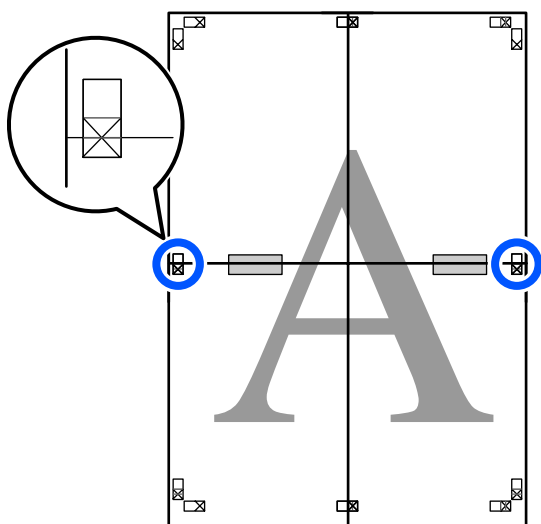
- 5** Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 4 für die beiden unteren Blätter.

Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

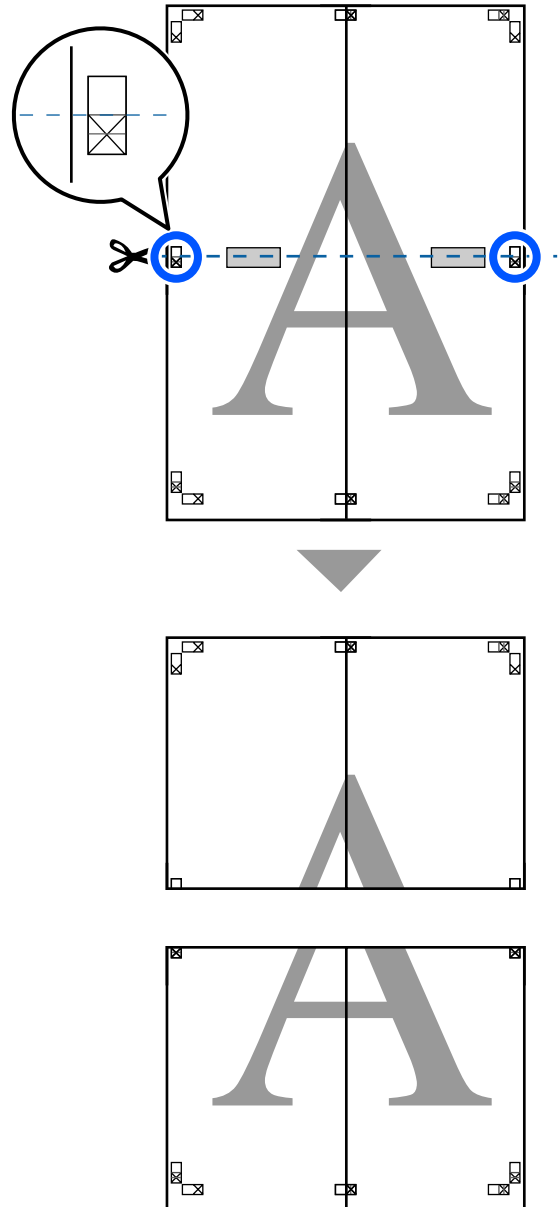
- 6** Schneiden Sie die Unterseite der oberen Blätter, indem Sie entlang der Linie, die die beiden Verbindungshilfen verbindet (die Linien über den X-Markierungen), schneiden.



- 7** Legen Sie das obere Blatt über das untere Blatt. Richten Sie die X-Marken miteinander aus (siehe Abbildung unten) und befestigen Sie sie provisorisch mit einem Klebeband auf der Rückseite.



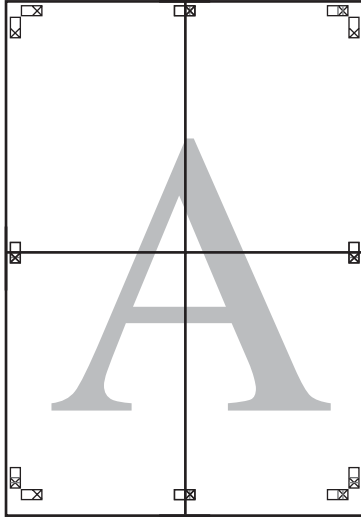
- 8** Wo die beiden Blätter sich überlappen, schneiden Sie den überstehenden Rand entlang der Linie ab, die die beiden Schnittlinien verbindet (die Linien oberhalb der X-Markierungen).



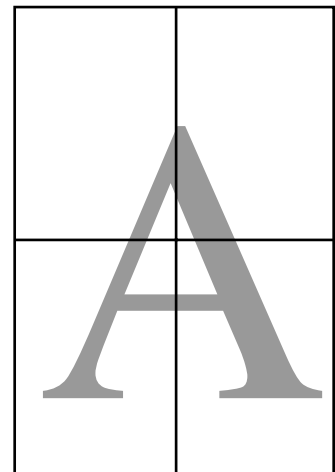
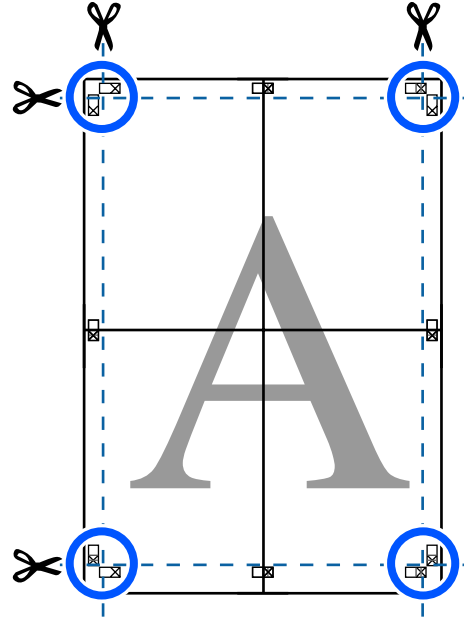
Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

- 9** Fügen Sie die oberen und unteren Blätter zusammen.

Kleben Sie die Rückseiten der Blätter mit einem Klebeband zusammen.



- 10** Nach dem Zusammensetzen aller Blätter schneiden Sie die Ränder entlang der Schnittlinien (außerhalb der X-Markierungen) ab.

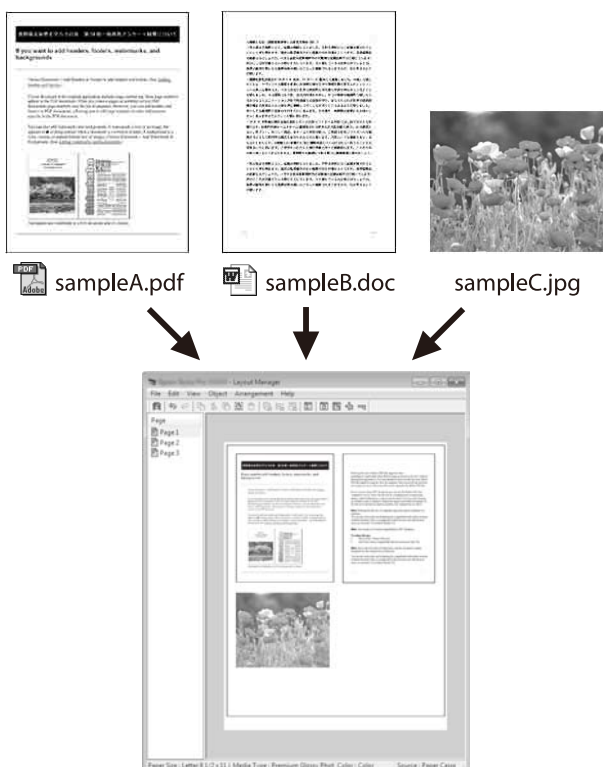


Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

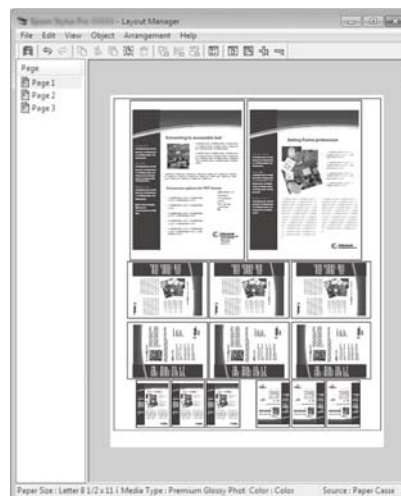
Drucken mehrerer Dokumente (Layout Manager) (nur Windows)

Dokumente, die in verschiedenen Anwendungen erstellt wurden, können entsprechend dem von Ihnen gewählten Layout zusammen gedruckt werden. Auf diese Weise können Sie die Effizienz der Druckarbeit steigern und Papier sparen.

Musterlayout für mehrere Dokumente



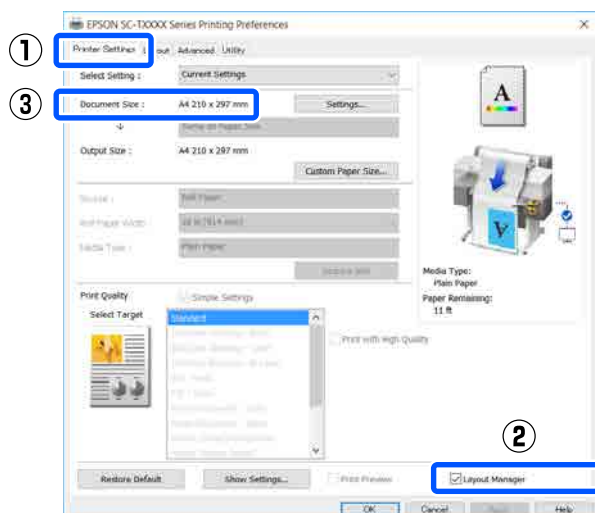
Freies vertikales/horizontales Musterlayout



Einstellungsverfahren für den Druck

- 1 Öffnen Sie die Datei, die Sie drucken möchten, in der Anwendung.
- 2 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Layout Manager** auf der Registerkarte Printer Settings (Druckereinstellungen) des Druckertreibers und prüfen Sie, ob die in der Anwendung festgelegte Größe unter Document Size (Dokumentgröße) angezeigt wird.

„Standardbedienvorgänge (Windows)“ auf Seite 48



Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

Hinweis:

Die Option **Document Size (Dokumentgröße)** bezieht sich auf die Größe des Dokuments, das im Fenster **Layout Manager** platziert werden soll. Das eigentliche Druckpapierformat wird im Fenster in Schritt 6 eingestellt.

3

Klicken Sie auf **OK**. Wenn Sie aus einer Anwendung drucken, wird das Fenster **Layout Manager** geöffnet.

Die Druckdaten werden nicht gedruckt, sondern eine Seite wird im Fenster **Layout Manager** als Objekt angeordnet.

4

Lassen Sie das Fenster **Layout Manager** offen und wiederholen Sie die Schritte 1 bis 3, bis alle Druckdaten zum Layout hinzugefügt wurden.

Die Objekte werden im Fenster **Layout Manager** hinzugefügt.

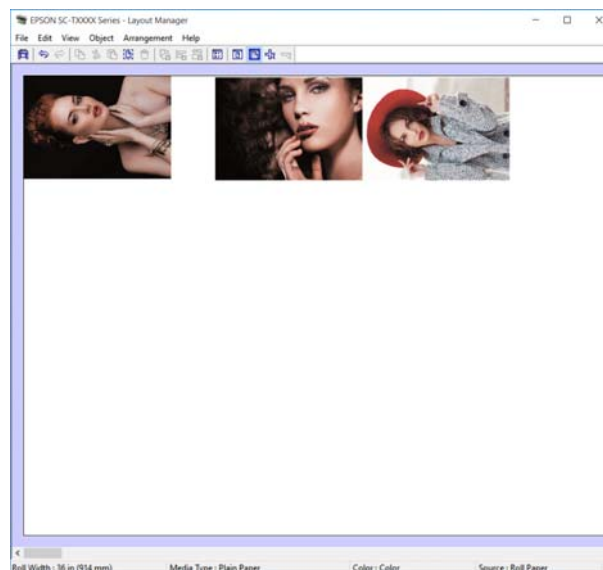
5

Ordnen Sie die Objekte im Fenster „**Layout Manager**“ an.

Objekte können verschoben oder in der Größe geändert werden sowie mithilfe der Werkzeugschaltflächen oder den Optionen im Menü **Object (Objekt)** neu angeordnet oder rotiert werden.

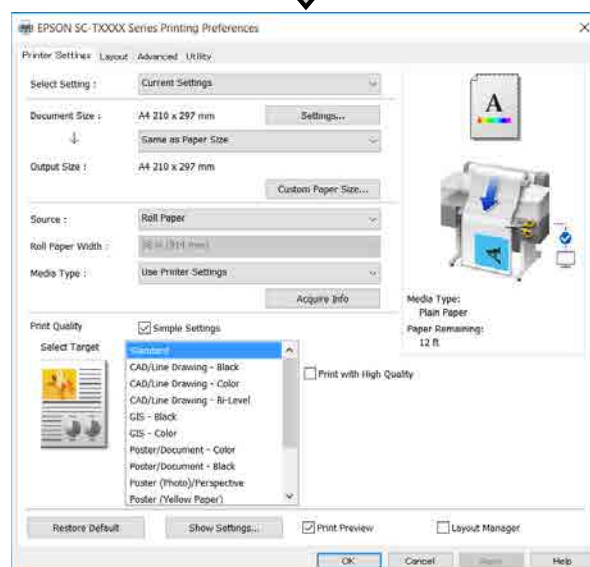
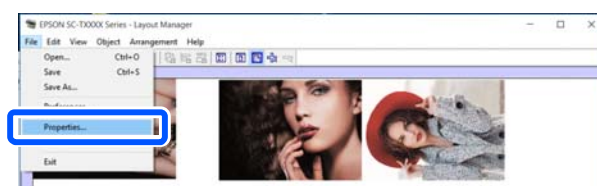
Die Gesamtgröße und Platzierung der Objekte kann mithilfe der Optionen **Preferences (Einstellungen)** und **Arrangement (Anordnung)** im **File (Datei)**-Menü verändert werden.

Weitere Informationen zu jeder Funktion finden Sie in der Hilfe im **Layout Manager**-Fenster.



6

Klicken Sie auf **Properties (Eigenschaften)** im Menü **File (Datei)** und legen Sie die Druckereinstellungen im Dialogfeld des Druckertreibers fest.



Überprüfen Sie die **Media Settings (Medieneinstellungen)** und legen Sie die **Print Quality (Qualität)** fest.

Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

- 7 Klicken Sie auf das Menü **File (Datei)** im Fenster Layout Manager und klicken Sie dann auf **Print (Drucken)**.

Der Druckvorgang beginnt.


Speichern und Abfragen von Einstellungen

Die Layout- und Einstellungsinformationen im Fenster Layout Manager können als Datei gespeichert werden. Wenn Sie die Anwendung während der Arbeit schließen müssen, können Sie den aktuellen Stand in einer Datei speichern und später zur Fortsetzung wieder öffnen.

Speichern

- 1 Klicken Sie auf das Menü **File (Datei)** im Fenster Layout Manager und klicken Sie dann auf **Save As... (Speichern unter...)**.
- 2 Geben Sie den Dateinamen ein, wählen Sie den Speicherort und klicken Sie auf **Save (Speichern)**.
- 3 Schließen Sie das Fenster Layout Manager.

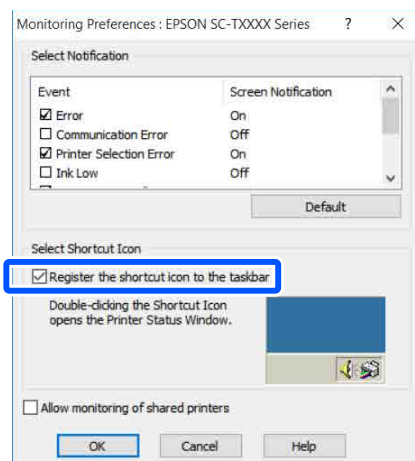
Öffnen gespeicherter Dateien

- 1 Klicken Sie mit der rechten Maustaste () auf die Windows taskbar (Taskleiste) und klicken Sie dann auf **Layout Manager** im angezeigten Menü.
- Das Fenster Layout Manager wird angezeigt.

Hinweis:

Wenn das Druckersymbol nicht in der Taskleiste von Windows angezeigt wird

Öffnen Sie die Registerkarte **Utility** des Druckertreibers und klicken Sie auf **Monitoring Preferences (Überwachungsoptionen)**. Aktivieren Sie **Register the shortcut icon to the taskbar (Lassen Sie das Shortcut-Symbol in der Taskleiste anzeigen)** im Dialogfeld Monitoring Preferences (Überwachungsoptionen).



- 2 Klicken Sie auf **Open (Öffnen)** im Menü **File (Datei)** im Fenster „Layout Manager“.
- 3 Wählen Sie den Speicherort und öffnen Sie die benötigte Datei.

Drucken im HP-GL/2- oder HP RTL-Modus am Computer

Der Drucker kann* HP-GL/2 (kompatibel mit HP Designjet 750C) und HP RTL emulieren. In diesem Abschnitt werden die Einstellungen des Druckers und die Einstellungen in der CAD-Anwendung für das Drucken während der Emulation beschrieben.

* Nicht alle Funktionen werden unterstützt. Wenn Sie die Verwendung einer nicht getesteten Anwendung beabsichtigen, testen Sie die Ausgabe im Voraus.



Wichtig:

Der Drucker funktioniert möglicherweise nicht erwartungsgemäß, wenn das zu druckende Datenvolumen extrem groß ist.

Hinweis:

CAD-Zeichnungen können auch über den Modus „CAD/Line Drawing (Strichzeichnung)“ des mitgelieferten Druckertreibers gedruckt werden. Wir empfehlen, vom Druckertreiber aus zu drucken, wenn Sie eine bessere Bildqualität beim Drucken erzielen möchten.

☞ „Drucken von CAD-Zeichnungen“ auf Seite 61

Druckereinstellungen

Ändern Sie die Druckereinstellungen für das Drucken im HP-GL/2- oder HP RTL-Modus nach Bedarf am Bedienfeld des Druckers. Die Druckereinstellungen umfassen Standarddruckereinstellungen wie die Papierquelle und die Ränder (Universaldruckereinstell.) und HP-GL/2-spezifische Einstellungen wie Paletteneinstellungen (Eindeutige HP-GL/2-Einstellungen).

Standarddruckereinstellungen

1

Tippen Sie im Startbildschirm auf **Einstellungen — Allgemeine Einstellungen — Druckereinstellungen — Universaldruckereinstell.**

2

Prüfen Sie die **Papierquelle** und ändern Sie ggf. die Einstellung.

Die Standardeinstellung ist Rollenpapier. Wenn HP-GL/2- oder HP RTL-Druckdaten gesendet werden, tritt ein Fehler auf, wenn nicht das unter „Papierquelle“ angegebene Papier eingelegt ist.

3

Prüfen Sie die anderen Optionen und nehmen Sie ggf. Änderungen vor.

Ausführliche Informationen zu den Optionen unter Universaldruckereinstell. finden Sie weiter unten.

☞ „Allgemeine Einstellungen — Druckereinstellungen“ auf Seite 125

HP-GL/2-spezifische Druckereinstellungen

Wenn Sie HP-GL2-spezifische Einstellungen wie das Rotieren von Druckdaten, Zusammenführen von Linien und Ändern der Einstellung „Palette definieren“ in der Anwendung ändern möchten, gehen Sie wie folgt vor.

1

Tippen Sie im Startbildschirm auf **Einstellungen — Allgemeine Einstellungen — Druckereinstellungen — Eindeutige HP-GL/2-Einstellungen.**

2

Tippen Sie auf die Einstellungen der gewünschten Optionen und ändern Sie sie.

Ausführliche Informationen zu den Optionen unter Eindeutige HP-GL/2-Einstellungen finden Sie weiter unten.

☞ „Allgemeine Einstellungen — Druckereinstellungen“ auf Seite 125

Drucken im HP-GL/2- oder HP RTL-Modus am Computer

Hinweis:

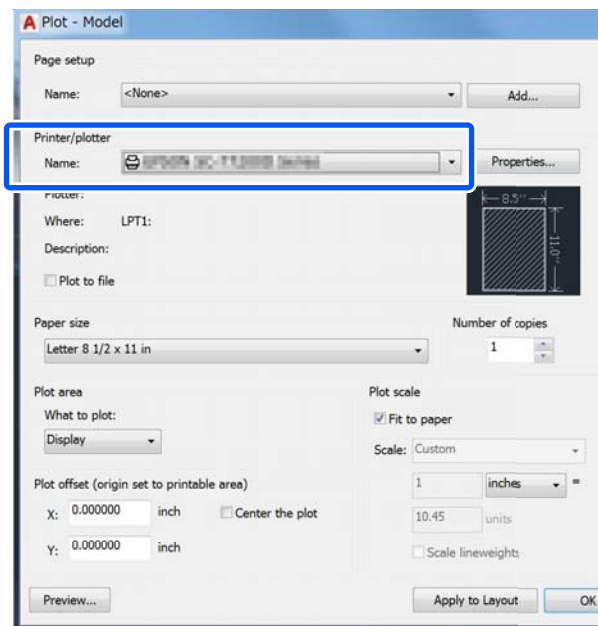
Wenn das Drucken im HP-GL/2- oder HP RTL-Modus nicht ordnungsgemäß funktioniert

Der Drucker stellt automatisch anhand der gesendeten Druckerdaten fest, ob normal über den Druckertreiber oder durch Emulation von HP-GL/2 oder HP RTL gedruckt wird, und stellt den Druckmodus daraufhin entsprechend um. Wenn die Modusumstellung nicht ordnungsgemäß erfolgt und der Druck nicht korrekt ausgeführt wird, konfigurieren Sie die Einstellung wie folgt.

- ❑ Wenn Computer und Drucker per USB verbunden sind
Wählen Sie im Startbildschirm **Einstellungen** — **Allgemeine Einstellungen** — **Druckereinstellungen** — **Drucksprache** — **USB** und ändern Sie dann die Einstellung von **Auto** zu **HP-GL/2**.
- ❑ Wenn Computer und Drucker über ein Netzwerk verbunden sind
Wählen Sie im Startbildschirm **Einstellungen** — **Allgemeine Einstellungen** — **Druckereinstellungen** — **Drucksprache** — **Netzwerk** und ändern Sie dann die Einstellung von **Auto** zu **HP-GL/2**.

Wenn das Drucken im HP-GL/2- oder HP RTL-Modus abgeschlossen ist, stellen Sie die Einstellung zurück auf **Auto**, um wieder wie gewohnt über den Druckertreiber zu drucken.

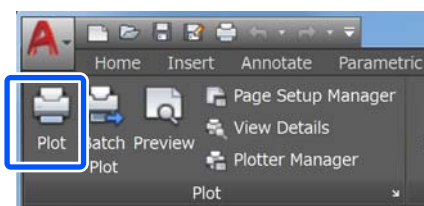
HP Designjet 750C C3195A



CAD-Anwendungseinstellungen

Legen Sie das Ausgabegerät wie folgt gemäß Ihrem Modell fest. In dieser Erläuterung wird AutoCAD 2018 als Beispiel verwendet.

- 1 Klicken Sie auf **Plot (Plotten)**.



- 2 Legen Sie unter **Printer/plotter (Drucker/Plotter)** den Plotter fest.

SC-T3100X

Ändern der Netzwerkverbindungsmethoden

Ändern der Netzwerkverbindungsmethoden

Der Drucker kann mit einem LAN-Netzwerk oder einem WLAN-Netzwerk verbunden werden. Darüber hinaus unterstützt der Drucker Wi-Fi Direct (einfacher AP). Dadurch kann sich ein Smartgerät oder ein anderes Gerät direkt drahtlos mit dem Drucker verbinden, selbst wenn es keine LAN- oder WLAN-Netzwerkumgebung gibt.


Der Drucker kann nicht gleichzeitig mit einem LAN- und einem WLAN-Netzwerk verbunden sein. Eine Verbindung mit Wi-Fi Direct kann unabhängig davon hergestellt werden, ob der Drucker mit einem Netzwerk verbunden ist oder nicht.

In diesem Abschnitt werden die Vorgehensweisen zum Ändern der Verbindungsmethode beschrieben.

Hinweis:

Einzelheiten zu den Netzwerkeinstellungen finden Sie im Administratorhandbuch (Online Handbuch).

Umstellen auf LAN-Verbindung

- 1 Tippen Sie im Startbildschirm auf .

Hinweis:

Die Form und Farbe des Symbols fallen je nach Verbindungsstatus unterschiedlich aus.

 „Funktionen des Startbildschirms“ auf Seite 14

- 2 Tippen Sie auf **Beschreibung**.

- 3 Tippen Sie auf **LAN-Verbindungsmethode**.

- 4 Tippen Sie auf **Setup starten**.

Der Prozess zum Deaktivieren der WLAN-Verbindung am Zugangspunkt startet. Warten Sie, bis die Meldung **Die Wi-Fi-Verbindung ist deaktiviert** angezeigt wird.

- 5 Schließen Sie den Drucker mit einem LAN-Kabel am Router an.

Informationen zur Position des LAN-Anschlusses am Drucker finden Sie weiter unten.

 „Rückseite“ auf Seite 12


Umstellen auf WLAN-Verbindung

Sie benötigen die SSID (Netzwerkname) und das Kennwort des Zugangspunktes, mit dem der Drucker verbunden werden soll. Prüfen Sie diese im Voraus. Der Drucker kann auch bei angeschlossenem LAN-Kabel mit einem WLAN-Netzwerk verbunden werden.

Hinweis:

Wenn Ihr Zugangspunkt WPS (Wi-Fi Protected Setup) unterstützt, kann der Drucker per **Tastendruck-Setup (WPS)** oder **PIN-Code-Setup (WPS)** verbunden werden, ohne dass Sie die SSID und das Kennwort benötigen.

 „Allgemeine Einstellungen — Netzwerkeinstellungen“ auf Seite 135

- 1 Tippen Sie im Startbildschirm auf .

Hinweis:

Die Form und Farbe des Symbols fallen je nach Verbindungsstatus unterschiedlich aus.

 „Funktionen des Startbildschirms“ auf Seite 14

- 2 Tippen Sie auf **Router**.

- 3 Tippen Sie auf **Setup starten**.

Die Details des LAN-Verbindungsstatus werden angezeigt.

Ändern der Netzwerkverbindungsmethoden

- 4 Tippen Sie auf **Zu Wi-Fi-Verbindung wechseln.**, prüfen Sie die angezeigte Meldung und tippen Sie auf **Ja**.
- 5 Tippen Sie auf **WLAN-Einrichtungsassistent**.
- 6 Wählen Sie die gewünschte SSID.
Wenn die gewünschte SSID nicht angezeigt wird, tippen Sie auf **Erneut suchen**, um die Liste zu aktualisieren. Wenn sie weiterhin nicht angezeigt wird, tippen Sie auf **Manuell eingeben** und geben Sie die SSID direkt ein.
- 7 Tippen Sie auf **KW eingeben** und geben Sie das Kennwort ein.

Hinweis:

 - ☐ Achten Sie beim Eingeben des Kennwortes auf die Groß- und Kleinschreibung.
 - ☐ Wenn die SSID direkt eingegeben wurde, legen Sie das **Kennwort als Verfügbar** fest, bevor Sie das Kennwort eingeben.
- 8 Wenn die Eingabe beendet ist, tippen Sie auf **OK**.
- 9 Überprüfen Sie die Einstellungen und tippen Sie auf **Setup starten**.
- 10 Tippen Sie auf **OK**, um den Vorgang abzuschließen.
Wenn die Verbindung fehlschlägt, wählen Sie **Prüfbericht drucken**, um einen Netzwerkverbindungsprüfbericht zu drucken. Sie können im Bericht prüfen, welche Aktion durchgeführt werden soll.
- 11 Schließen Sie den Bildschirm Netzwerkverbindungseinstellungen.

Direkte drahtlose Verbindung (Wi-Fi Direct)

Eine direkte Verbindung zum Drucker kann vorübergehend hergestellt werden, wenn der Drucker beispielsweise nicht mit einem Netzwerk verbunden ist oder wenn Sie nicht befugt sind, sich im Netzwerk anzumelden.

Wi-Fi Direct ist standardmäßig deaktiviert. Im Folgenden wird der Vorgang zum Aktivieren der Wi-Fi Direct-Verbindung beschrieben.

Hinweis:

Der Drucker kann mit bis zu vier Smartgeräten oder Computern gleichzeitig verbunden werden. Wenn Sie ein anderes Gerät anschließen möchten, wenn bereits vier Geräte angeschlossen sind, trennen Sie die Verbindung zum Drucker von einem bereits angeschlossenen Gerät.

- 1 Tippen Sie im Startbildschirm auf .

Hinweis:

Die Form und Farbe des Symbols fallen je nach Verbindungsstatus unterschiedlich aus.

 „Funktionen des Startbildschirms“ auf Seite 14

- 2 Tippen Sie auf **Wi-Fi Direct**.
Wenn Wi-Fi Direct bereits aktiviert ist, werden das Netzwerk (SSID), das Kennwort, die Anzahl der verbundenen Geräte usw. angezeigt. Fahren Sie mit Schritt 5 fort.

Hinweis:

Wenn ein Teil des angezeigten Netzwerk- (SSID) oder Gerätenamens usw. nicht sichtbar ist, weil er am rechten Rand des Bildschirms abgeschnitten ist, berühren Sie das entsprechende Element, um den gesamten Einstellwert anzuzeigen.

- 3 Tippen Sie auf **Setup starten**.
- 4 Tippen Sie auf **Setup starten**.
Wi-Fi Direct wird aktiviert und das Netzwerk (SSID) und Kennwort werden angezeigt.
- 5 Öffnen Sie das Wi-Fi-Einstellungsfenster auf dem Gerät, das Sie mit dem Drucker verbinden möchten, wählen Sie die auf dem Bildschirm des Druckers angezeigte SSID und geben Sie das Kennwort genauso ein, wie es auf dem Bildschirm angezeigt wird.
- 6 Wenn eine Verbindung hergestellt wurde, tippen Sie auf **schließen**, um den Vorgang zu beenden.

Ändern der Netzwerkverbindungsmethoden

- 7** Tippen Sie auf **schließen** auf dem Bildschirm des Druckers, um den Bildschirm der Netzwerkverbindungseinstellungen zu schließen.

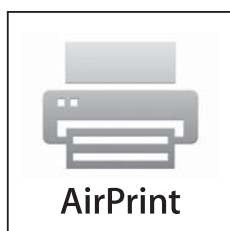
Wenn der Druckertreiber auf dem verbundenen Gerät installiert wurde, können Sie über den Druckertreiber drucken.

Hinweis:

Wenn Sie die Stromversorgung des Druckers trennen, werden die Verbindungen aller verbundenen Geräte getrennt. Um die Verbindungen wiederherzustellen, nachdem der Drucker wieder eingeschaltet wurde, führen Sie den Vorgang erneut ab Schritt 1 durch.

Verwenden von AirPrint

AirPrint ermöglicht das sofortige drahtlose Drucken von iPhone, iPad und iPod touch mit der neuesten Version von iOS und Mac mit der neuesten Version von OS X.

**Hinweis:**

Sie können AirPrint nicht verwenden, wenn die Informationsanzeige für die Papierquelleneinstellungen im Menü der Druckereinstellungen auf dem Bedienfeld deaktiviert ist. Weitere Informationen zur Aktivierung der Informationsanzeige für die Papierquelleneinstellungen finden Sie unter folgendem Link.

- 1** Legen Sie Papier in Ihr Produkt ein.
- 2** Richten Sie Ihr Produkt für das kabellose Drucken ein. Einzelheiten im folgenden Link.
<http://epson.sn>
- 3** Verbinden Sie Ihr Apple-Gerät mit dem gleichen drahtlosen Netzwerk, das auch Ihr Produkt verwendet.
- 4** Drucken Sie von Ihrem Gerät aus auf Ihrem Produkt.

Hinweis:

Weitere Informationen finden Sie auf der AirPrint-Seite der Apple-Website.


Verwenden des Menüs

Menüliste

Die im Menü verfügbaren Elemente und Optionen werden nachfolgend beschrieben. Weitere Informationen zu jedem Element finden Sie unter dem Seitenverweis.

Papiereinstellung

Das Menü Papiereinstellung wird angezeigt, wenn Papier eingelegt ist.

Ausführliche Informationen zu jeder Option  „Menü Papiereinstellung“ auf Seite 117

Einstellungsoption	Einstellungswert
Rollenpapier	


Verwenden des Menüs

Einstellungsoption		Einstellungswert
Entfernen		Anzeige der Methode zum Entfernen
Papier zuführen/schneiden		Rückwärts, Vorwärts, Schneiden
Medienanpassung		Starten
Erweiterte Medieneinstellung		
Walzenabstand		1.6, 2.1, 2.6 (Dies wird angezeigt, wenn Benutzerdefiniertes Papier unter Pa- piertyp.)
Ränder oben/unten		Standard, Oben 3 mm/Unten 3 mm, Oben 15 mm/Unten 15 mm, Oben 45 mm/Unten 15 mm
Spannung Rückseite		Auto, Standard, Hoch, Extrahoch
Trocknungszeit		
Trocknungszeit pro Durchlauf		0 bis 10,0 Sekunden
Trocknungszeit pro Seite		0 bis 60 Minuten
Autom. schneiden		Ein, Aus
Restmenge verwalten		
Einrichtung		Ein, Aus
Verbleib. Menge		5,0 bis 150,0 m
Warnung Rest		1,0 bis 15,0 m
Papiertyp ändern		
Papiertyp		
Normalpapier		Anzeige unterstützter Papiertypen
Coated Paper(Generic)		
Premium Glossy Sheet		
Sonstiges		
Automatischer Blatteinzug		

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert
Medienganpassung	Starten
Papiertyp/Papierformat ändern	
Papiertyp	
Normalpapier	Anzeige unterstützter Papiertypen
Coated Paper(Generic)	
Premium Glossy Sheet	
Sonstiges	
Papiergröße	Anzeige unterstützter Papierformate
Einzelblatt (1 Blatt)	
Entfernen	Papier ausw.
Medienganpassung	Starten
Papiertyp/Papierformat ändern	
Papiertyp	
Normalpapier	Anzeige unterstützter Papiertypen
Coated Paper(Generic)	
Premium Glossy Sheet	
Sonstiges	
Papiergröße	
A-Serie	Anzeige unterstützter Papierformate
US-ANSI	
US-ARCH	
B-Serie (ISO)	
B-Serie (JIS)	
Sonstiges	
Benutzerdefiniert	Anzeige des Papierformat-Eingabebildschirms

Druckerstatus

Ausführliche Informationen zu jeder Option  „Menü Druckerstatus“ auf Seite 122

Einstellungsoption	Einstellungswert
Versorgungsstatus	Zeigt die ungefähre freie Kapazität und die Produktnummer des Wartungsbehälters an
Meldungsliste	Anzeige der Liste der Meldungen zum Druckerstatus



Verwenden des Menüs

Einstellungsoption		Einstellungswert
Firmwareversion		Anzeige der Firmwareversion
Druckerstat.Blatt		
	Konfigurationsstatusblatt	Drucken

Einstellungen

Einstellungsoption		Einstellungswert
Allgemeine Einstellungen		

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption		Einstellungswert
Grundeinstellungen (ausführliche Informationen zu jeder Option  „Allgemeine Einstellungen — Grundeinstellungen“ auf Seite 123)		
LCD-Helligkeit		1 bis 9
Ton		
Stumm		Ein, Aus
Normalmodus		
Schaltfl. drücken		0 bis 10
Fehlerhinweis		0 bis 10
Tontyp		Muster 1, Muster 2
Schlaf-Timer		1 bis 60 Minuten
Abschalttimer		Aus, 30 Minuten, 1 Std., 2 Std., 4 Std., 8 Std., 12 Std.
Leistungsschaltersperre Inbetriebsetzung		Ein, Aus
Datum/Zeit-Einstellung		
Datum/Zeit		Datum: JJJJ.MM.TT, MM.TT.JJJJ, TT.MM.JJJJ Zeit: 12 Std., 24 Std.
Zeitdifferenz		-12:45 bis +13:45 (15-Minuten-Schritte)
Sprache/Language		Anzeige unterstützter Sprachen
Betriebszeitüberschr.		Ein, Aus
Tastatur		QWERTY, AZERTY, QWERTZ
Längeneinheit		m, ft / in
Druckereinstellungen (ausführliche Informationen zu jeder Option  „Allgemeine Einstellungen — Druckereinstellungen“ auf Seite 125)		
Papierquelleneinst.		
Fehlerhinweis		
Papiergrößenhinweis		Ein, Aus
Papiertyphinweis		Ein, Aus
Einrichtung Rollenpapier		
Mäanderndes Papier erkennen		Ein, Aus
Trennlinie drucken		Ein, Aus
Optionen nach Druck		Papier halten, Papier ausw.
Definierte Papiereinstellung (Die benutzerdefinierten Papiertypen 01 bis 10 werden angezeigt; durch Antippen dieser Typen werden die Einstellungsoptionen angezeigt.)		
Name ändern		Eingabebildschirm für registrierten Namen
Referenzpapier wechseln		


Verwenden des Menüs

Einstellungsoption		Einstellungswert
	Normalpapier	Anzeige unterstützter Papiertypen
	Matte Paper	
	Photo Paper	
	CAD	
	Sonstiges	
	Erweiterte Medieneinstellung	
	Walzenabstand	1.6, 2.1, 2.6
	Ränder oben/unten	Standard, Oben 3 mm/Unten 3 mm, Oben 15 mm/Unten 15 mm, Oben 45 mm/Unten 15 mm
	Spannung Rückseite	Auto, Standard, Hoch, Extrahoch
	Trocknungszeit	
Trocknungszeit pro Durchlauf	0,0 bis 10,0 Sekunden	
Trocknungszeit pro Seite	0,0 bis 60 Minuten	
Autom. schneiden	Ein, Aus	
Standard wiederherstellen	Ja, Nein	
Drucksprache		
USB	Auto, HP-GL/2	
Netzwerk	Auto, HP-GL/2	

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption		Einstellungswert
Universaldruckeinstell.		
Papierquelle		Rollenpapier, Automatischer Blatteinzug, Einzelblatt (1 Blatt)
Druckqualitätsanpassung		Standard, Geschwindigkeit, Fein, Superfein
Farbmodus		Farbe, Schwarzweiß
Seitenrandoption		Dem Rand nach schneiden, Übergröße
Seitenrand		3 mm, 5 mm
Glätten		Ein, Aus
Basis-Ausgabeformat		
Auto		-
A-Serie		Anzeige unterstützter Papierformate
US-ANSI		
US-ARCH		
B-Serie (ISO)		
B-Serie (JIS)		
Sonstiges		
Benutzerdefiniert		Anzeige des Papierformat-Eingabebildschirms
Auflösung		Standard, 300dpi, 600dpi, 1200dpi
Farbmodus (allgemein)		EPSON-Standard (sRGB), Geschäftsgrafik, GIS, Strichzeichnung, Aus (keine Farbverwaltung)



Verwenden des Menüs

Einstellungsoption		Einstellungswert
Eindeutige HP-GL/2-Einstellungen		
Drehen		0°, 90°, 180°, 270°
Ursprungseinrichtung		Linker Rand, Mitte
Bild spiegeln		Ein, Aus
Zeilenzusammenführung		Ein, Aus
Farbmodus (HP-GL/2)		EPSON-Standard (sRGB), Geschäftsgrafik, GIS, Strichzeichnung, Aus (keine Farbverwaltung)
Palette wählen		Software, Standard, Palette A, Palette B
Farbpalette drucken		Drucken
Palette definieren		
Palette A		Anzeige des Bildschirms zum Einstellen der Stiftbreite und Stiftfarbe
Palette B		
Eindeutige HP-GL/2-Standardeinstellungen wiederherstellen		Ja, Nein
Dickes Pap.		Aus, Ein
Bidirektional		Ein, Aus
PC-Verbindung via USB		Aktivieren, Deaktivieren
USB-I/F-Timeout-Einst.		0 Sek. oder 5 bis 300 Sek.
Netzwerkeinstellungen (ausführliche Informationen zu jeder Option  „Allgemeine Einstellungen — Netzwerkeinstellungen“ auf Seite 135)		


Verwenden des Menüs

Einstellungsoption		Einstellungswert
Wi-Fi-Setup		
Router		
Per Wi-Fi verbinden	Bei deaktivierter WLAN-Verbindung: Anzeige des Menüs Per Wi-Fi verbinden Bei aktivierter WLAN-Verbindung: Anzeige des Verbindungsstatus und der Einstellungsinformationen	
WLAN-Einrichtungsassistent		
Tastendruck-Setup (WPS)		
Sonstiges		
PIN-Code-Setup (WPS)		
Auto-Wi-Fi-Verbindung		
Wi-Fi deaktivieren		
Wi-Fi Direct		
Wi-Fi Direct	Bei deaktiviertem Wi-Fi Direct: Anzeige des Wi-Fi Direct -Einrichtungsassistenten Bei aktiviertem Wi-Fi Direct: Anzeige der Einstellungsinformationen und der Anzahl der verbundenen Geräte	
Netzwerknamen ändern		
Kennwort ändern		
Wi-Fi Direct deaktivieren		
Werkseinstlg. wiederh.		
LAN-Einrichtung	Setup starten (Wird bei einer WLAN-Verbindung angezeigt.)	
Netzwerkstatus		
Wired LAN/Wi-Fi-Status	Anzeige der aktuellen Verbindungseinstellungen	
Wi-Fi Direct-Status		
Druckerstat.Blatt	Drucken	

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption		Einstellungswert
Verbindungstest		Start des Netzwerkverbindungstests
Erweitert		
Gerätename	Anzeige des Bildschirms zum Ändern der Einstellungen	
TCP/IP-Einrichtung		
Proxy-Server		
IPv6-Adresse	Aktivieren, Deaktivieren	
Verbindungsgeschw. und Duplex	Auto, 10BASE-T Halbduplex, 10BASE-T Vollduplex, 100BASE-TX Halbduplex, 100BASE-TX Vollduplex	
HTTP zu HTTPs weiterleiten	Aktivieren, Deaktivieren	
IPsec/IP-Filterung deaktivieren	Fortf. (Wird angezeigt, wenn aktiviert.)	
IEEE802.1X deaktivieren		
Systemadministration (ausführliche Informationen zu jeder Option  „Allgemeine Einstellungen — Systemadministration“ auf Seite 138)		
Sicherheitseinstellungen		
Admin-Einstellungen		
Admin-Kennwort	Speichern, Ändern, Alle Einst. lös.	
Sperreinstellung	Aus, Ein	
Werkseinstlg. wiederh.		
Alle Wi-Fi-/Netzwerk- einstellungen	Ja, Nein	
Alle Daten und Einstellungen leeren	Ja, Nein	
Firmware-Aktualisierung		
Aktualisierung	Suche starten	
Benachrichtigung	Aus, Ein	
Versorgungsstatus	Zeigt die ungefähre freie Kapazität und die Produktnummer des Wartungsbehälters an	
Wartung (ausführliche Informationen zu jeder Option  „Wartung“ auf Seite 139)		

Verwenden des Menüs




Einstellungsoption		Einstellungswert
	Druckqualitätsanpassung	Starten
	Druckkopf-Düsentest	Starten
	Kopf reinigen	Starten
	Papierführungsreinigung	Starten
	Tintenstand zurücksetzen	Wichtige Hinweise
	Tintenstandeinstellung	Wichtige Hinweise
	Wartungsbox ersetzen	Anzeige des Vorgangs
	Schneideeinrichtung ersetzen	Starten
	Starke Reinigung	Starten
	Tinten-Kraftreinigung	Starten
	Sprache/Language	Anzeige unterstützter Sprachen
Druckerstatus/Drucken (ausführliche Informationen zu jeder Option  „Druckerstatus/Drucken“ auf Seite 140)		
	Druckerstat.Blatt	
	Konfigurationsstatusblatt	Drucken
	Netzwerk	Anzeige von Allgemeine Einstellungen — Netzwerkeinstellungen — Netzwerkstatus

Menü Papiereinstellung



Menü Rollenpapier

- ❑ Das Menü Papiereinstellung wird angezeigt, wenn Papier eingelegt ist.
- ❑ Die Anpassungsergebnisse der **Medienanpassung** und die Einstellungen unter **Erweiterte Medieneinstellung** und **Restmenge verwalten** werden für jeden Papiertyp unter **Papiertyp** gespeichert. Beim Ändern von Anpassungen und Einstellungen werden diese als die aktuell ausgewählten Papiertypeneinstellungen gespeichert, selbst wenn das Gerät ausgeschaltet ist.



* Standardeinstellung

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Entfernen		<p>Rollen Sie das Rollenpapier wieder auf, bis es aus dem Druckerinneren ausgeworfen wird.</p> <p> „Entfernen von Rollenpapier“ auf Seite 33</p>
Papier zuführen/schneiden	Rückwärts	<p>Verwenden Sie die Optionen Rückwärts und Vorwärts, um das Papier in die gewünschte Position zu verschieben. Tippen Sie auf Schneiden, um das Papier mithilfe des eingebauten Papierschneiders zu schneiden.</p> <p> „Schneiden von Rollenpapier“ auf Seite 31</p>
	Vorwärts	
	Schneiden	
Medienanpassung	Starten	<p>Führen Sie diese Anpassung durch, wenn es ein Problem mit den Ausdrucken gibt oder nachdem Sie benutzerdefinierte Papiereinstellungen registriert haben.</p> <p>Tippen Sie auf Starten, um ein Anpassungsmuster zu drucken. Folgenden Sie den Bildschirmanweisungen, um Anpassungen vorzunehmen.</p> <p>Die Ergebnisse der Anpassung werden als Einstellungen für den ausgewählten Papiertyp gespeichert.</p> <p> „Optimieren von Papiereinstellungen (Medienanpassung)“ auf Seite 45</p>
Erweiterte Medieneinstellung		

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Walzenabstand	1.6	Dies wird angezeigt, wenn Benutzerdefiniertes Papier unter Papiertyp ausgewählt ist. Beim Registrieren eines Eintrags unter der Option Benutzerdefiniertes Papier ist das der Walzenabstand (Abstand zwischen Druckkopf und Papier) für das unter Referenzpapier wechseln ausgewählte Papier. Aus diesem Grund ist normalerweise keine Änderung nötig. Wählen Sie eine breitere Einstellung für den Abstand (einen höheren Wert), wenn die Ausdrücke verschmiert sind.
	2.1	
	2.6	
Ränder oben/unten	Standard*	Wenn Sie hierfür „Standard“ festlegen, werden die Ränder oben/unten je nach den Druckzielen des Druckertreibers wie folgt eingestellt. <input type="checkbox"/> CAD/Line Drawing (CAD/Strichzeichnung): 3 mm/3 mm <input type="checkbox"/> Andere: 30 mm/30 mm Der Wert für die Ränder links und rechts bleibt unabhängig von den Einstellungen bei 3 mm. Sollte der obere Bereich der Ausdrücke verschmutzt sein, vergrößern Sie den oberen Rand.  „Druckbereich“ auf Seite 172
	Oben 3 mm/Unten 3 mm	
	Oben 15 mm/Unten 15 mm	
	Oben 45 mm/Unten 15 mm	
Spannung Rückseite	Auto	Wenn das Papier während des Druckvorgangs zerknittert wird, legen Sie für diese Option den Wert Hoch oder Extrahoch fest.
	Standard	
	Hoch	
	Extrahoch	
Trocknungszeit		
Trocknungszeit pro Durchlauf	0,0 bis 10,0 Sekunden (0,0*)	Wählen Sie die Zeit für die Druckkopfpause zum Trocknen nach jedem Durchgang. Wählen Sie aus Werten zwischen 0,0 und 10,0 Sekunden. Je nach Papiertyp braucht die Tinte zum Trocknen länger. Wenn die Tinte auf dem Papier verwischt, stellen Sie eine längere Zeit für das Trocknen der Tinte ein. Durch Erhöhen der Trocknungszeit erhöht sich auch die für den Druck benötigte Zeit.
	Trocknungszeit pro Seite	
Autom. schneiden	Ein*	Wählen Sie, ob mit dem integrierten Papierschneider automatisch geschnitten (Ein) oder nicht geschnitten (Aus) werden soll, wenn jede Seite auf Rollenpapier gedruckt wird. Legen Sie Ein fest, um die Kante beim Einlegen von Papier automatisch abzuschneiden, wenn die Kante nicht horizontal abgeschnitten wurde. Die mit dem Druckertreiber ausgewählte Einstellung hat Vorrang, wenn der Druckertreiber verwendet wird.  „Schneiden von Rollenpapier“ auf Seite 31
	Aus	
Restmenge verwalten		

Verwenden des Menüs



Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Einrichtung	Ein	Wählen Sie, ob die restliche Rollenpapiermenge angezeigt/aufgezeichnet (Ein) oder nicht angezeigt/aufgezeichnet (Aus) werden soll. Legen Sie Ein fest, um die Optionen Verbleib. Menge und Warnung Rest zu aktivieren.  „Rollenpapier“ auf Seite 40
	Aus*	
Verbleib. Menge	5,0 bis 150,0 m (30*)	Wenn Sie unter Verbleib. Menge die Gesamtlänge des eingelegten Rollenpapiers eingeben, wird die ungefähre Restmenge des Rollenpapiers auf dem Startbildschirm des Druckers und im Bildschirm des Druckertreibers angezeigt. Legen Sie unter Warnung Rest den Grenzwert zur Anzeige einer Warnung an, wenn die verbleibende Rollenpapiermenge unter diesen Grenzwert fällt. Sie können den Wert in Schritten von 0,1 m einstellen.
Warnung Rest	1,0 bis 15,0 m (5,0*)	
Papiertyp ändern		
Papiertyp	Normalpapier*	Wählen Sie den eingelegten Papiertyp. Die drei Optionen außer Sonstiges zeigen den zuletzt gewählten Papiertyp an. Wenn der gewünschte Papiertyp nicht angezeigt wird, tippen Sie auf Sonstiges , um die anderen Papiertypen anzuzeigen, und wählen Sie dann einen Papiertyp.  „Rollenpapier“ auf Seite 40
	Coated Paper(Generic)	
	Premium Glossy Sheet	
	Sonstiges	

Verwenden des Menüs

Menü Automatischer Blatteinzug

Das Menü Papiereinstellung wird angezeigt, wenn Papier eingelegt ist.

* Standardeinstellung




Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Medienganpassung	Starten	<p>Führen Sie diese Anpassung durch, wenn es ein Problem mit den Ausdrucken gibt oder nachdem Sie benutzerdefinierte Papiereinstellungen registriert haben.</p> <p>Tippen Sie auf Starten, um ein Anpassungsmuster zu drucken. Folgenden Sie den Bildschirmanweisungen, um Anpassungen vorzunehmen.</p> <p>Die Ergebnisse der Anpassung werden als Einstellungen für den ausgewählten Papiertyp gespeichert.</p> <p> „Optimieren von Papiereinstellungen (Medienganpassung)“ auf Seite 45</p>
Papiertyp/Papierformat ändern		
Papiertyp	Normalpapier*	<p>Wählen Sie den eingelegten Papiertyp. Die drei Optionen außer Sonstiges zeigen den zuletzt gewählten Medientyp an. Wenn der gewünschte Papiertyp nicht angezeigt wird, tippen Sie auf Sonstiges, um die anderen Papiertypen anzuzeigen, und wählen Sie dann einen Papiertyp.</p> <p> „Für Automatischer Blatteinzug/Einzelblatt (1 Blatt)“ auf Seite 42</p>
	Coated Paper(Generic)	
	Premium Glossy Sheet	
	Sonstiges	
Papiergröße	A4	<p>Wählen Sie das Format des eingelegten Papiers.</p> <p>Wenn das gewünschte Format nicht in den Optionen auftaucht, wählen Sie Benutzerdefiniert und geben Sie die Papier-Breite und -Länge ein.</p>
	A3	
	JIS B4	
	ISO B4	
	Letter (8 1/2x11in)	
	Legal (8 1/2x14in)	
	US B (11x17in)	
	ARCH A (9x12in)	
	Benutzerdefiniert	

Verwenden des Menüs

Menü Einzelblatt (1 Blatt)

Das Menü Papiereinstellung wird angezeigt, wenn Papier eingelegt ist.


* Standardeinstellung

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Entfernen		<p>Tippen, um das eingelegte Einzelblatt (1 Blatt) ohne Drucken auszuwerfen. Tippen, um das Papier zur Vorderseite auszuwerfen.</p> <p> „Entfernen von Einzelblatt (1 Blatt)“ auf Seite 40</p>
Medienganpassung	Starten	<p>Führen Sie diese Anpassung durch, wenn es ein Problem mit den Ausdrucken gibt oder nachdem Sie benutzerdefinierte Papiereinstellungen registriert haben.</p> <p>Tippen Sie auf Starten, um ein Anpassungsmuster zu drucken. Folgenden Sie den Bildschirmanweisungen, um Anpassungen vorzunehmen.</p> <p>Die Ergebnisse der Anpassung werden als Einstellungen für den ausgewählten Papiertyp gespeichert.</p> <p> „Optimieren von Papiereinstellungen (Medienganpassung)“ auf Seite 45</p>
Papiertyp/Papierformat ändern		
Papiertyp	Normalpapier*	<p>Wählen Sie den eingelegten Papiertyp. Die drei Optionen außer Sonstiges zeigen den zuletzt gewählten Papiertyp an. Wenn der gewünschte Papiertyp nicht angezeigt wird, tippen Sie auf Sonstiges, um die anderen Papiertypen anzuzeigen, und wählen Sie dann einen Papiertyp.</p> <p> „Für Automatischer Blatteinzug/Einzelblatt (1 Blatt)“ auf Seite 42</p>
	Coated Paper(Generic)	
	Premium Glossy Sheet	
	Sonstiges	
Papiergröße	A-Serie	<p>Wählen Sie das Format des eingelegten Papiers.</p> <p>Wenn das gewünschte Format nicht in den Optionen auftaucht, wählen Sie Benutzerdefiniert und geben Sie die Papier-Breite und -Länge ein.</p>
	US-ANSI	
	US-ARCH	
	B-Serie (ISO)	
	B-Serie (JIS)	
	Sonstiges	
	Benutzerdefiniert	

Verwenden des Menüs

Menü Druckerstatus

* Standardeinstellung



Einstellungsoption	Einstellungs- wert	Erläuterung
Versorgungsstatus		<p>Zeigt die geschätzte verbleibende Kapazität des Wartungstanks und die Produktnummer an.</p> <p>Je kürzer der Balken ist, desto geringer ist der verbleibende Platz. Auch wenn  angezeigt wird, können Sie weiterhin drucken, bis Sie aufgefordert werden, den Tank zu ersetzen. Achten Sie jedoch darauf, dass Sie vorab einen neuen Wartungstank vorbereiten.</p>
Meldungsliste		Rufen Sie eine Liste der Meldungen zum Druckerstatus auf. Wählen Sie eine Meldung aus der Liste, um ausführliche Informationen anzuzeigen.
Firmwareversion		Rufen Sie die Firmwareversion des Druckers auf.
Druckerstat.Blatt		
Konfigurationsstatusblatt		Drucken Sie eine Liste der aktuellen Druckereinstellungen. Verwenden Sie diese Option, um alle Informationen auf einen Blick anzuzeigen.

Menü Einstellungen

Allgemeine Einstellungen

Allgemeine Einstellungen — Grundeinstellungen

* Standardeinstellung

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
LCD-Helligkeit	1 bis 9 (9*)	Passen Sie die Bildschirmhelligkeit an.
Ton		
Stumm	Ein	Durch Einstellen von Ein wird die Tonausgabe stummgeschaltet, wenn Sie das Menü oder andere Elemente auf dem Bildschirm des Bedienfelds berühren. Das gilt auch für die Ausgabe des Bestätigungstons beim Einführen von Papier in den Papierschlitze, wenn Sie Papier einlegen.
	Aus*	
Normalmodus		
Schalltfl. drücken	0 bis 10 (5*)	Passen Sie die Lautstärke des Tons beim Berühren des Menüs oder anderer Elemente auf dem Bildschirm des Bedienfelds sowie die Lautstärke des Bestätigungstons beim Einführen von Papier in den Papierschlitze, wenn Sie Papier einlegen, an.
	Fehlerhinweis	
Tontyp	Muster 1*	Passen Sie den Tontyp beim Berühren des Menüs oder anderer Elemente auf dem Bildschirm des Bedienfelds sowie die Lautstärke des Bestätigungstons beim Einführen von Papier in den Papierschlitze, wenn Sie Papier einlegen, an.
	Muster 2	
Schlaf-Timer	1 bis 60 Minuten (15*)	Der Drucker wechselt in den Ruhemodus, wenn über längere Zeit keine Fehler aufgetreten sind, keine Druckaufträge empfangen wurden und keine Eingaben am Bedienfeld erfolgt sind. Mit dieser Einstellung wählen Sie die Zeitdauer, bis der Drucker in den Schlafmodus wechselt.  „Energiesparen“ auf Seite 21
Abschalttimer	Aus	Sie können festlegen, nach wie viel Zeit sich der Drucker automatisch abschaltet, wenn über längere Zeit keine Fehler aufgetreten sind, keine Druckaufträge empfangen wurden und keine Eingaben am Bedienfeld erfolgt sind.  „Energiesparen“ auf Seite 21
	30 Minuten	
	1 Std.	
	2 Std.	
	4 Std.	
	8 Std.*	
	12 Std.	
Leistungsschaltersperre Inbetriebsetzung	Ein*	Legen Sie fest, ob der Drucker eingeschaltet (Ein) oder ausgeschaltet (Aus) werden soll, wenn die Leistungsschaltersperre für die Inbetriebsetzung eingeschaltet ist.
	Aus	

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Datum/Zeit-Einstellung		
Datum/Zeit	-	Geben Sie das aktuelle Datum und die aktuelle Zeit ein.
Zeitdifferenz	-12:45 bis +13:45 (0,00*)	Legen Sie die Differenz zur koordinierten Weltzeit (UTC) in 15-Minuten-Schritten fest. Legen Sie diese Einstellung nach Bedarf in Netzwerkumgebungen mit Zeitdifferenz für die Administration des Druckers fest.
Sprache/Language	Japanisch	Wählen Sie die Sprache für das Bedienfeld-Display.
	Englisch	
	Französisch	
	Italienisch	
	Deutsch	
	Portugiesisch	
	Spanisch	
	Niederländisch	
	Polnisch	
	Russisch	
	Koreanisch	
	Chinesisch (Kurzzeichen)	
	Chinesisch (Langzeichen)	
Betriebszeitüberschr.	Ein*	Wenn Sie hierfür Ein einstellen, wird eine Meldung angezeigt und Sie kehren zum Startbildschirm zurück, wenn auf einem anderen Bildschirm als dem Startbildschirm für einen bestimmten Zeitraum keine Eingabe erfolgt.
	Aus	
Tastatur	QWERTY*	Wählen Sie die Tastaturbelegung für den Texteingabebildschirm, der angezeigt wird, wenn Sie den Namen für Benutzerdefiniertes Papier oder einen anderen Namen eingeben.
	AZERTY	
	QWERTZ	
Längeneinheit	m*	Wählen Sie die Längeneinheiten, die verwendet werden sollen, wenn die Länge von Rollenpapier und anderen Elementen angezeigt wird.
	ft / in	




Verwenden des Menüs

Allgemeine Einstellungen — Druckereinstellungen


* Standardeinstellung

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Papierquelleneinst.		
Fehlerhinweis		
Papiergrößenhinweis	Ein	Durch Einstellen von Ein wird eine Fehlermeldung angezeigt, wenn die Einstellungen für Ausgabegröße und Papiertyp von Druckaufträgen, die an den Drucker gesendet werden, von den Einstellungen im Drucker abweichen.
	Aus*	
Papiertyphinweis	Ein	
	Aus*	
Einrichtung Rollenpapier		
Mäanderndes Papier erkennen	Ein*	Wenn Ein ausgewählt wurde, wird bei schräg liegendem Papier ein Fehler auf dem Bedienfeld angezeigt und der Druck angehalten. Wählen Sie Aus, um diese Funktion zu deaktivieren. Ein wird für die meisten Situationen empfohlen, da schräg liegendes Papier zu einem Papierstau führen kann.
	Aus	
Trennlinie drucken	Ein	Falls „Autom. schneiden“ auf Aus gesetzt ist, können Sie wählen, Schnittlinien auf Rollenpapier zu drucken (Ein) oder nicht zu drucken (Aus). Schnittlinien werden nicht gedruckt, wenn „Autom. schneiden“ auf Ein gesetzt ist oder wenn Einzelblätter verwendet werden. Wenn allerdings die im Computer ausgewählte Rollenbreite schmaler als das im Drucker eingelegte Papier ist, werden ungeachtet dessen, ob die Option für automatisches Schneiden ausgewählt wurde, Schnittlinien gedruckt. Die mit dem Druckertreiber ausgewählte Einstellung hat Vorrang, wenn der Druckertreiber verwendet wird.
	Aus*	
Optionen nach Druck	Papier halten*	Wählen Sie nach dem Drucken aus, ob der Drucker die Hinterkante des geschnittenen Blattes oder das automatisch geschnittene Rollenpapier im Auswurfschlitz greifen soll (Papier halten), oder es vollständig ausgeworfen werden soll (Papier ausw.). Um zu verhindern, dass die Druckoberfläche beim Auswerfen des Papiers verkratzt wird und nach unten fällt, empfehlen wir in der Regel die Verwendung von Papier halten . Wenn Sie Papier halten verwenden, ziehen Sie den Rand des Papiers manuell aus dem Drucker, damit das Papier nicht herunterfällt.
	Papier ausw.	

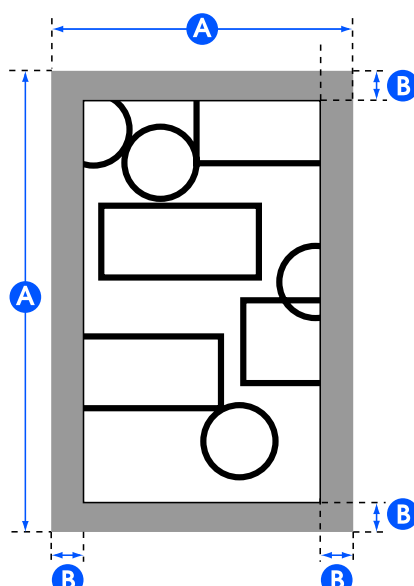
Verwenden des Menüs

Einstelloption	Einstellungswert	Erläuterung
Definierte Papiereinstellung		
(Durch Antippen einer beliebigen Registrierungsnummer von 01 bis 10 werden die Einstelloptionen angezeigt.)		
Name ändern		<p>Registrieren und speichern Sie den Namen der benutzerdefinierten Papiereinstellungen. Der hier registrierte Name wird in der Liste Papier angezeigt.</p> <p>Tippen Sie auf diese Option, um den Tastaturbildschirm anzuzeigen. Der Name kann bis zu 20 Zeichen lang sein. Der Tastaturbildschirm kann wie unten gezeigt mithilfe der markierten Schaltfläche umgestellt werden.</p>  <p>Tippen Sie auf die Symbole unten links, um zwischen den Eingabemethoden zu wechseln.</p> <p>ABC: Eingabe von Buchstaben.</p> <p>123#: Eingabe von Zahlen und Symbolen.</p> <p>Um das Tastenlayout der Volltastatur zu ändern, verwenden Sie die Option Tastatur im Menü Grundeinstellungen.</p> <p> „Allgemeine Einstellungen — Grundeinstellungen“ auf Seite 123</p>
Referenzpapier wechseln	Normalpapier*, Matte Papier, Photo Paper, CAD, Sonstiges	Sie können das Medium wählen, das dem von Ihnen verwendeten Papier am nächsten kommt.
Erweiterte Medieneinstellung		
Walzenabstand	1.6	Das ist der Walzenabstand (Abstand zwischen Druckkopf und Papier) für das unter Referenzpapier wechseln ausgewählte Papier. Aus diesem Grund ist normalerweise keine Änderung nötig. Wählen Sie eine breitere Einstellung für den Abstand (einen höheren Wert), wenn die Ausdrücke verschmiert sind.
	2.1	
	2.6	
Ränder oben/unten	Standard*	<p>Wenn Sie hierfür „Standard“ festlegen, werden die Ränder oben/unten je nach den Druckzielen des Drucktreibers wie folgt eingestellt.</p> <p><input type="checkbox"/> CAD/Strichzeichnung: 3 mm/3 mm</p> <p><input type="checkbox"/> Andere: 30 mm/30 mm</p> <p>Der Wert für die Ränder links und rechts bleibt unabhängig von den Einstellungen bei 3 mm. Sollte der obere Bereich der Ausdrucke verschmutzt sein, vergrößern Sie den oberen Rand.</p> <p> „Druckbereich“ auf Seite 172</p>
	Oben 3 mm/Unten 3 mm	
	Oben 15 mm/Unten 15 mm	
	Oben 45 mm/Unten 15 mm	
Spannung Rückseite	Auto*	Wenn das Papier während des Druckvorgangs zerknittert wird, wählen Sie Hoch oder Extrahoch .
	Standard	
	Hoch	
	Extrahoch	

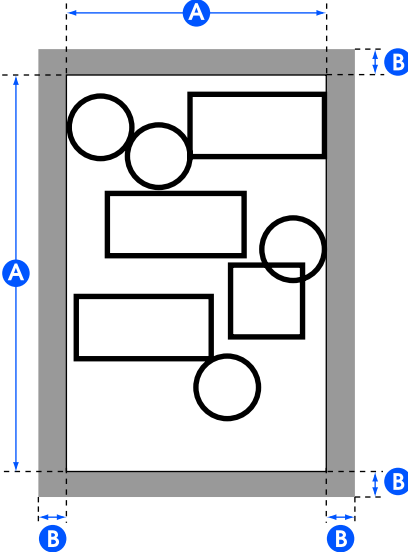
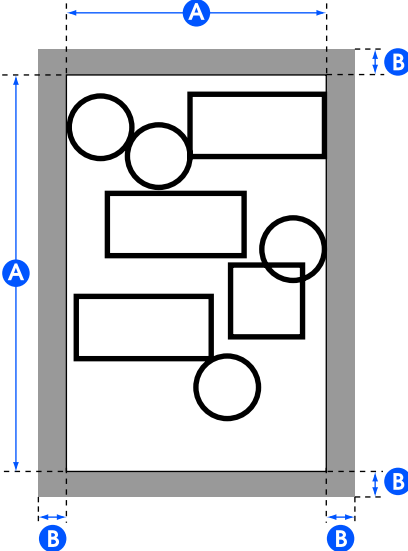
Verwenden des Menüs

Einstellungsoption		Einstellungswert	Erläuterung
Trocknungszeit			
Trocknungszeit pro Durchlauf	Trocknungszeit pro Durchlauf	0,0 bis 10,0 Sekunden (0,0*)	Wählen Sie die Zeit für die Druckkopfpause zum Trocknen nach jedem Durchgang. Wählen Sie Werte zwischen 0,0 und 10,0 Sekunden. Je nach Druckmedium kann das Trocknen der Tinte mehr Zeit in Anspruch nehmen. Wenn die Tinte auf dem Papier verwischt, stellen Sie eine längere Zeit für das Trocknen der Tinte ein. Durch Erhöhen der Trocknungszeit erhöht sich auch die für den Druck benötigte Zeit.
	Trocknungszeit pro Seite	0,0 bis 60 Minuten (0,0*)	Geben Sie an, wie lange der Drucker pausiert, damit die Tinte nach dem Drucken jeder Seite trocknen kann; wählen Sie aus Werten zwischen 0 und 60 Minuten. Je nach Tintendichte oder Papiertyp braucht die Tinte zum Trocknen etwas länger. Wenn die Tinte auf dem Papier verwischt, stellen Sie eine längere Zeit für das Trocknen der Tinte ein. Je länger die Trocknungszeit, umso länger dauert der Druckvorgang.
Autom. schneiden	Ein*	Aus	Wählen Sie, ob mit dem integrierten Papierschneider automatisch geschnitten (Ein) oder nicht geschnitten (Aus) werden soll, wenn jede Seite auf Rollenpapier gedruckt wird. Legen Sie Ein fest, um die Kante beim Einlegen von Papier automatisch abzuschneiden, wenn die Kante nicht horizontal abgeschnitten wurde. Die mit dem Druckertreiber ausgewählte Einstellung hat Vorrang, wenn der Druckertreiber verwendet wird.  „Schneiden von Rollenpapier“ auf Seite 31
	Aus		
Standard wiederherstellen			Setzen Sie die ausgewählten Einstellungen für Benutzerdefiniertes Papier auf die Standardeinstellungen zurück.
Drucksprache			
USB	Auto*	HP-GL/2	Normalerweise sollte die Einstellung auf Auto belassen werden. Wenn HP-GL/2- oder HP RTL-Druckdaten von einer CAD-Anwendung oder einem Plotter gesendet werden, wird dies automatisch erkannt und die Einstellung wechselt auf den HP-GL/2-Modus. Wenn das Drucken im HP-GL/2-Modus nicht normal ausgeführt wird oder wenn Sie normalerweise in HP-GL/2 oder HP RTL drucken, stellen Sie HP-GL/2 ein.
	HP-GL/2		
Netzwerk	Auto*	HP-GL/2	
	HP-GL/2		

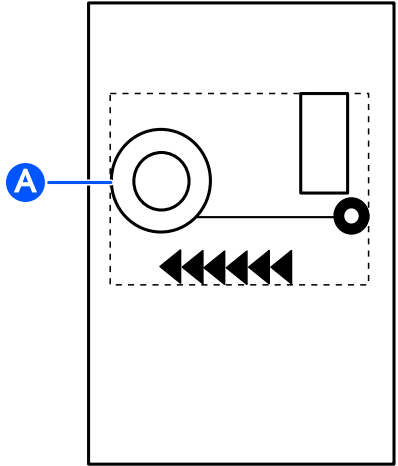
Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Universaldruckeinstell.		
Papierquelle	Rollenpapier*	Wählen Sie die Papierquelle. Wenn das Papier nicht in die festgelegte Papierquelle eingelegt wird, tritt beim Druckvorgang ein Fehler auf.
	Automatischer Blatteinzug	
	Einzelblatt (1 Blatt)	
Qualität	Standard*	Wählen Sie die Qualität. Bei Standard wird mit dem Qualitätsmodus gedruckt, der für die Einstellung Papiertyp für das unter Papierquelle ausgewählte Papierquelle ist.
	Geschwindigkeit	
	Fein	
	Superfein	
Farbmodus	Farbe*	Geben Sie an, ob Sie in Farbe drucken oder zu Schwarz/Weiß wechseln und dann drucken möchten.
	Schwarzweiß	
Seitenrandoption	Dem Rand nach schneiden*	<p>Abhängig von der Einstellung für das Basis-Ausgabeformat fügt diese Einstellung den für Seitenränder (Bereich von B in der folgenden Abbildung) gewählten Wert innerhalb des festen Schnittbereichs des PS-Befehls der Daten oder der für das Basis-Ausgabeformat (Bereich von A in der folgenden Abbildung) gewählten Größe hinzu. Wenn sich ein Druckobjekt im Randabschnitt befindet, wird dieses beschnitten und nicht gedruckt.</p> 

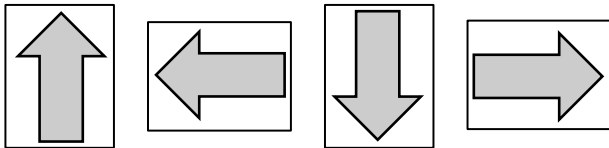
Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
	Übergröße	<p>Die Position, an der der Rand hinzugefügt wird, hängt wie unten gezeigt von der Einstellung für das Basis-Ausgabeformat ab.</p> <p><input type="checkbox"/> Bei Auswahl von Auto Fügt den für Seitenränder (Bereich von B in der folgenden Abbildung) gewählten Wert außerhalb des festen Schnittbereichs des PS-Befehls der Daten (Bereich von A in der folgenden Abbildung) hinzu.</p>  <p><input type="checkbox"/> Bei Auswahl eines Standardformats oder eines benutzerdefinierten Formats Fügt den für Seitenränder (Bereich von B in der folgenden Abbildung) gewählten Wert außerhalb der für das Basis-Ausgabeformat (Bereich von A in der folgenden Abbildung) gewählten Größe hinzu. Bei der tatsächlichen Ausgabegröße wird der Randabschnitt größer als die gewählte Größe (der Bereich von A in der folgenden Abbildung).</p> 

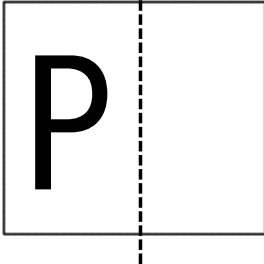
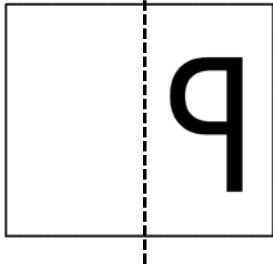
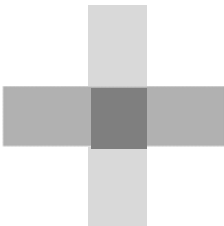

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Seitenrand	3 mm*	Wählen Sie die Werte für den oberen, unteren, linken und rechten Rand. Bei Einzelblättern beträgt der Wert für den oberen, unteren, linken und rechten Rand 3 mm, unabhängig von den Einstellungen.
	5 mm	
Glätten	Ein	Diese Einstellung wird aktiviert, wenn für Auflösung der Wert Standard festgelegt ist und die gesendeten Druckdaten keine Angabe zur Auflösung enthalten. Durch Einstellen von Ein wird mit der maximalen Auflösung gedruckt, die der Papiertyp-Einstellung für das unter Papierquelle ausgewählte Papier entspricht. Je nach Daten kann dies jedoch zu einer langen Druckzeit oder zu Fehlern beim Drucken führen, da nicht genug Speicher zur Verfügung steht.
	Aus*	
Basis-Ausgabeformat	Auto*	<p>Der feste Schnittbereich des PS-Befehls der Daten wird zur Basisausgabegröße. Die tatsächliche Ausgabegröße hängt von der Seitenrandoption ab. Wenn die Daten keinen PS-Befehl enthalten, wird der kleinste rechteckige Bereich A entsprechend der folgenden Abbildung einschließlich des Druckobjekts zum Basis-Ausgabeformat.</p> 
	A-Serie	<p>Die kompatiblen Standardgrößen für die ausgewählte Papierquelle werden angezeigt. Wählen Sie deshalb das Basis-Ausgabeformat. Die tatsächliche Ausgabegröße hängt von der Seitenrandoption ab.</p> <p>Bei einem Einzelblatt steht diese Einstellung nur zur Verfügung, wenn die Daten keinen PS-Befehl enthalten. Wenn die Daten einen PS-Befehl enthalten, steht diese Einstellung nicht zur Verfügung und der feste Schnittbereich des PS-Befehls wird zum Basis-Ausgabeformat.</p>
	US-ANSI	
	US-ARCH	
	B-Serie (ISO)	
	B-Serie (JIS)	
	Sonstiges	
	Benutzerdefiniert	<p>Wählen Sie diese Option bei der Ausgabe von Nicht-Standard-Größen. Legen Sie nach Auswahl dieser Einstellung die Papierbreite und -höhe fest. Sie können in Schritten von 0,1 mm einstellen.</p> <p>Die tatsächliche Ausgabegröße hängt von der Seitenrandoption ab.</p>

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Auflösung	Standard*	Diese Einstellung wird aktiviert, wenn die Auslösung nicht in den gesendeten Druckdaten angegeben ist. Bei Standard wird mit der Auflösung gedruckt, die der Einstellung Papiertyp für das unter Papierquelle ausgewählte Papier und der Druckqualitätsanpassung entspricht.
	300dpi	
	600dpi	
	1200dpi	
Farbmodus (allgemein)	EPSON-Standard (sRGB)	Optimieren Sie den sRGB-Raum und korrigieren Sie die Farbe.
	Geschäftsgrafik*	Führen Sie eine Farbkorrektur durch für schärfere Bilder auf der Basis des sRGB-Raumes.
	GIS	Führen Sie eine Farbkorrektur durch, die für das Drucken von topographischen Karten und ähnlichen Daten des geographischen Informationssystems (GIS) geeignet ist.
	Strichzeichnung	Führen Sie eine Farbkorrektur durch, die für CAD-Zeichnungen und sonstige Linienzeichnungen geeignet ist.
	Aus (keine Farbverwaltung)	Führen Sie keine Farbkorrektur durch.
Eindeutige HP-GL/2-Einstellungen (Für das Drucken im HP-GL/2- oder HP RTL-Modus geltende Druckereinstellungen.)		
Drehen	0°*	<p>Sie können die Koordinaten der gezeichneten Daten vor dem Druck in Einheiten von 90° gegen den Uhrzeigersinn drehen. Beachten Sie, dass per RTL gezeichnete Objekte nicht gedreht werden. Wenn sowohl diese Einstellung als auch der RO-Befehl eine Drehung angeben, wird die Drehung mit dem kombinierten Wert bei der Einstellungen durchgeführt. Beachten Sie, dass die Drehung per RO-Befehl nur für Objekte erfolgt (der Pfeilbereich in der folgenden Abbildung). Die Drehung erfolgt nicht für den gezeichneten Bereich (den quadratischen Bereich in der folgenden Abbildung). Daher werden Objekte in einem Abschnitt, die aus dem gezeichneten Bereich herausragen, nicht gedruckt.</p> <div style="text-align: center;"> 0° 90° 180° 270° </div> <div style="text-align: center;">  </div>
	90°	
	180°	
	270°	
Ursprungseinstellung	Linker Rand*	Legen Sie den Ursprung der Datenkoordinate fest.
	Mitte	

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Bild spiegeln	Ein	<p>Legen Sie fest, ob horizontal gespiegelt, wobei der Mittelpunkt der Breite der Ausgabegröße als Basislinie verwendet wird, und dann gedruckt werden soll (Ein), oder ob ohne horizontale Spiegelung gedruckt werden soll (Aus).</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: center;"> <div style="text-align: center;"> <p>OFF</p>  </div> <div style="text-align: center;"> <p>ON</p>  </div> </div> <p>Wenn für das Drehen ein Winkel angegeben ist, wird das gedrehte Ergebnis horizontal gespiegelt.</p>
	Aus*	
Zeilenzusammenführung	Ein	<p>Wählen Sie, ob sich schneidende Linien im Bild entsprechend dem MC-Befehl der Daten zusammengeführt werden sollen (Ein) oder ob später zu druckende Linien bei Überschneidungen in den Vordergrund gerückt werden sollen (Aus).</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: center;"> <div style="text-align: center;"> <p>ON</p>  </div> <div style="text-align: center;"> <p>OFF</p>  </div> </div>
	Aus*	
Farbmodus (HP-GL/2)	EPSON-Standard (sRGB)	Optimieren Sie den sRGB-Raum und korrigieren Sie die Farbe.
	Geschäftsgrafik	Führen Sie eine Farbkorrektur durch für schärfere Bilder auf der Basis des sRGB-Raumes.
	GIS	Führen Sie eine Farbkorrektur durch, die für das Drucken von topographischen Karten und ähnlichen Daten des geographischen Informationssystems (GIS) geeignet ist.
	Strichzeichnung*	Führen Sie eine Farbkorrektur durch, die für CAD-Zeichnungen und sonstige Linienzeichnungen geeignet ist.
	Aus (keine Farbverwaltung)	Führen Sie keine Farbkorrektur durch.

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Palette wählen	Software*	<p>Wählen Sie aus den folgenden Auswahlen die Palette, welche die Farbe und Stärke des logischen Stifts angibt.</p> <p><input type="checkbox"/> Software: Es wird entsprechend der in der Anwendung festgelegten Stiftkonfiguration gedruckt und die integrierte Palette des Druckers wird ignoriert.</p> <p><input type="checkbox"/> Standard: Es wird entsprechend den im Voraus definierten Einstellungen der integrierten Palette des Druckers gedruckt. Die Einstellungen der Palette können nicht geändert werden. Die eingebaute Palette gibt einen logischen Stift mit einer Stiftstärke von 0,35 mm und 256 Farben vor.</p> <p><input type="checkbox"/> Palette A/Palette B: Der Drucker druckt entsprechend den Einstellungen der integrierten Palette, die Sie unter „Palette definieren“ angegeben haben. Wenn die Einstellung „Palette definieren“ nicht festgelegt wurde, sind die Ergebnisse dieselben wie bei Auswahl von „Standard“.</p> <p>Wenn Standard/Palette A/Palette B festgelegt wurden, wird die in der Anwendung vorgenommene Stiftkonfiguration ignoriert.</p> <p>Ausgewählte Paletteneinstellungen können über Farbpalette drucken gedruckt und bestätigt werden.</p>
	Standard	
	Palette A	
	Palette B	
Farbpalette drucken	Drucken	Die unter Palette wählen gewählten Einstellungen der Palette werden im A3-Format gedruckt. Sie können die der Farbnummer der Farbstifte entsprechenden Farben prüfen.
Palette definieren		
Palette A		
Stift 0 bis Stift 15		
Stiftbreite	0,13 bis 12,00 mm	<p>Wenn Sie unter Palette wählen die Option Palette A wählen, wird entsprechend den hierfür festgelegten Einstellungen gedruckt. Sie können eine einzigartige, integrierte Palette definieren, indem Sie die Stiftstärke und Farbe für die 16 logischen Stifttypen angeben. Wählen Sie die Stiftnummer und definieren Sie dann die Stiftbreite und Stiftfarbe für jeden Stift.</p> <p>Sie können die Option Farbpalette drucken nutzen, um die der Farbnummer der Farbstifte entsprechenden Farben zu drucken und zu prüfen.</p>
Stiftfarbe	0 bis 255	
Palette B		
Stift 0 bis Stift 15		
Stiftbreite	0,13 bis 12,00 mm	<p>Wenn Sie unter Palette wählen die Option Palette B wählen, wird entsprechend den hierfür festgelegten Einstellungen gedruckt. Die Einstellungsoptionen sind dieselben wie bei Palette A.</p>
Stiftfarbe	0 bis 255	
Eindeutige HP-GL/2-Standardeinstellungen wiederherstellen	Nein	<p>Wählen Sie Ja, um alle Einstellungen unter Eindeutige HP-GL/2-Einstellungen auf die Standardeinstellungen zurückzusetzen.</p>
	Ja	


Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Dickes Pap.	Aus*	Bei dickem Papier reibt der Druckkopf möglicherweise die Druckfläche ab. Um das Abreiben zu vermeiden, wählen Sie Ein . Wenn Ein eingestellt ist, wird der Walzenabstand, d. h. der Abstand zwischen Druckkopf und Papier, breiter. Wenn für den Walzenabstand jedoch bereits der größtmögliche Abstand eingestellt ist, wird das Einstellen von Ein keine Wirkung zeigen.
	Ein	
Bidirektional	Ein*	Wenn Sie hierfür Ein einstellen, druckt der Druckkopf sowohl im linken als auch im rechten Verfahrensweg. Wenn Sie hierfür Aus wählen, werden Versatzfehler der Linien reduziert, der Druckvorgang nimmt jedoch mehr Zeit in Anspruch.
	Aus	
PC-Verbindung via USB	Aktivieren*	Durch Auswahl von Aktivieren wird der Zugriff von einem über USB angeschlossenen Computer ermöglicht. Durch Auswahl von Deaktivieren wird der Zugriff verhindert.
	Deaktivieren	
USB-I/F-Timeout-Einst.	0 Sek. oder 5 bis 300 Sek. (60*)	Wenn der Druck vor dem Abschluss angehalten wird, wenn Drucker und Computer über ein USB-Kabel miteinander verbunden sind, legen Sie eine längere Zeit fest.



Verwenden des Menüs

Allgemeine Einstellungen — Netzwerkeinstellungen

* Standardeinstellung

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Wi-Fi-Setup		
Router (Per Wi-Fi verbinden)		<p>Getrennt oder deaktiviert</p> <p>Wird grau dargestellt. Tippen Sie diese Option an. Wenn Sie im nächsten Bildschirm auf Setup starten tippen, wird das Menü WLAN-Einrichtungsassistent angezeigt, über das Sie einen Verbindungsvorgang ausführen können.</p> <p>Verbunden</p> <p>Tippen Sie diese Option an, um den Verbindungsstatus und die Einstellungsinformationen anzuzeigen. Tippen Sie auf Einstellungen ändern, um die Option WLAN-Einrichtungsassistent und andere Menüs anzuzeigen, mit denen Sie den Zugangspunkt wechseln können.</p> <p> „Umstellen auf WLAN-Verbindung“ auf Seite 102</p>
WLAN-Einrichtungsassistent		Die Liste der SSIDs für die gefundenen Zugangspunkte wird angezeigt. Wählen Sie aus der Liste die SSID, zu der Sie eine Verbindung herstellen möchten, und stellen Sie die Verbindung her.
Tastendruck-Setup (WPS)		Wenn der zu verwendende Zugangspunkt WPS (Wi-Fi Protected Setup) unterstützt, dann kann diese Menüoption zum Herstellen der Verbindung verwendet werden. Die Eingabe der SSID und des Kennwortes ist nicht erforderlich. Nachdem Sie diese Option ausgewählt haben, halten Sie den Druckknopf am Zugangspunkt gedrückt, bis er blinkt. Tippen Sie dann im Druckerbildschirm erneut auf Setup starten , um die Verbindung herzustellen.
Sonstiges		
PIN-Code-Setup (WPS)		Wenn der zu verwendende Zugangspunkt WPS (Wi-Fi Protected Setup) unterstützt, dann kann diese Menüoption zum Herstellen der Verbindung verwendet werden. Tippen Sie diese Option an, um den PIN-Code und die Option Setup starten anzuzeigen. Geben Sie innerhalb von 2 Minuten den angezeigten PIN-Code über einen Computer in den Zugangspunkt ein und tippen Sie dann auf Setup starten , um die Verbindung herzustellen.
Auto-Wi-Fi-Verbindung		Das Menü, das nach der Installation der Software von der Software-CD und der Herstellung der Verbindung zum Drucker über den Assistenten verwendet wird.
Wi-Fi deaktivieren		Durch Auswahl dieser Option wird die WLAN-Verbindung initialisiert und getrennt. Verwenden Sie bei Problemen mit der WLAN-Verbindung dieses Menü, um erneut eine Verbindung herzustellen und zu versuchen, das Problem zu beheben.

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Wi-Fi Direct		<p>Getrennt oder deaktiviert</p> <p>Wird grau dargestellt. Tippen Sie auf diesen Eintrag, und dann auf Setup starten im nächsten Bildschirm, um Setup starten aufzurufen. Tippen Sie auf Setup starten um Wi-Fi Direct zu aktivieren. Durch die Aktivierung werden die SSID und das Kennwort des Druckers angezeigt.</p> <p>Verbunden</p> <p>Tippen Sie diese Option an, um die SSID und das Kennwort des Druckers sowie die Anzahl der verbundenen Geräte anzuzeigen. Tippen Sie auf Einstellungen ändern, um die Option Kennwort ändern und andere Menüs anzuzeigen.</p> <p> „Direkte drahtlose Verbindung (Wi-Fi Direct)“ auf Seite 103</p>
Netzwerknamen ändern		Ändern Sie den Namen der Wi-Fi Direct-Verbindung (SSID), die für die Verbindung mit dem Drucker verwendet wird, auf einen beliebigen Wert. Wenn Sie den Verbindungsnamen (SSID) ändern, werden alle angeschlossenen Geräte getrennt. Wenn Sie den Verbindungsnamen ändern, müssen Sie sich erneut mit dem neuen Verbindungsnamen (SSID) des Geräts verbinden, mit dem Sie sich verbinden möchten.
Kennwort ändern		Sie können das Wi-Fi Direct-Kennwort ändern. Durch Ändern des Kennwortes werden alle verbundenen Computer und Smartgeräte getrennt.
Wi-Fi Direct deaktivieren		Wenn Sie diese Aktion durchführen, werden alle verbundenen Computer und Smartgeräte getrennt. Um nur ein bestimmtes Gerät zu trennen, trennen Sie die Verbindung vom Gerät aus.
Werkseinstlg. wiederh.		<p>Stellt alle Wi-Fi Direct-Einstellungen auf die Hersteller-Einstellungen zurück.</p> <p>Dadurch werden auch Verbindungsinformationen entfernt, die auf dem Drucker gespeichert sind, der mit der Wi-Fi Direct-Funktion des Smartgeräts registriert wurde.</p>
LAN-Einrichtung		<p>Tippen Sie diese Option an, um von einer WLAN-Verbindung zu einer LAN-Verbindung zu wechseln. Tippen Sie auf Setup starten, um die WLAN-Verbindung zu deaktivieren.</p> <p> „Umstellen auf LAN-Verbindung“ auf Seite 102</p>
Netzwerkstatus		
Wired LAN/Wi-Fi-Status		Rufen Sie den aktuellen Status der Kommunikationen und Verbindungseinstellungen wie IP-Adresse usw. auf.
Wi-Fi Direct-Status		Rufen Sie die Anzahl der verbundenen Geräte und Verbindungseinstellungen wie die SSID auf.
Druckerstat.Blatt		Drucken Sie ausführliche Informationen zur aktuellen Netzwerkverbindung.
Verbindungstest		Prüfen Sie den Netzwerkstatus des Druckers und drucken Sie einen Netzwerkverbindungsprüfbericht. Ergreifen Sie im Falle von Problemen Maßnahmen entsprechend den Diagnoseergebnissen.
Erweitert		

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Gerätename		Legen Sie den Namen des im Netzwerk zu verwendenden Druckers fest.
TCP/IP-Einrichtung	Auto*	Weisen Sie automatisch die Drucker-IP-Adresse über die DHCP-Funktion des Routers zu.
	Manuell	Wählen Sie diese Option, um manuell eine feste IP-Adresse zuzuweisen, und geben Sie dann die IP-Adresse, die Subnetzmaske und andere erforderliche Informationen ein. Informationen finden Sie im <i>Administratorhandbuch</i> .
Proxy-Server	Verw.	Wenn Sie einen Proxy-Server verwenden, um eine direkte Verbindung vom Intranet zum Internet herzustellen, damit der Drucker für Firmware-Aktualisierungen und Ähnliches direkt auf das Internet zugreifen kann, wählen Sie Verw. und legen Sie den Namen und die Portnummer des Servers fest.
	Nicht verw.*	
IPv6-Adresse	Aktivieren*	Wählen Sie, ob die IPv6-Funktion aktiviert oder deaktiviert werden soll.
	Deaktivieren	
Verbindungs- geschw. und Duplex	Auto*	Normalerweise ist diese Option auf Auto gesetzt.
	10BASE-T Halbduplex	
	10BASE-T Vollduplex	
	100BASE-TX Halbduplex	
	100BASE-TX Vollduplex	
HTTP zu HTTPS weiterleiten	Aktivieren*	Wählen Sie, ob die Funktion zur automatischen Weiterleitung von HTTP zu HTTPS aktiviert oder deaktiviert werden soll.
	Deaktivieren	
IPsec/IP-Filterung deaktivieren	Aktivieren	Um die IPsec/IP-Filterung zu aktivieren, verwenden Sie Web Config. Informationen finden Sie im <i>Administratorhandbuch</i> .
	Deaktivieren*	
IEEE802.1X deaktivieren	Aktivieren	Um IEEE 802.1X zu aktivieren, verwenden Sie Web Config. Informationen finden Sie im <i>Administratorhandbuch</i> .
	Deaktivieren*	

Verwenden des Menüs

Allgemeine Einstellungen — Systemadministration





* Standardeinstellung

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Sicherheitseinstellungen		
Admin-Einstellungen		
Admin-Kennwort	Speichern	<p>Wenn Sie die Funktion Sperreinstellung verwenden, tippen Sie auf Speichern und legen Sie das Administrator-Kennwort fest. Wenn Sie ein bereits festgelegtes Kennwort ändern möchten, tippen Sie auf Ändern und legen Sie das neue Kennwort fest.</p> <p>Legen Sie das Kennwort fest und setzen Sie die Option Sperreinstellung auf Ein, um beim Aufrufen von bestimmten Einstellungsmenüs, z. B. der Netzwerkkonfiguration, die Eingabe des Kennwortes zu verlangen.</p> <p>Diese Menüs werden nur dann angezeigt, wenn das richtige Kennwort eingegeben wird, wodurch verhindert wird, dass Unbefugte versehentlich Änderungen an den Einstellungen vornehmen.</p> <p>Bewahren Sie das Passwort an einem sicheren Platz auf.</p> <p>Sollten Sie Ihr Passwort vergessen, kontaktieren Sie Ihren Händler oder den Epson Support.</p>
	Ändern	
	Alle Einst. lös.	
Sperreinstellung	Aus*	<p>Wenn Sie hierfür Ein festlegen, wird die Eingabe des Administrator-Kennwortes verlangt, wenn eine der folgenden Menüoptionen ausgewählt wird. Ohne Eingabe des Kennwortes ist eine Änderung der Einstellung oder Ausführung der Funktion nicht möglich. Wenn Sie Ein auswählen, legen Sie zuerst das Admin-Kennwort fest.</p> <ul style="list-style-type: none"><input type="checkbox"/> Schlaf-Timer<input type="checkbox"/> Abschalttimer<input type="checkbox"/> Leistungsschaltersperre Inbetriebsetzung<input type="checkbox"/> Datum/Zeit-Einstellung<input type="checkbox"/> Betriebszeitüberschr.<input type="checkbox"/> Drucksprache<input type="checkbox"/> Universaldruckeinstell.<input type="checkbox"/> PC-Verbindung via USB<input type="checkbox"/> USB-I/F-Timeout-Einst.<input type="checkbox"/> Netzwerkeinstellungen<input type="checkbox"/> Starke Reinigung<input type="checkbox"/> Tinten-Kraftreinigung
	Ein	
Werkseinstlg. wiederh.		
Alle Wi-Fi-/Netzwerkeinstellungen	Ja	Tippen Sie auf Ja , um alle Wi-Fi-/Netzwerkeinstellungen auf die Werkeinstellungen zurückzusetzen.
	Nein	
Alle Daten und Einstellungen leeren	Ja	Tippen Sie auf Ja , um alle Einstellungen mit Ausnahme von Datum/Zeit-Einstellung, Längeneinheit und Sprache/Language im Menü Einstellungen auf die Standardeinstellungen zurückzusetzen.
	Nein	





Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Firmware-Aktualisierung		
Aktualisierung		Um diese Funktion zu verwenden, muss der Drucker mit einem Netzwerk verbunden sein, das mit dem Internet verbunden werden kann. Tippen Sie auf Suche starten , um die Epson-Webseite aufzurufen und eine Suche nach neuer Firmware zu starten. Wenn eine Anzeige darauf hinweist, dass neue Firmware verfügbar ist, folgen Sie den Bildschirmanweisungen, um die Firmware zu aktualisieren. Das Aktualisieren der Firmware dauert ungefähr 5 Minuten. Je nach Netzwerkumgebung kann dies aber auch länger dauern. Lassen Sie den Drucker während der Aktualisierung eingeschaltet und ziehen Sie nicht das Netzkabel aus der Steckdose. Die Nichtbeachtung dieser Vorsichtsmaßnahme kann Schäden zur Folge haben.
Benachrichtigung	Aus*	Legen Sie Ein fest, um automatisch regelmäßig nach neuer Firmware zu suchen. Wenn neue Firmware gefunden wird, wird bei eingeschaltetem Gerät eine Meldung angezeigt.
	Ein	

Wartung

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Druckqualitätsanpassung	Starten	Führen Sie die gleiche Anpassung durch wie unter Medienanpassung im Menü Papiereinstellung. Wenn Sie diese Aktion über dieses Menü ausführen, wählen Sie im ersten Bildschirm die Papierquelle.  „Optimieren von Papiereinstellungen (Medienanpassung)“ auf Seite 45
Druckkopf-Düsentest	Starten	Testen Sie auf verstopfte Düsen, indem Sie ein Testmuster drucken.  „Überprüfung des Druckkopfes auf Verstopfung und anschließende Reinigung“ auf Seite 141
Kopf reinigen	Starten	Führen Sie diese Aktion durch, wenn das gedruckte Testmuster blasse oder fehlende Bereiche aufweist.  „Überprüfung des Druckkopfes auf Verstopfung und anschließende Reinigung“ auf Seite 141
Papierführungsreinigung	Starten	Führen Sie diese Funktion aus, wenn die Druckseite des Papiers verschmutzt ist, wenn Sie über die automatische Blattzuführung drucken.  „Über den automatischen Blatteinzug eingezogenes Papier ist nach dem Bedrucken verschmiert“ auf Seite 158
Tintenstand zurücksetzen	Wichtige Hinweise anzeigen	Wird bei der Aktualisierung der Tintenstandsdaten durchgeführt. Beim Nachfüllen von Tinte können Sie dasselbe tun, indem Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm des Druckers folgen.
Tintenstandeinstellung	Wichtige Hinweise anzeigen	Sie können eine genauere Zeit einstellen, um die verbleibenden Aktualisierungsmeldungen der Tinte anzuzeigen. Überprüfen Sie den Tintenstand im Tank und stellen Sie dann den Füllstand am Drucker ein. Überprüfen Sie den Tintenstand im Tank und stellen Sie dann den Füllstand am Drucker ein.

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Wartungsbox ersetzen	Anzeige des Vorgangs	Wählen Sie diese Option beim Ersetzen der Wartungsbox, während Sie den Vorgang bestätigen. Wenn Sie mit dem Ersetzen vertraut sind und den Vorgang nicht bestätigen müssen, können Sie die Wartungsbox ersetzen, ohne diese Menüoption auszuwählen.  „Ersetzen des Wartungskasten“ auf Seite 146
Schneideeinrichtung ersetzen	Starten	Wählen Sie diese Option zum Ersetzen der Schneideeinrichtung, wenn das Papier nicht sauber geschnitten wird. Folgen Sie zum Ersetzen den Bildschirmanweisungen.  „Ersetzen des Papierschneiders“ auf Seite 147
Starke Reinigung	Starten	Führen Sie dies aus, wenn sich die schwachen oder fehlenden Bereiche im Karomuster auch nach dreimaliger Kopf reinigen nicht verbessern.  „Starke Reinigung“ auf Seite 142
Tinten-Kraftreinigung	Starten	Ersetzt die gesamte Tinte in den Tuben. Die Druckqualität kann sich verbessern, wenn dies nach dem Drucken oder Reinigen geschieht, wenn die Tinte nicht durch das Fenster des Tintenbehälters sichtbar ist. Dies verbraucht jedoch mehr Tinte als die normale Reinigung.  „Tinten-Kraftreinigung“ auf Seite 142

Druckerstatus/Drucken

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Druckerstat.Blatt		
Konfigurationsstatusblatt		Drucken Sie eine Liste der aktuellen Druckereinstellungen. Verwenden Sie diese Option, um alle Informationen auf einen Blick anzuzeigen.
Netzwerk		Rufen Sie die Details zu den aktuellen Netzwerkeinstellungen auf. Die angezeigten Details sind dieselben wie die, die unter Allgemeine Einstellungen — Netzwerkeinstellungen — Netzwerkstatus angezeigt werden.

Wartung

Beseitigen eines verstopften Druckkopfes

Die Druckkopfdüsen können verstopft sein, wenn die Ausdrücke Streifen, ungleichmäßige Farben, unscharfen Text oder wenn das Bild in einer unerwarteten Farbe gedruckt wird. Überprüfen Sie die Düsen und reinigen Sie den Druckkopf, wenn er verstopft ist. Wenn Verstopfungen nach dreimaliger normaler Reinigung nicht beseitigt werden können, führen Sie eine kräftige Kopfreinigung durch.

Beachten Sie vor der Reinigung die folgenden Punkte.

- ❑ Die Reinigung des Druckkopfes verbraucht Tinte. Dies ist nur notwendig, wenn es ein Problem mit den Druckergebnissen gibt und eine Düsenprüfung eine Verstopfung bestätigt hat. Die leistungsstarke Kopfreinigung verbraucht mehr Tinte als die normale Druckkopfreinigung.
- ❑ Wenn die Tintenstände niedrig sind, bereiten Sie neue Tintenflaschen vor.
- ❑ Wenn die verbleibende Kapazität des Wartungstanks gering ist, bereiten Sie vorab einen neuen Wartungstank vor.



Wichtig:

Stellen Sie sicher, dass sich die Transportkappen in der Druckposition befinden, bevor Sie den Druckkopf reinigen oder eine gründliche Reinigung durchführen.



„Bewegen oder Transportieren des Druckers“ auf Seite 175

Überprüfung des Druckkopfes auf Verstopfung und anschließende Reinigung

1

Tippen Sie im Startbildschirm auf **Einstellungen — Wartung — Druckkopf-Düsentest**.

2

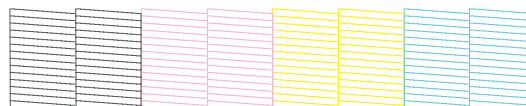
Tippen Sie auf **Starten**, um den Druck eines Testmusters zu starten.


Wenn Sie die im Startbildschirm angezeigte Papierquelle ändern möchten, tippen Sie auf **Papierquelle**.

3

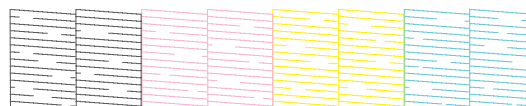
Gehen Sie wie folgt vor und überprüfen Sie das gedruckte Prüfmuster auf Verstopfung.


Beispiel saubere Düsen



Wenn keines der Muster fehlt, sind die Druckkopfdüsen nicht verstopft. Tippen Sie auf , um die Überprüfung der Düsen auf Verstopfungen zu beenden.

Beispiel verstopfte Düsen



Wenn das Muster fehlende Bereiche aufweist, tippen Sie auf , um den Bildschirm **Kopf reinigen** anzuzeigen. Fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

4

Tippen Sie auf **Starten**, um die Reinigung zu starten.

Wenn die Reinigung abgeschlossen ist, wird die Meldung **Muster drucken?** angezeigt. Tippen Sie auf **Ja**, um zu Schritt 2 zurückzukehren. Wiederholen Sie die Schritte 2 bis 4 und prüfen Sie, ob das Problem behoben wurde.

Wenn Sie die Druckkopfreinigung dreimal hintereinander durchgeführt haben und die Düsen noch immer verstopft sind, führen Sie eine Starke Reinigung durch.

Starke Reinigung

Führen Sie eine starke Kopfreinigung durch, wenn die normale Kopfreinigung dreimal hintereinander durchgeführt wurde und die Verstopfung nicht beseitigt wurde.

1 Tippen Sie im Startbildschirm auf **Einstellungen — Wartung — Starke Reinigung**.

2 Tippen Sie auf **Starten**, um die Reinigung zu starten.

Wenn die Reinigung abgeschlossen ist, wird die Meldung **Muster drucken?** angezeigt. Tippen Sie auf **Ja** und dann auf **Starten** auf dem nächsten Bildschirm, um ein Prüfmuster auszudrucken. Prüfen Sie, ob die verstopften Düsen gereinigt wurden.

Wenn die Starke Reinigung durchgeführt wurde und die Düsen noch immer verstopft sind, schalten Sie den Drucker über Nacht oder für einen längeren Zeitraum aus. Nach einiger Zeit ohne Betrieb kann sich die verstopfte Tinte lösen.

Wenn die Düsen noch immer verstopft sind, wenden Sie sich an Ihren Händler oder den Epson Support.

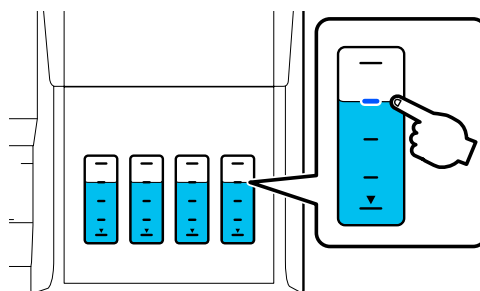
Tinten-Kraftreinigung

Ersetzt die gesamte Tinte in den Tuben.

Die Druckqualität kann sich verbessern, wenn dies nach dem Drucken oder Reinigen geschieht, wenn die Tinte nicht durch das Fenster des Tintenbehälters sichtbar ist.

! Wichtig:

- ❑ Achten Sie darauf, dass genügend Farbe in den Tintentanks verbleibt.
Da die gesamte Tinte in den Tintensschläuchen ersetzt wird, kann es bei diesem Vorgang, bei dem nur eine geringe Menge an Tinte übrig bleibt, zu Blasenbildung in der Tinte kommen und Sie können nicht richtig drucken. Überprüfen Sie visuell, ob der Tintentank zu mindestens 60 Prozent gefüllt ist. Tinten-Kraftreinigung dauert höchstens 20 Minuten.



- ❑ Möglicherweise muss der Wartungstank ersetzt werden.
Die Tinte in den Schläuchen wird in den Wartungstank abgegeben. Wenn der Wartungstank voll ist, können Sie nicht drucken, bis er ersetzt wurde. Wir empfehlen, vorab einen neuen Wartungstank vorzubereiten.

1 Tippen Sie im Startbildschirm auf **Einstellungen — Wartung — Tinten-Kraftreinigung**.

2 Folgen Sie der Bildschirmanleitung zum Durchführen der **Tinten-Kraftreinigung**.

3 Prüfen Sie nach dem Durchführen der Tinten-Kraftreinigung die Düsen, um herauszufinden, ob die verstopften Düsen nun frei sind.

Nachfüllen von Tinte und Austausch von Verbrauchsmaterialien

Entsorgen gebrauchter Verbrauchsmaterialien

Wenn der Drucker in einem Büro oder einem anderen Betrieb verwendet wird, entsorgen Sie gebrauchte Verbrauchsmaterialien gemäß den gesetzlichen Bestimmungen, z. B. durch Beauftragung eines Entsorgungsunternehmens.

Wenn Sie den Drucker in Wohnräumlichkeiten verwenden, legen Sie die Verbrauchsmaterialien in eine Plastiktüte und entsorgen Sie diese gemäß den gesetzlichen Bestimmungen sowie den regionalen Verordnungen und den Anweisungen der örtlichen Behörden.

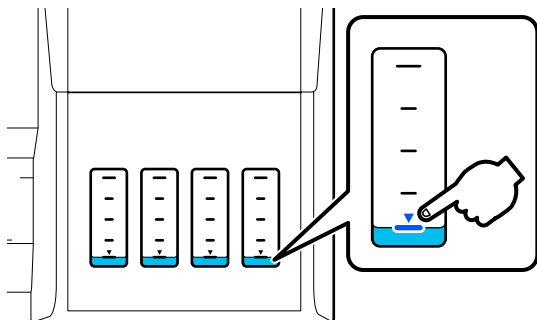
Sie können diese von Ihrer lokalen Epson-Website herunterladen.

Verbleibende Tintenmenge überprüfen

Überprüfen Sie alle Tintentanks visuell, um die verbleibende Tintenmenge zu überprüfen.

Wichtig:

Wenn Sie den Drucker weiterhin verwenden, wenn die verbleibende Tintenmenge unter der unteren Linie liegt, kann es zu einer Fehlfunktion kommen.

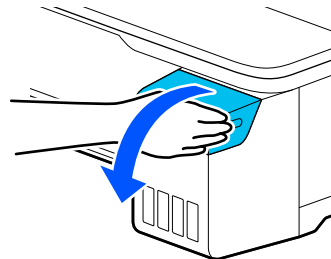


Auffüllen von Tinte

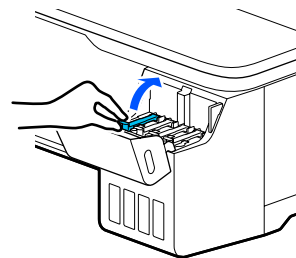
Wichtig:

Um den Drucker in einem optimalen Zustand zu halten, füllen Sie die Tanks nicht wiederholt mit kleinen Tintenmengen.

- 1 Öffnen Sie die Tintenbehälterabdeckung.



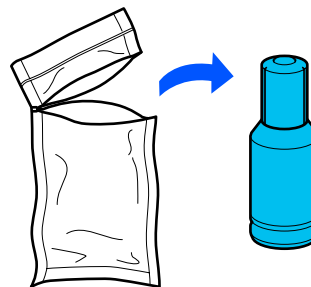
- 2 Öffnen Sie die Tintenbehälterdeckel, um die Tinte wiederaufzufüllen.



Wichtig:

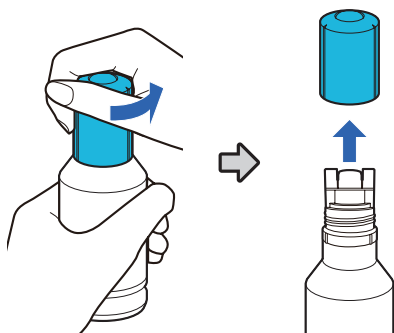
Achten Sie darauf, dass die Farbe des Tintentanks mit der Farbe der Tinte übereinstimmt, die Sie nachfüllen möchten.

- 3 Nehmen Sie die Tintenpatrone aus der Verpackung.



Wartung

- 4** Während Sie die Tintenflasche aufrecht halten, drehen Sie den Deckel langsam, um ihn zu entfernen.

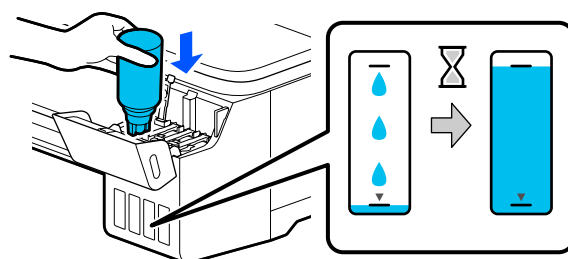
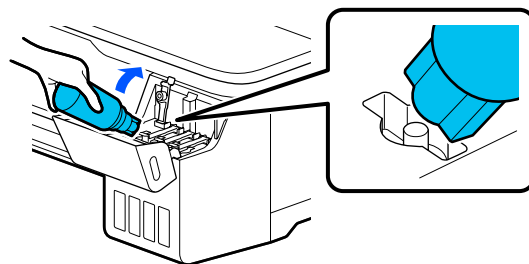


! Wichtig:

- ☐ Achten Sie darauf, dass keine Tinte verschüttet wird.
- ☐ Berühren Sie nach dem Entfernen des Verschlusses nicht den Deckel des Tintenbehälters, da sonst Tinte verschmiert werden könnte.

- 5** Überprüfen Sie die Farbe der Tinte, richten Sie den Deckel des Tintenbehälters auf die Einfüllöffnung aus und führen Sie ihn dann direkt in die Öffnung ein.

- ☐ Das Eingießen der Tinte beginnt automatisch. Wenn die Tinte nicht zu fließen beginnt, versuchen Sie, die Flasche erneut einzusetzen. Wenn die Farbe der Tinte nicht übereinstimmt, gießt die Tinte ebenfalls nicht.
- ☐ Das Eingießen stoppt automatisch, wenn die obere Linie erreicht ist. Auch wenn noch Tinte in der Flasche vorhanden ist, versuchen Sie nicht, diese in den Tank zu drücken. Sie können die restliche Tinte später verwenden.



! Wichtig:

- ☐ Bei entferntem Deckel nicht auf die Oberseite der Flasche schlagen. Andernfalls könnte Tinte austreten.
- ☐ Die Flasche nicht zu fest greifen. Andernfalls könnte Tinte austreten.

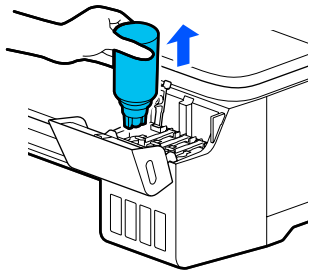


Hinweis:

Wenn die Tinte nicht in den Tank fließt, entfernen Sie den Tintenbehälter und versuchen Sie, ihn wieder einzusetzen.

Wartung

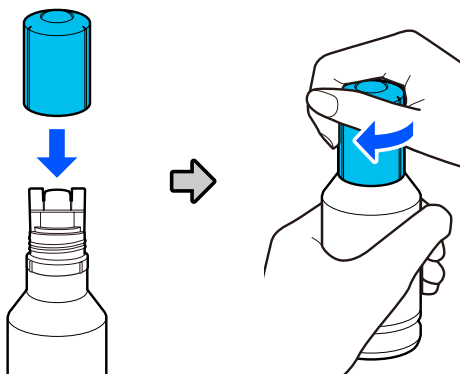
- 6** Wenn das Nachfüllen der Tinte abgeschlossen ist, entfernen Sie die Flasche.



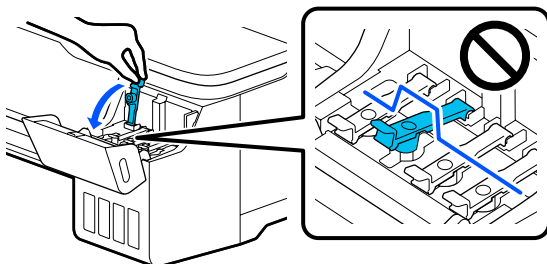
! Wichtig:

Die Flasche nicht im Tintenbehälter stecken lassen. Andernfalls könnte der Behälter beschädigt werden oder Tinte auslaufen.

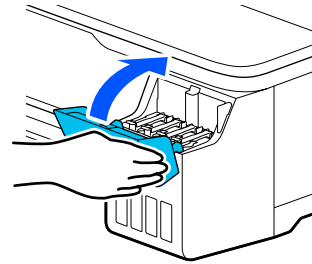
- 7** Wenn Tinte in der Flasche verbleibt, ziehen Sie den Flaschendeckel fest und lagern Sie sie aufrecht.



- 8** Verschließen Sie die Deckel der Tintenbehälter fest.



- 9** Schließen Sie die Tintenbehälterabdeckung.



- 10** Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um den Tintenstand zu aktualisieren.

! Wichtig:

Wenn Sie die Tintenstandsinformationen zurücksetzen, ohne die Tinte bis zur oberen Linie nachzufüllen, und mit dem Drucken fortfahren, könnte der Druck ohne Tinte durchgeführt werden und der Drucker nicht richtig funktionieren. Achten Sie darauf, dass Sie vor dem Drucken den tatsächlichen Tintenstand visuell überprüfen.

Ersetzen des Wartungskasten

Wenn die Meldung **Wartungsbox am Ende ihrer Einsatzzeit.** angezeigt wird, ersetzen Sie den Wartungstank.

Wenn die Meldung **Wartungsbox nähert sich dem Ende ihrer Lebensdauer.** angezeigt wird, bereiten Sie einen neuen Wartungstank vor. Sie können weiterhin drucken, bis Sie zum Austausch aufgefordert werden.

Unterstützter Wartungskasten

 „Optionen und Verbrauchsmaterialien“ auf Seite 164

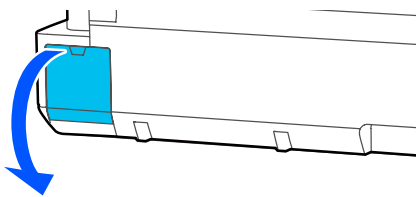
Wichtig:

Ersetzen Sie den Wartungskasten nicht während des Druckvorgangs. Es könnte Abfalltinte austreten.

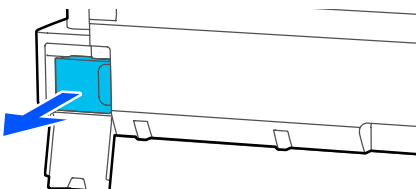
Hinweis:

*Sie können den Wartungskasten ersetzen, während Sie den Vorgang auf dem Bildschirm anzeigen. Um die Anleitung aufzurufen, tippen Sie im Startbildschirm auf **Einstellungen** — **Wartung** — **Wartungsbox ersetzen**.*

- 1 Öffnen Sie die Abdeckung des Wartungskasten auf der Rückseite des Druckers.

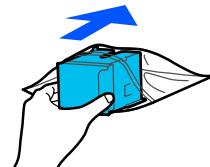


- 2 Ziehen Sie den Wartungskasten heraus.



3

Platzieren Sie den gebrauchten Wartungskasten in den mit dem neuen Wartungskasten gelieferten durchsichtigen Beutel und achten Sie darauf, dass der Reißverschluss fest geschlossen ist.

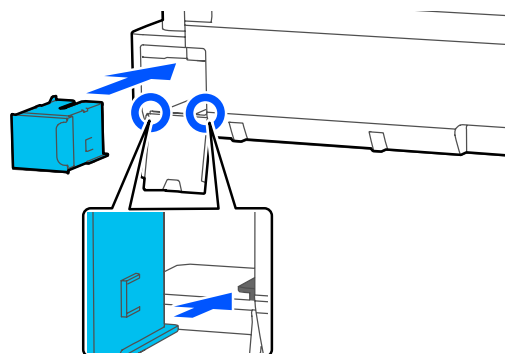


Wichtig:

Sie dürfen den Wartungskasten erst dann kippen, wenn der Verschluss sicher verriegelt ist. Es könnte Abfalltinte austreten.

4

Richten Sie die hervorstehende Lippe des neuen Wartungskasten mit der Schiene an der Einführungsstelle aus und setzen Sie den Tank bis zum Anschlag ein.



Wichtig:

Berühren Sie nicht den IC-Chip am Wartungskasten. Hierdurch können sowohl der normale Betrieb als auch der Druckbetrieb beeinträchtigt werden.

5

Schließen Sie die Abdeckung des Wartungskasten.

Wartung

Ersetzen des Papierschneiders

Ersetzen Sie das Schneidwerk, wenn das Papier nicht mehr sauber abgeschnitten wird.

Unterstützte Papierschneider

☞ „Optionen und Verbrauchsmaterialien“ auf Seite 164

Zum Ersetzen des Schneidwerks wird ein Kreuzschlitz-Schraubendreher benötigt. Stellen Sie vor Beginn sicher, dass Sie einen Kreuzschlitz-Schraubendreher zur Hand haben.



Vorsicht:

Bewahren Sie den Papierschneider außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Die Klinge des Schneidwerks könnte Verletzungen verursachen. Wechseln Sie das Schneidwerk mit besonderer Vorsicht.



Wichtig:

- ❑ Wenn Sie den Papierschneider fallen lassen oder gegen harte Objekte stoßen, kann die Klinge abbrechen.
- ❑ Das in den neuen Papierschneider eingesetzte Schutzmaterial und die Schutzfolie soll die Klinge schützen. Ziehen Sie sie erst ab, wenn Sie dazu aufgefordert werden.



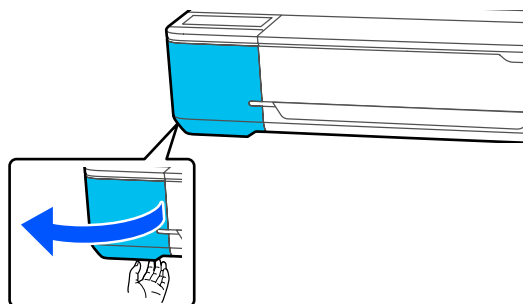
1

Tippen Sie im Startbildschirm auf **Einstellungen — Wartung — Schneideeinrichtung ersetzen**.

Der Bildschirm Schneideeinrichtung ersetzen wird angezeigt.

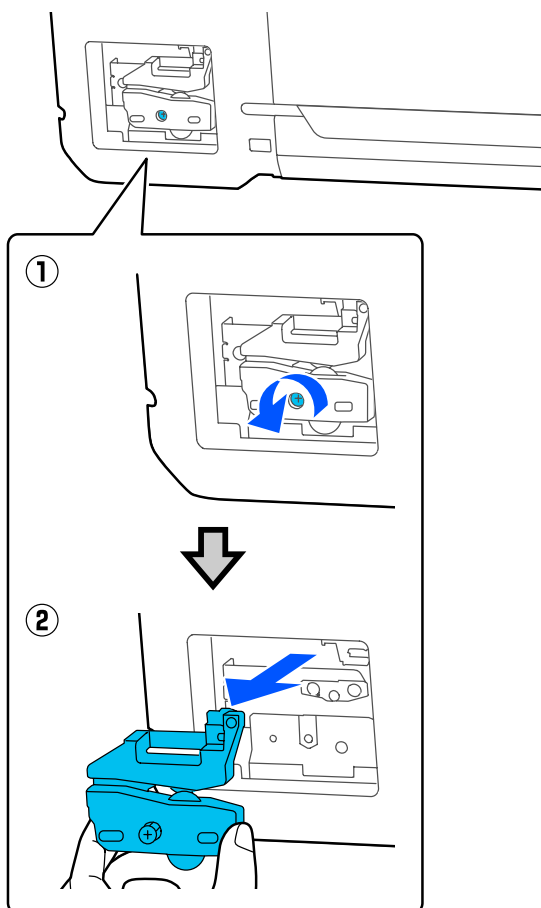
2

Tippen Sie auf **Starten**, um die Abdeckung des Papierschneiders zu öffnen.



3

Lösen Sie die Befestigungsschrauben des Schneidwerks mit einem Kreuzschlitz-Schraubendreher und ziehen Sie das Schneidwerk gerade heraus.



Hinweis:

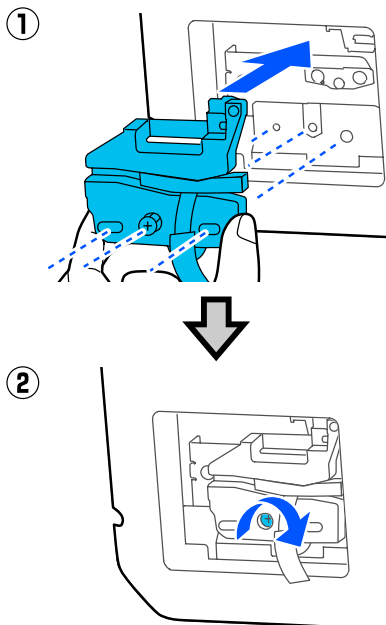
Legen Sie den gebrauchten Papierschneider in eine Plastiktüte und entsorgen Sie ihn dann gemäß den regionalen Verordnungen und den Anweisungen der örtlichen Behörden.

Wartung

4

Setzen Sie das neue Schneidwerk ein.

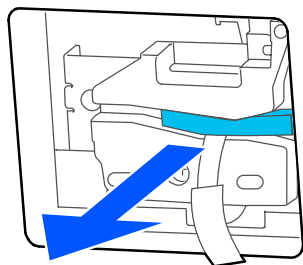
Setzen Sie das Schneidwerk so ein, dass der Stift am Drucker in die Öffnung am Schneidwerk passt. Ziehen Sie die Befestigungsschraube des Schneidwerks mit einem Kreuzschlitz-Schraubendreher fest.

**Wichtig:**

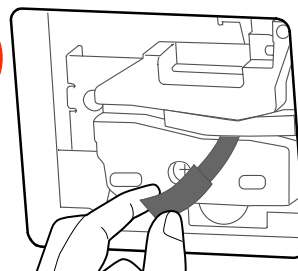
Ziehen Sie die Schrauben des Papierschneiders fest an, da die Schnittposition andernfalls verschoben oder verdreht werden kann.

5

Entfernen Sie das in der Abbildung gezeigte Schutzmaterial.

**Wichtig:**

Ziehen Sie nicht an der Schutzfolie.



6

Tippen Sie auf **OK**.

Der Papierschneider bewegt sich und die an der Klinge haftende Schutzfolie löst sich. Entfernen Sie die Schutzfolie.


7

Schließen Sie die Abdeckung des Papierschneiders.

Fehlersuchanleitung

Maßnahmen, die beim Anzeigen einer Meldung durchzuführen sind

Wenn der Drucker eine der nachfolgenden Meldungen anzeigt, beziehen Sie sich auf die genannte Lösung und ergreifen Sie die notwendigen Schritte.

Meldungen	Lösungen
Wartungskasten nicht erkannt.	Setzen Sie den Wartungskasten erneut ein. Wenn die Meldung nach dem erneuten Einsetzen weiterhin angezeigt wird, setzen Sie einen neuen Wartungskasten ein (verwenden Sie nicht den Wartungskasten, der den Fehler verursachte).  „Ersetzen des Wartungskasten“ auf Seite 146
Kann Reinigung nicht starten, da Wartungskasten voll ist. Ersetzen und noch einmal versuchen.	Der Wartungstank verfügt nicht über genügend Kapazität, um die bei der Druckkopfreinigung ausgetretene Tinte aufzunehmen, und kann daher keine Reinigung durchführen. Um eine Reinigung durchzuführen, ersetzen Sie den Wartungskasten durch einen neuen. Der entfernte Wartungstank kann wieder eingesetzt werden, sobald die Reinigung abgeschlossen ist.  „Ersetzen des Wartungskasten“ auf Seite 146
Fehler im Befehl Prüfen Sie die Einstellung des Druckertreibers.	Tippen Sie auf Abbrechen , um den Druckvorgang anzuhalten. Bestätigen Sie, dass der Druckertreiber, den Sie verwenden, diesen Drucker unterstützt.
Recovery Mode	Die Firmware-Aktualisierung ist fehlgeschlagen, weshalb der Drucker im Wiederherstellungsmodus gestartet wurde. Gehen Sie wie nachfolgend beschrieben vor, um die Firmware erneut zu aktualisieren. (1) Verbinden Sie den Drucker per USB-Kabel mit einem Computer. (Für Aktualisierungen während des Wiederherstellungsmodus kann keine Netzwerkverbindung verwendet werden.) (2) Laden Sie die neueste Firmware von der Epson-Webseite herunter und starten Sie die Aktualisierung. Informationen zu Aktualisierungsmethoden finden Sie auf der Downloadseite der Firmware.

Wenn eine Wartungsanforderung/ein Druckerfehler auftritt

Fehlermeldungen	Lösungen
Wartungsaufforderung Nutzungsdauer von Teilen bald abgelaufen/Nutzungsdauer von Teilen abgelaufen XXXXXXXX	Eine Druckerkomponente hat bald das Ende ihrer Nutzungsdauer erreicht. Wenden Sie sich an Ihren Händler oder den Epson Support und teilen Sie den Wartungsanforderungscode mit. Sie können einen Wartungsfehler erst dann löschen, wenn das betreffende Teil ersetzt worden ist. Ein Kundendienststraf tritt auf, wenn Sie den Drucker weiterverwenden.

Fehlersuchanleitung

Fehlermeldungen	Lösungen
<p>Druckerfehler</p> <p>Druckerfehler. Gerät aus- & wieder einschalten. Infos – siehe Dokumentation.</p> <p>XXXXXX</p>	<p>Schalten Sie den Drucker aus, trennen Sie das Netzkabel von der Steckdose und von der Netzanschlussbuchse am Drucker und stellen Sie die Verbindungen erneut her. Schalten Sie den Drucker mehrmals erneut ein.</p> <p>Wenn derselbe Serviceaufruf im LCD-Feld angezeigt wird, bitten Sie Ihren Händler oder den Epson Support um Hilfe. Teilen Sie dem Techniker mit, der Service-Code sei „XXXXXX“.</p>

Fehlerbehebung

Sie können nicht drucken (weil der Drucker nicht funktioniert)

Der Drucker schaltet sich nicht ein

■ Ist das Netzkabel in die Netzsteckdose und den Drucker eingesteckt?

Achten Sie darauf, dass das Netzkabel druckerseitig fest sitzt.

■ Liegt ein Problem mit der Steckdose vor?

Prüfen Sie anhand eines anderen Elektrogerätes, ob die Netzsteckdose wirklich funktioniert.

Der Drucker schaltet automatisch aus

■ Ist die automatische Abschaltung konfiguriert?

Wählen Sie **Aus**, um zu verhindern, dass der Drucker sich automatisch abschaltet.

 „Allgemeine Einstellungen — Grundeinstellungen“ auf Seite 123

Der Druckertreiber ist nicht ordnungsgemäß installiert (Windows)

■ Wird das Symbol für diesen Drucker im Ordner Devices and Printers (Geräte und Drucker)/Printer (Drucker)/Printers and Faxes (Drucker und Faxgeräte) angezeigt?

- ☐ Ja
Der Druckertreiber ist installiert. Lesen Sie den Abschnitt „Der Drucker kommuniziert nicht mit dem Computer“.
- ☐ Nein
Der Druckertreiber ist nicht installiert. Installieren Sie den Druckertreiber.

■ Entspricht der Druckerport dem Port des Druckeranschlusses?

Prüfen Sie den Druckerport.

Klicken Sie auf die Registerkarte **Port (Anschlüsse)** im Druckerdialog Properties (Eigenschaften) und überprüfen Sie die für **Print to following port(s) (Auf folgenden Anschlüssen drucken)** ausgewählte Option.

- ☐ USB: **USBxxx** (x steht für die Anschlussnummer) für die USB-Verbindung
- ☐ Netzwerk: Die korrekte IP-Adresse für die Netzwerkverbindung

Falls nicht angegeben, ist der Druckertreiber nicht korrekt installiert. Löschen Sie den Druckertreiber und installieren Sie ihn erneut.

 „Deinstallieren der Software“ auf Seite 26

Der Druckertreiber ist nicht ordnungsgemäß installiert (Mac)

■ Erscheint der Drucker in der Druckerliste?

Wählen Sie **System Preferences (Systemeinstellungen) > Printers & Scanners (Drucker & Scanner)** (oder **Print & Fax (Drucken & Faxen)**) aus dem Apple-Menü.

Wenn der Druckername nicht angezeigt wird, fügen Sie den Drucker hinzu.

 „Auswählen des zugehörigen Druckertreibers für diesen Drucker“ auf Seite 58

Der Drucker kommuniziert nicht mit dem Computer

■ Ist das Kabel richtig eingesteckt?

Bestätigen Sie, dass das Schnittstellenkabel sicher sowohl mit dem Druckeranschluss als auch mit dem Computer verbunden ist. Achten Sie auch darauf, dass das Kabel nicht beschädigt oder geknickt ist. Versuchen Sie die Verbindung ggf. mit einem Ersatzkabel.

■ Entspricht die Spezifikation des Schnittstellenkabels Ihrem Computer?

Stellen Sie sicher, dass die Spezifikationen des Anschlusskabels denen des Druckers und des Computers entsprechen.

 „Systemvoraussetzungen“ auf Seite 179

Fehlersuchanleitung

■ Falls ein USB-Hub verwendet wird, ist dieser ordnungsgemäß angeschlossen?

Die USB-Spezifikation sieht ein Hintereinanderschalten von bis zu fünf USB-Hubs vor. Wir empfehlen jedoch, den Drucker mit dem ersten Hub zu verbinden, der direkt mit dem Computer verbunden ist. Abhängig vom verwendeten Hub kann es sein, dass der Druckerbetrieb instabil wird. Verbinden Sie in diesem Fall das USB-Kabel direkt mit dem USB-Anschluss des Computers.

■ Wird der USB-Hub korrekt erkannt?

Stellen Sie sicher, dass der USB-Hub vom Computer korrekt erkannt wird. Wenn der Computer den USB-Hub richtig erkennt, trennen Sie alle USB-Hubs vom Computer und verbinden Sie den Drucker direkt mit dem USB-Anschluss. Bitten Sie den Hersteller des USB-Hubs um Informationen über den Hub.

In der Netzwerkumgebung kann nicht gedruckt werden

■ Sind die Netzwerkeinstellungen richtig?

Informieren Sie sich bei Ihrem Netzwerkadministrator nach den Netzwerkeinstellungen.


■ Verbinden Sie den Drucker mit einem USB-Kabel direkt mit dem Drucker und versuchen Sie dann zu drucken.

Wenn Sie über USB drucken können, gibt es ein Problem mit Netzwerkeinstellungen.

Bitten Sie Ihren Systemadministrator oder lesen Sie das Handbuch Ihres Netzwerksystems.


Das Drucken vom iPhone oder iPad aus ist nicht möglich

■ Druckereinstellungen prüfen.

- ☐ Verbinden Sie das iPhone oder iPad mit demselben Netzwerk (SSID) wie den Drucker.
- ☐ Aktivieren Sie AirPrint-Einstellungen in Web Config.
 „Verwendung von Web Config“ auf Seite 24

Der Drucker hat einen Fehler

■ Sehen Sie sich die im Bedienfeld angezeigte Meldung an.

 „Maßnahmen, die beim Anzeigen einer Meldung durchzuführen sind“ auf Seite 149

Der Drucker stoppt den Druckvorgang

■ Ist der Status der Druckwarteschlange Pause? (Windows)

Wenn Sie den Druckvorgang anhalten oder der Drucker aufgrund eines Fehlers stoppt, wird der Status der Druckwarteschlange auf **Pause** gesetzt. In diesem Status kann nicht gedruckt werden.

Doppelklicken Sie auf das Druckersymbol im Ordner **Devices and Printers (Geräte und Drucker)**, **Printers (Drucker)** oder **Printers and Faxes (Drucker und Faxgeräte)**; wenn der Druckvorgang angehalten wird, öffnen Sie das **Printer (Drucker)**-Menü, um das Kontrollkästchen **Pause** zu deaktivieren.

■ Lautet der aktuelle Druckerstatus Paused (Angehalten)? (Mac)

Öffnen Sie den Statusdialog für Ihren Drucker und überprüfen Sie, ob er angehalten wurde.

(1) Wählen Sie **System Preferences (Systemeinstellungen)** > **Printers & Scanners (Drucker & Scanner)** (oder **Print & Fax (Drucken & Faxen)**) > **Open Print Queue (Drucker-Warteliste öffnen)** aus dem **Apple**-Menü.

(2) Doppelklicken Sie auf den Drucker der **Paused (Angehalten)** ist.

(3) Klicken Sie auf **Resume Printer (Drucker fortsetzen)**.

Ihr Problem wurde bisher nicht beschrieben

■ Entscheiden Sie zunächst, ob das Problem durch den Druckertreiber oder die Anwendungssoftware hervorgerufen wird. (Windows)

Führen Sie aus dem Druckertreiber heraus einen Testdruck aus, um herauszufinden, ob die Verbindung zwischen Drucker und Computer korrekt ist und die Einstellungen des Druckertreibers richtig sind.

(1) Achten Sie darauf, dass der Drucker eingeschaltet und bereit ist und legen Sie A4 oder größeres Papier ein.


(2) Öffnen Sie den Ordner **Devices and Printers (Geräte und Drucker)**, **Printers (Drucker)** oder **Printers and Faxes (Drucker und Faxgeräte)**.

(3) Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Druckersymbol und wählen Sie **Properties (Eigenschaften)**.

(4) Wählen Sie im Dialog Properties (Eigenschaften) die Registerkarte **General (Allgemein)** und klicken Sie auf **Print Test Page (Testseite drucken)**.

Nach einiger Zeit beginnt der Drucker mit dem Druck einer Testseite.

☐ Falls die Testseite korrekt ausgedruckt wird, so ist die Verbindung zwischen Drucker und Computer in Ordnung. Gehen Sie zum nächsten Abschnitt.

☐ Wurde die Testseite nicht richtig gedruckt, so prüfen Sie erneut die oben genannten Punkte.
 „[Sie können nicht drucken \(weil der Drucker nicht funktioniert\)](#)“ auf Seite 151

„Driver Version“ auf der Testseite entspricht der internen Treiberversion von Windows. Dieser Code entspricht nicht der Versionsnummer des von Ihnen installierten Epson-Druckertreibers.

■ Wird die Meldung Motor stellt sich selbst ein. auf dem Bildschirm des Bedienfelds angezeigt?

Der Drucker stellt den Motor im Drucker ein. Warten Sie und schalten Sie den Drucker nicht aus.

Der Drucker ist in Betrieb, druckt aber nicht

■ Prüfen Sie die Druckerfunktion.

Drucken Sie ein Düsentestmuster.

 „[Überprüfung des Druckkopfes auf Verstopfung und anschließende Reinigung](#)“ auf Seite 141

Wenn Sie das Düsenprüfmuster drucken können, ist der Drucker nicht defekt. Überprüfen Sie folgenden Abschnitt.

Fehlersuchanleitung

Die Ausdrucke entsprechen nicht Ihren Erwartungen

Wenn die folgenden Probleme mit der Qualität auftreten, beheben Sie die Probleme mithilfe der auf dieser Seite beschriebenen Schritte.

Horizontale oder vertikale Streifen



Doppelt gezogene Linien oder verzerrte Zeichen

enthalten eine
Aufdruck. W
5008 "Regel

Knittern, Verschmieren oder ungleichmäßige Farben



Papier prüfen

- ☐ Prüfen Sie, ob das Papier mit dem Drucker kompatibel ist oder ob es Knitter, Falten oder Knicke aufweist.
[📖 „Epson-Spezialmedien“ auf Seite 164](#)
[📖 „Unterstütztes im Handel erhältliches Papier“ auf Seite 169](#)
[📖 „Hinweise zum Einlegen von Papier“ auf Seite 28](#)
- ☐ Prüfen Sie, ob die Papiertyp-Einstellung dem eingelegten Papier entspricht, und ändern Sie die Einstellung bei Bedarf.
[📖 „Festlegen von Einstellungen für das eingelegte Papier“ auf Seite 40](#)



Wenn die Druckergebnisse nicht besser werden

Medienganpassung durchführen

- Die Papiereinstellungen sind für das eingelegte Papier optimiert.
[📖 „Optimieren von Papiereinstellungen \(Medienganpassung\)“ auf Seite 45](#)



Wenn die Druckergebnisse nicht besser werden

Druckkopf auf Verstopfungen prüfen und Reinigung durchführen

- Prüfen Sie die Druckkopfdüsen auf Verstopfungen und führen Sie bei Bedarf eine Reinigung durch.
[📖 „Überprüfung des Druckkopfes auf Verstopfung und anschließende Reinigung“ auf Seite 141](#)



Wenn die verstopften Düsen nach dreimaliger Reinigung nicht freigeworden sind

Starke Reinigung durchführen

- Führen Sie eine **Starke Reinigung** durch.
[📖 „Starke Reinigung“ auf Seite 142](#)

Auf den folgenden Seiten finden Sie weitere Probleme und Lösungen für die Druckqualität.

Tintentropfen



■ Sind die Druckkopfdüsen verstopft?

Führen Sie eine Druckkopfreinigung durch. Tippen Sie im Druckermenü auf **Einstellungen** — **Wartung** — **Druckkopfreinigung**.

Feine Linien in Zeichnungen werden nicht gedruckt

■ Wurde eine geeignete Auflösung eingestellt?


Versuchen Sie Folgendes.

- ☐ Stellen Sie in Ihrer Anwendungssoftware die Auflösung auf 600 dpi ein.
- ☐ Prüfen Sie, ob die Datenpapiergröße in der Option für die Dokumentgröße des Druckertreibers korrekt eingestellt ist, und korrigieren Sie die Eingabe bei Bedarf.
- ☐ Wenn es sich um eine PDF handelt, drucken Sie direkt aus den Quelldaten für diese PDF.
- ☐ Wählen Sie im Druckertreiber die Option **Emphasize Thin Lines (Dünne Linien verstärken)**. **Emphasize Thin Lines (Dünne Linien verstärken)** wird angezeigt, wenn Sie das Kontrollkästchen Simple Settings (Einfache Einstellungen) im Bereich Print Quality (Qualität) im Bildschirm Printer Settings (Druckereinstellungen) deaktivieren.

Es kommt zu vertikalen Farbabweichungen beim Drucken über den automatischen Blatteinzug

■ Sind die Walzen des automatischen Blatteinzugs verschmutzt?


Schmutz auf den Walzen kann zu vertikalen Farbunebenheiten in den Ausdrucken führen. Versuchen Sie, die Walzen zu reinigen. Wenn vertikale Farbunebenheiten auf glänzendem Papier auftreten, empfehlen wir, anstelle des automatischen Blatteinzugs ein Blatt nach dem anderen aus dem Einzelblatt (1 Blatt) einzulegen und zu drucken.

 „Über den automatischen Blatteinzug eingelegtes Papier ist nach dem Bedrucken verschmiert“ auf Seite 158

 „Einlegen von Einzelblatt (1 Blatt)“ auf Seite 39

Unterschiede bei Farb-/Hell-/Dunkeltönen

Wenn es Unterschiede bei Farb-/Hell-/Dunkeltönen gibt, führen Sie zur Problembeseitigung die nachfolgenden Schritte aus.

 „Die Ausdrücke entsprechen nicht Ihren Erwartungen“ auf Seite 154

Wenn das Problem nicht mithilfe dieser Schritte behoben werden kann, überprüfen Sie Folgendes.

■ Wurde die Color Density (Farbdichte) korrekt eingestellt?

Falls Sie den Eindruck haben, dass die Linien in Zeichnungen zu hell sind, dann klicken Sie im Bildschirm Advanced (Erweitert) des Druckertreibers auf **>Paper Configuration (Papierkonfiguration)** und erhöhen Sie die Tintendichte.

Wenn umgekehrt die Farbdichte auf Transparentpapier zu hoch ist, verringern Sie entweder die Tintendichte oder wählen Sie die Option **Tracing Paper<LowDuty>** in der Einstellung Papiertyp des Druckers und drucken Sie anschließend.

Fehlersuchanleitung

■ Haben Sie versucht, die Einstellungen für die Qualität zu ändern?

Wählen Sie im Druckertreiber unter **Printer Settings (Druckereinstellungen)** — **Print Quality (Qualität)** die Option **Print with High Quality (Mit hoher Qualität drucken)** und versuchen Sie zu drucken. Wenn diese Einstellung nicht ausgewählt ist, wird der Schwerpunkt auf Geschwindigkeit gelegt, was sich jedoch in gewissem Maße negativ auf die Qualität auswirken kann.

■ Ist das Farbmanagement aktiviert?

Aktivieren Sie das Farbmanagement.

 „Drucken mit Farbmanagement“ auf Seite 79

■ Haben Sie den Ausdruck mit der Bildschirmanzeige verglichen?

Da der Monitor und der Drucker Farben auf unterschiedliche Weise erzeugen, werden Druckfarben nicht immer perfekt mit den Bildschirmfarben übereinstimmen.

■ Haben Sie während des Drucks die vordere Abdeckung geöffnet?

Wenn die vordere Abdeckung bei laufendem Druck geöffnet wird, bleibt der Druckkopf plötzlich stehen, wodurch ein ungleichmäßiger Farbauftrag entsteht. Öffnen Sie die vordere Abdeckung nicht während des Druckvorgangs.

■ Vergewissern Sie sich, dass sich die Transportkappen in der Druckposition befinden.

Wenn sich die Transportkappen in der Transportstellung befinden, können Sie nicht drucken, da keine Tinte zugeführt wird.

■ Versuchen Sie zu drucken, selbst wenn keine Tinte durch das Tintentankfenster sichtbar ist?

Füllen Sie die Tinte bis zur oberen Linie im Tank und verwenden Sie die **Tinten-Kraftreinigung**, um die Tinte in den Schläuchen zu ersetzen.

 „Tinten-Kraftreinigung“ auf Seite 142

■ Überprüfen Sie die Tintenflasche.

- ☐ Verwenden Sie Tintenflaschen, die für diesen Drucker entwickelt wurden.
- ☐ Wir empfehlen, die Tintenflasche vor dem auf der Verpackung aufgedruckten Verfallsdatum zu verwenden.
- ☐ Wir empfehlen die Verwendung von Original-Epson-Produkten. Die Farben für diesen Drucker wurden auf der Grundlage von Original-Epson-Produkten angepasst; die Verwendung von nicht Originalprodukten kann zu einer Verschlechterung der Druckqualität führen.

Die Farbe ist nicht genau die gleiche wie bei einem anderen Drucker

■ Aufgrund der unterschiedlichen Eigenschaften von Druckern variieren die Farben je nach Druckertyp.

Da Tinten, Druckertreiber und Druckerprofile für jedes Druckmodell individuell entwickelt werden, sind die von verschiedenen Druckern gedruckten Farben nicht genau gleich.

Sie können ähnliche Farben erzielen, indem Sie im Druckertreiber dieselbe Farbanpassungsmethode oder Gamma-Einstellung verwenden.

 „Farbkorrektur und Druck“ auf Seite 75

Der Ausdruck ist nicht korrekt auf dem Medium positioniert

■ Haben Sie den Druckbereich festgelegt?

Prüfen Sie den Druckbereich in den Anwendungs- und Druckereinstellungen.

■ Wurde die Document Size (Dokumentgröße) korrekt eingestellt?

Wenn das Format des eingelegten Papiers nicht mit den Druckereinstellungen für **Document Size (Dokumentgröße)** oder **Paper Size (Papierformat)** übereinstimmt, ist der Druck möglicherweise nicht an der richtigen Position oder einige der Daten werden nicht gedruckt. Überprüfen Sie in diesem Fall die Druckereinstellungen.

Fehlersuchanleitung

■ Ist das Papier schief eingelegt?

Wenn **Aus** für die Option **Mäanderndes Papier erkennen** im Menü Druckereinstellungen ausgewählt wird, wird der Druckvorgang fortgesetzt, selbst wenn das Papier schief eingelegt ist, wodurch über die Ränder des Papiers hinaus gedruckt wird. Setzen Sie im Menü Druckereinstellungen die Option **Mäanderndes Papier erkennen** auf **Ein**.

🔗 „Allgemeine Einstellungen — Druckereinstellungen“ auf Seite 125

■ Ist die Randbreite für Rollpapier breit eingestellt?

Wenn in der Anwendungssoftware schmalere Ränder ausgewählt wurden, als im Menü „Rollpapier“ unter **Erweiterte Medieneinstellung — Ränder oben/unten** eingestellt sind, haben die Druckereinstellungen Vorrang.

🔗 „Menü Rollpapier“ auf Seite 117

Vertikale, bündige Linien sind nicht ausgerichtet

■ Wurde eine Medienanpassung durchgeführt?

Vergewissern Sie sich, dass die Einstellungen für den Papiertyp mit dem Papier übereinstimmen, und führen Sie eine Medienanpassung aus.

🔗 „Festlegen von Einstellungen für das eingelegte Papier“ auf Seite 40

🔗 „Optimieren von Papiereinstellungen (Medienanpassung)“ auf Seite 45

■ Tritt nach der Medienanpassung dasselbe Problem auf?

Deaktivieren Sie im Bildschirm Printer Settings (Druckereinstellungen) die Option **Simple Settings (Einfache Einstellungen)** im Feld Print Quality (Qualität). Wählen Sie **Level (Stufe) — Max Quality (Max. Qualität)**, deaktivieren Sie die Option **High Speed Printing (Druck mit hoher Geschwindigkeit)** und versuchen Sie zu drucken.

Der Druckvorgang könnte jedoch einige Zeit in Anspruch nehmen.

Bei bidirektionalem Drucken druckt der Druckkopf sowohl im linken als auch im rechten Verfahrensweg. Wenn also der Druckkopf nicht ordnungsgemäß ausgerichtet ist (mit Lücken), werden die Linien möglicherweise versetzt gedruckt.

Die bedruckte Oberfläche ist abgewetzt oder verschmutzt

■ Ist das Papier zu dick oder zu dünn?

Prüfen Sie, ob die Papiereigenschaften mit diesem Drucker kompatibel sind.

🔗 „Tabelle der Epson-Spezialmedien“ auf Seite 166

🔗 „Unterstütztes im Handel erhältliches Papier“ auf Seite 169

■ Ist das Papier geknautscht oder gefaltet?

Verwenden Sie kein altes Papier oder Papier mit Falten usw. Verwenden Sie stets neues Papier.

■ Ist das Papier gewellt oder gewölbt?

Durch eine Veränderung der Temperatur und des Feuchtigkeitsgrades kann Papier wellig werden oder sich wölben, was auch zu Abrieb führen kann.

Überprüfen Sie folgende Punkte.

- ☐ Legen Sie das Papier unmittelbar vor dem Drucken ein.
- ☐ Verwenden Sie kein welliges oder gewölbttes Papier.
Schneiden Sie bei Rollpapier die welligen oder gewölbten Teile ab und legen Sie es dann erneut ein.
Verwenden Sie bei Einzelblättern neues Papier.
🔗 „Hinweise zum Einlegen von Papier“ auf Seite 28

Fehlersuchanleitung

■ Kommt es durch den Druckkopf zu Abrieb der bedruckten Fläche?

Aktivieren Sie die Funktion Dickses Pap. und versuchen Sie zu drucken. Tippen Sie im Startbildschirm auf **Einstellungen — Druckereinstellungen — Dickses Pap. — Ein**.

Wenn sich das Problem auch nach Aktivierung der Funktion Dickses Pap. nicht verbessert, registrieren Sie es als benutzerdefiniertes Papier und versuchen Sie, den Walzenabstand auf die maximale Einstellung zu ändern.

Registrieren Sie das benutzerdefinierte Papier unter **Einstellungen — Allgemeine Einstellungen — Druckereinstellungen — Definierte Papiereinstellung**.

🔗 „Allgemeine Einstellungen — Druckereinstellungen“ auf Seite 125

Führen Sie die Einstellungen Walzenabstand im Bereich Rollenpapierinformationen des Startbildschirms aus: **Erweiterte Medieneinstellung — Walzenabstand**.

🔗 „Menü Rollenpapier“ auf Seite 117

■ Kommt es durch den Druckkopf zu Abrieb an der Papierkante?

Wenn es an den Kanten des Rollenpapiers zu Verschmierungen oder Verschmutzungen kommt, tippen Sie im Startbildschirm auf den Rollenpapier-Informationsbereich: **Erweiterte Medieneinstellung — Ränder oben/unten**, ändern Sie die Rändereinstellung auf 45 mm und versuchen Sie zu drucken.

■ Kommt es durch den Druckkopf zu Abrieb an der hinteren Papierkante?

Je nach Papierverwendung, Lagerbedingungen und Inhalt der Druckdaten wird die untere Kante beim Drucken ggf. abgerieben. In diesem Fall ist es am besten, die Daten mit einem größeren unteren Rand zu erstellen.


Rollenpapier und Einzelblätter werden auf ähnliche Weise verschmiert


Führen Sie die folgenden Schritte aus, um die Walze durch Einziehen von Normalpapier zu reinigen.

- 1 Schalten Sie den Drucker ein und beladen ihn mit dem breitesten verfügbaren Rollenpapier.


🔗 „Einlegen von Rollenpapier“ auf Seite 29

- 2 Tippen Sie im Startbildschirm auf **Papiereinstellung — Rollenpapier — Papier zuführen/schneiden**.

- 3 Halten Sie die Schaltfläche  (Vorwärts) gedrückt, bis das Papier nicht länger markiert ist.

Das Papier wird eingezogen, während die Schaltfläche  (Vorwärts) gedrückt wird.

Wenn das Papier nicht mehr verschmutzt ist, ist die Reinigung abgeschlossen.

- 4 Tippen Sie auf die Schaltfläche  (Schneiden), um das Papier zu schneiden.

Über den automatischen Blatteinzug eingezogenes Papier ist nach dem Bedrucken verschmiert

Bei der Zuführung aus dem automatischen Blatteinzug zum Drucken kann die bedruckte Seite verschmiert werden oder es können Farbunebenheiten auftreten. Dies ist bei der Verwendung von Glanzpapier wahrscheinlicher.

Wenn vertikales Verschmieren auf Glanzpapier auftritt, empfehlen wir, anstelle des automatischen Blatteinzugs ein Blatt nach dem anderen aus dem Einzelblatt (1 Blatt) einzulegen und zu drucken.

🔗 „Einlegen von Einzelblatt (1 Blatt)“ auf Seite 39

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um die Walze für den automatischen Blatteinzug durch Einziehen von Normalpapier zu reinigen.

- 1 Schalten Sie den Drucker ein und legen Sie einige Blätter Normalpapier im A3-Format in den automatischen Blatteinzug ein.

🔗 „Einlegen von Papier in die automatische Blattrückführung“ auf Seite 35

- 2 Tippen Sie im Startbildschirm auf **Einstellungen — Wartung — Papierführungsreinigung**.

- 3 Tippen Sie auf **Starten**.

Das Papier wird ausgeworfen.

Fehlersuchanleitung

- 4** Überprüfen Sie, ob das ausgeworfene Papier verschmiert ist.

- ❑ Falls es verschmiert ist: Tippen Sie auf **Erneut durchführen**.
- ❑ Falls es nicht verschmiert ist: Tippen Sie auf **Fertig**, um die Reinigung der Walze abzuschließen.

Das Papier ist verknittert

■ **Verwenden Sie den Drucker bei normaler Raumtemperatur?**

Epson-Spezialmedien sollten bei normaler Raumtemperatur (Temperatur 15–25 °C, Feuchtigkeit 40–60 %) verwendet werden. Weitere Informationen, z. B. über dünne Papiere von anderen Herstellern und mit besonderer Handhabung, finden Sie in der Begleitdokumentation dieser Produkte.

■ **Gibt es eine Lücke zwischen den beiden Kanten des Rollenpapiers und den Flanschen?**

Vergewissern Sie sich, dass die Spindelflanschen ohne Lücke direkt an den Kanten des Rollenpapiers anliegen. Wenn es Lücken gibt, wird das Papier in einem Winkel zugeführt, der möglicherweise Knitter verursacht.

🔗 „Einlegen von Rollenpapier“ auf Seite 29

■ **Wurde eine Medienanpassung durchgeführt?**

Prüfen Sie, ob für das Papier geeignete Papiertypeneinstellungen verwendet werden, und führen Sie eine Medienanpassung durch.

🔗 „Festlegen von Einstellungen für das eingelegte Papier“ auf Seite 40

🔗 „Optimieren von Papiereinstellungen (Medienanpassung)“ auf Seite 45

■ **Ist die Rollenpapierspannung schwach?**

Wenn das Rollenpapier verknittert wird, erhöhen Sie die Einstellungen für die Papierspannung. Wählen Sie im Rollenpapier-Informationsbereich — **Erweiterte Medieneinstellung** — **Spannung Rückseite** die Option **Hoch** oder **Extrahoch**.

Die Rückseite des bedruckten Papiers ist verschmutzt

■ **Ist die Tinte auf der bedruckten Fläche trocken?**

Je nach Druckdichte und Papiertyp braucht die Tinte zum Trocknen etwas länger. Stapeln Sie das Papier deshalb erst, wenn die bedruckte Fläche ganz trocken ist.

Wenn Sie zudem die Trocknungszeit am Drucker unter **Rollenpapier** — **Erweiterte Medieneinstellung** — **Trocknungszeit** — **Trocknungszeit pro Seite** auf eine längere Zeit einstellen, wird die Verarbeitung im Anschluss an den Druckvorgang (Auswerfen, Schneiden) gestoppt und der Drucker wartet, bis das Papier auf natürliche Weise trocknet.

🔗 „Menü Rollenpapier“ auf Seite 117

Verschwommene Texte, Linien und Bilder

■ **Ist die Einstellung für Media Type (Medium) korrekt?**

Vergewissern Sie sich, dass das im Drucker ausgewählte Papier dem verwendeten Papier entspricht und dass in den Einstellungen für Media Type (Medium) des Druckertreibers die Option **Use Printer Settings (Druckereinstellungen verwenden)** ausgewählt ist. Die Menge der versprühten Tinte wird entsprechend dem Medium kontrolliert. Wenn die Einstellungen nicht mit dem eingelegten Papier übereinstimmen, wird ggf. zu viel Tinte versprüht.

🔗 „Festlegen von Einstellungen für das eingelegte Papier“ auf Seite 40

■ **Wurde die Color Density (Farbdichte) korrekt eingestellt?**

Klicken Sie im Bildschirm Advanced (Erweitert) des Druckertreibers auf **Paper Configuration (Papierkonfiguration)** und verringern Sie die Tintendichte. Der Drucker druckt ggf. mit zu viel Tinte für manchen Papiertyp. Wir empfehlen, die Schwarz- und Farbdichte gleichermaßen zu verringern.

Fehlersuchanleitung

■ Drucken Sie auf Zeichenpapier?

Wenn zu viel Tinte abgegeben wird, klicken Sie im Bildschirm Advanced (Erweitert) des Druckertreibers auf **Paper Configuration (Papierkonfiguration)** und verringern Sie die Tintendichte. Alternativ können Sie die Umstellung der Option **Papiertyp** auf **Tracing Paper <LowDuty>** zu einer Verbesserung führen.

Einzug- oder Auswurfprobleme

Papier wird nicht transportiert oder ausgegeben

■ Ist das Papier in der richtigen Position eingelegt?

Zum Einlegen von Papier an der richtigen Position, siehe

👉 „Einlegen von Rollenpapier“ auf Seite 29

👉 „Einlegen von Papier in die automatische Blattzuführung“ auf Seite 35

👉 „Einlegen von Einzelblatt (1 Blatt)“ auf Seite 39

■ Ist das Papier mit der richtigen Ausrichtung eingelegt?

Legen Sie Einzelblätter hochkant ein. Wenn sie nicht mit der richtigen Ausrichtung eingelegt werden, wird das Papier nicht erkannt und möglicherweise ein Fehler ausgelöst.

👉 „Einlegen von Papier in die automatische Blattzuführung“ auf Seite 35

👉 „Einlegen von Einzelblatt (1 Blatt)“ auf Seite 39

■ Ist das Papier geknautscht oder gefaltet?

Verwenden Sie kein altes Papier oder Papier mit Falten usw. Verwenden Sie stets neues Papier.

■ Ist das Papier feucht?

Verwenden Sie kein feuchtes Papier. Epson-Spezialpapier sollte bis zur geplanten Verwendung stets in der Tasche verbleiben. Wenn es zu lange außerhalb gelagert wird, verwindet es sich und zieht Feuchtigkeit an, so dass ein einwandfreier Papiertransport nicht möglich ist.

■ Ist das Papier gewellt oder gewölbt?

Wenn Änderungen der Temperatur und Luftfeuchtigkeit zu gewelltem oder gewölbttem Papier führen, erkennt der Drucker die Papiergröße möglicherweise nicht richtig.

Überprüfen Sie folgende Punkte.

- ❑ Legen Sie das Papier unmittelbar vor dem Drucken ein.
- ❑ Verwenden Sie kein welliges oder gewölbttes Papier.
Schneiden Sie bei Rollenpapier die welligen oder gewölbten Teile ab und legen Sie es dann erneut ein.
Verwenden Sie bei Einzelblättern neues Papier.

👉 „Hinweise zum Einlegen von Papier“ auf Seite 28

■ Sind die Kanten des Rollenpapiers ungleichmäßig?

Das Einlegen von Rollenpapier mit ungleichmäßiger rechter und linker Kante kann zu Problemen mit dem Papiereinzug führen oder das Papier kann während des Druckvorgangs mäandern. Rollen Sie das Papier wieder auf, um die Kanten gleichmäßig auszurichten, bevor Sie Rollenpapier verwenden, oder verwenden Sie ordnungsgemäß aufgerolltes Rollenpapier.

👉 „Hinweise zum Einlegen von Papier“ auf Seite 28

■ Ist das Papier zu dick oder zu dünn?

Prüfen Sie, ob die Papiereigenschaften mit diesem Drucker kompatibel sind.

👉 „Epson-Spezialmedien“ auf Seite 164

👉 „Unterstütztes im Handel erhältliches Papier“ auf Seite 169

■ Verwenden Sie den Drucker bei normaler Raumtemperatur?

Epson-Spezialmedien sollten bei normaler Raumtemperatur (Temperatur 15–25 °C, Feuchtigkeit 40–60 %) verwendet werden. Informationen zu Papier von anderen Herstellern finden Sie in der mit dem Papier gelieferten Dokumentation.

Fehlersuchanleitung

■ Hat sich Papier im Drucker gestaut?

Öffnen Sie die vordere Abdeckung und überprüfen Sie den Drucker auf Papierstaus oder Fremdkörper. Lesen Sie bei einem Papierstau den Abschnitt „Rollenpapierstau“ oder „Einzelblattstau“ unten und beseitigen Sie den Papierstau.

Im Papierkorb sammelt sich kein Papier oder das Papier wird gefaltet oder verknittert

■ Verbraucht der Druckauftrag viel Tinte oder ist die Feuchtigkeit in der Umgebung hoch?

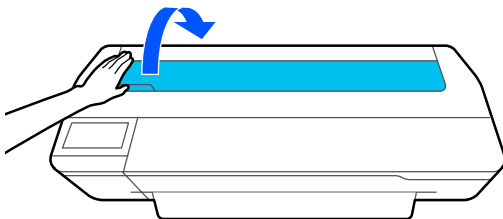
Je nach Auftrag und Arbeitsumgebung sammelt sich das Papier möglicherweise nicht im Papierkorb. Ergreifen Sie entsprechend die folgenden Schritte.

- ☐ Das Papier sammelt sich nicht im Papierkorb: Drücken Sie das Papier mit Ihren Händen leicht in den Papierkorb, sobald es vom Drucker ausgeworfen wird.
- ☐ Das Papier wird gefaltet, nachdem es automatisch geschnitten wurde: Wählen Sie manuelles Schneiden und nehmen Sie das Papier nach dem Schnitt in beide Hände.
- ☐ Das Papier zerknittert und sammelt sich nicht gut im Papierkorb: Setzen Sie den Druckvorgang nach dem Schließen des Papierkorbs fort. Bevor das vom Drucker ausgeworfene Papier den Boden berührt, nehmen Sie das Papier nah am Papierauswurfschlitz in beide Hände und halten Sie es leicht, bis der Druckvorgang abgeschlossen ist.

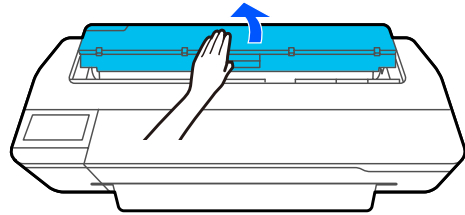
Rollenpapierstau

Zum Beheben eines Papierstaus folgen Sie diesen Schritten:

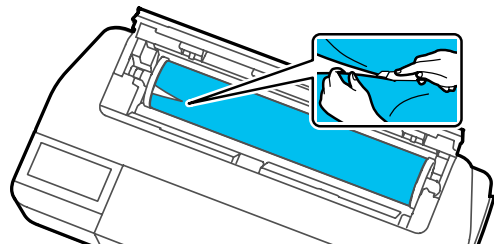
- 1** Öffnen Sie die Einzelpapierabdeckung.



- 2** Entriegeln Sie die zentrale Verriegelung und öffnen Sie die Papierrollenabdeckung.

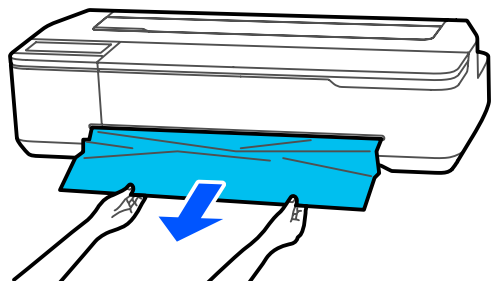


- 3** Schneiden Sie den oberen Teil gerissener oder geknitterter Bereiche mit einem handelsüblichen Schneidmesser ab.

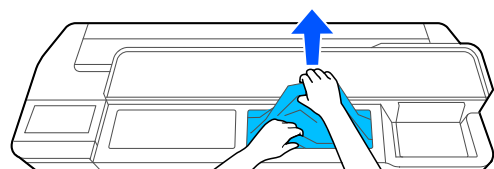


- 4** Schließen Sie die Rollenpapierabdeckung und die Einzelblattabdeckung.

- 5** Wenn das Papier über die Vorderseite ausgeworfen wird, fassen Sie das Papier mit beiden Händen und ziehen Sie es langsam zu sich hin.



- 6** Öffnen Sie die vordere Abdeckung, entfernen Sie das gestaute Papier und schließen Sie dann die vordere Abdeckung.



! Wichtig:

Berühren Sie nicht den Druckkopf. Wenn Sie den Druckkopf mit Ihrer Hand berühren, kann statische Elektrizität zu einer Fehlfunktion führen.

Fehlersuchanleitung

- 7** Wenn die Meldung **Schalten Sie den Drucker dann aus und wieder ein.** angezeigt wird, schalten Sie den Drucker aus und dann wieder ein.

Legen Sie das Papier nach dem Entfernen neu ein und beginnen Sie den Druck erneut.

 „Einlegen von Rollenpapier“ auf Seite 29

! Wichtig:

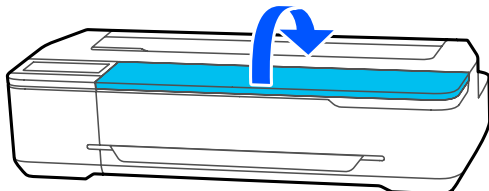
Schneiden Sie vor dem Neueinlegen des Papiers die Kante horizontal zu. Schneiden Sie jegliche gewellten oder geknitterten Portionen ab.

Wenn die Kanten verknittert sind, wird das Papier möglicherweise nicht zugeführt oder es kommt zu einem Papierstau.

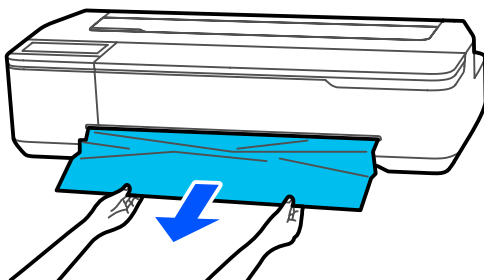
Einzelblattstau

Zum Beheben eines Papierstaus folgen Sie diesen Schritten:

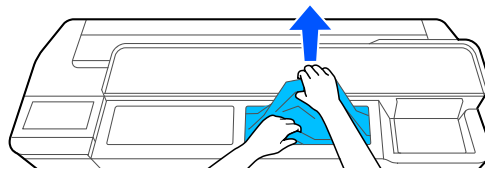
- 1** Öffnen Sie die vordere Abdeckung.



- 2** Wenn das Papier über die Vorderseite ausgeworfen wird, fassen Sie das Papier mit beiden Händen und ziehen Sie es langsam zu sich hin.



- 3** Entfernen Sie das gestaute Papier und schließen Sie dann die vordere Abdeckung.



! Wichtig:

Berühren Sie nicht den Druckkopf. Wenn Sie den Druckkopf mit Ihrer Hand berühren, kann statische Elektrizität zu einer Fehlfunktion führen.

- 4** Wenn die Meldung **Schalten Sie den Drucker dann aus und wieder ein.** angezeigt wird, schalten Sie den Drucker aus und dann wieder ein.

Legen Sie das Papier nach dem Entfernen neu ein und beginnen Sie den Druck erneut.

 „Einlegen von Papier in die automatische Blattzuführung“ auf Seite 35

 „Einlegen von Einzelblatt (1 Blatt)“ auf Seite 39

Sonstiges

Das Bedienfeld-Display wird immer wieder dunkel

■ **Ist der Drucker im Ruhemodus?**

Der Ruhemodus wird beendet, wenn ein Druckauftrag empfangen oder der Bildschirm des Bedienfelds berührt wird. Die Verzögerung vor dem Wechseln in den Ruhemodus kann im Menü Grundeinstellungen geändert werden.

 „Allgemeine Einstellungen — Grundeinstellungen“ auf Seite 123

Fehlersuchanleitung

Farbige Tinte wird selbst im Modus Schwarz/Weiß oder beim Ausdrucken schwarzer Bilddaten schnell verbraucht

- **Farbtinte wird unter Umständen selbst beim Drucken im Schwarzweißmodus oder beim Drucken schwarzer Daten verbraucht.**

- **Während der Druckkopfreinigung wird ebenfalls Farbtinte verbraucht.**

Wenn die Funktion **Kopf reinigen** oder **Starke Reinigung** durchgeführt wird, wird die Tinte aller Farben verbraucht, selbst wenn der Schwarzweißmodus ausgewählt ist.

Das Papier wird nicht sauber geschnitten

- **Ersetzen Sie den Papierabschneider.**

Wenn das Papier nicht sauber abgeschnitten wird, ersetzen Sie das Schneidwerk.

 „Ersetzen des Papierschneiders“ auf Seite 147

Im Inneren des Druckers ist eine Leuchte sichtbar

- **Dies ist kein Fehler.**

Die Leuchte befindet sich im Inneren des Druckers.

Das Administratorpasswort ist verloren gegangen

- Sollten Sie das Administratorpasswort vergessen, kontaktieren Sie Ihren Händler oder den Epson Support.

Druckkopf wird automatisch gereinigt

- Um Qualität zu gewährleisten, führt der Drucker möglicherweise automatisch eine Druckkopfreinigung durch, wenn er eingeschaltet ist oder bevor ein Druckvorgang startet.

Der Drucker wird aufgrund eines Stromausfalls ausgeschaltet

- **Schalten Sie den Drucker aus und wieder ein.**

Wird der Drucker nicht ordnungsgemäß ausgeschaltet, ist der Druckkopf möglicherweise nicht korrekt abgedeckt. Wird der Druckkopf über einen längeren Zeitraum nicht abgedeckt, kann die Druckqualität darunter leiden.

Beim Einschalten des Druckers wird der Druckkopf automatisch nach einigen Minuten abgedeckt.

Es wird eine Meldung angezeigt, die Sie auffordert, die Tintenstände zu aktualisieren

- **Füllen Sie alle Tanks oder nur bestimmte Tanks nach, wählen Sie die Farbe der Tinte, die Sie auf dem Druckerbildschirm nachgefüllt haben, und aktualisieren Sie dann die verbleibende Tintenmenge.**

Je nach den Umständen kann diese Meldung angezeigt werden, auch wenn sich Tinte in den Tanks befindet.

Tintenspritzer

- **Wenn Tintenspritzer im Bereich des Tanks haften bleiben, wischen Sie sie mit einem fusselfreien Tuch oder einem Wattestäbchen usw. ab.**

- **Wenn Tinte auf einen Tisch, den Boden usw. gelangt, wischen Sie sie sofort ab.**

Wenn die Tinte zum Trocknen gelassen wird, ist es schwierig, sie zu entfernen. Die Tinte mit einem trockenen Tuch aufsaugen und mit Wasser abwischen, damit sie nicht verteilt wird.

- **Wenn Tinte auf Ihre Hände gelangt, waschen Sie sie mit Wasser oder Seife ab.**

Anhang

Optionen und Verbrauchsmaterialien

Für Ihren Drucker sind die folgenden Optionen und Verbrauchsmaterialien erhältlich (Stand: Juli 2019).

Aktuelle Informationen finden Sie auf der Epson-Webseite.

Epson-Spezialmedien

 „Tabelle der Epson-Spezialmedien“ auf Seite 166

Tintenflaschen



Es wird empfohlen, ausschließlich originale Epson-Tintenflaschen zu verwenden. Epson kann die Qualität und Zuverlässigkeit von Tinte von Drittanbietern nicht garantieren. Fremdprodukte können Schäden verursachen, die von der Epson-Garantie ausgenommen sind, und können unter bestimmten Bedingungen fehlerhaftes Verhalten des Druckers bewirken.

Informationen über den Tintenstand von Fremdprodukten werden möglicherweise nicht angezeigt, und die Verwendung von Fremdprodukten wird als mögliche Information für den Kundendienst protokolliert.

Druckermodell	Tintenfarbe	Produktnummer
SC-T3100X	Black (Schwarz)	T49H1
	Cyan	T49H2
	Magenta	T49H3
	Yellow (Gelb)	T49H4
SC-T3130X SC-T3140X SC-T3160X	Black (Schwarz)	T49K1
	Cyan	T49K2
	Magenta	T49K3
	Yellow (Gelb)	T49K4
SC-T3180X	Black (Schwarz)	T49J1
	Cyan	T49J2
	Magenta	T49J3
	Yellow (Gelb)	T49J4

Anhang

Sonstiges

Produkt	Teilenr.	Erläuterung
Maintenance Box (Wartungstank)	S210057	Maintenance Box (Wartungstank) für den Austausch, wenn der Maintenance Box (Wartungstank) nicht mehr genügend Kapazität hat.  „Ersetzen des Wartungskasten“ auf Seite 146
Auto Cutter Spare Blade (Autom. Papierschneider, Ersatzklinge) (außer SC-T3180X)	S210055	 „Ersetzen des Papierschneiders“ auf Seite 147
Auto Cutter Spare Blade (Autom. Papierschneider, Ersatzklinge) (SC-T3180X)	S210056	
Stand(24") (Untergestell (24")) (außer SC-T3180X)	C12C933151	Der Ständer wird mit einem Papierkorb geliefert.
Stand(24") (Untergestell (24")) (SC-T3180X)	C12C933161	
Roll Feed Spindle (24") (Rollenvorschubspindel (24")) (außer SC-T3180X)	C12C935701	Entspricht der mit dem Drucker gelieferten Rollenpapierspindel.
Roll Feed Spindle (24") (Rollenvorschubspindel (24")) (SC-T3180X)	C12C933221	

Unterstützte Medien

Es wird empfohlen, für hochwertige Druckergebnisse die folgenden Epson-Spezialmedien zu verwenden. Informationen zu unterstütztem im Handel erhältlichem Papier finden Sie im folgenden Abschnitt.

 „Unterstütztes im Handel erhältliches Papier“ auf Seite 169

Tabelle der Epson-Spezialmedien

Nachfolgend ist das von diesem Drucker unterstützte Epson-Papier beschrieben (Stand: Juli 2019).

Nicht alle Papiertypen und -formate sind in allen Ländern oder Regionen erhältlich.

Hinweis:

Die Papiernamen in der folgenden Tabelle werden in den Papiertypeneinstellungen im Menü des Druckertreibers oder des Druckers angezeigt. Einige Namensteile werden möglicherweise weggelassen.

Beispiel: Premium Glossy Photo Paper (170) (Premium-Hochglanz-Fotopapier (170)) wird möglicherweise zu Premium Glossy 170 verkürzt.

Rollenpapier

Papiername	Format
Singleweight Matte Paper (Mattes Singleweight-Papier)	420 mm/A2 432 mm/17 Zoll 515 mm/B2 594 mm/A1 610 mm/24 Zoll
Doubleweight Matte Paper (Mattes Papier, doppelt schwer)	594 mm/A1 610 mm/24 Zoll
Premium Glossy Photo Paper (170) (Premium-Hochglanz-Fotopapier (170))	420 mm/A2 594 mm/A1 610 mm/24 Zoll
Premium Semigloss Photo Paper (170) (Premium-Seidenglanz-Fotopapier (170))	420 mm/A2 594 mm/A1 610 mm/24 Zoll
Enhanced Adhesive Synthetic Paper (Klebendes Synthetikpapier extra)	610 mm/24 Zoll
Enhanced Low Adhesive Synthetic Paper (Leicht klebendes Synthetikpapier extra)	610 mm/24 Zoll

Anhang

Einzelblatt

Papiername	Format	Automatischer Blatteinzug	
		Verfügbarkeit	Anzahl einlegbarer Blätter
Photo Quality Inkjet Paper (Fotoqualität-Tintenstrahlpapier)	A4 Letter Legal A3	✓	5
	A3+ Super B A2 US C	-	-
Archival Matte Paper (Mattes Archivpapier)	A4 Letter A3	✓	5
	A3+ Super B A2 US C	-	-
Photo paper Glossy (Hochglanz-Fotopapier)	A4 Letter A3	✓	5
	A3+ Super B US B	-	-
Premium Glossy Photo Paper (Premium-Hochglanz-Fotopapier)	A4 Letter 11 × 14 Zoll A3	✓	5
	A3+ Super B A2 US C	-	-

Anhang

Papiername	Format	Automatischer Blatteinzug	
		Verfügbarkeit	Anzahl einlegbarer Blätter
Premium Semigloss Photo Paper (Premium-Seidenglanz-Fotopapier)	A4	✓	5
	Letter		
	A3		
	A3+ Super B A2 US C	-	-
Premium Luster Photo Paper (Premium-Glanzfoliopapier)	A4	✓	5
	Letter		
	A3		
	A2 US C	-	-

Unterstütztes im Handel erhältliches Papier

Der Drucker unterstützt die folgenden Papiereigenschaften von Medien, die nicht von Epson stammen.



Wichtig:

- ☐ Kein Papier verwenden, das geknautscht, abgewetzt, eingerissen oder verschmutzt ist.
- ☐ Im Handel erhältliches Papier, das mit den in der Tabelle angegebenen Papiertypen übereinstimmt, kann, solange es den folgenden Spezifikationen entspricht, in den Drucker eingelegt und eingezogen werden. Jedoch kann Epson die Qualität nicht garantieren.
- ☐ Nicht in der Tabelle angegebene im Handel erhältliche Papiertypen können, solange sie den folgenden Spezifikationen entsprechen, in den Drucker eingelegt werden. Jedoch kann Epson den Papiereinzug und die Qualität nicht garantieren.

Rollenpapier

Papiertyp	Normalpapier, Coated Paper, Photo Paper, Tracing Paper, Matte Film
Rollenkerngröße:	2 Zoll
Rollenpapier-Außendurchmesser	Bis 110 mm
Papier-Breite	329 bis 610 mm (24 Zoll)
Papierstärke	0,05 bis 0,21 mm
Rollengewicht	3 kg oder weniger

Einzelblatt (Automatischer Blatteinzug)

Medientyp	Normalpapier, Coated Paper, Photo Paper
Papiergröße	A4 bis A3
Papierstärke	0,12 bis 0,27 mm

Sie können bis zu 50 Blatt Normalpapier in den automatischen Blatteinzug oder bis zu 5 Blatt anderer Papiersorten einlegen.

Abhängig von der Dicke des Papiers kann die Zuführung jedoch fehlschlagen, auch wenn Sie weniger als die oben genannte Anzahl von Blättern einlegen. Versuchen Sie in dieser Situation, weniger Papierblätter einzulegen.

Einzelblatt (1 Blatt)

Papiertyp	Normalpapier, Coated Paper, Photo Paper, Tracing Paper, Matte Film
Papier-Breite	210 bis 610 mm (24 Zoll)
Länge	279,4 mm (Letter) bis 1 189 mm

Anhang

Papierstärke	0,12 bis 0,27 mm
--------------	------------------

Anhang

Vor dem Druck auf im Handel erhältlichen Papier

Wenn Sie im Handel erhältliches Papier verwenden, wählen Sie aus den folgenden Einstellungen die Papiereinstellung, die dem Papier entspricht.



- ☐ Normalpapier
- ☐ Coated Paper(Generic)
- ☐ Photo Paper(Generic)
- ☐ Tracing Paper
- ☐ Tracing Paper <LowDuty>
- ☐ Matte Film

Wenn die Druckausgaben Streifen, Knitter oder Verschmierungen oder sogar ungleichmäßige Farben aufweisen, führen Sie eine **Medienanpassung** durch.

 „Optimieren von Papiereinstellungen (Medienanpassung)“ auf Seite 45

Wenn Sie im Handel erhältliches Synthetik-, Leinwand- oder folienartiges Papier verwenden

Führen Sie vor dem Drucken eine der folgenden Aktionen aus.

- ☐ Fügen Sie das Papier als neue Papiertypeneinstellung hinzu (als benutzerdefiniertes Papier registrieren) und führen Sie eine Medienanpassung durch.
Tippen Sie im Startbildschirm auf **Einstellungen** — **Allgemeine Einstellungen** — **Druckereinstellungen** — **Definierte Papiereinstellung** und registrieren Sie ein benutzerdefiniertes Papier. Führen Sie nach dem Registrieren des Papiers eine Medienanpassung durch. Die Ergebnisse der Papieranpassung werden als die neu hinzugefügten Papiertypeneinstellungen gespeichert.
Details zu definierten Papiereinstellungen finden Sie im folgenden Menü.
 „Allgemeine Einstellungen — Druckereinstellungen“ auf Seite 125
- ☐ Wählen Sie aus den folgenden Einstellungen für Epson-Spezialmedien den Papiertyp und führen Sie eine Medienanpassung durch.
Enhanced Adhesive Syn., Enhanced Low Adh. Syn., Heavyweight Polyester, Glossy Film2
Durch die Medienanpassung werden die Einstellungen für die Epson-Spezialmedien von den Einstellungen für das von Ihnen verwendete Papier überschrieben.
 „Optimieren von Papiereinstellungen (Medienanpassung)“ auf Seite 45

Hinweis:

Prüfen Sie daher die Druckqualität mit diesem Drucker, bevor Sie größere Mengen Papier erwerben.

Druckbereich

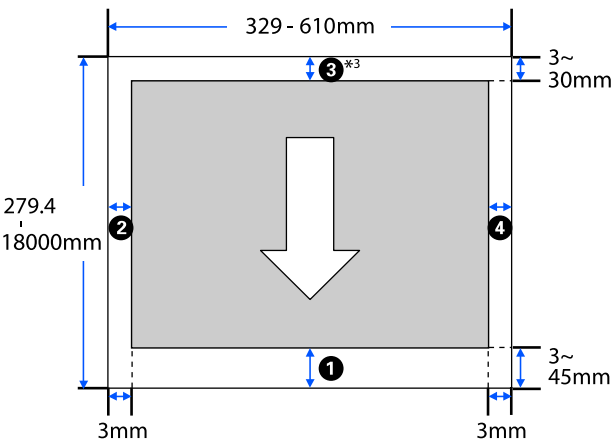
In diesem Abschnitt werden die Druckbereiche des Druckers beschrieben.

Wenn die in der Anwendungssoftware angegebenen Druckbereichseinstellungen größer als die folgenden druckbaren Bereiche des Druckers sind, werden die Bereiche außerhalb der angegebenen Ränder nicht gedruckt.

Rollenpapier

Der graue Bereich in der Abbildung unten zeigt den Druckbereich.

Der Pfeil in der Abbildung kennzeichnet die Richtung, in der das Papier ausgeworfen wird.



* Wenn Sie im Fenster **Layout** des Druckertreibers die Option **Print Banner (Banner drucken)** auswählen, werden der obere und untere Rand des Papiers auf 0 mm gesetzt.

Die Ränder für Rollenpapier hängen von den Einstellungswerten für die Option **Ränder oben/unten** im Menü ab. Sehen Sie hierzu die nachfolgende Tabelle.

Einstellungen für **Ränder oben/unten**
☞ „Menü Rollenpapier“ auf Seite 117

Die Standardeinstellung ist **Standard**.

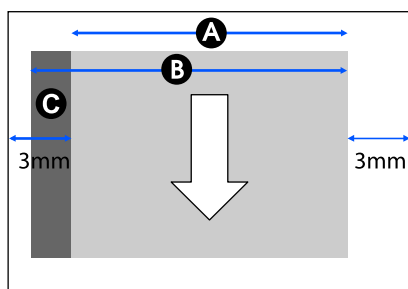
Einstellungen für Ränder Ränder oben/unten	Randwerte
Standard	①, ③ = 30 mm*
	②, ④ = 3 mm
Oben 3 mm/Unten 3 mm	①, ③ = 3 mm
	②, ④ = 3 mm
Oben 15 mm/Unten 15 mm	①, ③ = 15 mm
	②, ④ = 3 mm
Oben 45 mm/Unten 15 mm	① = 45 mm
	③ = 15 mm
	②, ④ = 3 mm
3 mm	①, ②, ③, ④ = 3 mm
5 mm	①, ②, ③, ④ = 5 mm

* Wird **Standard** gewählt, wenn die beiden folgenden Bedingungen erfüllt sind, beträgt der obere und untere Rand 3 mm.

- ❑ Es wurde eine der folgenden Papiertypeneinstellungen festgelegt
Singleweight Matte, Coated Paper(Generic), Normalpapier, Plain Paper Thin, Plain Paper Thick, Tracing Paper, Tracing Paper <LowDuty>, Matte Film
- ❑ Es wurde eins der folgenden Druckziele im Druckertreiber festgelegt
CAD/Line Drawing - Black (CAD/Strichzeichnung - Schwarz), CAD/Line Drawing - Color (CAD/Strichzeichnung - Farbe), CAD/Line Drawing - Bi-Level (CAD/Strichzeichnung - Binärbild)

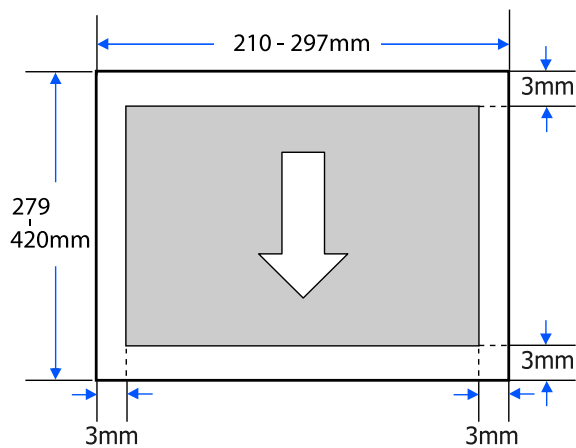
! Wichtig:

- ❑ Der Druck wird verzerrt, wenn die Hinterkante des Rollenpapiers den Papierkern verlässt. Achten Sie darauf, dass die Hinterkante nicht in den Druckbereich gerät.
- ❑ Wenn die Breite der Druckbereichseinstellungen **A** kleiner als die Breite der Druckdaten **B** ist, werden die Bereiche außerhalb der druckbaren Breite **C** nicht gedruckt.



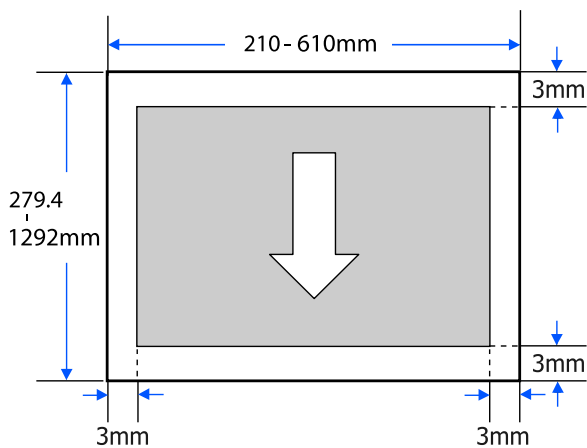
Einzelblatt (Automatischer Blatteinzug)

Der graue Bereich in der Abbildung unten zeigt den Druckbereich. Der Pfeil in der Abbildung kennzeichnet die Richtung, in der das Papier ausgeworfen wird.



Einzelblatt (1 Blatt)

Der graue Bereich in der Abbildung unten zeigt den Druckbereich. Der Pfeil in der Abbildung kennzeichnet die Richtung, in der das Papier ausgeworfen wird.

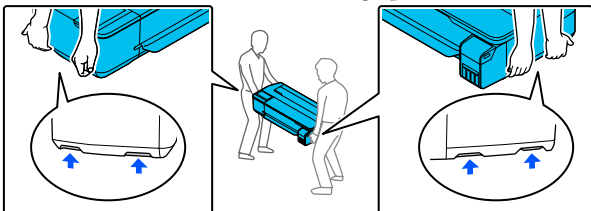


Bewegen oder Transportieren des Druckers

In diesem Abschnitt werden die Methoden zum Bewegen und Transportieren des Produktes beschrieben.

Vorsicht:

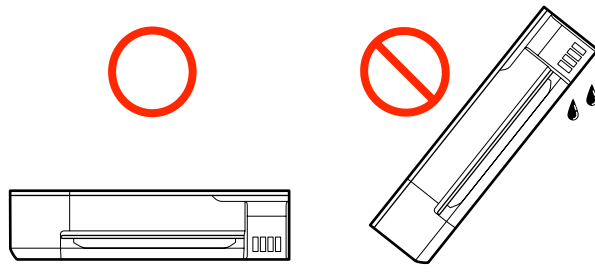
- ❑ Der Drucker ist schwer. Führen Sie diese Aktionen deshalb nicht alleine aus. Stellen Sie sicher, dass das Produkt von zwei oder mehr Personen getragen wird, wenn Sie es verpacken oder bewegen.
- ❑ Behalten Sie beim Anheben des Druckers eine natürliche Haltung bei.
- ❑ Wenn Sie den Drucker anheben, platzieren Sie Ihre Hände an den in der nachfolgenden Abbildung gezeigten Stellen auf der linken und rechten Seite.
Wenn Sie den Drucker an anderen Stellen anheben, können Sie sich verletzen. So könnten Sie den Drucker fallenlassen, oder Ihre Finger werden möglicherweise beim Abstellen des Druckers eingequetscht.



- ❑ Das Produkt beim Transport nicht mehr als 10 Grad nach vorne, hinten, links oder rechts kippen. Bei Nichtbeachtung dieser Vorsichtsmaßnahme kann der Drucker kippen und Unfälle verursachen.
- ❑ Wenn Sie dieses Produkt transportieren, setzen Sie die Transportkappen auf und befestigen Sie die Tintenbehälterdeckel. Andernfalls könnte Tinte austreten.

Wichtig:

Achten Sie beim Bewegen oder Transportieren des Produkts darauf, dass es eben ist; neigen Sie es nicht in einem Winkel und stellen Sie es nicht auf den Kopf. Andernfalls könnte Tinte austreten.



Bewegen an einen anderen Ort im gleichen Gebäude

Vorbereitungen zum Bewegen

Hier werden die Vorbereitungen zum Bewegen des Druckers über eine kurze Distanz, z. B. innerhalb eines Gebäudes, erläutert. Informationen zum Transport des Druckers auf eine andere Etage oder in ein anderes Gebäude finden Sie im nachfolgenden Abschnitt.

 „Beim Transport“ auf Seite 178

Wenn das optionale Untergestell montiert ist, kann der Drucker auf Lenkrollen verschoben werden, sofern es keine Stufen oder Unebenheiten im Boden entlang der Strecke gibt. Beachten Sie jedoch die folgenden Punkte.

Vorsicht:

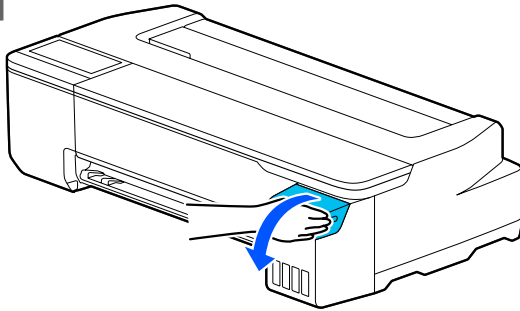
Wenn das optionale Untergestell montiert ist, achten Sie darauf, dass Sie die folgenden Punkte beachten, um eine Beschädigung durch Umkippen zu vermeiden.

- ❑ Drucker nicht bei blockierten Lenkrollen bewegen
- ❑ Bereiche mit Stufen oder Unebenheiten vermeiden
- ❑ Nach dem Bewegen die Lenkrollen vor Gebrauch arretieren

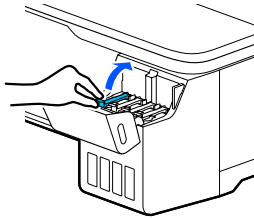
Anhang

- 1** Entfernen Sie das gesamte Papier aus dem Drucker. Achten Sie auch darauf, dass Sie den Paper Stacker (Papierstapler) entfernen, sofern er installiert ist.

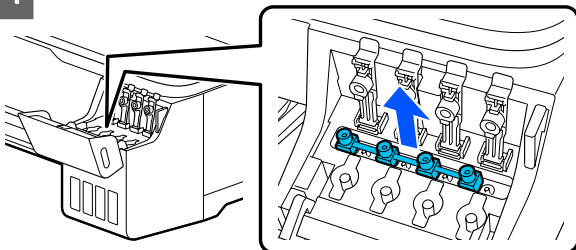
- 2** Öffnen Sie die Tintenbehälterabdeckung.



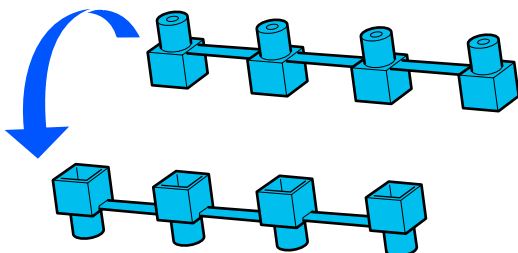
- 3** Öffnen Sie alle Tintenbehälterabdeckungen.



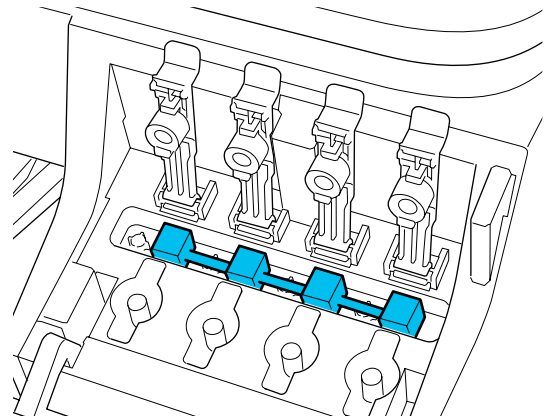
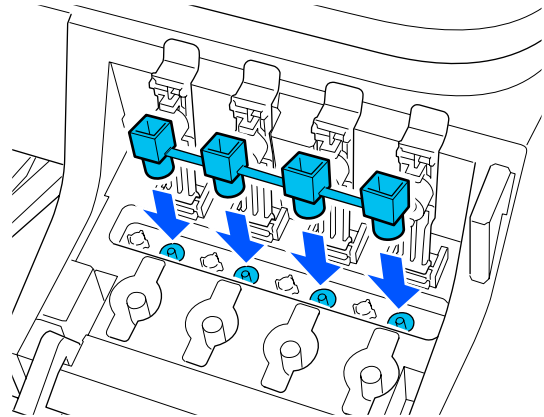
- 4** Entfernen Sie die Transportkappen.



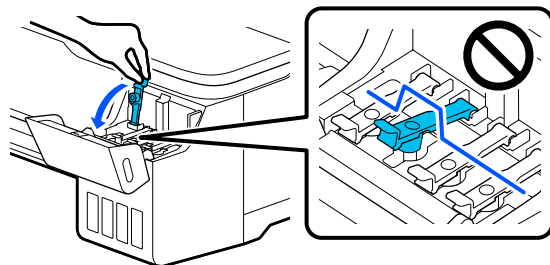
- 5** Drehen Sie die Transportkappen um.



- 6** Bringen Sie die umgedrehten Transportkappen in die in der Abbildung gezeigte Position (Transportstellung).

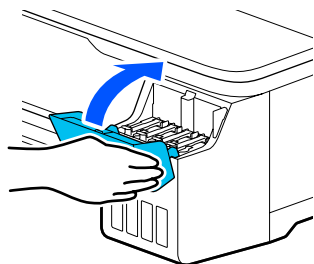


- 7** Verschließen Sie die Deckel der Tintenbehälter fest.



Anhang

- 8** Schließen Sie die Tintenbehälterabdeckung.



- 9** Schließen Sie alle Abdeckungen des Druckers. Schließen Sie bei Modellen mit Untergestell den Papierkorb.

- 10** Schalten Sie den Drucker aus und ziehen Sie alle Kabel ab, einschließlich Netzkabel, LAN-Kabel usw.

- 11** Lösen Sie bei Modellen mit Untergestell die Arretierung der Lenkrollen.

Maßnahmen nach dem Bewegen

Hier werden die Maßnahmen zur Vorbereitung auf die Verwendung nach dem Bewegen des Druckers erläutert.

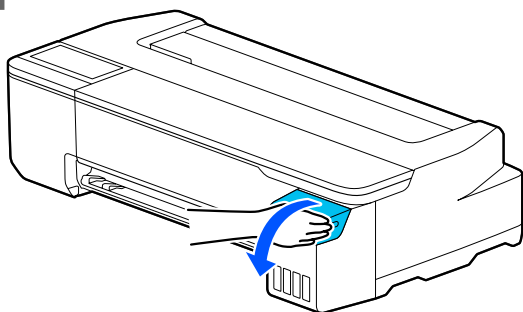


Wichtig:

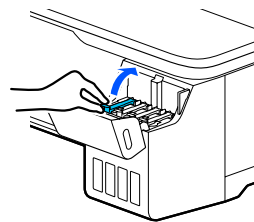
Nachdem Sie den Drucker bewegt haben, bringen Sie die Transportkappen wieder in die Druckposition zurück. Sie können nicht drucken, wenn sich die Kappen in der Transportstellung befinden, da keine Tinte zugeführt wird.

- 1** Schließen Sie das Netzkabel an und schalten Sie den Drucker ein.

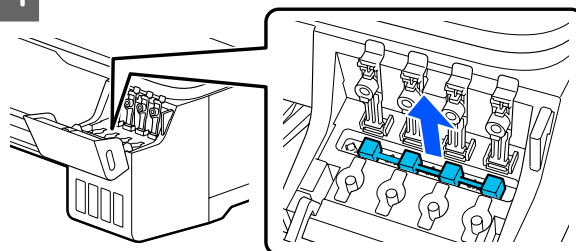
- 2** Öffnen Sie die Tintenbehälterabdeckung.



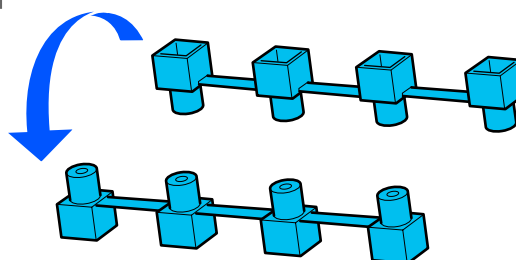
- 3** Öffnen Sie alle Tintenbehälterabdeckungen.



- 4** Entfernen Sie die Transportkappen.

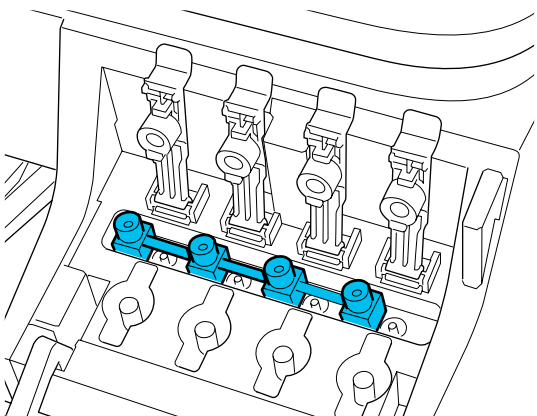
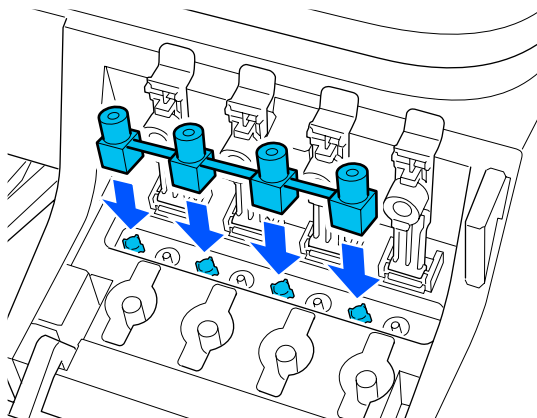


- 5** Drehen Sie die Transportkappen um.

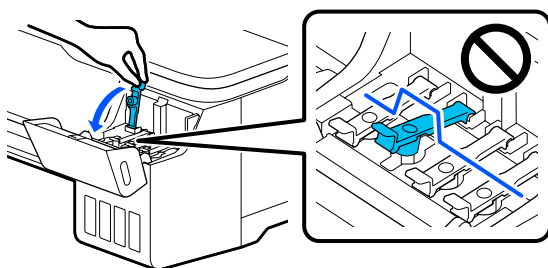


Anhang

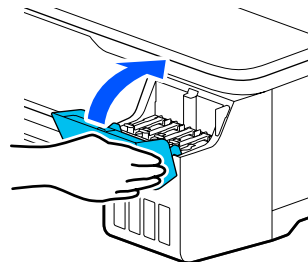
- 6** Bringen Sie die umgedrehten Transportkappen in die in der Abbildung gezeigte Position (Transportstellung).




- 7** Verschließen Sie die Deckel der Tintenbehälter fest.



- 8** Schließen Sie die Tintenbehälterabdeckung.



- 9** Prüfen Sie die Druckkopfdüsen auf Verstopfungen und führen Sie bei Bedarf eine Druckkopfreinigung durch.

 „Überprüfung des Druckkopfes auf Verstopfung und anschließende Reinigung“ auf Seite 141

Beim Transport

Bevor Sie den Drucker transportieren, kontaktieren Sie Ihren Händler oder den Epson Support.

 „Wo Sie Hilfe bekommen“ auf Seite 183

Systemvoraussetzungen

Die Software für diesen Drucker kann in den folgenden Umgebungen eingesetzt werden (Stand: Juli 2019).

Die unterstützten Betriebssysteme und andere Elemente können sich ändern.

Aktuelle Informationen finden Sie auf der Epson-Webseite.

Druckertreiber

Windows

Betriebssystem	Windows 10/Windows 10 x64 Windows 8.1/Windows 8.1 x64 Windows 8/Windows 8 x64 Windows 7/Windows 7 x64 Windows Vista/Windows Vista x64 Windows XP/Windows XP x64 Windows Server 2019 Windows Server 2016 Windows Server 2012 R2 Windows Server 2012 Windows Server 2008 R2 Windows Server 2008 Windows Server 2003 R2 Windows Server 2003 SP2 oder höher
CPU	Intel Core2 Duo 3,05 GHz oder höher
Verfügbarer Speicherplatz	1 GB oder mehr
Festplatte (verfügbares Laufwerk zur Installation)	32 GB oder mehr
Display-Auflösung	WXGA (1 280 × 800) oder höher
Verbindungsmethode mit dem Drucker*	USB, Ethernet oder WLAN

* Details zu den Verbindungsmethoden (Schnittstellenspezifikationen) finden Sie im Folgenden.

 „Technische Daten“ auf Seite 181

Mac

Betriebssystem	Mac OS X v10.6.8 oder höher
CPU	Intel Core2 Duo 3,05 GHz oder höher
Verfügbarer Speicherplatz	4 GB oder mehr
Festplatte (verfügbares Laufwerk zur Installation)	32 GB oder mehr
Display-Auflösung	WXGA+ (1 440 × 900) oder höher

Anhang

Verbindungsmethode mit dem Drucker*	USB, Ethernet oder WLAN
-------------------------------------	-------------------------

* Details zu den Verbindungsmethoden (Schnittstellenspezifikationen) finden Sie im Folgenden.

 „Technische Daten“ auf Seite 181

Web Config

Windows

Browser	Internet Explorer 11, Microsoft Edge, Firefox* ¹ , Chrome* ¹
Verbindungsmethode mit dem Drucker* ²	Ethernet oder WLAN

*¹ Neueste Version verwenden.

*² Details zu den Netzwerkschnittstellen finden Sie im Folgenden.

 „Technische Daten“ auf Seite 181

Mac

Browser	Safari* ¹ , Firefox* ¹ , Chrome* ¹
Verbindungsmethode mit dem Drucker* ²	Ethernet oder WLAN

*¹ Neueste Version verwenden.

*² Details zu den Netzwerkschnittstellen finden Sie im Folgenden.

 „Technische Daten“ auf Seite 181

Smartgeräte

Betriebssystem	iOS* ¹
Verbindungsmethode mit dem Drucker* ²	WLAN

*¹ Neueste Version verwenden.

*² Details zu den Netzwerkschnittstellen finden Sie im Folgenden.

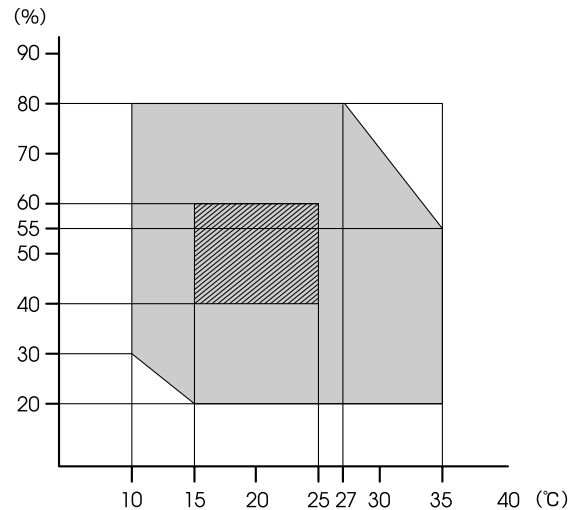
 „Technische Daten“ auf Seite 181

Technische Daten

Druckerspezifikationen	
Druckmethode	PrecisionCore-Tintenstrahl-Technologie
Düsenkonfiguration	800 Düsen × 4 Farben (Black (Schwarz), Cyan, Magenta, Yellow (Gelb)) (Black (Schwarz), Cyan, Magenta, Yellow (Gelb))
Auflösung (maximal)	2 400 × 1 200 dpi
Steuercode	ESC/P-Raster (unveröffentlichter Befehlssatz), HP-GL/2, HP RTL
Eingebauter Speicher	1,0 GB
Nennspannung	AC 100 bis 240 V
Nennfrequenz	50/60 Hz
Nennstrom	1,4 A
Leistungsaufnahme	
Drucken	Ca. 22 W
Ready-Modus	Ca. 8 W
Ruhe Modus	Ca. 1,6 W
Ausschalten	Ca. 0,2 W
Temperatur	
Drucken	10 bis 35 °C (15 bis 25 °C wird empfohlen)
Lagerung (vor dem Auspacken)	-20 bis 60 °C (innerhalb 120 Stunden bei 60 °C, innerhalb eines Monats bei 40 °C)
Lagerung (nach dem Auspacken)	Tinte -10 bis 40 °C (innerhalb eines Monats bei 40 °C)
Luftfeuchtigkeit	
Drucken	20 bis 80 % (40 bis 60 % wird empfohlen; ohne Kondensation)
Lagerung	5 bis 85 % (ohne Kondensation)

Druckerspezifikationen

Temperatur- und Feuchtigkeitsbereich für den Betrieb (empfohlen wird der durch diagonale Linien dargestellte Bereich)



Abmessungen (Breite × Tiefe × Höhe)

Beim Drucken	970 × 577 × 245 mm (Wenn das optionale Untergestell montiert ist* ¹ : 970 × 980 × 928 mm)
Lagerung	970 × 577 × 245 mm (Wenn das optionale Untergestell montiert ist: 970 × 695 × 928 mm)
Gewicht* ²	Ca. 29 kg (Wenn das optionale Untergestell montiert ist: ca. 40 kg)

*¹ Bei geöffnetem Papierkorb.

*² Ohne Tinte.



Wichtig:

Verwenden Sie den Drucker nicht in einer Höhe über 2 000 m.

Schnittstellenspezifikationen

USB-Anschluss für einen Computer	SuperSpeed-USB
Ethernet* ¹ Standards	IEEE 802.3u (100BASE-TX) IEEE 802.3ab (1000BASE-T) IEEE 802.3az (energieeffizientes Ethernet)* ²
WLAN	

Anhang

Schnittstellenspezifikationen	
Standards	IEEE 802.11b/g/n*3
Frequenzbereich	2,4 GHz
Koordinationsmodi	Infrastruktur Wi-Fi Direct (einfacher AP)*4
Wireless-Sicherheit	WEP (64/128 Bit) WPA-PSK (TKIP) WPA2-PSK (AES)*5 WPA3-SAE WPA2-Enterprise (AES) WPA3-Enterprise*6
Netzwerkdruckprotokolle/Funktionen*7	EpsonNet Print (Windows) Standard-TCP/IP (Windows) WSD-Drucken (Windows) Bonjour-Drucken (Mac) IPP-Drucken (Mac) AirPrint (iOS, Mac) Drucken mittels FTP-Client
Sicherheitsprotokolle	SSL/TLS (HTTPS Server/Client, IPPS) IEEE 802.1X IPsec/IP-Filterung SMTPS (STARTTLS, SSL/TLS) SNMPv3

*1 Verwenden Sie ein STP-Kabel der Kategorie 5 oder höher (geschirmt, Twisted-Pair).

*2 Das angeschlossene Gerät sollte den IEEE 802.3az-Standards entsprechen.

*3 IEEE 802.11n ist nur für den HT20 verfügbar.

*4 Nicht unterstützt für IEEE 802.11b.

*5 Entspricht den WPA2-Standards mit Unterstützung für WPA/WPA2 Personal.

*6 192-Bit-Sicherheit nicht unterstützt.

*7 EpsonNet Print unterstützt nur IPv4. Die anderen unterstützen sowohl IPv4 als auch IPv6.

**Warnung:**

Um Funkstörungen des lizenzierten Dienstes zu vermeiden, ist dieses Gerät für den Betrieb in Innenräumen und entfernt von Fenstern vorgesehen, um eine maximale Abschirmung zu gewährleisten. Geräte (oder deren Sendeantenne), die im Freien installiert werden, sind genehmigungspflichtig.

Tintendaten	
Typ	Spezielle Tintenpatronen
Tinte	Pigmenttinte: Schwarz Farbstofftinte: Cyan, Magenta, Gelb
Lagertemperatur	
Nicht installiert	-20 bis 40 °C (innerhalb 4 Tagen bei -20 °C, innerhalb eines Monats bei 40 °C)
Transport	-20 bis 60 °C (innerhalb 4 Tagen bei -20 °C, innerhalb eines Monats bei 40 °C, innerhalb 72 Stunden bei 60 °C)
Kapazität	140 ml

**Wichtig:**

Die Tinte gefriert, wenn sie in den Tintenflaschen längere Zeit Temperaturen von unter -15 °C ausgesetzt ist. Gefrorene Tinte mindestens zwei Stunden bei Raumtemperatur (25 °C) liegen lassen.

Für europäische Anwender

Informationen zur Funkausrüstung

Dieses Produkt sendet absichtlich Radiowellen aus, die wie folgt beschrieben werden.

(a) Frequenzband, in dem die Funkanlage betrieben wird: 2,4 bis 2,4835 GHz

(b) Maximale Hochfrequenzleistung, die in dem Frequenzband übertragen wird, in dem das Funkgerät betrieben wird: 20 dBm (EIRP-Versorgung)

Wo Sie Hilfe bekommen

Website für technischen Support

Auf der Website für technischen Support von Epson finden Sie Hilfe bei Problemen, die nicht mithilfe der Informationen zur Fehlerbehebung in der Produktdokumentation behoben werden können. Wenn Sie über einen Internetbrowser verfügen und Zugang zum Internet haben, besuchen Sie die Website unter:

<https://support.epson.net/>

Um Zugang zu den neuesten Treibern, häufig gestellten Fragen (FAQ), Handbüchern und sonstigen herunterladbaren Objekten zu erhalten, besuchen Sie die Website unter:

<https://www.epson.com>

Wählen Sie dann den Abschnitt „Support“ Ihrer regionalen Epson-Website aus.

Kontaktaufnahme mit dem Epson-Kundendienst

Bevor Sie sich an Epson wenden

Wenn das Epson-Produkt nicht ordnungsgemäß funktioniert und Sie das Problem nicht mit Hilfe der Informationen zur Fehlerbehebung in der Produktdokumentation lösen können, wenden Sie sich an den Epson-Kundendienst. Wenn der Epson-Kundendienst für Ihr Land nachfolgend nicht aufgeführt ist, wenden Sie sich an den Fachhändler, bei dem Sie dieses Produkt erworben haben.

Der Epson-Kundendienst kann Ihnen schneller helfen, wenn Sie die folgenden Informationen vor dem Anruf zur Hand haben:

- ☐ Seriennummer des Produkts
(Das Typenschild mit der Seriennummer befindet sich in der Regel auf der Geräterückseite.)
- ☐ Produktmodell
- ☐ Softwareversion des Produkts
(Klicken Sie auf **About**, **Version Info** oder eine ähnliche Schaltfläche in der Produktsoftware.)
- ☐ Marke und Modell Ihres Computers
- ☐ Name und Version des auf Ihrem Computer installierten Betriebssystems
- ☐ Namen und Versionen der Anwendungssoftware, die Sie mit dem Produkt verwenden

Hilfe für Benutzer in Nordamerika

Epson stellt die die unten aufgeführten technischen Unterstützungsdienste zur Verfügung.

Internetsupport

Besuchen Sie die Webseite von Epson Support unter <https://epson.com/support> und wählen Sie Ihr Produkt, um Lösungen für häufige Probleme zu erhalten. Sie können Treiber und Dokumentationen herunterladen, Tipps zu häufig gestellten Fragen (FAQ) und zur Problembehandlung erhalten und E-Mail-Nachrichten mit Ihren Fragen an Epson senden.

Telefonsupport durch Supportmitarbeiter

Wählen Sie: (562) 276-1300 (USA) oder (905) 709-9475 (Kanada), von 6–18 Uhr pazifischer Zeit, Montag bis Freitag. Tage und Uhrzeiten, an bzw. zu denen Support erhältlich ist, können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Es können Kosten und Gebühren für Ferngespräche anfallen.

Bevor Sie den Epson-Support anrufen, sollten Sie die folgenden Informationen bereit halten:

- ☐ Produktname
- ☐ Seriennummer des Produkts
- ☐ Kaufbeleg (beispielsweise Kassenbon) und Kaufdatum
- ☐ Computerkonfiguration
- ☐ Beschreibung des Problems

Hinweis:

Technische Supportinformationen zur Verwendung anderer Software auf Ihrem System finden Sie in der Dokumentation der betreffenden Software.

Verbrauchsmaterial und Zubehör kaufen

Sie können Original Epson-Tintenpatronen, Farbbandkassette, Papier und Zubehör bei den von Epson autorisierten Wiederverkäufern kaufen. Den nächstgelegenen Wiederverkäufer erreichen Sie unter der Nummer 800-GO-EPSON (800-463-7766). Oder Sie kaufen online bei <https://www.epsonstore.com> (Vertrieb USA) oder <https://www.epson.ca> (Vertrieb Kanada).

Hilfe für Anwender in Europa

Im **Gesamteuropäischen Garantieschein** finden Sie Informationen, wie Sie sich an den Epson-Kundendienst wenden können.

Hilfe für Anwender in Taiwan

Kontaktdaten für Informationen, Support und Services:

World Wide Web

(<https://www.epson.com.tw>)

Informationen zu Produktspezifikationen, Treiber zum Herunterladen und Produktanfragen sind verfügbar.

Epson HelpDesk (Telefon: +0800212873)

Unser HelpDesk-Team kann Sie telefonisch bei folgenden Problemen unterstützen:

- ☐ Verkaufsanfragen und Produktinformationen
- ☐ Fragen zur Produktverwendung oder bei Problemen
- ☐ Fragen zu Reparaturservice und Gewährleistung

Reparatur-Servicezentrum:

Telefonnummer	Faxnummer	Adresse
02-23416969	02-23417070	No.20, Beiping E. Rd., Zhongzheng Dist., Taipei City 100, Taiwan

Wo Sie Hilfe bekommen

Telefon-nummer	Faxnum-mer	Adresse
02-27491234	02-27495955	1F., No.16, Sec. 5, Nan-jing E. Rd., Songshan Dist., Taipei City 105, Taiwan
02-32340688	02-32340699	No.1, Ln. 359, Sec. 2, Zhongshan Rd., Zhong-he City, Taipei County 235, Taiwan
039-605007	039-600969	No.342-1, Guangrong Rd., Luodong Town-ship, Yilan County 265, Taiwan
038-312966	038-312977	No.87, Guolian 2nd Rd., Hualien City, Hualien County 970, Taiwan
03-4393119	03-4396589	5F., No.2, Nandong Rd., Pingzhen City, Taoyuan County 32455, Taiwan (R.O.C.)
03-5325077	03-5320092	1F., No.9, Ln. 379, Sec. 1, Jingguo Rd., North Dist., Hsinchu City 300, Taiwan
04-23011502	04-23011503	3F., No.30, Dahe Rd., West Dist., Taichung City 40341, Taiwan (R.O.C.)
04-23805000	04-23806000	No.530, Sec. 4, Henan Rd., Nantun Dist., Tai-chung City 408, Taiwan
05-2784222	05-2784555	No.463, Zhongxiao Rd., East Dist., Chiayi City 600, Taiwan
06-2221666	06-2112555	No.141, Gongyuan N. Rd., North Dist., Tainan City 704, Taiwan
07-5520918	07-5540926	1F., No.337, Minghua Rd., Gushan Dist., Kaoh-siung City 804, Taiwan
07-3222445	07-3218085	No.51, Shandong St., Sanmin Dist., Kaohsiung City 807, Taiwan
08-7344771	08-7344802	1F., No.113, Shengli Rd., Pingtung City, Pingtung County 900, Taiwan

Hilfe für Anwender in Australien/Neuseeland

Epson Australien/Neuseeland ist bestrebt, Ihnen einen hohen Kundendienststandard zu bieten. Zusätzlich zu der Produktdokumentation bieten wir folgende Informationsquellen.

Ihr Fachhändler

Vergessen Sie nicht, dass Ihr Fachhändler Ihnen häufig beim Identifizieren und Beheben von Problemen behilflich sein kann. Ihr Fachhändler sollte stets der erste sein, an den Sie sich bei einem Problem wenden. Er kann Probleme häufig schnell und leicht beheben und Ihnen Ratschläge zu den nächsten Schritten geben.

Internet-URL

Australien

<https://www.epson.com.au>

Neuseeland

<https://www.epson.co.nz>

Zugang zu den Websites von Epson Australien/Neuseeland.

Die Website bietet die Möglichkeit, Treiber herunterzuladen, mit Epson direkt Kontakt aufzunehmen, neue Informationen über neue Produkte abzurufen und den Technischen Support (über E-Mail) zu kontaktieren.

Epson Helpdesk

Der Epson Helpdesk ist als letzte Sicherheit gedacht, um zu gewährleisten, dass unsere Kunden bei Problemen einen Ansprechpartner haben. Das Fachpersonal des Helpdesk kann Ihnen bei der Installation, Konfiguration und beim Betrieb Ihres Epson-Produkts behilflich sein. Unser Pre-Sales-Helpdesk-Team kann Ihnen Informationen zu den neuesten Epson-Produkten liefern und Ihnen Auskunft über den nächstgelegenen Vertragshändler oder Kundendienst geben. Eine Vielzahl von Anfragen werden hier beantwortet.

Die Rufnummern des Helpdesks sind folgende:

Australien Telefon: 1300 361 054

Wo Sie Hilfe bekommen

Fax: (02) 8899 3789

Neuseeland Telefon: 0800 237 766

Bitte halten Sie bei einem Anruf alle relevanten Informationen bereit. Je mehr Informationen Sie geben können, desto schneller können wir Ihnen bei der Lösung des Problems behilflich sein. Diese Informationen umfassen die Epson-Produktdokumentation, die Art des Computers, das Betriebssystem, die Anwendungsprogramme und alle weiteren Informationen, die Sie für wichtig erachten.

Hilfe für Anwender in Singapur

Folgende Informationsquellen, Support und Services erhalten Sie bei Epson Singapore:

World Wide Web

(<https://www.epson.com.sg>)

Informationen zu Produktspezifikationen, Treiber zum Herunterladen, Häufig gestellte Fragen (FAQ), Verkaufsanfragen und technischer Support sind per E-Mail erhältlich.

**Epson HelpDesk
(Telefon: (65) 6586 3111)**

Unser HelpDesk-Team kann Sie telefonisch bei folgenden Problemen unterstützen:

- ☐ Verkaufsanfragen und Produktinformationen
- ☐ Fragen zur Produktverwendung oder bei Problemen
- ☐ Fragen zu Reparaturservice und Gewährleistung

Hilfe für Anwender in Thailand

Kontaktdaten für Informationen, Support und Services:

World Wide Web

(<https://www.epson.co.th>)

Informationen zu Produktspezifikationen, Treiber zum Herunterladen, Häufig gestellte Fragen (FAQ), E-Mails sind verfügbar.

**Epson-Hotline
(Telefon: (66) 2685-9899)**

Unser Hotline-Team kann Sie telefonisch bei folgenden Problemen unterstützen:

- ☐ Verkaufsanfragen und Produktinformationen
- ☐ Fragen zur Produktverwendung oder bei Problemen
- ☐ Fragen zu Reparaturservice und Gewährleistung

Hilfe für Anwender in Vietnam

Kontaktdaten für Informationen, Support und Services:

Epson-Hotline (Telefon): 84-8-823-9239

Service-Center: 80 Truong Dinh Street, District 1, Hochiminh City
Vietnam

Hilfe für Anwender in Indonesien

Kontaktdaten für Informationen, Support und Services:

World Wide Web

(<https://www.epson.co.id>)

- ☐ Informationen zu Produktspezifikationen, Treiber zum Herunterladen
- ☐ Häufig gestellte Fragen (FAQ), Fragen zum Verkauf, Fragen per E-Mail

Epson-Hotline

- ☐ Verkaufsanfragen und Produktinformationen
- ☐ Technischer Support
 - Telefon: (62) 21-572 4350
 - Fax: (62) 21-572 4357

Wo Sie Hilfe bekommen

Epson-Service-Center

Jakarta	Mangga Dua Mall 3rd floor No 3A/B Jl. Arteri Mangga Dua, Jakarta Telefon/Fax: (62) 21-62301104
Bandung	Lippo Center 8th floor Jl. Gatot Subroto No. 2 Bandung Telefon/Fax: (62) 22-7303766
Surabaya	Hitech Mall It IIB No. 12 Jl. Kusuma Bangsa 116 – 118 Surabaya Telefon: (62) 31-5355035 Fax: (62) 31-5477837
Yogyakarta	Hotel Natour Garuda Jl. Malioboro No. 60 Yogyakarta Telefon: (62) 274-565478
Medan	Wisma HSBC 4th floor Jl. Diponegoro No. 11 Medan Telefon/Fax: (62) 61-4516173
Makassar	MTC Karebosi Lt. III Kav. P7-8 Jl. Ahmad Yani No. 49 Makassar Telefon: (62) 411-350147/411-350148

Hilfe für Anwender in Hong Kong

Anwender werden gebeten, sich an Epson Hong Kong Limited zu wenden, um technischen Support und andere Kundendienstleistungen zu erhalten.

Homepage im Internet

Epson Hong Kong hat eine lokale Homepage in Chinesisch und Englisch im Internet eingerichtet, um Benutzern die folgenden Informationen bereitzustellen:

- ☐ Produktinformationen

- ☐ Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQs)

- ☐ Neueste Versionen von Treibern für Epson-Produkte

Anwender können über folgende Adresse auf unsere Homepage im World Wide Web zugreifen:

<https://www.epson.com.hk>

Hotline für technischen Support

Sie können sich auch unter den folgenden Telefon- und Faxnummern an unsere technischen Mitarbeiter wenden:

Telefon: (852) 2827-8911

Fax: (852) 2827-4383

Hilfe für Anwender in Malaysia

Kontaktdaten für Informationen, Support und Services:

World Wide Web

<https://www.epson.com.my>

- ☐ Informationen zu Produktspezifikationen, Treiber zum Herunterladen
- ☐ Häufig gestellte Fragen (FAQ), Fragen zum Verkauf, Fragen per E-Mail

Epson Trading (M) Sdn. Bhd.

Hauptsitz.

Telefon: 603-56288288

Fax: 603-56288388/399

Epson Helpdesk

- ☐ Verkaufsanfragen und Produktinformationen (Infoline)
Telefon: 603-56288222

Wo Sie Hilfe bekommen

- ❑ Fragen zu Reparaturservices & Gewährleistung, Produktverwendung und zum technischen Support (Techline)

Telefon: 603-56288333

Hilfe für Anwender in Indien

Kontaktdaten für Informationen, Support und Services:

World Wide Web

(<https://www.epson.co.in>)

Informationen zu Produktspezifikationen, Treiber zum Herunterladen und Produktanfragen sind verfügbar.

Epson India Head Office — Bangalore

Telefon: 080-30515000

Fax: 30515005

Epson Indien — Regionale Geschäftsstellen:

Standort	Telefonnummer	Faxnummer
Mumbai	022-28261515/ 16/17	022-28257287
Delhi	011-30615000	011-30615005
Chennai	044-30277500	044-30277575
Kolkata	033-22831589/90	033-22831591
Hyderabad	040-66331738/39	040-66328633
Cochin	0484-2357950	0484-2357950
Coimbatore	0422-2380002	NA
Pune	020-30286000/ 30286001/ 30286002	020-30286000
Ahmedabad	079-26407176/77	079-26407347

Helpline

Für Service, Produktinfo oder Patronenbestellungen — 18004250011 (9 bis 21 Uhr) — gebührenfrei.

Für Service (CDMA & Mobile Anwender) — 3900 1600 (9 bis 18 Uhr), lokale Vorwahl voranstellen.

Hilfe für Anwender auf den Philippinen

Anwender werden gebeten, sich unter den nachfolgenden Telefon- und Faxnummern und nachfolgender E-Mail-Adresse an Epson Philippines Corporation zu wenden, um technischen Support und andere Kundendienstleistungen zu erhalten:

Ferngespräche: (63-2) 706 2609

Fax: (63-2) 706 2665

Helpdesk-Direktleitung: (63-2) 706 2625

E-Mail: epchelpdesk@epc.epson.com.ph

World Wide Web

(<https://www.epson.com.ph>)

Informationen zu Produktspezifikationen, Treiber zum Herunterladen, häufig gestellte Fragen (FAQ) und Fragen per E-Mails sind verfügbar.

Gebührenfreie Nr. 1800-1069-EPSON(37766)

Unser Hotline-Team kann Sie telefonisch bei folgenden Problemen unterstützen:

- ❑ Verkaufsanfragen und Produktinformationen
- ❑ Fragen zur Produktverwendung oder bei Problemen
- ❑ Fragen zu Reparaturservice und Gewährleistung